2011

Entwurf

Haushaltsplan
Stadt Warendorf

Inhaltsangabe

	Seite
➢ **Haushaltssatzung**	I - IV
➢ **Statistische Angaben**	V - XIV
➢ **Vorbericht**	V 1 - V 42
Leitlinien zur Ausführung des budgetierten NKF-Produkthaushaltes 2011	gelb 1
Anlagen	grün
➢ Organigramm der Stadt Warendorf	1
➢ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	2
➢ Übersicht über den Stand der Bürgschaftsverpflichtungen	3
➢ Übersicht – Verpflichtungsermächtigungen	4
➢ Berechnung der Ausgleichsrücklage	5
➢ Inanspruchnahme des Eigenkapitals	6
➢ Stellenplan	7 - 16
➢ Übersicht über aufgenommene Darlehen	17 - 20
➢ Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	21 - 24
➢ Beteiligungen der Stadt Warendorf an Unternehmen	25
➢ Übersicht über die Rückstellungen	26
➢ Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen	27 - 32
➢ Städtischer Produktplan	33 - 38

- **Gesamtplan** weiß

- Gesamtergebnisplan 1
- Hinweise zum Ergebnisplan 2 - 4
- Gesamtfinanzplan 5 - 6
- Hinweise zum Gesamtfinanzplan 7 - 8
- Erläuterungen zum Haushaltsplan 9

Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf Produktbereichsebene

- Produktbereich 01 Innere Verwaltung 11 - 12
- Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung 13 - 14
- Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben 15 - 16
- Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft 17 - 18
- Produktbereich 05 Soziale Leistungen 19 - 20
- Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 21 - 22
- Produktbereich 07 Gesundheitsdienste 23 - 24
- Produktbereich 08 Sportförderung 25 - 26
- Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation 27 - 28
- Produktbereich 10 Bauen und Wohnen 29 - 30
- Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung 31 - 32
- Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 33 - 34
- Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege 35 - 36
- Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus 37 - 38
- Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 39 - 40

Einzelbudgets (Produkte) weiß

Seite

Dezernat I

Sachgebiet Innere Verwaltung 41 - 61

Sachgebiet Büro des Bürgermeisters 62 - 77

Sachgebiet Rechnungsprüfungsamt 78 - 80

Sachgebiet Recht und Liegenschaften 81 - 88

Sachgebiet Kultur 89 - 107

Dezernat II

Sachgebiet Finanzen 108 - 145

Sachgebiet Sicherheit und Ordnung einschließlich gebührenrechnende Einrichtung Märkte 146 - 180

Sachgebiet Schule, Jugend und Sport 181 - 235

Sachgebiet Soziales und Wohnen 236 - 262

Dezernat III

Sachgebiet Bauordnung und Stadtplanung 263 - 279

Sachgebiet Gebäudewirtschaft und Tiefbau 280 - 313

Sachgebiet Baubetriebshof einschließlich gebührenrechnende Einrichtung Bestattungswesen 314 - 344

Sachgebiet Umwelt und Geoinformation

einschließlich gebührenrechnende Einrichtung Abfall und Straßenreinigung 345 - 360

- Wirtschaftsplan 2011 des Abwasserbetriebs grün
- Jahresabschluss und Lagebericht 2009 der Warendorfer Energieversorgung GmbH - WEV - weiß
- Jahresabschluss und Lagebericht 2009 der Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH gelb
- Jahresabschluss und Lagebericht 2009 der Stadtwerke Warendorf GmbH blau
- Glossar weiß

H a u s h a l t s s a t z u n g

der Stadt Warendorf für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen, in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GV NRW S. 950), hat der Rat der Stadt Warendorf mit Beschluss vom ..... folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Warendorf voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistende Auszahlungen und notwendige Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	**58.448.906,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**63.729.191,00 EUR**

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	**53.789.803,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	**57.296.198,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf	**4.732.310,00 EUR**
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit auf	**5.730.410,00 EUR**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

940.180,00 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf:

3.110.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf

4.591.536,00 EUR

und
die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf

688.749 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

15.000.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2011 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 281 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 485 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 435 v. H.

§ 7

(entfällt - Haushaltssicherungskonzept)

§ 8

Die im Stellenplan bei der Gesamtzahl der Planstellen einzelner Besoldungs- oder Entgeltgruppen angebrachten Vermerke "ku" und "kw" lösen nachstehende Rechtsfolgen aus:

- **ku = Nach Ausscheiden oder Stellenwechsel des derzeitigen Stelleninhabers umzuwandeln in eine Stelle mit einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe**

- **kw = Künftig wegfallend nach Freiwerden der Stelle**

Stellen von Beamten können vorübergehend auch mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten besetzt werden. Stellen von tariflich Beschäftigten können vorübergehend auch mit Beamten besetzt werden.

§ 9

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden die Erträge und Aufwendungen zu Budgets zusammengefasst. Für die Festlegung und Bewirtschaftung der Budgets gilt die Dienstanweisung des Bürgermeisters zur dezentralen Ressourcenverantwortung im NKF – Leitlinien zur Ausführung des budgetierten Haushaltes – in der jeweils gültigen Fassung. Unter Anwendung der Leitlinien bedarf es keiner ausdrücklichen Ausweisung von Deckungsvermerken im Haushalt.
Die dem Haushaltsplan als Anlage beigefügten Budgetleitlinien werden für verbindlich erklärt.

§ 10

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW sind dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur Zustimmung vorzulegen, wenn sie als erheblich anzusehen sind.

Als erheblich gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, soweit sie den Ansatz im jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan um mehr als 10.000 EUR überschreiten.

Ausnahmen:

Aufwendungen und Auszahlungen, die auf vertraglicher Grundlage beruhen, sind als erheblich anzusehen, wenn sie den Ansatz im jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan um mehr als 50.000 EUR überschreiten.

Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher oder tariflicher Grundlage beruhen, innere Verrechnungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen, die von Dritten in voller Höhe erstattet werden, sind, wie alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, dem Rat, bei Überschreitung der Geringfügigkeitsgrenze von 2.000 EUR, zur Kenntnis zu bringen.

Geringfügige über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind Beträge von bis zu einschließlich 2.000 EUR je Ansatz im Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan.

§ 11

Die Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan nach § 4 Abs. 4 S. 2 GemHVO wird auf 10.000 € (Summe der Auszahlungen pro Maßnahme und Jahr) festgelegt.

Warendorf, den 12.01.2011
Aufgestellt

(Dr. Thormann)
Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Warendorf, den 13.01.2011
Festgestellt

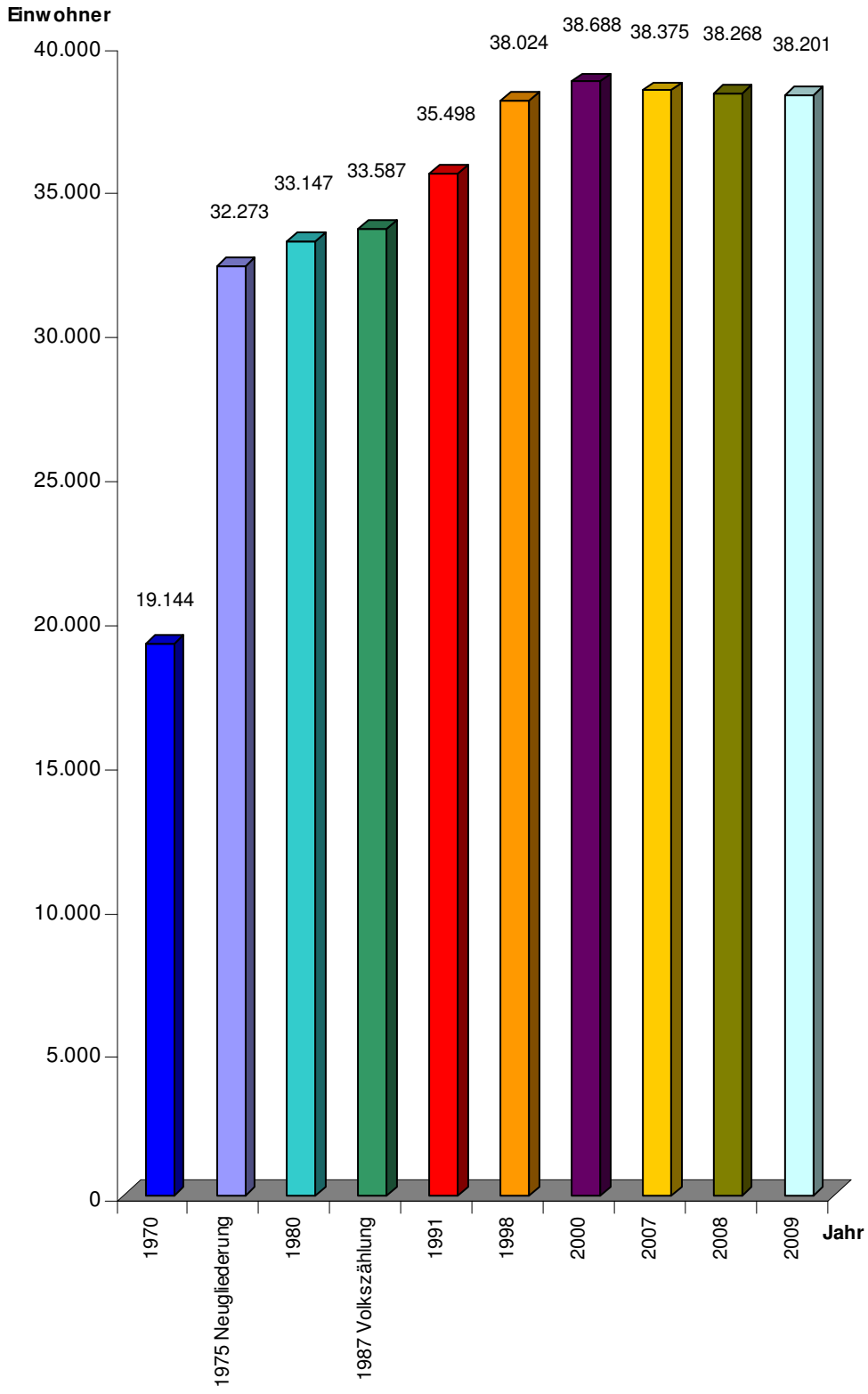
(Walter)
Bürgermeister

Statistische Angaben

Schaubilder

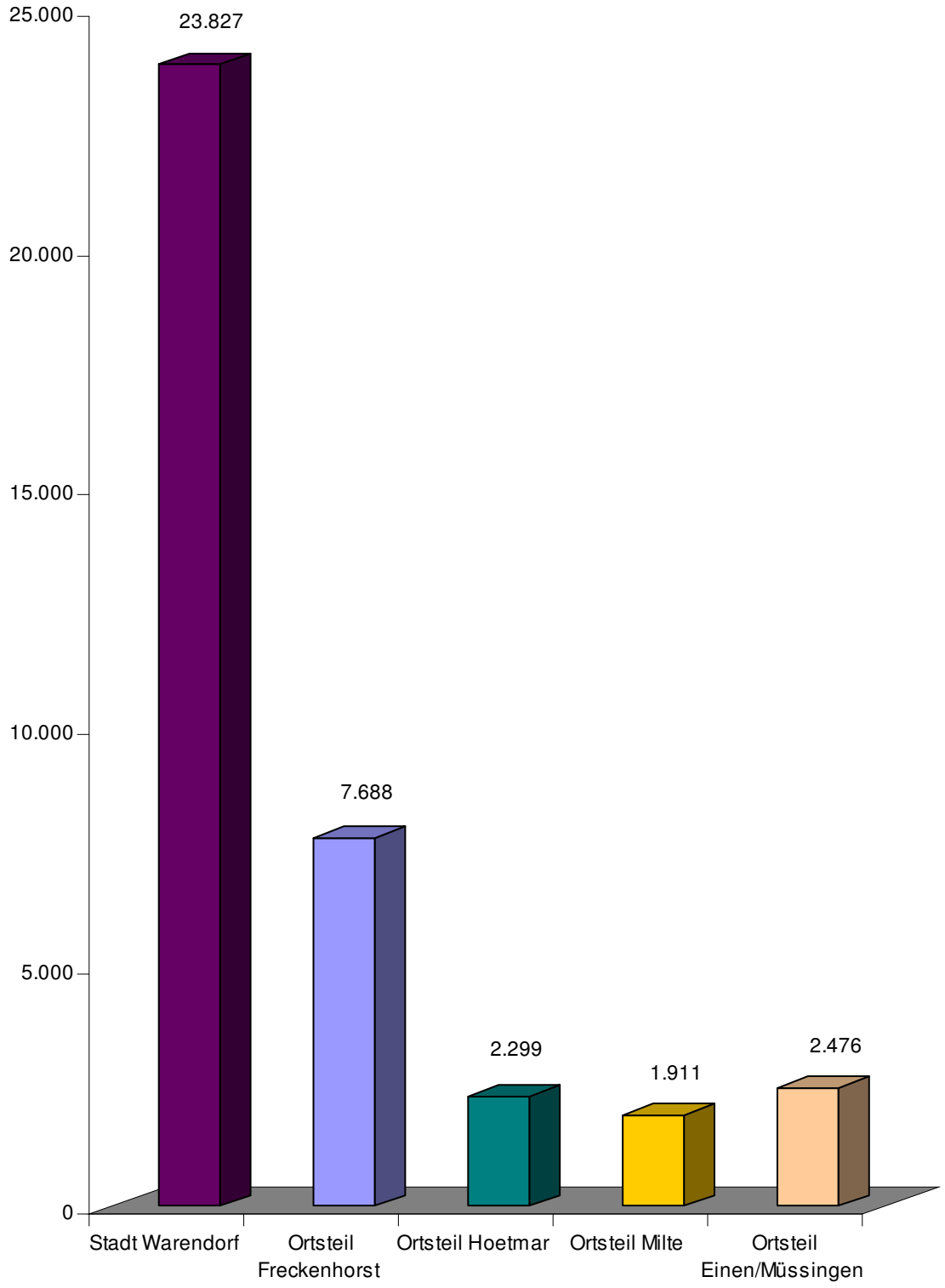
Stand: 31.12.2009

Einwohner 38.201



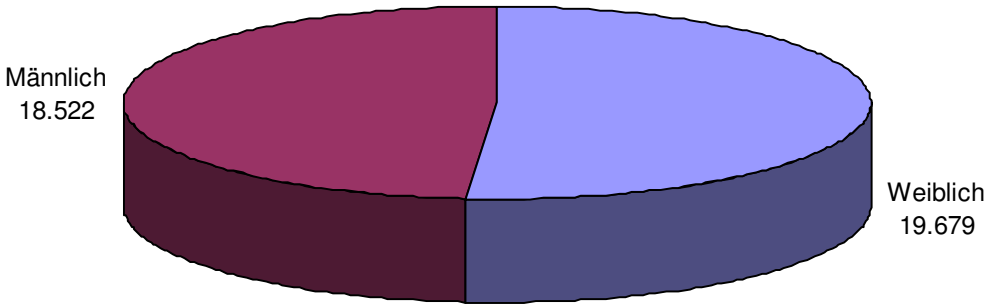
Stand: 31.12.2009

Einwohner 38.201



Stand: 31.12.2009

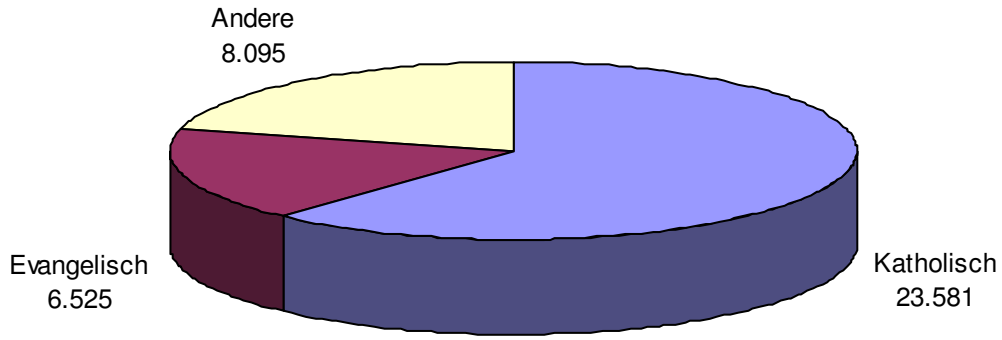
Einwohner 38.201



Geschlecht

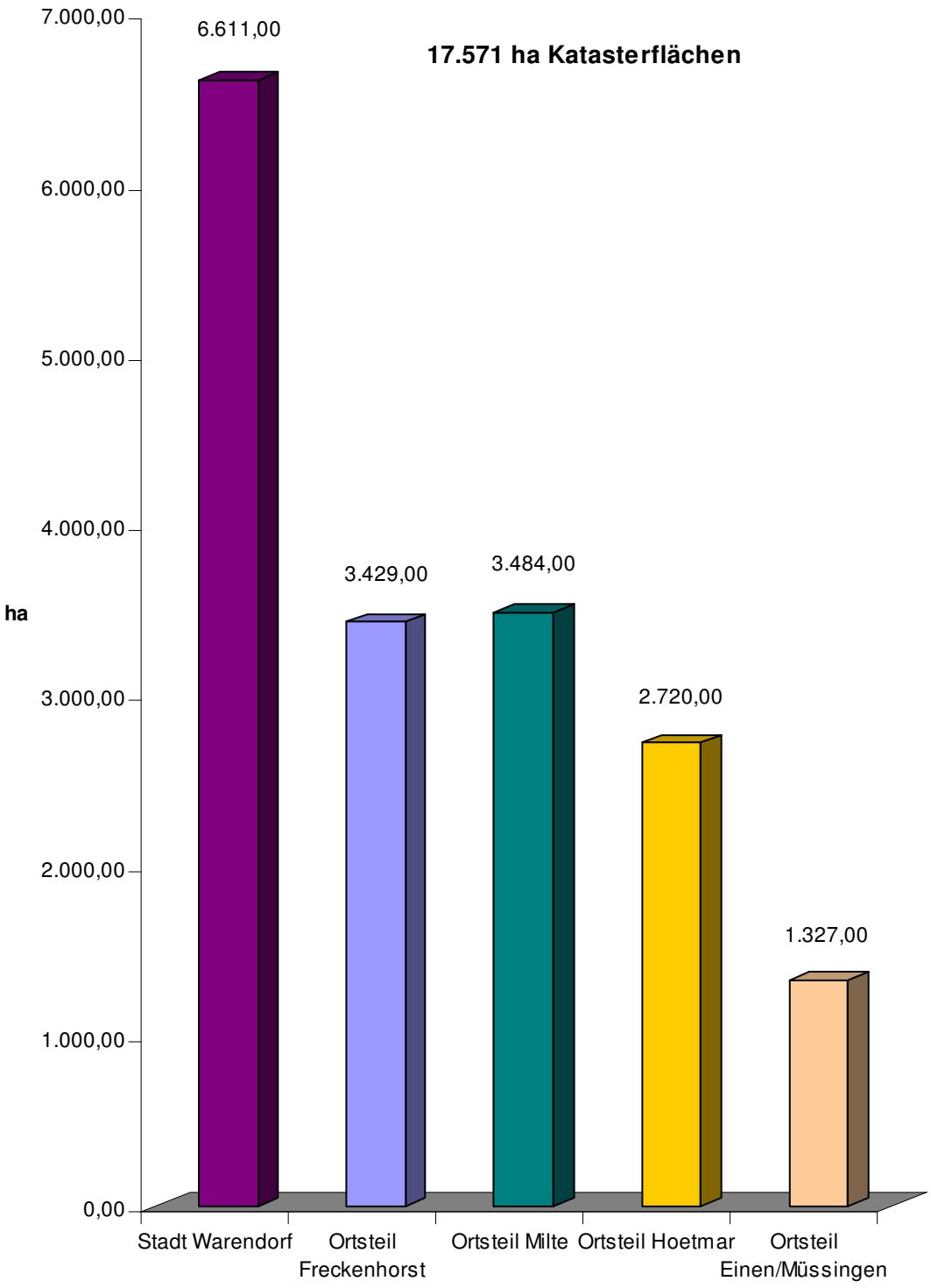
Stand: 31.12.2009

Einwohner 38.201

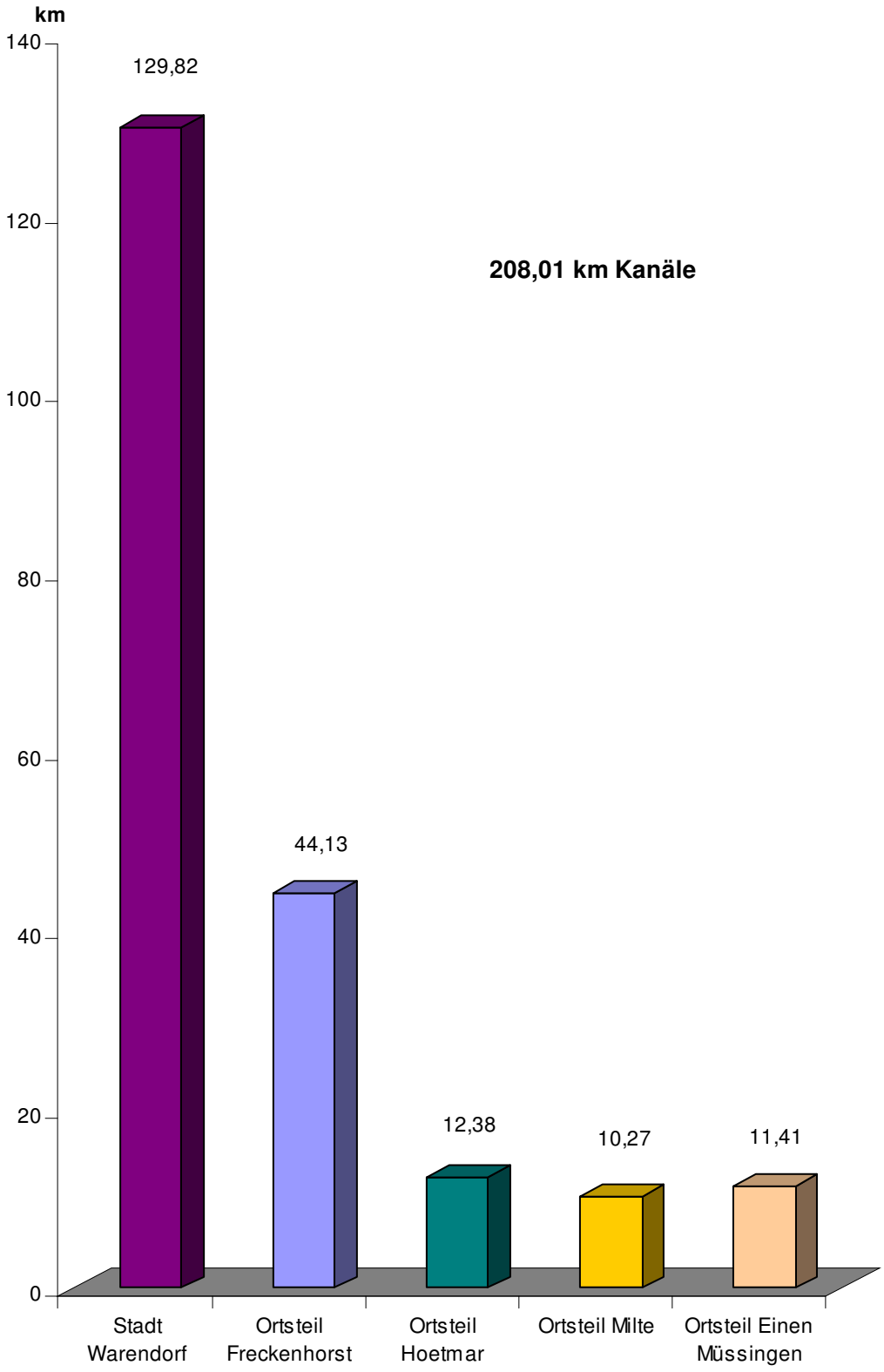


Religion

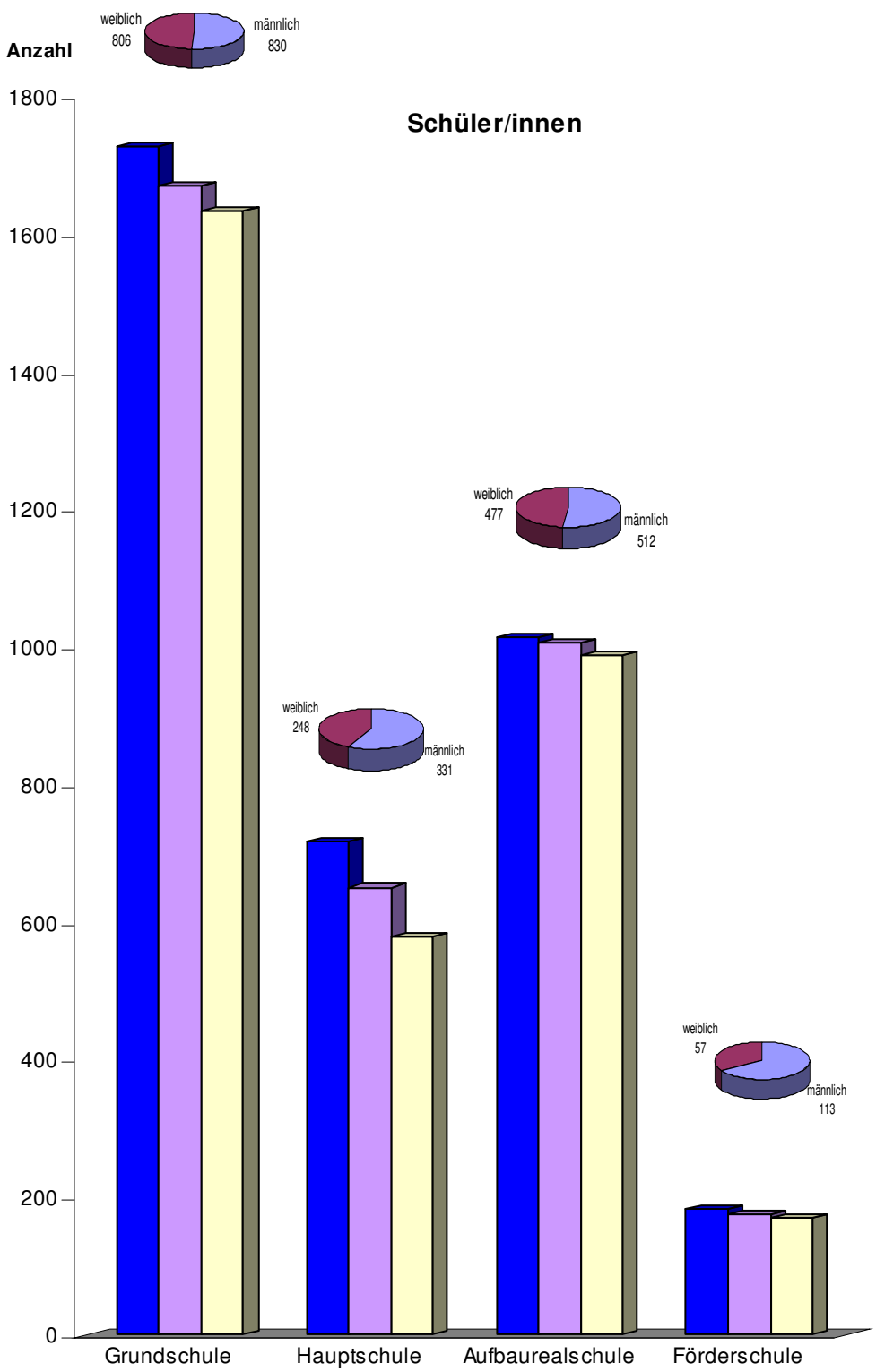
Stand: 31.10.10



Stand: 31.09.10



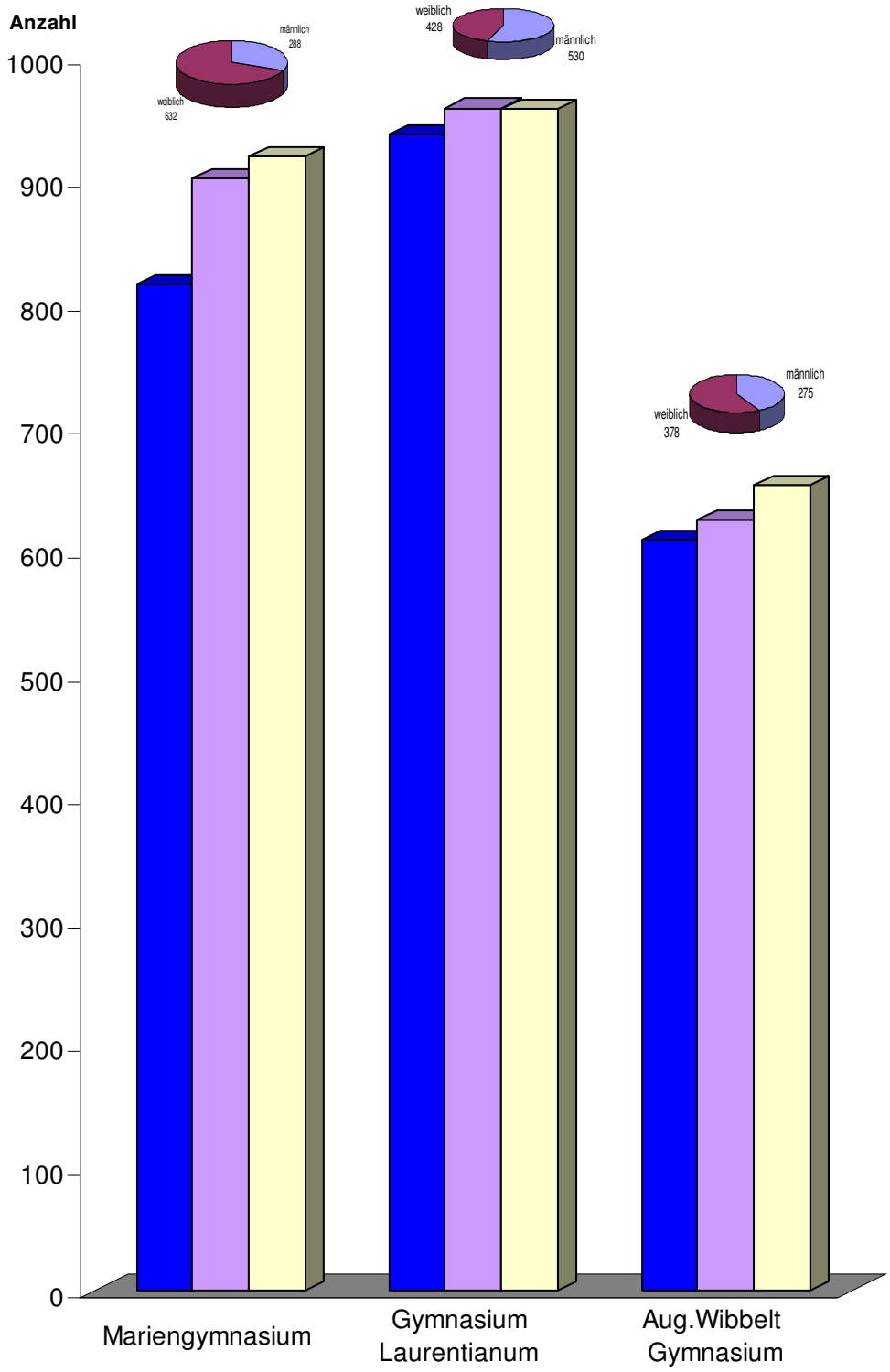
Stand: 15.10.2009



15.10.2007	1729	718	1014	184
15.10.2008	1672	651	1006	175
15.10.2009	1.636	579	989	170

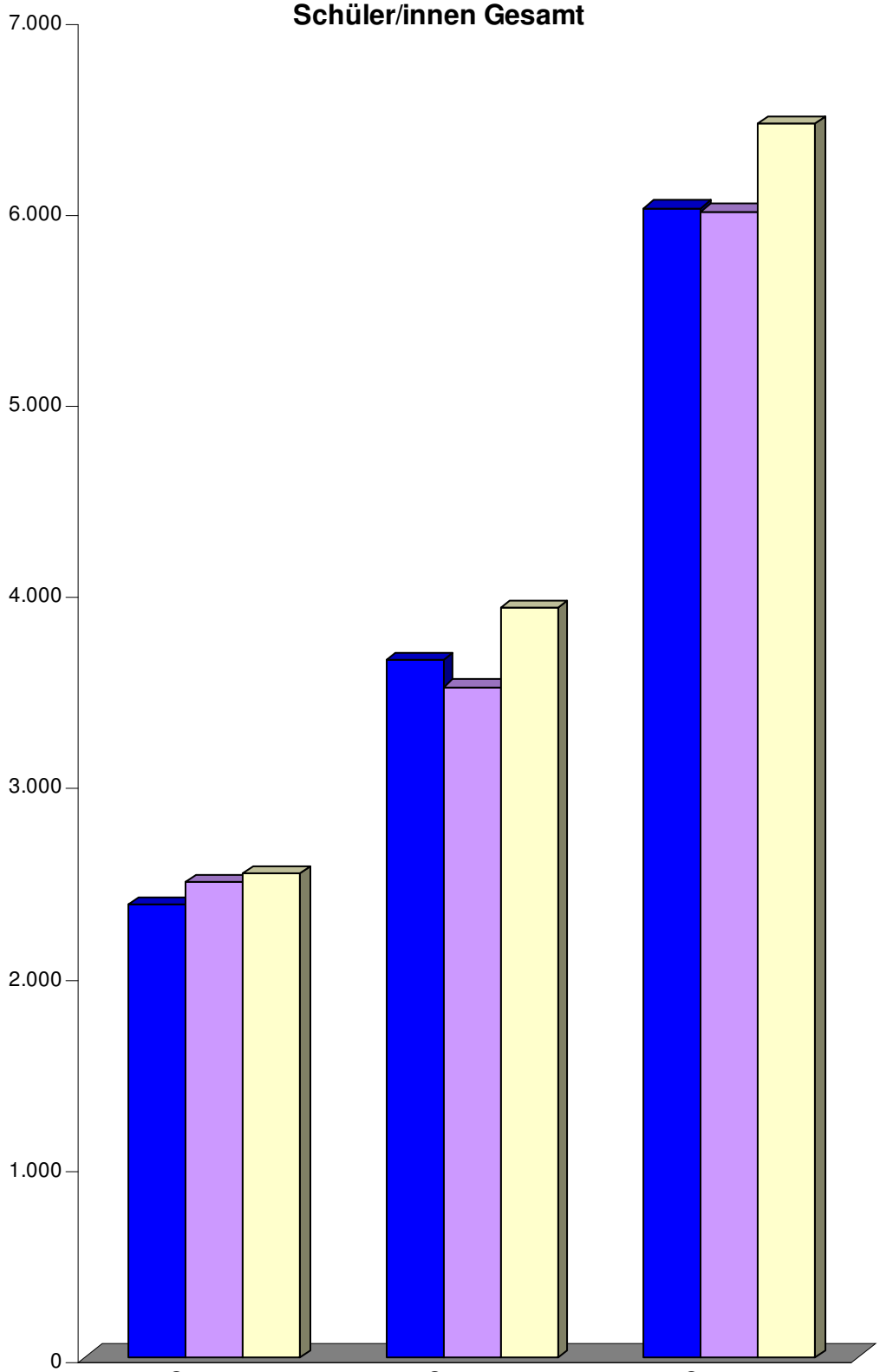
Stand: 15.10.2009

Schüler/innen Gymnasien



15.10.2007	816	938	609
15.10.2008	902	959	625
15.10.2009	920	958	653

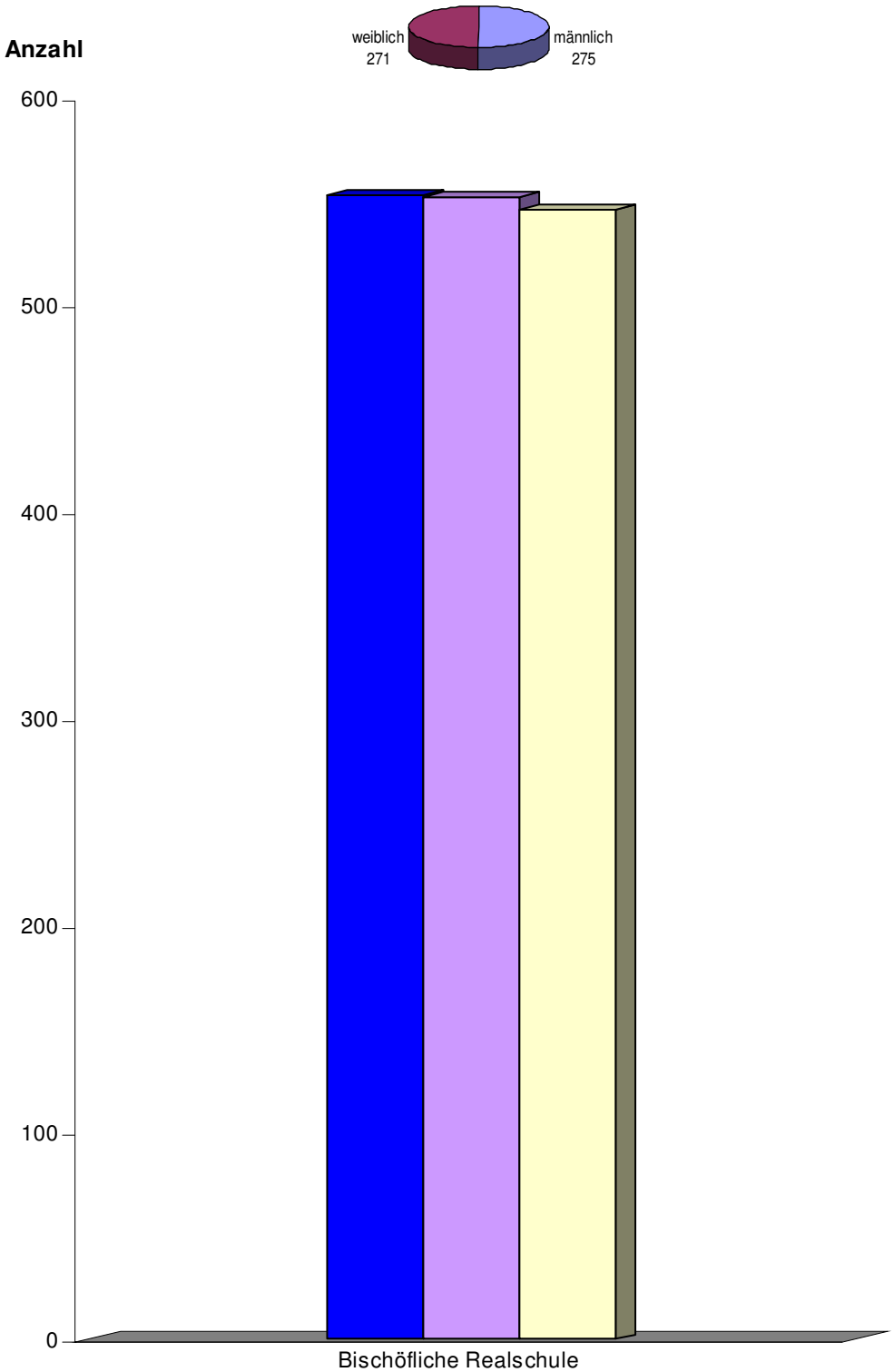
Stand: 15.10.2009



	Gesamt Gymnasien	Gesamt GS, HS, AufbRS, FSch	Gesamt alle Schulen
15.10.2007	2.363	3.645	6.008
15.10.2008	2.486	3.504	5.990
15.10.2009	2.531	3.920	6.451

Stand: 15.10.2009

Schüler/innen Bischöfliche Realschule



15.10.2007	553
15.10.2008	552
15.10.2009	546

Vorbericht

Inhaltsangabe

1. – Gesetzliche Grundlagen und allgemeine Erläuterungen

2. – Ausführungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung

- 2.1 – Volumen des Haushalts (§ 1)
- 2.2 – Festsetzung des Gesamtbetrages der Kredite (§ 2)
- 2.3 – Verpflichtungsermächtigungen (§ 3)
- 2.4 – Ausgleichsrücklage / allgemeine Rücklage (§ 4)
- 2.5 – Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung (§ 5)
- 2.6 – Festsetzung der Steuersätze (§ 6)

3. – Ausführungen zu den Erträgen

- 3.1 – Steuern und ähnliche Abgaben
- 3.2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- 3.3 – Sonstige Transfererträge
- 3.4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- 3.5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte
- 3.6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- 3.7 – Sonstige ordentliche Erträge

4. – Ausführungen zu den Aufwendungen

- 4.1 – Personal- und Versorgungsaufwendungen
- 4.2 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- 4.3 – Bilanzielle Abschreibungen
- 4.4 – Transferaufwendungen
- 4.5 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

5. – Finanzergebnis

- 5.1 – Finanzerträge
- 5.2 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

6. – Zusammenfassung – Gesamtergebnisplan

7. – Zusammenfassung – Gesamtfinanzplan

8. – Entwicklung der Verschuldung

9. – Kassenlage Vorjahre / Finanzplanungszeitraum

10. – Bewerbung um die Landesgartenschau 2017

Vorbericht

1. – Gesetzliche Grundlagen und allgemeine Erläuterungen

Nach § 7 der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden in Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) soll der Vorbericht einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben sowie die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt darstellen.

Hierfür sollen insbesondere

- die grundsätzliche finanzielle Entwicklung,
- die wesentlichen Eckdaten des Haushaltplanes,
- die wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen,
- die wesentlichen Einzahlungs- und Auszahlungspositionen,
- die bedeutenden Investitionsmaßnahmen,
- die Entwicklung der Liquiditätssituation unter Einbeziehung von Investitions- und Liquiditätskrediten,
- die Vermögens- und Schuldensituation einschließlich der Entwicklung des Eigenkapitals,

erläutert werden.

Durch das Gesetz zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements vom 16.11.2004 haben alle Gemeinden und Gemeindeverbände ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung in ihrer Finanzbuchhaltung zu erfassen und eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Dieser gesetzlichen Forderung ist die Stadt Warendorf erstmals zum 01. Januar 2008 nachgekommen.

Der Entwurf der Eröffnungsbilanz (Stichtag 01.01.2008) wurde dem Rat der Stadt Warendorf in der Ratssitzung am 14.05.2009 zur Kenntnis gegeben. Die Prüfung des Entwurfs der Eröffnungsbilanz durch das Rechnungsprüfungsamt bzw. durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit einem uneingeschränkten Testat abgeschlossen. Die Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz erfolgte durch den Rat der Stadt Warendorf am 20.05.2010.

Bestandteile des kommunalen NKF-Haushaltes

Bei dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) handelt es sich um ein für Kommunen völlig neues Rechnungswesen, das auch nicht 1:1 mit dem kaufmännischen Rechnungswesen nach HGB verglichen werden kann.

Im kameralen Rechnungswesen wurden bislang lediglich die Einnahmen und Ausgaben erfasst, und zwar in einem Verwaltungshaushalt für die konsumtiven Einnahmen und Ausgaben und in einem Vermögenshaushalt für die investiven Einnahmen und Ausgaben. Seit dem 01.01.2008 stehen die Erträge und Aufwendungen (Ergebnisplan) als zentrale Steuerungsgrößen im Mittelpunkt des kommunalen Finanzmanagements. Im Finanzplan werden die Ein- und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit und die Investitionsmaßnahmen dargestellt.

Betrachtet werden somit die Veränderungen des kommunalen Eigenkapitals. Es wird der vollständige Werteverzehr durch Abschreibungen offen gelegt und berücksichtigt. Insgesamt soll erreicht werden, dass der gesamte Ressourcenverbrauch einer Periode regelmäßig durch Erträge derselben Periode gedeckt wird, um nachfolgende Generationen nicht zu belasten.

Mit der Abbildung der Aufwendungen und Erträge und dem tatsächlichen Werteverzehr über Abschreibungen, soll den Gemeinden die Erfassung des Ressourcenverbrauches bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben möglich gemacht werden.

Das NKF stützt sich für die Haushaltsplanung, -bewirtschaftung und die Rechnungslegung auf drei Komponenten:

- **Ergebnisplan und Ergebnisrechnung**
- **Finanzplan und Finanzrechnung**
- **Kommunale Bilanz**

Herzstück des NKF-Haushaltes ist der **Ergebnisplan**. Er weist die geplanten Aufwendungen und Erträge aus. Als Ergebnisplanung entspricht er der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Ergebnisplan gliedert sich wie folgt:

Teilposition-	Kontenklasse	Erträge
01	40	Steuern und ähnliche Abgaben
02	41	Zuwendungen und allgemeine Umlagen
03	42	Sonstige Transfererträge
04	43	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
05	44	Privatrechtliche Leistungsentgelte
06	44	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
07	45	Sonstige ordentliche Erträge
08	47	Aktivierte Eigenleistungen
09	47	Bestandsveränderungen
19	46	Finanzerträge
23	49	Außerordentliche Erträge
27	48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Teilposition-	Kontenklasse	Aufwendungen
11	50	Personalaufwendungen
12	51	Versorgungsaufwendungen
13	52	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
14	57	Bilanzielle Abschreibungen
15	53	Transferaufwendungen
16	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen
20	55	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
24	59	Außerordentliche Aufwendungen
28	58	Aufwand aus interner Leistungsbeziehung

Die ordentlichen Erträge (Teilposition 10) ergeben mit den ordentlichen Aufwendungen (Teilposition 17) das **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Teilposition 18 im Ergebnisplan).**

Die Finanzerträge (Teilposition 19) und die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen (Teilposition 20) bilden das **Finanzergebnis (Teilposition 21 im Ergebnisplan)**.

Aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Teilposition 18) und dem Finanzergebnis (Teilposition 21) wird das **ordentliche Ergebnis (Teilposition 22 im Ergebnisplan)** ermittelt.

Die außerordentlichen Erträge und die außerordentlichen Aufwendungen bilden das **außerordentliche Ergebnis (Teilposition 25 im Ergebnisplan).**

Die Aufwendungen und Erträge aus internen Leistungsbeziehungen finden sich jeweils nur auf der Ebene der Teilergebnisse wieder, da sie sich gesamtstädtisch ausgleichen.

Der **Finanzplan** und die **Finanzrechnung** beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen und geben einen Überblick über die Liquidität der Kommune. Es werden alle Einzahlungen und Auszahlungen – nach Arten gegliedert – abgebildet. Es erfolgt eine Aufteilung in Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie Investitions- und Finanzierungstätigkeit, so dass sämtliche Ein- und Auszahlungen nachvollziehbar werden.

Der Finanzplan gliedert sich wie folgt:

Teilposition-			**Kontenklasse**	**Einzahlungen**
01			60	Steuern und ähnliche Abgaben
02			61	Zuwendungen und allgemeine Umlagen
03			62	Sonstige Transfereinzahlungen
04			63	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
05			64	Privatrechtliche Leistungsentgelte
06			64	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
07			65	Sonstige Einzahlungen
08			66	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen
18	bis	22	68	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
33			69	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Teilposition-			**Kontenklasse**	**Auszahlungen**
10			70	Personalauszahlungen
11			71	Versorgungsauszahlungen
12			72	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
13			75	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen
14			73	Transferauszahlungen
15			74	Sonstige Auszahlungen
24	bis	29	78	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
34			79	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Weitergehende Erläuterungen zu den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die Erläuterung zur Gegenüberstellung des Ergebnis- und Finanzplanes sind dem Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan beigefügt.

Die Gesamt- und Teilpläne werden in Zeitreihen dargestellt:

- Ergebnis des Vorvorjahres 2009
- Planwert des Vorjahres 2010
- **Ansatz des zu planenden Haushalts 2011**
- Planung Haushaltsjahr +1 2012
- Planung Haushaltsjahr +2 2013
- Planung Haushaltsjahr +3 2014

Anmerkung:

Bedingt durch die Tatsache, dass zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes 2010 noch keine testierte und vom Rat der Stadt Warendorf festgestellte Eröffnungsbilanz vorlag, andererseits die Prüfung der Eröffnungsbilanz im Ergebnis noch zu Veränderungen führte, ist eine Vergleichbarkeit zwischen dem Rechnungsergebnis 2009 sowie dem Planansatz 2011 mit dem Planansatz des Jahres 2010 nicht immer gegeben.
Dies wird z. B. in der Teilposition 14 -Bilanzielle Abschreibungen- des Gesamtergebnishaushalts deutlich. Das auf der geprüften Eröffnungsbilanz basierende Ergebnis 2009 (rd. 7,353 Mio. €) und der Planansatz 2011 (rd. 7,219 Mio. €) entsprechen nicht dem Haushaltsansatz 2010 mit rd. 6,836 Mio. €.

Der Haushalt ist **produktorientiert** und enthält produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne.

Die **Produktstruktur** wird in drei Ebenen gegliedert, wobei die Produktbereiche gesetzlich vorgeschrieben sind:

- Produktbereich
- Produktgruppe
- Produkt

Die unterste Ebene ist immer als ein Leistungsbündel, also als eine Zusammenfassung mehrerer kommunaler Dienstleistungen, zu verstehen. Es ist örtlich festzulegen, auf welcher Ebene die Teilpläne untergliedert werden sollen.

Da eine Gliederung auf der Produktbereichsebene zu wenige Steuerungsinformationen eröffnen würde, ist für die Stadt Warendorf die Entscheidung getroffen worden, die Teilpläne der Stadt Warendorf auf der unteren Ebene (Produkte) darzustellen.

Der **Produktplan** soll für Steuerungszwecke outputorientierte Informationen enthalten:

- Welche kommunale Leistung wird erbracht?
- Mit welchem finanziellen und personellen Aufwand?
- Mit welcher Quantität oder Qualität?
- Für welche Zielgruppe?
- Welches Ziel soll erreicht werden?
- Gibt es dazu messbare (Leistungs-)Größen/Kennzahlen oder andere steuerungsrelevante Daten?

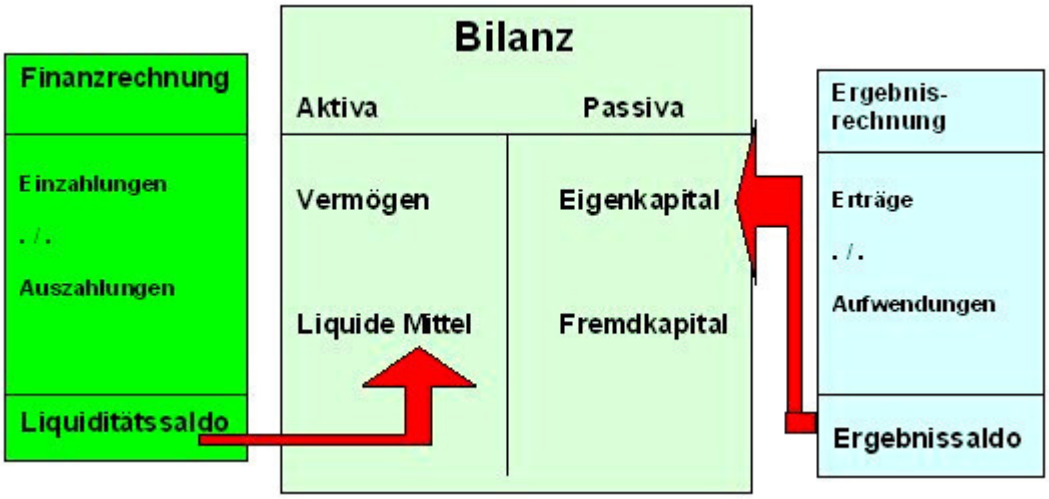
Diese Informationen werden schrittweise erarbeitet und in die zukünftigen Haushalte integriert. Dabei werden sowohl strategische Fragestellungen (politische Zielsetzungen und Programme) wie auch operative Ziele (konkrete Umsetzung) zu berücksichtigen sein.

In der kommunalen **Bilanz** als Teil des neuen Jahresabschlusses werden das Vermögen, das Fremdkapital und als Saldogröße das Eigenkapital ausgewiesen. Sie weist gegenüber der Handelsbilanz kommunalspezifische Besonderheiten, wie beispielsweise das Infrastrukturvermögen, aus, aber auch die Rückstellungen für Pensionszahlungen an Beamte.

Bilanzstruktur

Aktiva	**Passiva**
Anlagevermögen	Eigenkapital
Umlaufvermögen	Sonderposten
Aktive Rechnungsabgrenzung	Rückstellungen
	Verbindlichkeiten
	Passive Rechnungsabgrenzung

Während auf der Aktivseite das Vermögen mit den zum Stichtag 31.12. ermittelten Werten aufgeführt ist, werden auf der Passivseite das Eigenkapital und das Fremdkapital der Kommune dargestellt. In der Buchhaltungspraxis folgen die Bausteine der drei Komponenten dem Prinzip der „kommunizierenden Röhren“. Daher muss der Liquiditätssaldo der Finanzrechnung mit dem Saldo der Finanzmittelkonten auf der Aktivseite der Bilanz übereinstimmen, während der Saldo der Ergebnisrechnung das Eigenkapital auf der Passivseite erhöht oder vermindert.



Haushaltsausgleich

Grundsätzlich neu gegenüber dem kameralen Haushalt ist der Haushaltsausgleich geregelt. Im Vordergrund steht die Sicherung des Vermögensbestandes und nicht mehr des Geldbestandes.

Der Ressourcenverbrauch einer Periode (Haushaltsjahr) darf das Ressourcenaufkommen nicht übersteigen. In der Konsequenz ist der Haushalt ausgeglichen, wenn die Aufwendungen vollständig durch Erträge gedeckt sind. Hierin liegt der Kern des Haushaltsausgleiches im doppischen System.

Keinesfalls darf sich die Gemeinde nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (§ 75 GO NRW) überschulden. Sie gilt als überschuldet, wenn nach der Haushaltsplanung das Eigenkapital aufgebraucht ist.

Eine wesentliche Bedeutung kommt der **Ausgleichsrücklage** zu, die Bestandteil des Eigenkapitals ist. Dabei kann der Haushaltsausgleich durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (fiktiv) ausgeglichen werden.

§ 75 GO NRW bestimmt daher weiter, dass der Haushalt als ausgeglichen gilt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbedarf in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Die Ausgleichsrücklage kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und der allgemeinen Zuweisungen.

Die Begrenzung der Höhe der Ausgleichsrücklage auf ein Drittel der durchschnittlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen von insgesamt drei Jahren vor dem Eröffnungsbilanzstichtag trägt dem Umstand Rechnung, dass die wesentlichen Einnahmenquellen (Steuern, Zuwendungen) der Gemeinde deren Ertragskraft maßgeblich bestimmen und sich Eigenkapital bildend auswirken.

Die zugrunde legenden Einnahmen der letzten drei Jahre vor der Einführung des NKF zum 01.01.2008 stellen sich für die Stadt Warendorf wie folgt dar:

2005	39.178.847,66 €
2006	40.164.293,60 €
2007	49.382.113,26 €
Durchschnittswert:	42.908.418,17 €
davon 1/3	**14.302.806 €**

==========

Die Berechnung und notwendige Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ist als Anlage dem Haushalt beigefügt.

Wird das **Eigenkapital** über die Ausgleichsrücklage hinaus **verringert**, so gilt der **Haushaltsplan** oder die Haushaltsrechnung als **nicht ausgeglichen**. Das bedeutet:

- es besteht ein Fehlbedarf über die Ausgleichsrücklage hinaus,
- der „Restposten“ des Eigenkapitals muss in Anspruch genommen werden (Verringerung der Allgemeinen Rücklage),
- **Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht unter Bedingungen und Auflagen möglich**.

Gemäß § 76 GO NW besteht die Verpflichtung zur Aufstellung eines **Haushaltssicherungskonzeptes**, wenn

1. durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage (Eigenkapital) um mehr als ein Viertel **(25%)** verringert wird

oder

2. in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage (Eigenkapital) jeweils um mehr als ein Zwanzigstel **(5%)** zu verringern

oder

3. innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine **Rücklage (Eigenkapital) aufgebraucht** wird.

Nach der aktuellen Gesetzgebung ist ein Haushaltssicherungskonzept nur dann genehmigungsfähig, wenn der Haushaltsausgleich spätestens im letzten Jahr der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung wieder erreicht wird. Wie bereits in den Vorjahren deutlicht gemacht wurde, ist dies nach den Kriterien des Neuen Kommunalen Finanzmanagement ein nahezu unmögliches Unterfangen. Gerät eine Kommune einmal in die Haushaltssicherung, wird sie den bisherigen gesetzlichen Forderungen nach § 76 Abs. 2 GO NRW nicht mehr gerecht werden können und befindet sich dann dauerhaft im HSK oder sogar „Nothaushaltsrecht".

Diese Erkenntnis hat auch die derzeitige Landesregierung gewonnen und einen Gesetzesentwurf zur Änderung des § 76 Abs. 2 GO NRW eingebracht. Danach soll der bisherige in *kursiv* dar gestellte Gesetzestext zukünftig entfallen.

§ 76 Abs. 2 GO NRW – aktuelle Fassung
Das Haushaltssicherungskonzept dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. *Die Genehmigung kann nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im letzten Jahr der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung der Haushaltsausgleich nach § 75 Abs. 2 wieder erreicht wird.* Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden

§ 76 Abs. 2 GO NRW – Gesetzentwurf der SPD und Bündnis 90/Die GRÜNEN zur Änderung des § 76 Abs. 2 der GO NRW vom 23.11.2010
Das Haushaltssicherungskonzept dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.

Ist das Haushaltssicherungskonzept nach aktueller oder eventuell neuer Fassung nicht genehmigungsfähig unterliegt die Gemeinde dem sog. „Nothaushaltsrecht".

Sobald Jahresüberschüsse entstehen, kann die Ausgleichsrücklage wieder aufgefüllt werden, jedoch höchstens bis zu dem Betrag, der in der Eröffnungsbilanz ausgewiesen wurde.

Rechtliche Auswirkungen auf den Haushalt 2011:

Ausgangssituation zum 01.01.2008 laut der Eröffnungsbilanz:

Ausgleichsrücklage	14.302.806 €
Allgemeine Rücklage (Eigenkapital)	86.569.546 €

Entwicklung der Ausgleichsrücklage:

Bestand	**01.01.2008**	**14.302.806 €**

Auswirkungen **2008** / Inanspruchnahme **0 €**
Aufgrund des vom Rat der Stadt Warendorf festgestellten Jahresabschlusses 2008 erfolgte eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage.

Auswirkungen **2009** / Inanspruchnahme **1.752.330 €**
Der mittlerweile geprüfte, jedoch vom Rat der Stadt Warendorf noch fest zustellende Jahresabschluss 2009, macht die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 1.752.330 € erforderlich.

Auswirkungen **2010** / Inanspruchnahme **7.958.940 €**
Die Höhe der Inanspruchnahme entspricht dem negativen Jahresergebnis aus dem Haushaltsplan 2010 / Restbestand 01.01.2011 = 4.591.536 €. Nach derzeitigem Sachstand muss, durch verbesserte Rechnungsergebnisse (z.B. Nachtrag GFG 2010, Mehrertrag bei der Gewerbesteuer), nicht die geplante Inanspruchnahme ausgeschöpft werden.

Auswirkungen **2011** / Inanspruchnahme **4.591.536 €**
Die zum 31.12.2010 voraussichtlich verbleibende Ausgleichsrücklage muss laut Planung zur teilweisen Deckung des negativen Jahresergebnisses 2011 herangezogen werden.

Bestand	**01.01.2012**	**0 €**

Entwicklung der allgemeinen Rücklage (Eigenkapital):

Bestand	**01.01.2008**	**86.569.546 €**

Auswirkungen **2008** / Zuführung **4.070.361 €**
Aufgrund des vom Rat der Stadt Warendorf festgestellten Jahresabschlusses 2008 erfolgte eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage.

Auswirkungen **2009** / Zuführung/Inanspruchnahme **./. 204.888 €**
Der mittlerweile geprüfte, jedoch vom Rat der Stadt Warendorf noch fest zustellende Jahresabschluss 2009, macht die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 1.752.330 € erforderlich. Ferner war eine Bilanzkorrektur in Höhe von 204.888 € von Nöten.

Auswirkungen **2010** / Zuführung/Inanspruchnahme **0 €**
Nach derzeitigem Sachstand muss, durch verbesserte Rechnungsergebnisse (z.B. Nachtrag GFG 2010, Mehrertrag bei der Gewerbesteuer), die geplante Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 7.958.940 € nicht ausgeschöpft werden. Insofern ist auch keine Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage erforderlich.

Auswirkungen **2011** / Inanspruchnahme **./. 688.749 €**
Der Haushalt 2011 weist ein Defizit von 5.280.285 € aus, welches durch die verbleibende Ausgleichsrücklage in Höhe von 4.591.536 € und eine (Teil-) Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage gedeckt wird. Somit muss das Eigenkapital zum 01.01.2010 (90.435.019 €) mit **0,76 %** zur teilweisen Deckung des Defizits 2011 in Anspruch genommen werden.

Auswirkungen **2012** / Inanspruchnahme **4.257.290 €**
Bei einem negativen Jahresergebnis von 4.257.290 € und einer aufgezehrten Ausgleichsrücklage muss die **allgemeine Rücklage** in vorgenannter Höhe in Anspruch genommen werden = das entspricht gegenüber dem verbliebenen Eigenkapital zum 31.12.2011 von 89.746.270 € einem Prozentsatz von **4,74 %.**

Auswirkungen **2013** / Inanspruchnahme **1.857.130 €**
Bei einem negativen Jahresergebnis von 1.857.130 € und einer aufgezehrten Ausgleichsrücklage muss die **allgemeine Rücklage** in vorgenannter Höhe in Anspruch genommen werden = das entspricht gegenüber dem verbliebenen Eigenkapital zum 31.12.2012 von 85.488.980 € einem Prozentsatz von **2,17 %.**

Auswirkungen **2014** / Inanspruchnahme **1.000.043 €**
Bei einem negativen Jahresergebnis von 1.000.043 € und einer aufgezehrten Ausgleichsrücklage muss die **allgemeine Rücklage** in vorgenannter Höhe in Anspruch genommen werden = das entspricht gegenüber dem verbliebenen Eigenkapital zum 31.12.2013 von 83.631.850 € einem Prozentsatz von **1,19 %.**

Bestand 31.12.2014 82.631.807 €

Da der Haushaltsausgleich im Jahre 2011 noch durch die Inanspruchnahme der Restausgleichsrücklage und einer anteiligen (geringen) Inanspruchnahme des Eigenkapitals gewährleistet ist, während des Finanzplanungszeitraumes 2012 bis 2014 der Schwellenwert des § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO NRW in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren (Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage über 5%) nicht überschritten wird und ferner die allgemeine Rücklage (Eigenkapital) zum Ende des Finanzplanungszeitraumes nicht aufgezehrt ist, hat die Stadt Warendorf gemäß § 76 GO NRW kein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Gleichwohl bedarf der Haushalt 2011 wegen der für 2011 geplanten Verringerung der allgemeinen Rücklage gemäß § 75 Abs. 4 GO NRW der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

2. – Ausführungen zu den Festsetzungen in der Haushaltssatzung

2.1 – Volumen des Haushalts (§ 1 der Satzung)

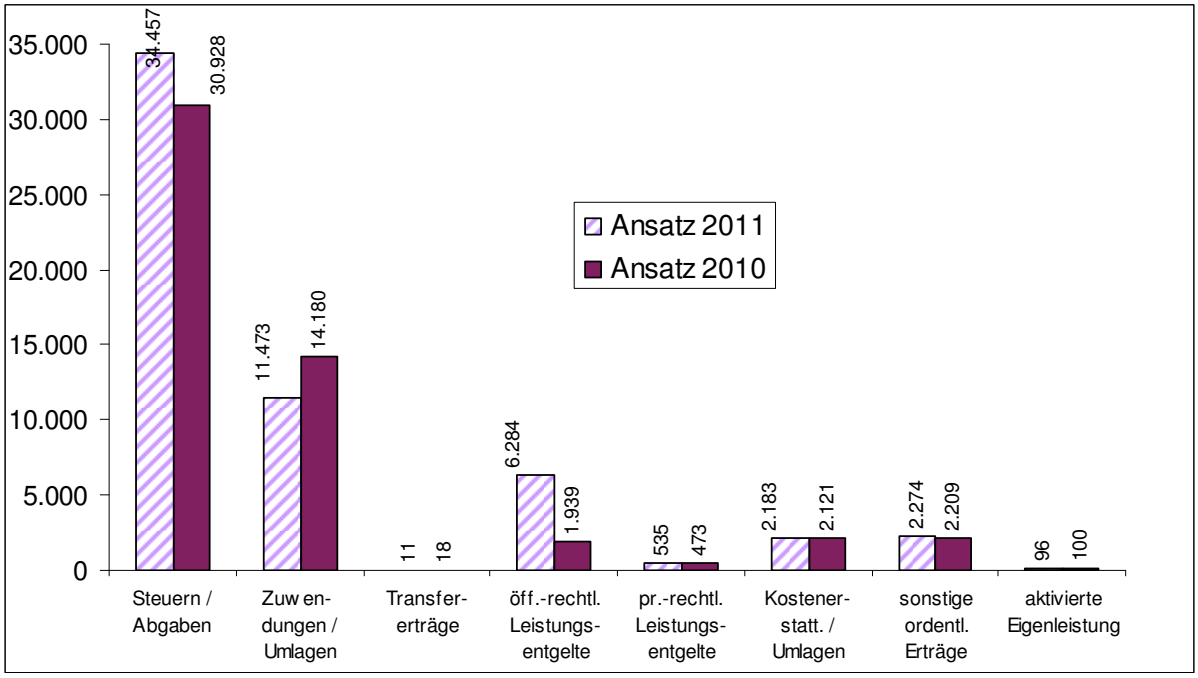
Gesamtergebnisplan 2011

Als Planungs- und Steuerungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des neuen kommunalen Finanzmanagements.

Die **ordentlichen Erträge** belaufen sich auf **57.312.206 €** und setzen sich wie folgt zusammen:

	2011	2010	**Differenz**
• Steuern und ähnliche Abgaben	34.456.500 €	30.928.200 €	+ 3.528.300 €
• Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	11.472.928 €	14.179.787 €	./. 2.706.859 €
• Sonstige Transfererträge	11.100 €	17.560 €	./. 6.460 €
• Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.283.530 €	1.939.167 €	+ 4.344.363 €
• Privatrechtliche Leistungsentgelte	534.594 €	472.727 €	+ 61.867 €
• Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.183.294 €	2.121.416 €	+ 61.878 €
• Sonstige ordentliche Erträge	2.274.460 €	2.209.560 €	+ 64.900 €
• Aktivierte Eigenleistung	95.800 €	100.000 €	./. 4.200 €
	57.312.206	51.968.417 €	+ **5.343.789 €**

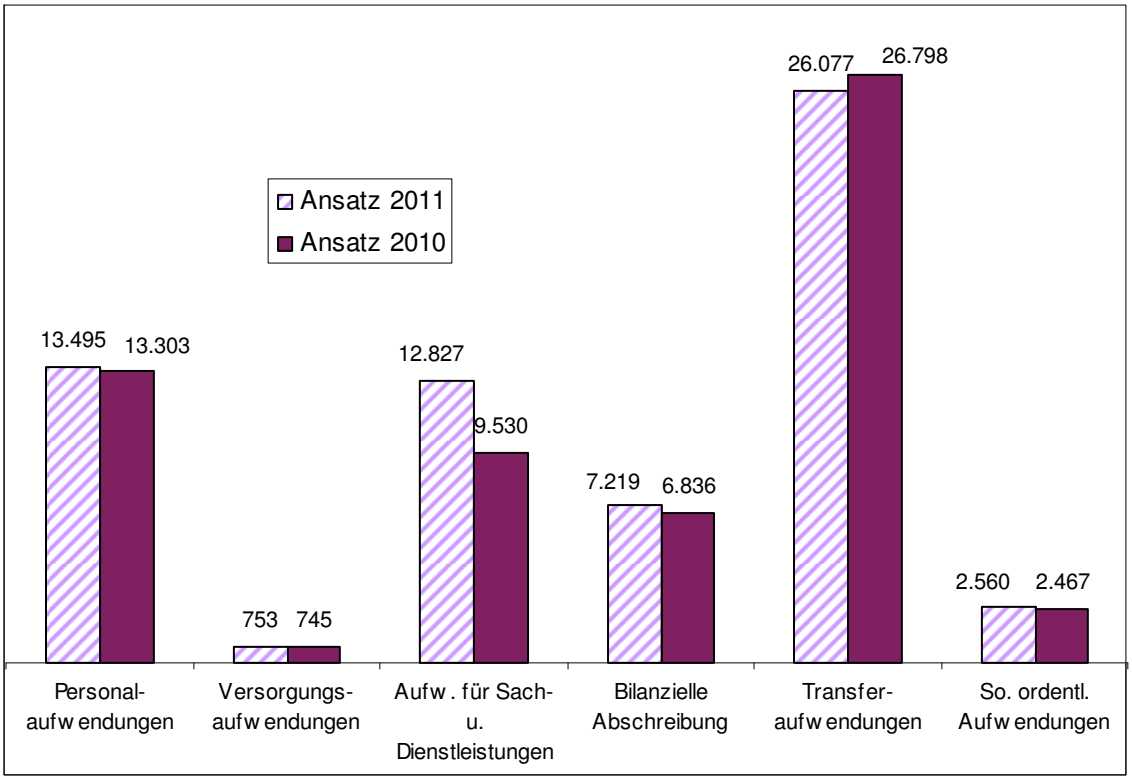
Darstellung der Erträge 2011/2010 Angaben in T€



Dem stehen **ordentliche Aufwendungen** von **62.930.021 €** entgegen, die sich wie folgt aufteilen:

	2011	2010	**Differenz**
• Personalaufwendungen	13.494.636 €	13.303.171 €	+ 191.465 €
• Versorgungsaufwendungen	752.550 €	745.437 €	+ 7.113 €
• Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.826.782	9.529.711 €	+ 3.297.071 €
• Bilanzielle Abschreibungen	7.218.596 €	6.836.118 €	+ 382.478 €
• Transferaufwendungen	26.077.195 €	26.798.400 €	./. 721.205 €
• Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.560.262 €	2.466.530 €	+ 93.732 €
	62.930.021 €	59.679.367 €	**+ 3.250.654 €**

Darstellung der Aufwendungen 2011/2010 Angaben in T€



Bei Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen ergibt sich aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in 2011 ein negatives Ergebnis von 5.617.815 €.

=========

Insgesamt betrachtet sind gegenüber **2010** folgende **Verbesserung** geplant:

Mehrerträge von		5.343.789 €
Minderaufwendungen	./.	1.553.860 €

		2.093.135 €
		=========

In das Jahresergebnis des Gesamtergebnisplanes 2011 fließen, neben dem Ergebnis aus der lfd. Verwaltungstätigkeit, auch die Finanzerträge (+ 1.136.700 €) sowie die Zinsleistungen und sonstigen Finanzaufwendungen (- 799.170 €) mit ein, so dass der **Gesamtergebnisplan 2011** ein **negatives Ergebnis von 5.280.285 €** ausweist, welches durch den Einsatz der verbliebenen Ausgleichsrücklage sowie durch eine erstmalige (Teil-) Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage gedeckt werden muss.

Gesamtfinanzplan 2011

Die planerische Veränderung des Geldvermögens wird im Finanzplan dargestellt, da hier alle geplanten Ein- und Auszahlungen berücksichtigt sind.

Im Unterschied zum Ergebnisplan werden im Finanzplan **Erträge aus der Auflösung** von Sonderposten sowie Abschreibungen **nicht** als Einzahlung bzw. Auszahlung berücksichtigt, so dass Abweichungen zwischen diesen beiden Plänen bestehen.

Die **Einzahlungen** aus laufender **Verwaltungstätigkeit** sind im Jahre 2011 mit 53.789.803 € veranschlagt. Diesen stehen **Auszahlungen** von 57.296.198 € gegenüber, so dass im Saldo ein **Minus von 3.506.395 €** ausgewiesen werden muss.

Darüber hinaus werden im Finanzplan die **Investitionsplanungen** der Stadt und deren Finanzierung (Einzahlungen/Auszahlungen) ausgewiesen. **Einzahlungen** aus Investitionstätigkeit von 3.792.130 € stehen **Auszahlungen** in Höhe von 4.732.310 € gegenüber, so dass ein **Minus von 940.180 €** besteht.

Bei der Gegenüberstellung des Saldos aus der **lfd. Verwaltungstätigkeit** (./. 3.506.395 €) und dem Saldo aus **Investitionstätigkeit** (./. 940.180 €) verbleibt **ein Finanzmittelfehlbetrag von 4.446.575 €.**

Der Finanzmittelfehlbetrag wird im weiteren Schritt durch den **Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 57.920 €** (Neuaufnahme eines Kredites in Höhe 940.180 € ./. Tilgungsleistungen für lfd. Kredite in Höhe von 998.100 €) erhöht, so dass eine **originäre negative Änderung des Finanzbestandes für 2011** von **4.504.495 €** ausgewiesen werden muss.

Eine Fortschreibung des Standes der gesamten liquiden Mittel kann nicht vorgenommen werden, da zum Zeitpunkt der Verabschiedung des Haushalts das Ergebnis des Jahres 2010 noch nicht bekannt ist.

Unabhängig davon wird es zwingend erforderlich sein, aufgrund der Höhe des zum 31.12.2011 und in den kommenden Jahren –siehe Finanzplanung- ausgewiesenen negativen Finanzstatus, die Kassenliquidität durch die Aufnahme von erhöhten Kassenkrediten sicherzustellen.

2.2 – Festsetzung des Gesamtbetrages der Kredite (§ 2 der Satzung)

Eine **Kreditaufnahme** zur Finanzierung von Investitionen ist im Jahre 2011 **in Höhe von 940.180 €** vorgesehen.

2.3 – Verpflichtungsermächtigungen (§ 3 der Satzung)

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **3.110.000 €** festgesetzt.

Eine Übersicht der Einzelermächtigungen ist als Anlage dem Haushalt beigefügt.

2.4 – Ausgleichsrücklage / allgemeine Rücklage (§ 4 der Satzung)

Die Tatsache, dass der Gesamtergebnisplan mit einem Minus von 5.280.285 € abschließt, macht es erforderlich, die Restausgleichsrücklage zum 31.12.2010 gänzlich in Anspruch zu nehmen.

Auf den Planungszeitraum 2011 bis 2014 bezogen, entwickelt sich die Ausgleichsrücklage wie folgt:

Haushaltsjahr	**2011**	**2012**	**2013**	**2014**
Anfangsbestand	4.591.536 €	1.500.376 €	0 €	0 €
Inanspruchnahme	**- 4.591.536 €**	- 1.500.376 €	0 €	0 €
Endbestand	**0 €**	**0 €**	**0 €**	**0 €**

Da das Defizit nur bedingt durch den verbliebenen Rest der Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden kann, muss das Restdefizit von **688.749 € aus dem Eigenkapital** gedeckt werden.

2.5 – Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung (§ 5 der Satzung)

Die angespannte Finanzsituation macht es erforderlich, den als Höchstbetrag im Jahre 2010 festgesetzten Betrag von **15,0 Mio**. **€** beizubehalten, da erfahrungsgemäß nicht mit regelmäßigen Zahlungsströmen gerechnet werden kann und die Stadt gezwungen ist, ggf. in Vorlage zu treten. Insbesondere für die Vorfinanzierung von Investitionen.

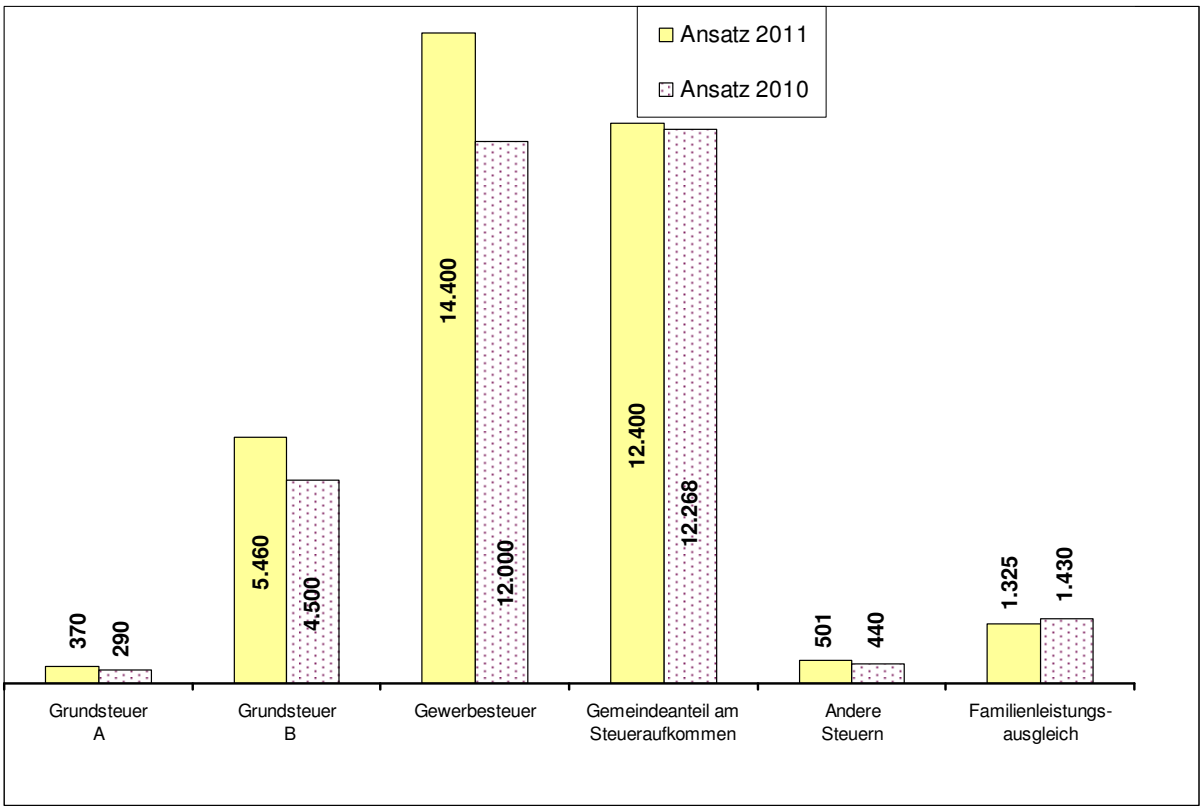
2.6 – Festsetzung der Steuersätze (§ 6 der Satzung)

Die Hebesätze der Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A =	281 v.H.	(letzte Änderung in 2005 für 2006 = Erhöhung von 202 auf 224 v.H.)
Grundsteuer B =	485 v.H.	(letzte Änderung in 2002 für 2003 = Erhöhung von 330 auf 401 v.H.)
Gewerbesteuer =	435 v.H.	(letzte Änderung in 2008 für 2008 = Senkung von 424 auf 419 v.H.)

3. – Ausführungen zu den Erträgen (teilweise)

3.1 – Steuern und ähnliche Abgaben



Gewerbesteuer

Aufgrund der negativen Auswirkungen aus dem GFG 2011 (u. a. Anhebung des fiktiven Hebesatzes von 403 v. H. auf nunmehr 411 v. H.), die sich auch über das Jahr 2011 hinaus auswirken, ist mit der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2011 eine Erhöhung des Hebesatzes für 2011 und eine Anpassung in der Finanzplanung für die Jahre 2013 und 2014 notwendig.

Hebesatzentwicklung: 2011 und 2012 = 435 v. H. / 2013 und 2014 = 450 v. H.

Dem Ansatz liegen die Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung zugrunde. Es wurde zunächst vom dem zunächst vorläufigen Rechnungsergebnis 2010 von rd. 12,6 Mio. € ausgegangen (bei einem Hebesatz von 435 v. H. entspricht dies einem Aufkommen von rd. 13,1 Mio. €). Da die Novembersteuerschätzung für 2011 von einer 9,8%igen und für 2012 von einer 8,1%igen Verbesserung bei der Gewerbesteuer ausgeht, wurde der Ansatz für 2011 mit 14,4 Mio. € und für 2012 mit 15,5 Mio. € geplant. Abweichend von den Orientierungsdaten, die für 2013 und 2014 eine weitere Steigerungsrate von 7,5% bzw. 6,3% ausweisen, wurde der Planung eine jährliche Verbesserung von 5% zugrunde gelegt.
Da ab 2013 eine weitere Hebesatzerhöhung für notwendig erachtet wird, wurden in die Finanzplanung 16,8 Mio. € für 2013 und 17,4 Mio. € für 2014 aufgenommen.

Netto verbleiben bei der Gewerbesteuer, nach Abzug der abzuführenden Umlagen, 9,965 Mio. €, die sich wie folgt errechnen:

Gewerbesteuer	14.400.000,00 €
Gewerbesteuerumlage	1.160.000,00 €
Fin.-Bet. am Fonds "Dt. Einheit" (Anteil Erhöhung GewSt-Umlage)	1.159.000,00 €
verbleibende Gewerbesteuer	**12.081.000,00 €**

Die nachstehende Übersicht zeigt, dass sich die Gewerbesteuer, trotz aller Schwankungen und Risiken, neben dem Anteil an der Einkommenssteuer, als eine der wichtigsten Einnahmequellen des städtischen Haushaltes erweist:

Haushaltsjahr		Hebesatz	Aufkommen (Brutto)	Veränderungen zum Vorjahr
2000	RechErgebnis	390%	9.887.060,00 €	-12,92%
2001	RechErgebnis	390%	10.201.966,00 €	3,19%
2002	RechErgebnis	390%	6.943.636,00 €	-31,94%
2003	RechErgebnis	424%	7.481.559,00 €	7,75%
2004	RechErgebnis	424%	10.612.685,00 €	41,85%
2005	RechErgebnis	424%	9.784.985,00 €	-7,80%
2006	RechErgebnis	424%	10.661.239,00 €	8,96%
2007	RechErgebnis	424%	15.572.195,00 €	46,06%
2008	RechErgebnis	419%	14.805.933,00 €	-4,92%
2009	RechErgebnis	419%	15.826.733,00 €	6,89%
2010	vorl. Ergebnis	419%	12.600.000,00 €	-20,39%
2011	Ansatz	435%	14.400.000,00 €	14,29%

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Eine weitere wichtige Einnahmequelle ist der Gemeindeanteil an der veranlagten Lohn- und Einkommensteuer mit voraussichtlich 11,110 Mio. €.

Die Regionalisierung der Novembersteuerschätzung geht für **2011** von einem Gesamtsteueraufkommen von 5,450 Mrd. € aus. Bei einem Verteilungsschlüssel für die Stadt Warendorf von 0,0020384 ergibt sich ein Steueranteil von **11,110 Mio. €.**
Für 2012 wird mit einem Steueraufkommen von 5,795 Mrd. € gerechnet, für Warendorf ein Betrag von dann 11,813 Mio. €. Die Orientierungsdaten unterstellen für 2013 ein Plus von 5,7 % = 12,486 Mio. € und für 2014 zusätzlich 4,6 % = 13,060 Mio. €.
Dieser Prognose wurde bedingt gefolgt: 2013 = 12,3 Mio. € und 2014 = 12,7 Mio. €.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Auch hier wurden die Erwartungen aus der Novembersteuerschätzung und den Orientierungsdaten herangezogen.
Bei einem Verteilungsschlüssel von 0,00147382 erfolgte folgende Ansatzplanung:

2011 = 875 Mio. € = **1,290 Mio. €** / 2012 = 897 Mio. € = 1,322 Mio. €
2013 = 1,322 Mio. € + 2% = 1,348 Mio. € / 2014 = 1,348 Mio. € + 2,5% = 1,382 Mio. €

Kompensationsleistung (Ausgleich nach dem Familienleistungsausgleich)

Direkte staatliche Transfers an Familien mit Kindern, mit denen durch die Geburt und Erziehung verursachte Lasten ausgeglichen werden sollen, sind in der Regel negativ mit dem Einkommen der Eltern verknüpft und verringern das Aufkommen beim pauschalierten Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Durch den sog. "Familienleistungsausgleich" erfolgt hier eine Kompensierung für die Kommunen.
Unter Zugrundelegung eines Verteilerschlüssels in identischer Höhe wie beim Gemeindeanteil bei der Einkommensteuer wird für **2011** von einem Betrag in Höhe von **1,325 Mio. €** ausgegangen.
Die Orientierungsdaten sehen Steigerungen für 2012 von 3,9% = 1,375 Mio. €, 2013 von 1,5% = 1,397 Mio. € und 2014 von 2,2% = 1,405 Mio. € vor.

Grundsteuer A und B

Mit der im Dezember 2010 beschlossenen Steuersatzung für 2011 wurde eine Hebesatzerhöhung bei der Grundsteuer A von bisher 224 v. H. auf 262 v. H. festgesetzt. Insbesondere, um zusätzliche Mittel zur Sanierung von Wirtschaftswegen zur Verfügung stellen zu können.
Der Hebesatz für die Grundsteuer B (401 v. H.) erfuhr keine Veränderung. Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung sah die Finanzplanung des Haushalts 2010 ab dem Jahre 2012 für beide Steuerarten Hebesatzerhöhungen vor.

Aufgrund der sich nach der Verabschiedung der Steuersatzung 2011 eingestellten negativen Auswirkungen aus dem GFG 2011 -siehe auch Erläuterungen auf den Seiten 136 ff. zum Produkt 160101/Allgemeine Finanzwirtschaft-, die sich auch über das Jahr 2011 hinaus auswirken, ist aus Sicht der Verwaltung, mit der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2011, eine Erhöhung der Hebesätze für 2011/2012 und eine Anpassung in der Finanzplanung für die Jahre 2013 und 2014 notwendig.

Demnach ergibt sich folgende Hebesatzentwicklung:

Grundsteuer A
2011 / 2012 - 281 v. H. - Ansatz 370 T€ / 2013 / 2014 - 300 v. H. - Ansatz 395 T€

Grundsteuer B
2011 / 2012 - 485 v. H. - Ansatz 5.460 T€ / 2013/2014 - 550 v. H. - Ansatz 6.190 T€

Sonstige Gemeindesteuern

286.000 € - Vergnügungssteuer auf der Basis der Satzung ab dem 01.07.2010
185.000 € - Hundesteuer - Ansatz auf der Basis des Rechnungsergebnisses 2010
30.000 € - Zweitwohnungsteuer - Einführung ab dem 01.05.2011

3.2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Neben den Steuern und ähnlichen Abgaben stellen die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit 11,473 Mio. €** weiterhin eine bedeutende Ertragsquelle dar, auch wenn durch Änderungen im GFG 2011 eine erhebliche Ertragsminderung in Höhe von 2,841 Mio. € bei der Schlüsselzuweisung (2010 = 8,624 Mio. € / 2011 = 5,783 Mio. €) eingetreten ist.

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen für das Jahr 2011 sind wie folgt zugeordnet:

- Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke 2.214 T€

An Zuweisungen und Zuschüssen konnten 2.214 T€ für 2011 veranschlagt werden, von denen 634 T€ auf die konsumtive Verwendung der Schulpauschale und 633 T€ auf die Betriebskostenzuschüsse für Kindergärten entfallen. Detailerläuterungen zu der Vielzahl der sonstigen Zuweisungen und Zuschüsse in Höhe von 947 T€ werden in den Teilergebnisplänen der jeweiligen Produkte gegeben.

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten 3.476 T€

Da das überwiegende Vermögen der Stadt Warendorf – insbesondere die Gebäude und die Straßen – zu einem erheblichen Teil durch Dritte finanziert worden ist, so z. B. durch Zuwendungen des Bundes oder Landes, kann diese „Fremdfinanzierung“ als Ertrag aus der Auflösung so genannter Sonderposten den Abschreibungen für diese Vermögensgegenstände gegenübergestellt werden.

- Schlüsselzuweisungen 5.783 T€

Aus der nachfolgenden (vorläufigen) Berechnung für 2011 wird deutlich, dass die Höhe der jährlichen Schlüsselzuweisung von einer Vielzahl von Faktoren beeinflusst wird, die nicht nur in Abhängigkeit zur örtlichen sowie landesweiten kommunalen Entwicklung steht, sondern insbesondere den vom Land im jeweiligen GFG festzusetzen Kriterien/Gewichtungen unterliegt.

Gesamtansatz (**Gewichtungen** von Einwohner, Schüler, Bedarfsgemeinschaften SGB II, sozialpflichtige Beschäftigte)		55.843
X Grundbetrag (Festsetzung durch Land)		657,219341 €
= Ausgangsmesszahl 2011 („ fiktiver Finanzbedarf „)		36.701.100 €
./. Steuerkraftmesszahl = Steuereinnahmen (Grund- und Gewerbesteuer **unter fiktiven Kriterien**, Einkommen- und Umsatzsteuer, Kompensationsleistung ./. Gewerbesteuerumlage) in der jeweilig vorangegangenen Referenzperiode - (01.07.2009-30.06.2010)		30.275.237 €
= Gesamtbetrag 2011 („Zuweisungsbedarf“)		**6.425.863 €**
hiervon 90 % als Schlüsselzuweisung in 2011	**=**	**5.783.277 €**

Die Haushaltsplanung 2011 ff. war, unter Berücksichtigung der für notwendig gehaltenen Ansätze, den Auswirkungen aus den beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen und den vom Land am 03.11.2010 noch aktualisierten Orientierungsdaten bereits in einem weit fortgeschrittenen Stadium, als am 23.12.10 die zunächst für Anfang Februar 2011 angekündigte 1. Proberechnung zur Verfügung gestellt worden ist.

Entsprachen die vorgesehenen Zuweisungen der Investitions-, Schul- und Sportpauschale noch der Erwartungshaltung, kam es bei der Schlüsselzuweisung zu einem dramatischen Ertragseinbruch von rd. 2,841 Mio. € (im Vergleich zu 2010).

Grund dafür waren zuvor nicht angekündigte **Änderungen der Berechnungsgrundlagen** für die Schlüsselzuweisung (die sog. Grunddatenanpassung):

- Veränderung des Hauptansatzes (prozentuale Berücksichtigung der Einwohnerzahl)

- Senkung des Schüleransatzes von 92% auf 88%
(prozentuale Berücksichtigung der tatsächlichen Schüler)

- Veränderung des Soziallastenansatzes
(Neugewichtung der "Zahl der SGB II-Bedarfsgemeinschaften")
Dazu führt das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW aus, dass die Aufwendungen der Kommunen für soziale Leistungen erheblich gestiegen sind. Entsprechend steigt somit auch im Rahmen der Grunddatenanpassung auf der Basis einer Regressionsanalyse die Gewichtung des Indikators "Zahl de SGB II-Bedarfsgemeinschaften erheblich an. Danach sind die Bedarfsgemeinschaften nicht mehr mit dem Faktor 3,9, sondern mit dem Faktor 15,3 zu gewichten. Hieraus ergeben sich erhebliche Umverteilungswirkungen bei den Schlüsselzuweisungen. Um diese

Umverteilungswirkungen von bis zu 300 Mio. € zunächst noch zu begrenzen, wird für das GFG 2011 der Gewichtungsfaktor des Soziallastenansatzes, abweichend vom Ergebnis der Regressionsanalyse, mit einem Mittelwert von 9,6 festgesetzt.

- Anhebung der fiktiven Hebesätze von
- 192 v. H. auf 209 v. H. bei der Grundsteuer A
- 381 v. H. auf 413 v. H. bei der Grundsteuer B
- 403 v. H. auf 411 v. H. bei der Gewerbesteuer

Weitergehende Ausführungen über die über das Jahr 2011 hinaus weitreichenden GFG-Veränderungen sind der Vorlage 1130/2011 vom 06.01.2011 zur Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusssitzung am 17.01.2011 zu entnehmen, die auf der Internetseite www.warendorf.de, im dortigen Bürgerinformationsdienst, veröffentlicht worden ist.

Da mit weiteren negativen Auswirkungen aus dem GFG 2012 ff. gerechnet wird, wurden die Ansätze für die Folgejahre mit 5,0 Mio. €, 5,160 Mio. € und 5,370 Mio. € verhältnismäßig gering angesetzt.

Seit 1992 entwickelten sich die **Schlüsselzuweisungen** an die Stadt Warendorf wie folgt:

Haushaltsjahr		Schlüsselzuweisungen	Veränderungen zum Vorjahr
1992	RechErgebnis	10.631.286,00 €	7,24%
1993	RechErgebnis	9.457.157,00 €	-11,04%
1994	RechErgebnis	7.873.560,00 €	-16,74%
1995	RechErgebnis	6.279.840,00 €	-20,24%
1996	RechErgebnis	7.788.862,00 €	24,03%
1997	RechErgebnis	8.907.739,00 €	14,37%
1998	RechErgebnis	6.467.882,00 €	-27,39%
1999	RechErgebnis	8.941.838,00 €	38,25%
2000	RechErgebnis	8.206.968,00 €	-8,22%
2001	RechErgebnis	9.007.181,00 €	9,75%
2002	RechErgebnis	8.647.544,00 €	-3,99%
2003	RechErgebnis	6.974.057,00 €	-19,35%
2004	RechErgebnis	10.951.952,00 €	57,04%
2005	RechErgebnis	8.349.266,00 €	-23,76%
2006	RechErgebnis	7.201.000,00 €	-13,75%
2007	RechErgebnis	9.597.113,00 €	33,27%
2008	RechErgebnis	11.820.804,00 €	23,17%
2009	RechErgebnis	7.523.970,00 €	-36,35%
2010	RechErgebnis	8.623.668,00 €	14,62%
2011	Ansatz	5.783.000,00 €	-32,94%

3.3 – Sonstige Transfererträge

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen, wie z.B. Kostenbeiträgen und Aufwendungsersatz nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bzw. Schuldendiensthilfen.

3.4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Gebühren sind öffentlich – rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen. Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche für Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen. Hier werden auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten“ aus Beiträgen und Gebühren veranschlagt.

Die Teilposition der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte weist im Ansatz 2011 (6,284 Mio. €) gegenüber dem Jahr 2010 (1,939 Mio. €) einen Mehrertrag von 4,345 Mio. € aus, der fast ausschließlich auf die Integration des Produktes Abfallentsorgung – 110201 – in den städtischen Haushalt (+ 3.171 T€ bei den Gebühren) und auf die erstmalige Veranschlagung der Auflösung von Sonderposten aus Gebühren und Beiträgen (+ 1.015 T€) zurückzuführen ist. Dem Mehrertrag aus der Abfallentsorgung steht allerdings auch entsprechender Mehraufwand gegenüber.

Der **Gesamtansatz von 6,284 Mio. €** setzt sich zusammen aus:

- Verwaltungsgebühren 629 T€
  (Bauordnung, Bürgerservice, Standesamt Baubetriebshof usw.)

- Benutzungsgebühren – **ohne Abfallentsorgung** 1.293 T€
  (Friedhofsgebühren, Straßenreinigung, Gebühren der Sicherheit und Ordnung, Nutzungsentschädigungen für Unterkünfte, Elternbeiträge aus der OGS, Beiträge für die Unterhaltung der Gewässer usw.)

- Erträge aus Auflösung von Sonderposten - 1.191 T€
  - **Gebühren und Beiträge - 1.015 T€**
  - Gebührenausgleich Straßenreinigung 21 T€
  - Passive Rechnungsabgrenzung Friedhof 155 T€

- Benutzungsgebühren aus der **Abfallentsorgung**- **3.171 T€**
  - Abfallgebühren - 3.126 T€
  - Wertstoffhof - 45 T€

3.5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte

Der **Gesamtansatz von 535 T €** beinhaltet:

- Mieten, Pachten, Erbbauzinsen usw. 361 T€
- Erträge aus Verkauf 110 T€
- Entgelte für erbrachte Leistungen (wie z.B. durch den Baubetriebshof, Elternbeiträge zu den Schülerbeförderungskosten, für die Durchführung von Veranstaltungen usw.) 64 T€

3.6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Weitere Erträge werden durch Erstattungen und Umlagen vom Land, von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von verbundenen Unternehmen, wie z.B. den Entsorgungsbetrieben usw. erzielt.

Der **Ansatz von 2,183 Mio. €** wird u.a. erzielt durch

- Verwaltungskostenbeiträge (rd. 240 T€)
- Erstattungen von anderen Kommunen am Aufwand für das Schulwesen (70 T€)
- Erstattung von Personal- und Sachkosten für die Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (700 T€)
- Personal- u. Sachkostenerstattung für die Übernahme von Vollstreckungsaufgaben für Ostbevern, Everswinkel, Sassenberg und Beelen (83 T€)
- Erstattungen nach dem FSHG (50 T€)
- Kostenerstattungen durch das DRK für das Rettungswesen (290 T€), denen jedoch auch entsprechender Aufwand gegenübersteht
- Kostenerstattungen „Bahnübergang Allendorf“ (352 T€)
- Kostenerstattung „Bahnübergang Bergstraße“ (76 T€)

3.7 – Sonstige ordentliche Erträge

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Die im Ergebnisplan ausgewiesenen **2,274 Mio. €** stellen sich u.a. wie folgt zusammen:

- Konzessionsabgaben 2.012 T€
- Verwarn- und Bußgelder, Ordnungsstrafen 94 T€
- Beitreibungsgebühren, Säumniszuschläge, Auslagersatz, Stundungszinsen usw. 117 T€
- Zinsen aus Gewerbesteuernachforderungen und Gebühren aus der Inanspruchnahme von Bürgschaften 51 T€

4. – Ausführungen zu den Aufwendungen (teilweise)

Personal- **und** Versorgungsaufwendungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
13.494.636 €	**12.903.089 €**	**591.547 €**	Zuführung zu Pensions- (531.176 €) und Beihilferückstellungen (115.815 €) für lfd. **Beschäftigte;** Auflösung für Altersteilzeit - 55.445 € (Zuführung 270.467 € ./. Auflösung 325.912 €)
---	---	---	---
752.550 €	**985.500 €**	**232.950** €	Die im Ergebnisplan ausgewiesenen 752.550 € entstehen aus der Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen. Auszahlung Versorgungskasse Beamte von 840.000 € und Beihilfeauszahlungen von 145.500 € für **Versorgungsempfänger (**=985.500 €) In dem Ergebnisplan sind diese Beträge ebenfalls eingeplant, da aber die identische Auflösung der Rückstellung nicht mehr über die Ertragspositionen ausgewiesen wird, sondern direkt dem Aufwand gegenübergestellt ist, ist die Höhe des Aufwands nicht sichtbar.

4.1 – Personalaufwendungen - 13.494.636 €
Versorgungsaufwendungen - 752.550 € = 14.247.186 €

Der Personalaufwand umfasst alle Aufwendungen, die für die aktiven Beschäftigten der Stadt Warendorf entstehen. Dies beinhaltet die Bruttobeträge der Entgelte der tariflich Beschäftigten und die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie die Besoldung der Beamten inklusive deren Beihilfeaufwendungen und Pensionsrückstellungen. Zum Versorgungsaufwand zählen alle Aufwendungen die für die ehemaligen Beschäftigten entstehen, soweit die Aufwendungen nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden.

Der Personal- und Versorgungsaufwand wurde im Haushaltsjahr 2010 mit 14.048.608 € ausgewiesen. Für den Haushalt 2011 sind Aufwendungen in Höhe von 14.247.186 € zu veranschlagen. Dies entspricht einer Aufwandserhöhung von 198.578 € (1,4 %) gegenüber dem Vorjahr.

Die Erhöhung ist wesentlich auf Faktoren zurückzuführen, die die Stadt Warendorf nicht beeinflussen kann. So ist in den Ansätzen neben zu erwartenden Tarif- und Besoldungserhöhungen im Haushaltsjahr 2011 auch eine jährliche Steigerung von 1 % auf Basis der Orientierungsdaten des Landes NRW für den Finanzplanungszeitraum berücksichtigt, was grundsätzlich zu einem permanenten Anstieg der Personalaufwendungen führt.

Der Ansatz der Personalaufwendungen für 2011 ist insgesamt von folgenden Änderungen geprägt:

- Bereits feststehende Tariferhöhungen (0,6 % zum 01.01.2011 und 0,5 % zum 01.08.2011, Einmalzahlung von 240 € je Vollzeitstelle sowie Erhöhung der leistungsorientierten Bezahlung der tariflich Beschäftigten von 1,25 % auf 1,5 %).

- Dienstbezüge der Beamten des Landes und der Kommunen wurden letztmalig ab 01.03.2010 um 1,2 % erhöht. Durch die ganzjährige Auswirkung dieser Erhöhung ergibt sich ein Mehraufwand in 2011. Darüber hinaus ist eine Erhöhung der Besoldung für 2011 um 1 % eingeplant.

- Beförderungen (Beamte) wurden mit einem Gesamtvolumen von 11.855 € geplant.

- Für Höhergruppierungen (tariflich Beschäftigte) wurden 50.444 € geplant.

- Für die Mitarbeiter des neu gebildeten Sachgebietes 68 (Umwelt- und Geoinformation) fallen Personalaufwendungen in Höhe von 266.928 € an (bisher waren diese Aufwendungen im Wirtschaftsplan des Entsorgungsbetriebes enthalten)

- Befristete Übernahme von drei Auszubildenden und zwei Anwärterinnen.

Dem permanenten Anstieg der Personalaufwendungen kann nur durch konsequente Aufgabenkritik entgegengewirkt werden. In 2010 wurde daher ein umfangreiches Konsolidierungsprogramm beschlossen. Neben der Reduzierung von Zuschüssen und Sachaufwendungen wurden umfangreiche Aufgaben- und Standardreduzierungen auf den Weg gebracht, die sich auf den Stellenplan und den Personalaufwand auswirken.

Die ersten Konsolidierungsmaßnahmen konnten bereits umgesetzt werden und wirken sich unmittelbar auf die Haushaltsplanung 2011 aus.

Hierzu gehören z.B.:

→ Reduzierung der Ausbildung (ab Einstellungsjahr 2011)

→ Keine Teilnahme der Beamten an der leistungsorientierten Bezahlung

→ Leistungseinschränkungen bei der Beschäftigtenvertretung

→ Einschränkung der Hausmeisterdienste für das HOT

Da weitere Maßnahmen aus der Konsolidierung voraussichtlich in 2011 umgesetzt werden können, zurzeit aber noch nicht quantifiziert sind und sich darüber hinaus in der Regel Potenziale aus vorübergehend vakanten Stellen sowie endender Lohnfortzahlung bei Erkrankungen ergeben, ist im Ansatz der Personalaufwendungen für 2011 eine pauschale Kürzung in Höhe von 150.000 € enthalten.

Daneben gibt es Maßnahmen aus dem Konsolidierungsprogramm, die ihre Auswirkungen erst im Finanzplanungszeitraum entfalten werden. Im Planungszeitraum 2012 bis 2014

ergeben sich aus den Konsolidierungsmaßnahmen daher weitere Reduzierungen des Personalaufwands.

Die Realisierung des ermittelten Konsolidierungspotentials wird trotz der erwarteten linearen Steigerung des Personalaufwands zu einer Reduzierung der Personal- und Versorgungsaufwendungen in den nächsten Jahren führen. Bis 2014 kann somit nicht nur eine Steigerung des Aufwands vermieden werden, der Planansatz kann sogar um 420.985 € (3 %) gegenüber dem Ansatz für 2011 reduziert werden.

Geänderte Darstellung des Stellenplans

Der Stellenplan der Stadt Warendorf ist bisher als sog. Kopfstellenplan aufgebaut gewesen. Dies bedeutet, dass für jeden „Kopf“ eine Stelle vorhanden ist, unabhängig von der wöchentlichen Arbeitszeit. Für 2011 ist der Stellenplan erstmals auf sogenannte vollzeitverrechnete Stellen umgestellt worden. Die Stellen werden nun mit dem tatsächlich notwendigen Umfang berücksichtigt. Die ausgewiesene Stellenzahl ist daher nicht identisch mit der Zahl der Beschäftigten der Stadt Warendorf, da eine ausgewiesene Vollzeitstelle auch durch zwei oder mehr Teilzeitbeschäftigte besetzt sein kann. Für die Höhe der Personalaufwendungen der jeweiligen Stelle ist dies aber unerheblich. Zudem erfolgt neben der üblichen Gliederung der Stellenübersicht nach Produktbereichen eine produktorientierte Darstellung. Dies erhöht die Transparenz des Stellenplanes und steigert den Nutzen als Instrument der Personalwirtschaft.

Als wesentliche Änderung gegenüber dem Vorjahr ist auf die Umstrukturierung der Entsorgungsbetriebe hinzuweisen. Seit dem 01.01.2011 werden die Aufgaben Abfallbeseitigung, Straßenreinigung, Geoinformation sowie umweltschutzbezogene und wasserwirtschaftliche Aufgaben im Sachgebiet für Umwelt- und Geoinformation wahrgenommen. Dem neuen Sachgebiet sind insgesamt 5,16 Stellen zugeordnet, die bislang im Stellenplan der Entsorgungsbetriebe geführt wurden und nun im städtischen Stellenplan zu führen sind.

Zusätzlich sind 2,16 Stellen für die Eigenreinigung des Gymnasiums Laurentianum zu entfristen und somit im Stellenplan auszuweisen, da das in 2009 und 2010 geführte Projekt der Eigenreinigung nun dauerhaft umgesetzt werden soll.

4.2 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Teilposition der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen weist im Ansatz 2011 (12,827 Mio. €) gegenüber dem Jahr 2010 (9,530 Mio. €) einen Mehraufwand von 3,297 Mio. € aus, der fast ausschließlich auf die Integration des Produktes Abfallentsorgung – 110201 – in den städtischen Haushalt (+ 3.009 T€) zurückzuführen ist. Dem Mehraufwand für die Abfallentsorgung steht allerdings auch entsprechender Mehrertrag gegenüber.

Die Rubrik Sach- und Dienstleistungen, mit einem **Volumen von 12,827 €,** umfasst eine Vielzahl von Positionen, die in folgende Bereiche unterteilt werden kann:

- Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen 623.005 €
  (1.338.205 € ./. Auflösung Rückstellung von 715.200 €)

- sonst. Aufwendungen für Unterhaltung/Bewirtschaftung 969.150 €
  (1.348.150 € ./. Auflösung Rückstellung von 379.000 € -
  Unterhaltung von Spielplätzen – 25 T€, von Straßen, Plätzen
  und Wegen – 442 T €, Gewässer, Gräben, Durchlässe und
  Brücken – 88 T€, Straßenbeleuchtung – 321 T€, Park- und
  Grünflächen – 85 T €)

- Erstattungen von Aufwendungen an Dritte 1.281.574 €
  (Personal- u. Sachkostenerstattung an das Jobcenter – 200 T€,
  Kostenbeteiligung an Dritte für nicht investive Baumaßnahmen
  – 909 T€, Kosten der Umlegung/Erschließung – 135 T€ sowie
  für Ausgleichsmaßnahmen – 25 T€)

- Bewirtschaftung der Grundstücke u. baulichen Anlagen 3.461.677 €
  (z.B. Energiekosten – 1.695 T€, Reinigung – 533 T€,
  sonstige Bewirtschaftungen – 339 T€, Unterhaltung von Straßen,
  wie z.B. die Straßenentwässerungsgebühren – 675 T€, Gebäude-
  u. Hausratversicherungen – 128 T€, Grundbesitzabgaben und
  Entsorgung – 56 T€ usw.)

- Unterhaltung des beweglichen Vermögens 362.838 €
  (Kosten für städt. Fahrzeuge – 132 T€, Steuern – 10 T€,
  Reparaturen, Ersatzteile usw. – 220 T€ usw.)

- Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen 957.083 €
  (Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz – 246 T€,
  Lehr- und Lernmittel – 165 T€, Personal- u. Sachkostenauf-
  wand für die offene Ganztagsschule – 521 T€ usw.)

- Aufwendungen für sonstige Sachleistungen 31.530 €
  (Streugut für den Winterdienst, Warenkäufe usw.)

- Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen 2.130.624 €
  (Aufwand an das DRK für das Rettungswesen – 290 T€,
  Aufwand für Schülerbeförderung - 1.539 T€, Planungsauf-
  wand 112 T€ usw.)

- Aufwendungen für den Bereich **Abfallentsorgung** **3.009.301€**
  1.557.630 € - Abfallentsorgung/Deponieentgelte
  1.120.500 € - Sammlung/Transport von Abfall
  296.900 € - sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
  18.050 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen
  5.150 € - Bewirtschaftung (2.500 €) und Unterhaltung (500 €) der Grundstücke und baulichen Anlagen, Energiekosten (2.150 €)
  4.500 € - Erstattung an private Unternehmen
  3.321 € - Lfd. Kosten, Steuern, Reparaturen und Ersatzteile für städtische Fahrzeuge
  2.650 € - Wartung EDV/techn. Anlagen
  600 € - Gebäude-, Elektronik- und Hausratversicherun

4.3 – Bilanzielle Abschreibungen

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu

verteilen. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar. Als Wert war dabei für die Eröffnungsbilanz ein „vorsichtig geschätzter Zeitwert“ anzusetzen.

Ebenfalls erfasst werden hier die Anschaffungen für Vermögensgegenstände, für die Festwerte gebildet wurden.

Der gebildete Ansatz von insgesamt **7.218.596 €** gliedert sich wie folgt:

- Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte 19.625 €
- Abschreibungen auf Kinder- und Jugendeinrichtungen 53.229 €
- Abschreibungen auf Schulen 2.042.085 €
- Abschreibungen auf Wohnbauten 101.673 €
- Abschreibungen auf Feuerwehrgebäude 71.109 €
- Abschreibungen auf sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude 535.327 €
- Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen 3.170.781 €
- Abschreibungen auf Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 590.050 €
- Abschreibungen auf Betriebs-, Geschäftsgegenstände, EDV, Werkzeug 84.457 €
- Sofortabschreibung GWGs 60 € – 410 € netto 81.800 €
- Sofortabschreibung GWGs unter 60 € 75.750 €
- Ersatzbeschaffung Festwerte (Schule: Büro, Einrichtung usw.) 77.500 €
- Ersatzbeschaffung Festwerte (Schule: Audio, Werkzeug usw.) 35.260 €
- Ersatzbeschaffung Festwerte (ADV-Hardware) 192.600 €
- Ersatzbeschaffung Festwerte (Sportgeräte, Musikinstrumente usw.) 36.350 €
- Ersatzbeschaffung Festwerte (Aufwuchs) 2.000 €
- Abschreibungen auf das Umlaufvermögen/Forderungen 35.000 €
- Abschreibungen aus Pauschalwertberichtigungen 15.000 €

Den Abschreibungen in Höhe von 7,219 Mio. € stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen in Höhe von 3,476 Mio. € und öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten, wie Erschließungsbeiträge, in Höhe von 1,190 Mio. € gegenüber, so dass die verbleibende Abschreibung von 2,553 Mio. € erwirtschaftet werden muss.

4.4 – Transferaufwendungen

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch.

Seitens der Stadt Warendorf müssen für das Jahr 2011 voraussichtlich **rd. 26.077 T€** an **Transferaufwendungen** aufgebracht werden. Diese gliedern sich wie folgt:

Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	**2.107.995 €**
u.a.	
♦ Zuwendung an die örtlichen WABO-Verbände für die Gewässer-unterhaltung (steht gleich lautender Ertrag gegenüber)	252.000 €
♦ Zuschuss an die Stadtmarketinggesellschaft (früher: Personal- u. Sachkosten Verkehrsverein Warendorf e.V.)	325.000 €
♦ Zuschüsse zu Kindertagesstätten und nichtkommunaler Kindergärten usw.	438.200 €
♦ Zuschuss/Umlage VHS Warendorf	90.000 €
♦ Zuschuss/Umlage Musikschule	108.000 €
♦ Spielkostenzuschuss an den Verein Theater am Wall	5.000 €
♦ Projekt: „Immobilien- u. Standortgemeinschaft – Im Ort“ (Landesförderung – Ertrag: 55.800 €)	62.000 €
♦ Zuschüsse an Büchereien	40.800 €
♦ Zuschuss Kinder- und Jugendwerk der Stadt Telgte e.V.	27.000 €
♦ Zuschüsse für die Kindererholung / Jugendfreizeiten	8.000 €
♦ Zuschuss an das Frauenhaus Warendorf	3.000 €
♦ Zuschuss Drobsmobil	2.500 €
♦ Zuschuss für Projekt „@ttik“	3.000 €
♦ Zuschuss Caritasverband - Kleiderkammer	2.000 €
♦ Zuschuss Projekt „Globus“	1.200 €
♦ Verlustausgleich Stadtwerke Warendorf GmbH / Bäderwesen	250.000 €
♦ Zuschüsse an Vereine aus der Sportpauschale	28.000 €
♦ Zuschüsse für Sportveranstaltungen	3.000 €

- Betriebskostenzuschüsse Vereinsheime 82.445 €
- Zuschuss Bewirtschaftungskosten Radstation 20.000 €
- Förderung ÖPNV 15.000 €
- Integrations- u. Fördermaßnahmen im Schulbereich 217.350 €
  (Geld oder Stelle / Kein Kind ohne Mahlzeit / 8-1-Betreuung und 13 Plus)

Sozialtransferaufwendungen 384.100 €

Auf der Grundlage des voraussichtlichen Rechnungsergebnisses 2010 und der derzeitigen Gesamtsituation mussten die Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für 2011 gegenüber 2010 um 30.600 € erhöht werden.

Betrug der Zuschussbedarf (ohne Personalkosten) in der Planung für 2010 noch 262 T€, ist er für 2011 auf 300 T€ gestiegen. Ein Mehraufwand für den städtischen Haushalt 2011 von 38 T€.

Aufwendungen aus Steuerbeteiligungen 2.319.000 €

Für 2011 beträgt die von den Gemeinden abzuführende **Gewerbesteuerumlage** zugunsten von Bund und Land 1.160.000 €. Die tatsächlich zu zahlenden Umlage basiert auf den Ist-Eingängen der Gewerbesteuer und errechnet sich wie folgt:

Ansatz/Ist-Eingänge **:** Hebesatz **x** 100 **x** Prozentsatz (vom Gesetzgeber vorgegeben) =
Ansatz 14,4 Mio. € : 435 v. H. Hebesatz x 100 x 35 v. H. = rd. 1.160.000 €

Im Zuge der Vereinbarungen zur Deutschen Einheit wurde im Übrigen festgelegt, dass die Gemeinden u.a. über einen Zuschlag zur Gewerbesteuerumlage an der **Finanzierung der Deutschen Einheit** zu beteiligen sind. Für 2011 werden daher bei der Gesamtumlage über die oben genannten 35 Prozentpunkte hinaus weitere 35 Prozentpunkte zu Lasten der Gemeinden einbehalten. Dieser Satz setzt sich aus 29 Prozentpunkten für den Solidarpakt und 6 Punkte für den Fonds "Deutsche Einheit" zusammen.

Der Zuschlag von 35 % ist gesondert zu veranschlagen und beläuft sich für 2011, unter Berücksichtigung der veranschlagten Gewerbesteuereinnahme und eines Hebesatzes von 435 v. H. auf insgesamt **1.159.000 € (Berechnung = siehe oben).**

Allgemeine Umlagen **20.842.000 €**

- allgemeine Kreisumlage 14.748.000 €
- Jugendamtsumlage 6.094.000 €

Auf der Grundlage des GFG 2011 ergeben sich für die Stadt Warendorf Umlagegrundlagen von 36.058.513 Mio. €, die sich wie folgt errechnen:

Steuerkraftmesszahl für 2011 =		
Steuereinnahmen (Grund- und Gewerbesteuer, Einkommen- und Umsatzsteuer, Kompensationsleistung ./. Gewerbesteuer-umlage) in der jeweilig vorangegangenen Referenzperiode – (01.07.2009-30.06.2010)		30.275.237 €
Schlüsselzuweisung in 2011	=	5.783.276 €

Umlagegrundlagen 2011		**36.058.513 €**
		==========

Dieser Umlagebetrag bildet den Basiswert für die allgemeine Kreis- sowie Jugendamtsumlage. Er wird mit den jeweils festgesetzten Hebesätzen des Kreises multipliziert und bildet so den zu veranschlagenden Aufwand für die Stadt Warendorf.

Nach seinem Finanzierungsbedarf und der Gesamtsumme der Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden setzt der Kreis jährlich den jeweiligen Hebesatz für die Kreis- und Jugendamtsumlage fest.

Allgemeine Kreisumlage

Wie zuvor dargestellt, hat die jeweilige Höhe der Schlüsselzuweisung auch Einfluss auf die Höhe der Umlagegrundlage zur Kreisumlage und somit auf die zu zahlende Kreisumlage.
Die gesunkene Schlüsselzuweisung für die Stadt Warendorf verringert die Umlagegrundlage und dementsprechend auch die Höhe der Kreisumlage, so auf diesem Wege eine anteilige Kompensation der Kürzung der Schlüsselzuweisung eintritt.
Da die Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Kommunen generell gesunken sind, musste der Kreis, bei etwa gleichbleibendem Finanzbedarf, die Kreisumlage von 39,0 v. H. auf 40,9 v. H. in 2011 anheben. Bei einer Umlagegrundlage von jetzt 36.058.513 € x 40,9 v. H. hat die Stadt Warendorf eine allgemeine Kreisumlage von für 2011 von 14.748.000 € zu zahlen.

Wäre der Hebesatz bei 39,0 v. H. verblieben, hätte die Stadt Warendorf unter den verschlechterten Voraussetzungen der verringerten Schlüsselzuweisung und der gesunkenen Steuerkraft eine allgemeine Kreisumlage von 36.058.513 € x 39,0 v. H. = 14.062.820 € zu zahlen gehabt.

Trotz der sich verschlechterten Ausgangslage vor Ort ist durch die Anhebung des Hebesatzes der Kreisumlage faktisch eine Zusatzbelastung von rd. 686 T€ für die Stadt Warendorf eingetreten.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der allgemeinen Kreisumlage:

Haushaltsjahr		Hebesatz	allgemeine Kreisumlage	Veränderungen zum Vorjahr
1993	Ergebnis	39,00%	11.275.141,50 €	19,54%
1994	Ergebnis	39,00%	11.758.695,39 €	4,29%
1995	Ergebnis	36,00%	10.543.608,61 €	-10,33%
1996	Ergebnis	37,40%	11.142.628,18 €	5,68%
1997	Ergebnis	36,80%	10.856.867,10 €	-2,56%
1998	Ergebnis	36,10%	10.602.759,85 €	-2,34%
1999	Ergebnis	35,30%	10.634.153,05 €	0,30%
2000	Ergebnis	34,00%	10.906.928,87 €	2,57%
2001	Ergebnis	29,50%	9.896.906,29 €	-9,26%
2002	Ergebnis	30,00%	9.909.198,46 €	0,12%
2003	Ergebnis	35,50%	10.652.952,03 €	7,51%
2004	Ergebnis	34,70%	10.856.780,12 €	1,91%
2005	Ergebnis	32,60%	9.827.150,62 €	-9,48%
2006	Ergebnis	32,60%	10.406.769,86 €	5,90%
2007	Ergebnis	40,15%	13.828.730,67 €	32,88%
2008	Ergebnis	36,00%	13.893.268,48 €	0,47%
2009	Ergebnis	37,00%	14.859.839,36 €	6,96%
2010	Ergebnis	39,00%	15.264.010,79 €	2,72%
2011	Ansatz	40,90%	14.748.058,82 €	-0,75%

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jugendamtsumlage:

Haushaltsjahr		Hebesatz	Jugendamtsumlage	Veränderungen zum Vorjahr
1993	Ergebnis	10,90%	3.151.257,50 €	19,54%
1994	Ergebnis	10,90%	3.286.404,61 €	4,29%
1995	Ergebnis	10,90%	3.192.370,39 €	-2,86%
1996	Ergebnis	12,00%	3.575.174,82 €	11,99%
1997	Ergebnis	11,20%	3.304.263,90 €	-7,58%
1998	Ergebnis	13,15%	3.862.224,15 €	16,89%
1999	Ergebnis	13,15%	3.961.447,95 €	2,57%
2000	Ergebnis	13,15%	4.218.415,13 €	6,49%
2001	Ergebnis	13,50%	4.529.092,71 €	7,36%
2002	Ergebnis	15,50%	5.119.752,54 €	13,04%
2003	Ergebnis	17,10%	5.131.421,97 €	0,23%
2004	Ergebnis	16,50%	5.162.445,88 €	0,60%
2005	Ergebnis	17,00%	5.124.587,75 €	-0,73%
2006	Ergebnis	16,50%	5.267.230,14 €	2,78%
2007	Ergebnis	16,10%	5.545.269,33 €	5,28%
2008	Ergebnis	15,40%	5.943.680,93 €	7,18%
2009	Ergebnis	16,20%	6.506.199,85 €	9,46%
2010	Ergebnis	16,60%	6.496.989,21 €	-0,14%
2011	Ansatz	16,90%	6.093.941,18 €	-6,34%

Der Kreis Warendorf hat für das Jahr 2011 zwar eine Erhöhung der Jugendamtsumlage um 0,3 v. H. von bisher 16,6 v. H. auf jetzt 16,9 v. H. beschlossen, bedingt durch die Senkung der Umlagegrundlage von 39.137.156 € in 2010 auf 36.058.513 Mio. € für 2011, tritt effektiv jedoch eine Senkung des Aufwandes um rd. 403 T€ ein.

Sonstige Transferaufwendungen **424.100 €**

- Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz 420.000 €
- Umlage Warendorfer Bauernfriedhof 1.320 €
- Zins- u. Tilgungsdienst für Friedhof Hoetmar (Übernahme 2008) 2.780 €

4.5 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, wie z.B. Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten usw..

Folgende sechs Teilbereiche fallen unter die sonstigen ordentlichen Aufwendungen mit einem Gesamtaufwand von 2.560.262 € (2010 = 2.466.530 €):

Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen		**313.730 €**
• Dienst- u. Schutzkleidung	114.520 €	
• sonstige Honorare	38.450 €	
• Arbeitsschutzmaßnahmen usw.	3.930 €	
• Aus- und Fortbildung	129.920 €	
• Dienstreisekosten	26.120 €	
Aufwand für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten		**932.551 €**
• Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit (u.a. Rat, Feuerwehr usw.)	274.900 €	
• Mieten, Pachten usw. für Gebäude	195.331 €	
• Miete für technische Anlagen	31.800 €	
• Erbbauzinsen usw.	6.420 €	
• sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Pflichten (u.a. Aufwand für die Inanspruchnahme der citeq, Lizenzen usw.)	424.100 €	
Geschäftsaufwendungen		**748.591 €**
• Büromaterial	136.190 €	
• Zeitungen, Fachliteratur	49.985 €	
• Fernmelde-, Postgebühren, GEZ	130.109 €	
• Aufwand für Personal- u. Reisepässe	150.000 €	
• Prüfung, Beratung (z.B. GPA usw.)	112.602 €	
• Mitgliedsbeiträge an Verbände/Vereine	37.680 €	
• Gerichts- u. Sachverständigenkosten	20.700 €	
• Organisations- u. Marketingaufwand	23.335 €	
• Städtepartnerschaft, Repräsentationen und Öffentlichkeitsarbeit	87.990 €	
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle		**515.190 €**
• Unfall- und Haftpflichtversicherung	468.590 €	
• Beiträge an Berufsverbände	1.600 €	
• Kapitalertragsteuer	45.000 €	
Besondere ordentliche Aufwendungen		**26.500 €**
• Zinsen aus Gewerbesteuererstattungen	25.000 €	
• Rücklastschriftgebühren	1.500 €	
Weiterer sonstiger Aufwand aus lfd. Verwaltungstätigkeit		**23.700 €**
• Verfügungsmittel des Bürgermeisters	5.500 €	
• Fraktionszuwendungen	18.200 €	

5. – Finanzergebnis

Dem Gesamtergebnisplan sind ferner die Finanzerträge sowie Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen zu entnehmen. Die Gegenüberstellung ergibt das s.g. Finanzergebnis.

5.1 – Finanzerträge

Das Gesamtergebnis von 1.136.700 € wird geprägt von einer einmaligen Gewinnausschüttung des Abwasserbetriebs in Höhe von 480 T€, der Eigenkapitalverzinsung der Entsorgungsbetriebe der Stadt Warendorf mit 455 T€, von Gewinnausschüttungen von verbundenen Unternehmen in Höhe von 200 T€ und weitere 1.700 € für sonstige Zinserträge, die sich aufgrund der sich abzeichnenden Negativentwicklung nur geringfügig erwirtschaften lassen.

5.2 – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Der Ansatzbildung 2011 liegen die Zins- und Tilgungspläne der tatsächlich aufgenommenen Darlehen zugrunde. Die Zinslast hierfür beträgt 718.920 €. Weitere 80 T€ müssen für den zu erwartenden Zinsaufwand für die Inanspruchnahme von Kassenkrediten veranschlagt werden. 250 € stehen für eventuelle Kreditbeschaffungskosten bzw. für eine eventuelle Zinsabschlagsteuer zur Verfügung.

Um die Liquidität der Stadtkasse jederzeit gewährleisten zu können, wurde der Höchstbetrag des möglichen Kassenkredites für 2011, wie auch 2010, auf 15,0 Mio. € in der Haushaltssatzung festgeschrieben. Dies ist erforderlich, da die Erträge und die Aufwendungen nicht stets in Einklang zu bringen sind und kurzfristige erhöhte Liquiditätsschwierigkeiten vermieden werden müssen. Ferner sind Investitionsmaßnahmen vorzufinanzieren, bis geklärt ist, in welcher Höhe u. U. ein Investitionskredit aufgenommen werden kann.
Bei Gegenüberstellung weist das Finanzergebnis im Ergebnisplan ein Defizit von 247.990 € aus.

6. – Zusammenfassung - Gesamtergebnisplan

Die Gegenüberstellung der ordentlichen Erträge und der ordentlichen Aufwendungen führt im Gesamtergebnisplan zu einem negativen Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit von 5.617.815 €.
Diesem Ergebnis ist das Finanzergebnis hinzu zu rechnen, welches die Finanzerträge und die Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen beinhaltet. Das Finanzergebnis schließt mit einem positiven Saldo von 337.530 € ab, so dass insgesamt ein negatives Jahresergebnis von 5.280.285 € ausgewiesen werden muss. Da sich die Erträge und Aufwendungen aus

internen Leistungsbeziehungen (Auflistung - siehe Anlagen zum Haushalt) ausgleichen, schließt der Gesamtergebnisplan negativ mit

5.280.285 €

ab, so dass zum Ausgleich des Ergebnisplanes die verbliebene Ausgleichsrücklage (4.591.536 €) und Eigenkapital in Höhe von 688.749 € in Anspruch genommen werden muss.

7. – Gesamtfinanzplan

Im Rahmen der Finanzplanung werden die erwarteten Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt. Am Jahresende stellt die Finanzrechnung das Ergebnis der Zahlungsströme in Form des Liquiditätssaldos dar.

Vor allem aber bildet der Finanzplan die Ermächtigungsgrundlage für investive Einzahlungen und Auszahlungen.

Auch für die politische Steuerung ist die Finanzrechnung wichtig, da sie das Ergebnis aus Zahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahmen, Tilgungen) widerspiegelt.

Im Detail bedeutet dies:

- Zeitraumbezogene Abbildung sämtlicher Zahlungsströme (Ein- und Auszahlungen)
- Feststellung des Kreditbedarfs und Darstellung der Finanzierungsquellen
- Darstellung der Veränderungen des Finanzmittelbestands
- Ermächtigung für investive Ein- und Auszahlungen für den Finanzplan

Der Gesamtfinanzplan bildet **Einzahlungen** aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 53.789.803 € und **Auszahlungen** in Höhe von 57.296.198 € ab, so dass sich ein negativer Saldo von 3.506.395 € ergibt.

Ferner wurden Einzahlungen (Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge usw.) aus Investitionstätigkeit in Höhe von 3.792.130 € und Auszahlungen (Grunderwerb, Baumaßnahmen usw.) in Höhe von 4.732.310 € geplant, so dass bei der Gegenüberstellung ein negativer Saldo von 940.180 € verbleibt, der durch eine ordentliche Kreditaufnahme gedeckt wird.

Da die Investitionsmaßnahmen (Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit) detailliert aus den Teilfinanzplänen auf Produktebene hervorgehen, wird auf eine weitergehende Darstellung bzw. Erläuterung an dieser Stelle verzichtet.

Aus dem Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit (./. 3.506.395 €) und dem Saldo aus Investitionstätigkeit (./. 940.180 €) ergibt sich ein Finanzmittelfehlbetrag von 4.446.575 €.

Der Finanzfehlbetrag wird im weiteren Schritt durch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 940.180 € gesenkt, andererseits durch die Tilgung von Krediten für Investitionen in Höhe von 979.000 € und weiteren 19.100 € für Leibrenten erhöht, so dass eine **originäre negative Änderung des Finanzbestandes für 2011 von 4.504.495 € ausgewiesen werden muss.**

8. – Entwicklung der Verschuldung (ohne Umschuldungen)

Die Verschuldung der Stadt Warendorf sinkt zum 31.12.2009 auf 15,776 Mio. € (Stand Ende 2008 – 16,707 Mio. €), so dass die Pro-Kopf-Verschuldung dann 412,97 € beträgt (ohne Kassenkredite – siehe Ziffer 9).

Nachrichtlich die Entwicklung der Schuldenbeträge

- 2000 - 2009 = nach Ist-Beträgen - identisch mit der Schuldenstandstatistik
- 2010 - 2014 = zuzüglich veranschlagte Neuaufnahmen und Tilgungen
- 2015 - 2017 = zuzüglich eventuelle Neuaufnahmen **LGS** und Tilgungen

Angaben in T€

Haushaltsjahr Stand 31.12.	Aufnahme inclusive Zugänge	Tilgung inclusive Abgänge	Schuldenstand		Pro-Kopf-Verschuldung nach dem Stand der Einwohner zum 31.12.2009	
					38.201	
2000	1.278	884	**17.230**		**451,04 €**	
2001	0	943	**16.287**		**426,35 €**	
2002	2.500	990	**17.797**		**465,88 €**	
2003	2.344	1.029	**19.112**		**500,30 €**	
2004	3.239	1.122	**21.229**		**555,72 €**	
2005	0	1.193	**20.036**		**524,49 €**	
2006	0	1.189	**18.847**		**493,36 €**	
2007	0	1.133	**17.714**		**463,71 €**	
2008	0	1.007	**16.707**		**437,34 €**	
2009	0	931	**15.776**		**412,97 €**	
2010	398	971	**15.203**		**397,97 €**	
2011	940	979	**15.164**		**396,95 €**	**5 T€ LGS**
2012	808	1.041	**14.931**		**390,85 €**	**425 T€ LGS**
2013	250	1.103	**14.078**		**368,52 €**	**250 T€ LGS**
2014	441	1.164	**13.355**		**349,60 €**	**441 T€ LGS**
2015	2.035	872	**14.518**		**380,04 €**	**2.035 T€ LGS**
2016	2.055	765	**15.808**		**413,81 €**	**2.055 T€ LGS**
2017	273	827	**15.254**		**399,31 €**	**273 T€ LGS**

Die Grafik beinhaltet für die Jahre 2011 bis 2017 eine Kreditaufnahme von insgesamt 5.483.151 €, die ausschließlich auf Investitionen für eine eventuelle **Landesgartenschau (LGS)** zurückzuführen wäre. Tatsächlich sind Investitionen in Höhe von 5,8 Mio. € kreditfinanziert vorgesehen. Ein Betrag von 314.849 € kann, nach der Finanzplanung im Jahre 2014, aus Eigenmitteln finanziert werden.

Finanzplanung bis 31.12.2014

Die konkrete Finanzplanung, laut Haushalt 2011, geht davon aus, dass sich gegenüber dem 31.12.2009, mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von 412,97 €, sich diese zum 31.12.2014 um 63,37 € auf dann 349,60 € für die **ordentlichen Kredite** senkt.
Diese Planung beinhaltet bereits eine Kreditaufnahme von 1,123 Mio. € für die Investitionen einer möglichen Landesgartenschau.

Finanzplanung bis 31.12.2017

Für die Durchführung einer eventuellen Landesgartenschau sind insgesamt Investitionen in Höhe von 5,8 Mio. € vorgesehen. Hiervon müssten voraussichtlich rd. 5,5 Mio. € kreditfinanziert werden. Da bereits 1,121 Mio. € in die Finanzplanung bis zum 31.12.2014 eingeflossen sind, entfallen noch rd. 4,4 Mio. € auf den Zeitraum 2015 – 2017. Vorausgesetzt, die Landesgartenschau würde im Jahre 2017 in Warendorf stattfinden und in den Jahren 2015 bis 2017 käme es zu keiner weiteren sonstigen Kreditaufnahme, würde sich die Pro-Kopf-Verschuldung auf rd. 400 € belaufen.

9. – Kassenlage

2009

Um eine kontinuierliche Liquidität der Stadtkasse zu gewährleisten, besteht die Möglichkeit, im Rahmen eines in der Haushaltssatzung festzusetzenden Höchstbetrages, vorübergehend Kassenkredite aufzunehmen.

Die Aufnahme derartiger Kredite richtet sich nach dem täglichen Liquiditätsbedarf, der wiederum ausgerichtet ist nach den zu erwartenden Erträgen (z.B. Steuerhebetermin) und Einzahlungen, den laufenden Aufwendungen der Verwaltung (z.B. Personalkosten) und den anstehenden Auszahlungen für Investitionen, die u. U. kurzfristig vorzufinanzieren sind, da erfahrungsgemäß Zuweisungen des Bundes oder des Landes erst gegen Ende des Haushaltsjahres kassenwirksam werden.

Bereits mit der Einbringung des Haushalts 2010 stand fest, dass sich die Kassenliquidität auch im Jahre 2009 positiv entwickelt hat. So musste, auch bedingt durch weiterhin höhere Gewerbesteuererträge (Ansatz 13,8 Mio. € / Ergebnis 15,827 Mio. €), im Laufe des Jahres 2009 kaum auf die Möglichkeit der Kassenkreditaufnahme zurückgegriffen.

Der Verlauf der in 2009 vom Kreditmarkt aufgenommenen Kassenkredite stellt sich zum 01. eines jeden Monats wie folgt dar:

0,00 €	**am**	**01.01.2009**
860.000,00 €	am	01.02.2009
560.000,00 €	am	01.03.2009
0,00 €	**vom**	**01.04.2009 – bis 31.12.2009**

Da zum 31.12.2009 keine Kassenkreditaufnahme notwendig war, wurde das Haushaltsjahr 2010 in den liquiden Mittel nicht vorbelastet.

2010

Gegenüber 2009 (Minus 4,843 Mio. €) trat im Ergebnisplan 2010, mit einem Minus von 7,959 Mio. €, eine erheblich Verschlechterung ein. Dies führte im Ergebnis dazu, den Höchstbetrag für die Aufnahme von Kassenkrediten im Jahr 2010 auf 15,0 Mio. € heraufzusetzen.

Der Verlauf der in 2010 vom Kreditmarkt tatsächlich aufgenommenen Kassenkredite stellt sich zum 01. eines jeden Monats wie folgt dar:

0,00 €	**am**	**01.01.2010**
850.000 €	am	01.02.2010
830.000 €	am	01.03.2010
1.275.000 €	am	01.04.2010
1.840.000 €	am	01.05.2010
1.245.500 €	am	01.06.2010
580.000 €	am	01.07.2010
1.748.000 €	am	01.08.2010
1.435.000 €	am	01.09.2010
2.260.000 €	am	01.10.2010
3.250.000 €	am	01.11.2010
1.485.000 €	am	01.12.2010
2.760.000 €	**am**	**31.12.2010**

Eine insgesamt positive Entwicklung, die zu einer erheblichen Reduzierung des Zinsaufwands geführt hat, zumal das Zinsniveau sehr gering war. Weitergehende Gründe werden im Jahresabschluss 2010 dargestellt.

Entwicklung der Liquidität bis zum 31.12.2014

Am 31.12.2010 betrug das Kassenkreditvolumen 2,760 Mio. €. Unter Berücksichtigung von „alten und neuen“ Ermächtigungsübertragungen nach 2011, noch abzuschließende Rückstellungsmaßnahmen usw., wird unterstellt, dass hieraus für 2011 eine Liquiditätsbelastung von rd. 2,8 Mio. € eintreten kann, so dass von zunächst rd. 5,560 Mio. € auszugehen ist.

Aus der Finanzplanung der Jahre 2011 bis 2014 geht eine weitere finanzielle Belastung von rd. 10,4 Mio. € hervor, so dass sich zum 31.12.2014 ein mögliches Kassenkreditvolumen von rd. 16,0 Mio. € einstellen könnte.

10. – Auswirkungen einer eventuellen Bewerbung zur Landesgartenschau 2017

Folgen für die Haushaltsentwicklung:

Sollte die Stadt Warendorf einen Zuschlag für die Landesgartenschau bekommen und die in der Machbarkeitsstudie vorgesehenen Maßnahmen für die Landesgartenschau einschließlich der flankierenden Maßnahmen verwirklicht werden, ergeben sich sowohl einmalig als auch dauerhaft Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt (vgl. dazu auch Vorlage Nr. 1124/2010 zur Sitzung des Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschusses von 09.12.2010):

10.1 Ansteigen der Verschuldung

Die Machbarkeitsstudie geht von Investitionen von 12,2 Mio. € aus. An Landeszuschüssen wird mit 6,4 Mio. € gerechnet. Somit verbleibt ein städtischer Eigenanteil an den durch die LGS ausgelösten Investitionen von 5,8 Mio. €.

Um **5,8 Mio. €** würde die Verschuldung (5,490 Mio. € aus langfristigem Kredit / 310 T€ aus Kassenkredit) der Stadt Warendorf aufgrund einer LGS steigen.

10.2 Belastung des Ergebnishaushalts

Auf der Grundlage der Machbarkeitstudie sind darüber hinaus folgende jährlichen Belastungen für den Ergebnishaushalt zu erwarten:

- 150.000 € zusätzlicher Pflegeaufwand für das Kerngelände der Landesgartenschau
- 70.000 € zusätzlicher Unterhaltungsaufwand der flankierenden Maßnahmen
- 118.000 € zusätzliche Abschreibung (2 %) aus dem städtischen Anteil der Investitionen, d.h. aus 5,8 Mio. €
- 232.000 € zusätzlicher Zinsaufwand (4 %) aus dem städtischen Anteil der Investitionen, d.h. aus 5,8 Mio. €

  570.000 € zusätzliche jährliche Belastung.

  =======

Dies gilt jedoch nur unter zwei Voraussetzungen:

- Bei der tatsächlichen Durchführung der LGS muss es bei dem städtischen Anteil an den Investitionen von 5,8 Mio. € bleiben. Dieser Betrag darf durch Um- und Neuplanungen nach dem Zuschlag für eine LGS nicht nennenswert steigen.
- Die Kreditmarkzinsen liegen um das Jahr 2017 tatsächlich bei den oben angesetzten 4 %. Welches Zinsniveau sich in 2017 ergibt, lässt sich jedoch kaum prognostizieren.

Trotz der Unsicherheit bei den Kreditmarkzinsen erscheint es vertretbar, nur von einer zusätzlichen jährlichen Belastung durch die LGS in der Größenordnung der o. g. 570 T€ auszugehen. Das hat damit zu tun, dass den zusätzlichen Belastungen durch die LGS auch positive Effekte gegenüber stehen.

Zu erwarten ist nämlich, dass die Stadt durch eine LGS langfristig attraktiver wird. Dies dürfte einen positiven Effekt in der Bevölkerungszahl bewirken. Ferner wird der Tourismus gestärkt, was wiederum mehr Umsatz im Warendorfer Einzelhandel und bei Dienstleistungen aus Warendorf verursacht.

Diese Wirkungen monetär zu bewerten, ist naturgemäß spekulativ. Sie könnten jedoch über die Schlüsselzuweisungen (aufgrund höherer bzw. weniger stark gesunkener Einwohnerzahl), das Gewerbesteueraufkommen sowie ggf. das Aufkommen aus der Grundsteuer B eintreten und einen Teil der finanziellen Belastungen einer LGS kompensieren.

Ferner besteht ein Finanzierungsrisiko bezüglich der Durchführungskosten.
Das Risiko beziffert der Gutachter auf 1.915.000 €. Dies gilt für den Fall, dass die Durchführungskosten, nicht durch die Einnahmen der Eintrittsgelder gedeckt werden können. Der Betrag von fast 2 Mio. € tritt aber erst ein, wenn nur 500.000 Besucher kommen, die geringste Zahl aller bisherigen Landesgartenschauen.

Die letzten beiden Landesgartenschauen in Rietberg und in Hemer besuchten 800.000 Besucher bzw. 1.050.000 Besucher. Die Schwelle zur Deckung der Durchführungskosten wird in Warendorf bei knapp 750.000 Besuchern erwartet. Insofern erscheint das Risiko überschaubar.

In der Finanzplanung zum Haushalt 2011 sind beim Produkt „Produkt 130102 Landesgartenschau“ für die Finanzplanungsjahre 2013 und 2014 Vorlaufkosten für die LGS von je 200.000 € berücksichtigt.

Durch die LGS würden sich die Defizite im Ergebnisplan also um rd. 370.000 € jährlich erhöhen.

Damit besteht auf der Basis der Finanzplanung bis 2014 (mit einem Defizit im letzten Planjahr 2014 von 1,0 Mio. €) keine Gefahr, dass die Stadt Warendorf in die Haushaltssicherung gerät.

Das gilt jedoch nur, sofern das Investitionsvolumen im bislang abgesteckten Rahmen bleibt und im Durchführungshaushalt tatsächlich keine Defizite entstehen

Budgethaushalt

Leitlinien

zur Ausführung des budgetierten NKF-Produkthaushaltes der Stadt Warendorf, auf der Grundlage der Verordnung über das Haushaltswesen der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen - Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) - vom 16.11.2004, zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Januar 2005 (GV. NRW: S. 15).

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO – Bildung von Budgets – können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. In den Budgets sind die Summen der Erträge und die Summen der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Nach Satz 3 gilt das auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.
Abs. 2 führt aus, dass bestimmt werden kann, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen (§ 83 GO NRW).
Nach Abs. 3 darf die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1GemHVO führen.

Die Budgetierung unterliegt dem **Grundsatz der Gesamtdeckung** gemäß **§ 20 GemHVO**. Danach dienen

1. die Erträge insgesamt zur Deckung der Aufwendungen (Ergebnisplan)
2. die Einzahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit insgesamt zur Deckung der Auszahlungen für laufende Verwaltungstätigkeit (Finanzplan) und
3. die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (im Finanzplan) zur Deckung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit.

Somit sind Umschichtungen aus dem Bereich der Investitionstätigkeit zugunsten der laufenden Verwaltungstätigkeit (d.h. zur Deckung von Aufwendungen im Ergebnisplan) ausgeschlossen.

I. Z I E L S E T Z U N G

Grundgedanke der Budgetierung ist es, stärker auf die Kompetenz und Verantwortung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sachgebieten zu setzen. Dazu werden Budgets vorgegeben. Die Verantwortung für diese finanziellen Ressourcen wird auf die Produkt- bzw. Budgetverantwortlichen übertragen, mit dem Ziel, einen

flexiblen und effizienten Ressourceneinsatz

zu gewährleisten.

Die in diesen Leitlinien festgelegten Regelungen bilden den Rahmen innerhalb dessen die Sachgebiete bei der Ausführung des Budgets flexibel und eigenverantwortlich handeln können. Außerdem werden durch sie das Budget- und Kontrollrecht des Rates, die Gleichbehandlung aller Budgetbereiche und eine geordnete Haushaltswirtschaft sichergestellt.

II. AUSFÜHRUNGSREGELUNGEN

1. Begriffsdefinition

1.1 Budget

Einzelbudget

Das Einzelbudget ist die kleinste Ebene in der Budgetstruktur. Die Bildung der Einzelbudgets **kann** auf der Ebene eines oder mehrerer Produkte eines/einer Produktverantwortlichen innerhalb eines Sachgebietes erfolgen, jeweils getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen.

Sachgebietsbudget

Verschiedene Einzelbudgets können, bis hin zur Sachgebietsebene, ebenfalls getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen, zusammengefasst werden.

Dezernatsbudget

Verschiedene Sachgebietsbudgets können, bis hin zur Dezernatsebene, ebenfalls getrennt nach konsumtiven und investiven Bereichen, zusammengefasst werden.

1.2 Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung für die Budgets trägt die/der Produktverantwortliche in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden.

Die/Der Produktverantwortliche hat sich regelmäßig über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihres/seines Budgets zu informieren. Sie/Er hat Entwicklungen, die zu Überschreitungen des Budgetansatzes (höherer Zuschussbedarf / geringerer Überschuss) führen können, frühzeitig entgegenzu-

wirken, insbesondere sind alle Einsparungsmöglichkeiten innerhalb des Budgetbereiches auszuschöpfen. Die Produktverantwortung bleibt davon unberührt.

Besteht zwischen Produkt-/Budgetverantwortung und Sachgebietsverantwortlichkeit keine Personalunion, hat die/der Produktverantwortliche die/den Sachgebietsleiter/in über die Budgetentwicklung zu informieren, damit die Sachgebietsleitung ihrer Verpflichtung nach Ziffer 4.1 -Erstellung eines Budgetberichtes- nachkommen kann.

1.3 Budgetsaldo

Budgetsaldo ist der Unterschied zwischen den Erträgen und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen eines Budgets. Der Budgetsaldo wird als Überschuss bzw. Zuschussbedarf im Budgetplan festgeschrieben. Er ist zu erwirtschaften bzw. wird zur Verfügung gestellt.

2. Budgetbildung

Die gesetzlich eingeräumte Möglichkeit, gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung zu Budgets zu verbinden, wird für den Budgethaushalt der Stadt Warendorf wie folgt in Anspruch genommen:

Die Bildung des Budgets erfolgt vorerst ausschließlich auf der Ebene eines Produktes und zwar getrennt nach konsumtivem und investivem Bereich.

Da neben den Sachgebietsleitern/innen auch Stellvertreter/innen und Teamleiter/innen als Produkt- und somit auch Budgetverantwortliche benannt worden sind, führt dies in der Konsequenz dazu, dass innerhalb eines Sachgebietes Einzelbudgets gebildet werden und das formelle Umschichtungsverfahren auch innerhalb eines Sachgebietes erforderlich wird.

2.1 Verursachungsgerechte Zuordnung

Die verursachungsgerechte Zuordnung von Aufwendungen/Erträgen und Auszahlungen/Einzahlungen ist Grundlage zur Feststellung der Wirtschaftlichkeit.

Dementsprechend muss sowohl bei der Haushaltsplanung als auch bei der Haushaltsausführung ein besonderes Augenmerk auf die verursachungsgerechte Zuordnung von Ertrag und Aufwand sowie Ein- und Auszahlungen im Budget gelegt werden.

2.2 Deckungsfähigkeit von Aufwand und Auszahlung (Umschichtung) sowie die Behandlung von Mehrerträgen / Mehreinzahlungen

Aufwand und Auszahlung

Um einen flexiblen Mitteleinsatz zu gewährleisten und über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen auf das notwendige Maß zu reduzieren (siehe Ziffer 2.3), erfahren die Aufwands- bzw. Auszahlungsermächtigungen des Budgets eine automatische gegenseitige Deckungsfähigkeit. Grundsätzlich unterliegt das Budget den Bestimmungen des § 21 GemHVO.

Sind diese Deckungsfähigkeiten ausgeschöpft, sind Umschichtungen und demnach Umschichtungsanträge zwischen mehreren Produkten des/derselben Produktverantwortlichen, des Sachgebietes oder bis zur Dezernatsebene erforderlich.

Dezernatsübergreifende Umschichtungen sind ausgeschlossen. Ist eine Deckungsfähigkeit (Umschichtung) auf Dezernatsebene nicht möglich, muss gemäß § 83 GO NRW ein Antrag auf Genehmigung einer über- oder außerplanmäßigen Aufwendung bzw. Auszahlung gestellt werden. Dabei findet der Grundssatz der Gesamtdeckung gemäß § 20 GemHVO Anwendung.

Weist das jeweilige Produkt einen Haushaltsansatz für eine Kontenklasse (Teilposition im Haushalt) aus, dürfen im Rahmen der Haushaltsausführung notwendige neue Sachkonten in der gleich lautenden Kontenklasse eingerichtet und bebucht werden, in dem ergebnisneutrale Mittelumschichtungen (ohne Antrag) auf der Sachkontenebene vorgenommen werden.

Weist ein Produkt im Ergebnisplan keinen Haushaltsansatz für eine Kontenklasse (Teilposition) aus, muss ein Antrag auf außerplanmäßigen Aufwand gestellt werden.

Im Finanzplan ist grundsätzlich ein Antrag auf außerplanmäßige Auszahlung im Investitionsbereich zu stellen, wenn die oberhalb der Wertgrenze (10.000 EUR) liegende Investitionsmaßnahme im Haushaltsplan nicht vorgesehen ist (fehlender Investitionscode).

Umschichtungen im Investitionsbereich (Auszahlungen untereinander) sind nur zugelassen, wenn die betroffene vom Rat beschlossene Investition bzw. Investitionsförderungsmaßnahme durch den „Mittelabfluss“ nicht gefährdet ist.

Gemäß § 21 Abs. 3 GemHVO darf die Bewirtschaftung der Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO führen, so dass Mindererträge/-einzahlungen durch Minderaufwendungen/-auszahlungen gedeckt werden müssen.

Von der Möglichkeit der Budgetierung/Umschichtung sind grundsätzlich ausgenommen:

- interne Leistungsbeziehungen
- Verfügungsmittel des Bürgermeisters
- zweckgebundene Mehrerträge/-einzahlungen für zweckgebundene Mehraufwendungen/-auszahlungen
- Personalaufwendungen/-auszahlungen – siehe 2.4
- Bilanzielle Abschreibungen / Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen – siehe 2.5
- die Produkte der kostenrechnenden Einrichtungen

Aufwands- und Auszahlungsansätze, denen eine gesetzliche oder rechtliche Verpflichtung (unbedingte Pflichtaufgaben) zugrunde liegt, können nur dann zur Deckung herangezogen werden, wenn der gesetzlichen oder rechtlichen Verpflichtung endgültig nachgekommen worden ist und dementsprechend „freie" Mittel zur Verfügung stehen.

Wertgrenzen:

Umschichtungen von mehr als **10.000 EUR** müssen durch den Bürgermeister bzw. dem Stadtkämmerer dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss zur Kenntnis gegeben werden.

Eine Splittung des Umschichtungsbetrages zwecks Unterschreitung der Wertgrenze ist unzulässig. Ist für ein und denselben Sachverhalt im Haushaltsjahr mehrmals eine Umschichtung erforderlich und wird die Wertgrenze von 10.000 EUR dadurch überschritten, ist ebenfalls eine Bekanntgabe im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss notwendig.

Ertrag und Einzahlung

Zweckgebundene Mehrerträge/Mehreinzahlungen

Zweckgebundene Mehrerträge/-einzahlungen für zweckgebundene Mehraufwendungen/-auszahlungen des jeweiligen Budgets erfahren eine automatische gegenseitige Deckungsfähigkeit. Sie sind von der Budgetierung/Umschichtung grundsätzlich ausgeschlossen und unterliegen nicht dem Gesamtdeckungsprinzip gemäß § 20 GemHVO. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit schließt die Notwendigkeit eines Antrages aus.

Sonstige Mehrerträge/Mehreinzahlungen

Aufgrund der finanziell angespannten Situation sind ferner die sonstigen Mehrerträge/Mehreinzahlungen eines Budgets von der Möglichkeit der Budgetierung/Umschichtung ausgeschlossen.

Können Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen nicht durch Minderaufwendungen/Minderauszahlungen im Rahmen der Budgetierung /Umschichtung gedeckt werden, können Mehrerträge/Mehreinzahlungen, unter Beachtung des Gesamtdeckungsprinzips gemäß § 20 GemHVO, nur unter Beachtung der Kriterien gemäß Ziffer 2.3 (Beantragung eines/r über- oder außerplanmäßigen Aufwands/Auszahlung) zur Deckung herangezogen werden.

Zuständigkeiten

Für Umschichtungen gem. Ziffer 2.2 ist die/der Produktverantwortliche, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden, zuständig.

Ist eine Umschichtung über den Zuständigkeitsbereich eines/r Produktverantwortlichen hinaus erforderlich, kann dies nur mit schriftlicher Zustimmung beider Produktverantwortlichen erfolgen, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die zu bewirtschaftenden Produkte befinden. Im Zweifelsfall entscheidet die/der zuständige Sachgebietsleiter/in (sachgebietsinterne Umschichtung) bzw. die zuständigen Sachgebieterleiter/innen (sachgebietsübergreifende Umschichtung).

Grundsätzlich ist bei allen zu beantragenden Umschichtungen die vorherige Genehmigung des Stadtkämmerers bzw. des Bürgermeisters einzuholen (siehe Antragsformular).

2.3 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW sind nur dann zu beantragen, wenn sie nachweisbar nicht durch Umschichtungen innerhalb des Dezernats aufgefangen werden können. Sie sind nur in Ausnahmefällen und nur dann zulässig, wenn sie durch neue Aufgaben oder zwingend höhere Aufwendungen oder Auszahlungen entstehen, die unabweisbar und nicht vorhersehbar waren.

Die Zuständigkeit des Bürgermeisters und Stadtkämmerers bzw. des Rates gem. § 83 GO NRW zur Leistung über- bzw. außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen bleibt davon unberührt.

Zuständigkeitsreglung:

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW sind dem Rat – über den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss – zur Zustimmung vorzulegen, wenn sie als **erheblich** anzusehen sind.

   Als erheblich gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, soweit sie den Ansatz im jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan um mehr als **10.000 EUR** überschreiten.

   Ausnahmen:

   Aufwendungen und Auszahlungen, die auf **vertraglicher Grundlage** beruhen, sind als **erheblich** anzusehen, wenn sie den Ansatz im jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan um mehr als **50.000 EUR** überschreiten.

   Aufwendungen und Auszahlungen, die auf **gesetzlicher oder tariflicher Grundlage** beruhen, **innere Verrechnungen** sowie **Aufwendungen und Auszahlungen**, die **von Dritten** in voller Höhe erstattet werden, sind, wie alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, dem Rat, bei Überschreitung der Geringfügigkeitsgrenze von 2.000 EUR, zur Kenntnis zu bringen.

2. **Geringfügige** über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind Beträge von bis zu einschließlich 2.000 EUR je Ansatz im Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan.

2.4 Personalaufwendungen/-auszahlungen

Wie unter 2.2 ausgeführt, sind die Personalaufwendungen/-auszahlungen und die damit in direktem Zusammenhang stehenden Erträge und Einzahlungen, von der Möglichkeit der Budgetierung/Umschichtung grundsätzlich ausgenommen.

Die Personalaufwendungen der Kontengruppe 50 und 51 sowie die Personalauszahlungen der Kontengruppe 70 und 71 werden produktübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

2.5 Bilanzielle Abschreibungen / Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen

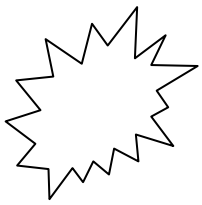
Ebenfalls ausgenommen von der Deckungsfähigkeit (Budgetierung/Umschichtung) sind die bilanziellen Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Rückstellungen. Sie werden ebenfalls budgetübergreifend für deckungsfähig erklärt.

2.6 Durchführung von Umschichtungen

Unter Berücksichtigung der finanziellen Entwicklung des Budgets sind Umschichtungen frühzeitig zu beantragen. Daraus resultierende bzw. geplante Verpflichtungen (z.B. Auftragsvergaben usw.) dürfen erst nach der Genehmigung der Umschichtung eingegangen werden.

Die Durchführung von Umschichtungen, mit den damit verbundenen haushaltsrechtlichen Auswirkungen, obliegt ausschließlich dem Sachgebiet Finanzen, so dass eine beabsichtigte Umschichtung gemäß Ziffer 2.2 mittels Vordruck (siehe Anlage) dem Sachgebiet Finanzen, nach vorheriger Genehmigung durch den Stadtkämmerer bzw. dem Bürgermeister, anzuzeigen ist. Die Umschichtung wird dann von dort vorgenommen.

Der Vordruck steht im Intranet zur Verfügung.



1. Intranet der Stadt Warendorf
2. Allgemein
3. Anträge / Haushalt
4. Antrag Umschichtung

3. Ermächtigungsübertragung gemäß § 22 GemHVO

Gemäß § 22 GemHVO können Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen, unter dem Vorbehalt der Gesamtsituation der Stadt Warendorf, ins nächste Haushaltsjahr übertragen werden.
Die Entscheidung zur Ermächtigungsübertragung obliegt dem Bürgermeister bzw. dem Stadtkämmerer. Gemäß § 22 Abs. 4 GemHVO ist dem Rat eine Übersicht der Übertragungen vorzulegen.
Liegen die Voraussetzungen zur Ermächtigungsübertragung vor, hat das zuständige Sachgebiet bis zum 20.12. eines jeden Jahres die Übertragung der Mittel, mit eingehender Begründung, schriftlich zu beantragen. Im Zweifelsfall entscheidet der Bürgermeister bzw. der Stadtkämmerer.

4. Berichtswesen

Unverzichtbare Voraussetzung für die Delegation von Budgetverantwortung ist ein aussagefähiges Berichtswesen. Das Ziel des Berichtswesens besteht darin, der Verwaltungsführung und dem Rat regelmäßig Informationen über den Vollzug und die voraussichtliche Entwicklung des Budgets und der Maßnahmenplanung zu liefern, um daraus einen aktualisierten Gesamtüberblick über den Stand und die Entwicklung der städt. Haushaltswirtschaft zu erhalten, damit ggf. ein rechtzeitiges Gegensteuern bei Abweichungen und unvorhergesehenen Entwicklungen ermöglicht wird.

4.1 Budgetbericht

Die Sachgebietsleiter/innen sind verpflichtet, für die in ihrem Zuständigkeitsbereich zu bewirtschaftenden Produkte

zum Stichtag 10. Juni (zur Ratssitzung am 14.07.2011)
und
10. September (zur Ratssitzung am 29.09.2011)

einen Bericht über die Ausführung ihres Sachgebietsbudgets zu erstellen. Die Berichte müssen den aktuellen Stand des Budgets, einschließlich der Abweichungen sowie den Stand der Aufgabenerfüllung / Maßnahmendurchführung, darstellen. Abweichungen vom Sachgebietsbudget sind eingehend zu erläutern.

Hinsichtlich negativer Budgetentwicklungen sind mögliche Konsequenzen bzw. Gegensteuerungsmaßnahmen zu erläutern. Zum Schluss eines jeden Berichtes ist eine Prognose des zu erwartenden finanziellen Ergebnisses des Sachgebietsbudgetbereiches zum Ende des Haushaltsjahres zu erstellen.

Die Berichte sind dem Sachgebiet Finanzen zeitnah vorzulegen.

Der Stadtkämmerer erstellt auf der Grundlage der Stellungnahmen aus den Sachgebieten einen Gesamtbudgetbericht über die Entwicklungen des Gesamthaushaltes und legt diesen dem Rat in seiner nächsten Sitzung vor.

Die Leitlinien werden jährlich mit Ratsbeschluss über die Haushaltssatzung (§ 9) für verbindlich erklärt und finden entsprechende Anwendung.

Zum 01.01.2011 treten die bisherigen Leitlinien zur Ausführung des budgetierten NKF-Haushaltes außer Kraft.

48231 Warendorf, den 13. Januar 2011

Der Bürgermeister
i.V.

gez.
(Dr. Thormann)
Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Anlagen zum Haushaltsplan

	Seite (grün)
➢ Organigramm der Stadt Warendorf	1
➢ Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	2
➢ Übersicht über den Stand der Bürgschaftsverpflichtungen	3
➢ Übersicht - Verpflichtungsermächtigungen	4
➢ Übersicht Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage	5
➢ Übersicht Inanspruchnahme des Eigenkapitals	6
➢ Stellenplan	7 - 16
➢ Übersicht über aufgenommene Darlehen	17 – 20
➢ Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	21 – 24
➢ Beteiligungen der Stadt Warendorf an Unternehmen	25
➢ Übersicht über die Rückstellungen	26
➢ Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen	27 – 32
➢ Städtischer Produktplan	33 - 38

Bürgermeister

Jochen Walter
Sekretariat: Ulrike Jakisch

Allgemeiner Vertreter
Dr. Martin Thormann

Dezernat I
Bürgermeister

Jochen Walter

Büro des Bürgermeisters

Assistenz
Ulrike Jakisch
Wirtschaftsförderung / Stadtmarketing
Torsten Krumme
Gleichstellung
Iris Blume

Sachgebiete

10
Innere Verwaltung
Silke Middendorf
Stv: Mechtild Jordan-Beckhove
Innere Verwaltung
Teamleitung: Dieter Stafflage
Personalwesen
Teamleitung:
Mechtild Jordan-Beckhove
IT-Service
Teamleitung: Detlef Michalczak

14
Rechnungsprüfungsamt
Peter Lahme
Stv: Jutta Dederichs

30
Recht und Liegenschaften
Dr. Bernd Köster
Stv: Heiner Bolte
Liegenschaften
Teamleitung: Heiner Bolte

41
Kultur
Horst Breuer
Stv: Birgit Lücke
Bücherei
Teamleitung: Birgit Lücke

Dezernat II
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
Dr. Martin Thormann

Sachgebiete

20
Finanzen
Heinz Hanewinkel
Stv: Bettina Herrmann
Stadtkasse
Teamleitung: Matthias Rose
NKF
Teamleitung: Bettina Herrmann

32
Sicherheit und Ordnung
Gustel Heitkemper
Stv: Holger Niemeyer
Bürgerbüro
Teamleitung: Karin Kövener
Standesamt
Teamleitung: Uve Sulz
Straßenverkehr
Teamleitung: Rudolf Göbbeler

40
Schule, Jugend und Sport
Udo Gohl
Stv: Klaus Brake
Jugendpflege
Teamleitung: Klaus Brake
Sport
Teamleitung: André Grenz

50
Soziales und Wohnen*
Heinz-Josef Schulze Kappelhoff
Stv: Klemens Enninghorst
Soziales
Teamleitung: Karin Thüsing
Wohnen
Teamleitung: Klemens Enninghorst

Dezernat III
Ltd. Städtischer Baudirektor
Oliver Knaup

Sachgebiete

61
Bauordnung und Stadtplanung
Antonius Stuke
Stv: N. N.

65
Gebäudewirtschaft und Tiefbau
Norbert Erpenbeck
Stv: Heiner Schultes
Gebäudewirtschaft
Teamleitung: Christoph Schmitz

67
Baubetriebshof
Hubert Schulze Althoff
Stv: Dominik Starke
Grünpflege
Teamleitung: Josef Tertilt

68
Umwelt- und Geoinformation
Udo Bierbaum
Stv: Tobias Greve

Eigenbetrieb

Abwasserbetrieb Warendorf
Oliver Knaup
Stv: Ralf Bücker

Personalrat
Ingeborg Pelster

Nachrichtlich:
***Jobcenter im Kreis Warendorf**

Der Bürgermeister vertritt den Ersten Beigeordneten und Stadtkämmerer. Der Erste Beigeordnete und Stadtkämmerer vertritt den Leitenden Städtischen Baudirektor.

Stand: 01.01.2011

Verbindlichkeitenspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres 2009 EUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2011 EUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2011 EUR
	1	2	4
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden (GV)			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	15.775.429	14.804.935	14.770.682
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
3.2 vom privaten Bereich	0	2.760.000	7.264.495
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	88.699	69.918	51.317
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.922.671	1.922.671	1.922.671
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.667	3.667	3.667
8. Sonstige Verbindlichkeiten	3.649.917	3.649.917	3.649.917
9. Summe aller Verbindlichkeiten	**21.440.383**	**23.211.108**	**27.662.749**
Nachrichtlich Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten			
übernommene Bürgschaften	11.749.989,73	11.246.323,30	
Treuhandvermögen Mietkautionen	805,88		

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Bürgschaftsverpflichtungen

Darlehensnehmer/ Bürgschafts-geber	Darlehensgeber/ Bürgschafts-nehmer	Ursprungsbe-trag des Darlehens	Datum der Bürgschafts-erklärung	Ursprungsbe-trag der Bürgschaft	Stand Beginn Vorjahr 01.01.2010	Stand Beginn Hauhaltsjahr 01.01.2011
Warendorfer Energieversorgung GmbH	Landesbank Rheinlandpfalz	500.000,00 €	13. Jan 03	500.000,00 €	**458.969,04 €**	**451.957,46 €**
Warendorfer Energieversorgung GmbH	Kreditanstalt für Wiederaufbau	417.214,18 €	15. Nov 99	417.214,18 €	**333.771,38 €**	**317.082,82 €**
Warendorfer Energieversorgung GmbH	Deutsche Bank	500.000,00 €	05. Mrz 02	500.000,00 €	**455.301,40 €**	**447.895,86 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	WestLB Münster	153.387,56 €	20. Mrz 03	118.181,10 €	**64.502,83 €**	**51.169,75 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	KfW Frankfurt	664.679,45 €	25. Okt 02	640.940,17 €	**474.765,21 €**	**451.025,93 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	KfW Frankfurt	613.550,26 €	25. Okt 02	582.872,74 €	**439.710,98 €**	**419.259,30 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	DG Hyp. Genossenschaftsbank	664.679,45 €	20. Mrz 03	664.679,45 €	**531.469,10 €**	**513.512,62 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH -Wasser-	Deutsche Bank	511.291,88 €	20. Mrz 03	511.291,88 €	**413.331,92 €**	**398.080,41 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH -Bäder-	Hypo Vereinsbank München	10.072.450,06 €	04. Jun 03	9.112.165,36 €	**7.027.038,68 €**	**6.645.209,96 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH - Bäder -	Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf eG	1.200.000,00 €	05. Mrz 09	818.250,00 €	**818.250,00 €**	**818.250,00 €**
Stadtwerke Warendorf GmbH - Wasser -	Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf eG	1.000.000,00 €	05. Mrz 09	681.750,00 €	**681.750,00 €**	**681.750,00 €**
Verein Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V.	NRW Stiftung Naturschutz Heimat Kultur	kein Darlehen	15. Nov 99	51.129,19 €	**51.129,19 €**	**51.129,19 €**
					11.749.989,73 €	**11.246.323,30 €**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Angaben in EUR

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6
2011	2.660.000	450.000		0	0
Summe:	**2.660.000**	**450.000**	**0**	**0**	**0**
nachrichtlich:					
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditneuaufnahmen	**807.980**	**250.150**	**436.651**	**0 (geschätzt)**	**0 (geschätzt)**

Angaben in EUR

Produkt	2012	2013	2014	2015	2016
Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen Lehrerarbeitsbereich Von-Galen-Realschule	150.000	0	0	0	0
Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten Grunderwerb	715.000	0	0	0	0
Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz Löschfahrzeug Milte	345.000	0	0	0	0
Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz Löschfahrzeug Hoetmar	345.000	0	0	0	0
Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz Löschfahrzeug Einen	345.000	0	0	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen ÖPNV Verknüpfungspunkt Bahnhof	250.000	450.000	0	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen Gewerbegebiet Freckenhorst an der Feldbecke	50.000	0	0	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen Radweg Ahlener Straße	120.000	0	0	0	0
Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen Ahlener Straße Verrohrung	140.000	0	0	0	0
Produkt 130102 Landesgartenschau Grunderwerb	200.000	0	0	0	0
Summe:	**2.660.000**	**450.000**	**0**	**0**	**0**

Ausgleichsrücklage

(Berechnung der Ausgleichsrücklage nach den Ist-Eingängen -Kassenwirksamkeitsprinzip- der Jahre 2005 bis 2007 für die Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen **./. Ist-Erstattungen**)

Verwaltungshaushalt	**Ist-Eingang 2005**	**Ist-Eingang 2006**	**Ist-Eingang 2007**	**Ist-Eingang 2005 bis 2007**
Grundsteuer A	244.192,95 €	283.538,33 €	279.513,41 €	807.244,69 €
Grundsteuer B	4.321.607,28 €	4.583.418,90 €	4.582.256,79 €	13.487.282,97 €
Gewerbesteuer	11.961.665,12 €	12.638.033,53 €	17.602.992,87 €	42.202.691,52 €
Anteil Einkommensteuer	9.844.129,00 €	10.843.016,00 €	12.303.703,00 €	32.990.848,00 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.006.009,00 €	1.052.524,00 €	1.178.775,00 €	3.237.308,00 €
Vergnügungssteuer	144.879,88 €	114.412,56 €	174.898,46 €	434.190,90 €
Hundesteuer	138.389,66 €	265.182,44 €	184.163,79 €	587.735,89 €
Schlüsselzuweisungen	8.349.266,00 €	7.201.243,00 €	9.597.113,00 €	25.147.622,00 €
Ausgleichsleistung / Familien-leistungsausgleich	966.701,00 €	971.415,00 €	1.176.435,00 €	3.114.551,00 €
Abrechnung Solidarbeitrag		223.213,00 €		
Ist-Einnahme VWH	**36.976.839,89 €**	**38.175.996,76 €**	**47.079.851,32 €**	**122.232.687,97 €**

Vermögenshaushalt	**Ist-Eingang 2005**	**Ist-Eingang 2006**	**Ist-Eingang 2007**	**Ist-Eingang 2005 bis 2007**
Allgemeine Investitionspau-schale (einschl. investive Schlüsselzuweisung aus 2005 - 1.169 €)	1.039.592,77 €	827.687,84 €	1.155.099,94 €	3.022.380,55 €
Schulpauschale	1.069.706,00 €	1.056.402,00 €	1.043.019,00 €	3.169.127,00 €
Sportpauschale	92.709,00 €	104.207,00 €	104.143,00 €	301.059,00 €
Ist-Einnahme VMH	**2.202.007,77 €**	**1.988.296,84 €**	**2.302.261,94 €**	**6.492.566,55 €**

Gesamt-Ist-Einnahmen VWH/VMH	**39.178.847,66 €**	**40.164.293,60 €**	**49.382.113,26 €**	**128.725.254,52 €**
Durchschnitt der jährlichen Steuern und Zuweisungen (§ 75 Abs. 3 Satz 3 GO NRW - 1/3 der Jahre 2005 bis 2007 von 128.725.254,52 €)				**42.908.418,17 €**
Ausgleichsrücklage =	**1 / 3 von**	**42.908.418,17 €**		**14.302.806 €**

Gemäß § 75 Abs. 3 GO NRW darf die Ausgleichsrücklage in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der durchschnittlich jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen!! (Durchschnitt der drei Haushaltsjahre, die dem Eröffnungsbilanzstichtag vorangehen)

Entwicklung der Ausgleichsrücklage lt. Ergebnisplan

Haushaltsjahr	**2011**	**2012**	**2013**	**2014**
Anfangsbestand	4.591.536 €	0 €	0 €	0 €
Inanspruchnahme	4.591.536 €	0 €	0 €	0 €
Endbestand	**0 €**	**0 €**	**0 €**	**0 €**

Vom Ursprungsbetrag von 14.302.806 € musste erstmals für 2009 ein Betrag von 1.752.330 € in Anspruch genommen werden. Für das Jahr 2010 ist eine Inanspruchnahme von 7.958.940 € geplant, so dass zum 01.01.2011 noch eine Ausgleichsrücklage von -vorläufig- 4.591.536 € zum teilweisen Ausgleich des Ergebnisplanes 2011 herangezogen werden kann.

Haushaltsausgleich				
Position	**Haushaltsjahr 2011**	**Haushaltsjahr 2012**	**Haushaltsjahr 2013**	**Haushaltsjahr 2014**
Eigenkapital zum 01.01.2010	**90.435.018,68 €**	**nach erfolgter Prüfung**		
Defizit jährlich	**5.280.285 €**	**4.257.290 €**	**1.857.130 €**	**1.000.043 €**

Frage der Haushaltssicherung		
Ausgleichsrücklage 01.01.2011	**14.302.806,00 € ./. 9.711.270,00 €**	**4.591.536 €**
Ausgleichsrücklage f. Defizit 2011	2009 = 1.752.330 € / 2010 = 7.958.940 €	**4.591.536 €**
Eigenkapital Inanspruchnahme 2011	**0,761595464 % von Eigenkapital**	**688.749 €**
Eigenkapital 31.12.2011		**89.746.270 €**
Ausgleichsrücklage 01.01.2012		**0 €**
Eigenkapital 01.01.2012		**89.746.270 €**
Eigenkapital Inanspruchnahme 2012	**4,743695772 % von Rest-Eigenkapital**	**4.257.290 €**
Eigenkapital 31.12.2012		**85.488.980 €**
Ausgleichsrücklage 01.01.2013		**0 €**
Eigenkapital 01.01.2013		**85.488.980 €**
Eigenkapital Inanspruchnahme 2013	**2,172361873 % von Rest-Eigenkapital**	**1.857.130 €**
Eigenkapital 31.12.2013		**83.631.850 €**
Ausgleichsrücklage 01.01.2014		**0 €**
Eigenkapital 01.01.2014		**83.631.850 €**
Eigenkapital Inanspruchnahme 2014	**1,195768124 % von Rest-Eigenkapital**	**1.000.043 €**
Eigenkapital 31.12.2014		**82.631.807 €**

STADT WARENDORF

Stellenplan

Stellenplan 2011

Teil A: Beamte / Beamtinnen

Wahlbeamte und Laufbahngruppen Amtsbezeichnungen		Bes.-gruppe	Zahl der Stellen 2011 Gesamt	darunter mit Zulage	 ausge-sondert	Zahl der Stellen 2010 pro Kopf	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2010	ku kw	Erläuterungen Vermerke
Wahlbeamte	Bürgermeister	B 5	1,000		1	1	1,000		
	Erste/r Beigeordnete/r	B 2	1,000		1	1	1,000		
	Zwischensumme		2,000	0	2	2	2,000		
Höherer Dienst	Ltd. Städt. Baudirektor	A 16	1,000			1	1,000		davon 35 % für Abwasserbetrieb
	Städt. Rechtsdirektor	A 15	1,000			1	1,000		
	Städt. Oberbaurat	A 14	1,000			1	1,000		
	Städt. Oberverw.Rat	A 14	1,500			2	1,500	0,5 kw	0,5 x ATZ passiv
	Städt. Verwaltungsrat	A 13	1,000			1	1,000		
	Zwischensumme		5,500	0	0	6	5,500		
Gehobener Dienst	Stadtoberamtsrat	A 13	2,500			5	2,500	0,5 ku	1,5 x ATZ aktiv
	Stadtamtsrat	A 12	4,500			6	5,500	0,5 kw	0,5 x ATZ aktiv
	Stadtamtfrau/-amtmann	A 11	4,500		2	5	4,500	0,5 kw	0,5 x ATZ aktiv
	Stadtbauamtmann	A 11	1,000			1	1,000		
	Stadtoberinspektor/in	A 10	4,000			6	3,360		Std.Erhöhung bei einer Stelle
	Stadtinspektor/in	A 9	4,780			5	4,780		
	Zwischensumme		21,280	0	2	28	21,640		
Mittlerer Dienst	Stadtamtsinspektor	A 9	3,110	1		4	3,110	0,5 kw	0,5 x ATZ passiv
	Stadthauptsekretär/in	A 8	7,732			10	6,732	1,0 kw	0,5 x ATZ aktiv
	Stadtobersekretär/in	A 7	0,610			2	1,610		
	Stadtsekretär/in	A 6				1	0,000		
	Zwischensumme		11,452	1	0	17	11,452		
	Gesamt		**40,232**	**1**	**4**	**53**	**40,592**		

Stellenplan 2011

Teil B: tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2011	Zahl der Stellen 2010 pro Kopf	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2010	ku/kw Stellen	Erläuterungen Vermerke
15					
14	1,000			ku	1,00 für SG 68
13	2,000	2	2,00		
12	4,769	5	3,77		1,00 für SG 68
11	11,564	10	9,56	0,564 kw	
10	9,192	10	9,19		
9	35,598	37	31,65	0,779 kw	1,00 für SG 68
8	17,266	17	14,77	2,034 kw; 0,685 ku	0,50 für SG 68
7	15,578	17	15,58	1,01 ku	1,532 für SG 68
6	49,843	62	54,05	3,673 kw; 4,462 ku	
5	25,794	36	28,11	1 kw	
4	4,005	3	3,02		0,132 für SG 68
3	2,500	4	1,50		
2	15,404	34	15,40		
1	4,681	8	2,52		2,161 für Gymn.Lau
Pauschale	0,615	3	0,61		
SuED (Sozial- und Erziehungsdienst) S15	3,000	3	3,00		
S14					
S13	1,000	1	1,00		
S12	1,000	2	1,30		
S11					
S10	1,000	2	1,00		
S9					
S8					
S7	1,090		1,00		
S6	5,935	7	5,94		
S5					
S4					
S3	3,428	4	3,43		
S2					
Gesamt	**216,262**	**267**	**208,40**		

Nachrichtlich:
Stellenplan Eigenbetrieb

Abwasserbetrieb	20,150	29	25,65		

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung - Produktbereich

Teil A: Beamte/Beamtinnen

Produkt bereich		Wahlbeamte		Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				ins- ges.
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
01	Innere Verwaltung	1,000	1,000	1,000	1,000	1,500	1,000	0,500	2,490	2,500	1,250	2,780	0,500	1,020	0,610	0,000	18,150
02	Sicherheit und Ordnung							0,475	0,050		1,500	1,000	1,000	3,807			7,832
03	Schulträgeraufgaben							0,900									0,900
04	Kultur und Wissenschaft																0,000
05	Soziale Leistungen							0,485	0,400	2,000	1,000	1,000	1,610	0,500			6,995
06	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe							0,060									0,060
07	Gesundheitsdienste																0,000
08	Sportförderung							0,040									0,040
09	Räuml. Planung, Entwickl. u. Geoinform.					0,400				0,125							0,525
10	Bauen und Wohnen					0,600		0,015	0,600	0,375				0,500			2,090
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV								0,960	0,500	0,250			0,150			1,860
13	Natur- und Landschaftspflege													0,830			0,830
15	Wirtschaft und Tourismus							0,025						0,925			0,950
16	Allemeine Finanzwirtschaft																0,000
	Stadtwerke																0,000
Gesamt		**1,000**	**1,000**	**1,000**	**1,000**	**2,500**	**1,000**	**2,500**	**4,500**	**5,500**	**4,000**	**4,780**	**3,110**	**7,732**	**0,610**	**0,000**	**40,232**

zur Information																	
	beurlaubt											1,000				1,000	2,000

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung - Produkte

Teil A: Beamte/Beamtinnen

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				ins-
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	ges.
010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen					0,050			0,100		0,050						0,200
010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung	1,000	1,000	1,000					1,000								4,000
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger																0,000
010401	Beschäftigtenvertretung																0,000
010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen						1,000			1,000							2,000
010601	Zentrale Dienste					0,450			0,850		0,950						2,250
010701	Städtepartnerschaften																0,000
010801	Personalsteuerung und -betreuung					0,675											0,675
010802	Personalausbildung und -qualifizierung					0,075											0,075
010901	Haushaltssteuerung							0,295				0,400					0,695
010902	Geschäftsbuchführung							0,150				1,600					1,750
010903	Zahlungsabwicklung							0,015									0,015
010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren							0,015									0,015
010905	Abgaben							0,025						1,000			1,025
011001	IT-Service					0,250											0,250
011101	Rechtsangelegenheiten				0,800				0,025	0,500	0,250						1,575
011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung									0,500							0,500
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen								0,020	0,480							0,500
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen									0,020					0,610		0,630
011301	Grundstücksangelegenheiten				0,200				0,475			0,780	0,500				1,955
011401	Handwerkliche Dienste													0,020			0,020
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr							0,250	0,050		0,830	0,100		0,262			1,492
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten							0,050			0,030	0,500		0,533			1,113
020301	Verkehrsregelung u. - lenkung							0,050			0,050			0,512			0,612
020401	Bürgerservice										0,365			0,990			1,355
020501	Personenstandswesen/Standesamt										0,010		1,000	1,500			2,510
020601	Statistik und Wahlen										0,135			0,010			0,145
020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz							0,110			0,080	0,400					0,590
020702	Rettungsdienst							0,015									0,015
030101	Grundschulen							0,050									0,050
030102	Hauptschulen							0,050									0,050
030103	Realschule							0,050									0,050
030104	Gymnasien							0,100									0,100
030105	Förderschule							0,050									0,050

Produkte	Bezeichnung	Wahlbeamte		Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				ins-
		B5	B2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	ges.
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote							0,200									0,200
030202	Schülerbeförderung							0,100									0,100
030203	Zentrale Schulangelegenheiten							0,300									0,300
040101	Theater am Wall																0,000
040102	Veranstaltungen																0,000
040201	Volkshochschule/Musikschule																0,000
040202	Büchereien																0,000
040203	Stadtmuseum/Traditionspflege																0,000
050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII							0,225	0,100				1,610				1,935
050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz							0,175			1,000						1,175
050103	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II							0,010		2,000		1,000					3,010
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens							0,050									0,050
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung							0,005									0,005
050401	Übergangseinrichtungen							0,020	0,300					0,500			0,820
060101	Tageseinrichtungen für Kinder							0,020									0,020
060102	Jugendarbeit							0,040									0,040
080101	Sportanlagen							0,020									0,020
080102	Zentrale Sportangelegenheiten							0,020									0,020
090101	Bauleit- und Stadtplanung					0,400				0,125							0,525
090201	Geoinformationssystem																0,000
100101	Bauordnungsverfahren					0,400											0,400
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege					0,200				0,375							0,575
100301	Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung							0,015	0,600					0,500			1,115
120101	Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen								0,960	0,500	0,250						1,710
120202	Stadtreinigung und Winterdienst													0,150			0,150
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen													0,020			0,020
130201	Gewässer/Stauanlagen								0,020								0,020
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung													0,770			0,770
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder													0,010			0,010
130303	Warendorfer Bauernfriedhof													0,030			0,030
150101	Wirtschaftsförderung																0,000
150201	Stadtmarketing und Tourismus																0,000
150202	Märkte/Veranstaltungen							0,025						0,925			0,950
Gesamt		**1,000**	**1,000**	**1,000**	**1,000**	**2,500**	**1,000**	**2,500**	**4,500**	**5,500**	**4,000**	**4,780**	**3,110**	**7,732**	**0,610**	**0,000**	**40,232**

zur Information	beurlaubt											1,000				1,000	2,000

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung - Produktbereiche

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Produkt bereich	Gliederungsplan	Entgeltgruppen																insges.
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	P	
01	Innere Verwaltung			0,700	2,000	3,494	3,000	10,837	6,619	2,890	18,862	5,569	0,769	0,500	2,861	0,333	0,256	58,690
02	Sicherheit und Ordnung						1,000	1,000	4,743	0,500	6,154	1,538						14,935
03	Schulträgeraufgaben					0,100		0,720	2,383		11,562	14,185	0,562		12,018	3,578		45,108
04	Kultur und Wissenschaft					2,000		3,249			1,795	1,051	1,641			0,385	0,359	10,480
05	Soziale Leistungen						2,192	10,689		0,256	1,462							14,599
06	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe					0,900				0,462	0,400				0,525	0,385		2,672
07	Gesundheitsdienste																	0,000
08	Sportförderung							0,980		0,059	1,500							2,539
09	Räuml. Planung, Entwickl. u. Geoinform.		0,440		1,950		2,000	1,500				0,750						6,640
10	Bauen und Wohnen				0,769	2,000		2,623	1,000		2,169							8,561
11	Abfallentsorgung/DSD		0,480					0,950	0,475	1,532			0,132					3,569
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		0,040	0,250		2,020		2,000	0,095	0,810	0,140	0,040	0,020	0,300				5,715
13	Natur- und Landschaftspflege		0,040	0,050	0,050	1,050	1,000	0,050	1,950	9,069	5,800	2,660	0,880	1,700				24,299
15	Wirtschaft und Tourismus			1,000				1,000										2,000
16	Allemeine Finanzwirtschaft																	0,000
	Gesamt	**0,000**	**1,000**	**2,000**	**4,769**	**11,564**	**9,192**	**35,598**	**17,265**	**15,578**	**49,844**	**25,793**	**4,004**	**2,500**	**15,404**	**4,681**	**0,615**	**199,807**

	Sozial- und Erziehungsdienst	**S15**	**S14**	**S13**	**S12**	**S11**	**S10**	**S09**	**S08**	**S07**	**S06**	**S05**	**S04**	**S03**	**S02**	**S01**		
03	Schulträgeraufgaben	2,000																2,000
06	Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	1,000		1,000	1,000		1,000			1,090	5,935			3,428				14,453
		3,000	**0,000**	**1,000**	**1,000**	**0,000**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**1,090**	**5,935**	**0,000**	**0,000**	**3,428**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**16,453**

216,260

Stellenübersicht

Aufteilung nach der Gliederung - Produkte

Teil A: tariflich Beschäftigte

Produkte	Bezeichnung	Entgeltgruppen																insges.
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	P	
010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen											0,330						0,330
010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung					0,564		0,085	1,700			0,250						2,599
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger							0,649										0,649
010401	Beschäftigtenvertretung							1,000				0,420						1,420
010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen				1,000													1,000
010601	Zentrale Dienste						0,100	0,085	0,400		1,519	1,500		0,500			0,256	4,360
010701	Städtepartnerschaften							0,395										0,395
010801	Personalsteuerung und -betreuung						0,790	1,923										2,713
010802	Personalausbildung und -qualifizierung						0,100	1,000										1,100
010901	Haushaltssteuerung				0,200													0,200
010902	Geschäftsbuchführung				0,770				2,000									2,770
010903	Zahlungsabwicklung				0,010		0,300	0,150			2,192	0,769						3,421
010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren				0,010		0,700	0,850	1,000		3,090							5,650
010905	Abgaben				0,010				0,641									0,651
011001	IT-Service					1,000	1,010	3,000										5,010
011101	Rechtsangelegenheiten																	0,000
011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung			0,250		0,350		0,400			0,550							1,550
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen			0,250		0,550		0,200			0,350							1,350
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen			0,200		0,100		1,400	0,519	0,150	0,100		0,949		2,861	0,333		6,612
011301	Grundstücksangelegenheiten								0,359									0,359
011401	Handwerkliche Dienste					0,930				2,740	11,060	2,300	0,769					17,799
020101	Allgemeine Gefahrenabwehr						0,050	0,010	0,610	0,315	0,173	0,111						1,269
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten								0,150									0,150
020301	Verkehrsregelung u. - lenkung						0,950		0,120	0,185	0,940	1,428						3,623
020401	Bürgerservice								2,989		1,000							3,989
020501	Personenstandswesen/Standesamt								0,844									0,844
020601	Statistik und Wahlen								0,030									0,030
020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz							0,990			4,041							5,031
020702	Rettungsdienst																	0,000
030101	Grundschulen							0,010	0,099		3,326	5,936	0,562		6,914	0,374		17,221
030102	Hauptschulen							0,010	0,099		1,000	1,005			4,560	1,043		7,717
030103	Realschule							0,010	0,099		1,000	1,410						2,519
030104	Gymnasien							0,010	0,099		5,636	3,321				2,161		11,227
030105	Förderschule							0,010	0,099			1,513			0,544			2,166
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote							0,050	0,670									0,720

Produkte	Bezeichnung	Entgeltgruppen																
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	P	insges.
030202	Schülerbeförderung							0,400	0,444			1,000						1,844
030203	Zentrale Schulangelegenheiten					0,100		0,220	0,774		0,600							1,694
040101	Theater am Wall					0,350		0,200			0,750		0,692			0,385		2,377
040102	Veranstaltungen					0,300		0,050			0,150							0,500
040201	Volkshochschule/Musikschule					0,050												0,050
040202	Büchereien					1,100		2,949			0,845	1,051						5,945
040203	Stadtmuseum/Traditionspflege					0,200		0,050			0,050						0,359	0,659
050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII							2,279										2,279
050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz							0,890										0,890
050103	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II						2,192	6,520										8,712
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens																	0,000
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung							1,000			0,462							1,462
050401	Übergangseinrichtungen									0,256	1,000							1,256
060101	Tageseinrichtungen für Kinder					0,250					0,200					0,385		0,835
060102	Jugendarbeit					0,650				0,462	0,200				0,525			1,837
080101	Sportanlagen							0,280		0,059	0,900							1,239
080102	Zentrale Sportangelegenheiten							0,700			0,600							1,300
090101	Bauleit- und Stadtplanung				1,000		2,000	1,000										4,000
090201	Geoinformationssystem		0,440		0,950			0,500				0,750						2,640
100101	Bauordnungsverfahren					2,000		1,000	1,000		1,519							5,519
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege				0,769													0,769
100301	Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung							1,623			0,649							2,272
110201	Abfallentsorgung		0,440					0,800	0,425	1,242			0,082					2,989
110202	DSD		0,040					0,150	0,050	0,290			0,050					0,580
120101	Öffentliche Verkehrsflächen u. anlagen			0,250		2,000		1,650		0,250								4,150
120201	Straßenreinigung und Winterdienst (gebührenfinanziert)		0,040					0,050	0,025									0,115
120202	Stadtreinigung und Winterdienst					0,020			0,070	0,560	0,140	0,040	0,020	0,300				1,150
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen					0,980			1,820	8,019	5,630	1,610	0,880	1,700				20,639
130201	Gewässer/Stauanlagen		0,040	0,050	0,050		1,000	0,050										1,190
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung					0,050			0,100	0,990	0,170	0,990						2,300
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder					0,010			0,020	0,010		0,010						0,050
130303	Warendorfer Bauernfriedhof					0,010			0,010	0,050		0,050						0,120
150101	Wirtschaftsförderung			0,750														0,750
150201	Stadtmarketing und Tourismus			0,250				1,000										1,250
150202	Märkte/Veranstaltungen																	0,000
	zusammen	**0,000**	**1,000**	**2,000**	**4,769**	**11,564**	**9,192**	**35,598**	**17,265**	**15,578**	**49,842**	**25,794**	**4,004**	**2,500**	**15,404**	**4,681**	**0,615**	**199,806**

	Sozial- und Erziehungsdienst (SuED)	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S09	S08	S07	S06	S05	S04	S03	S02	S01		insges.

Produkte	Bezeichnung	Entgeltgruppen																insges.
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	P	
030102	Hauptschulen	1,000																1,000
030103	Realschule	1,000																1,000
060101	Tageseinrichtungen für Kinder			1,000			1,000			1,090	5,935			3,428				12,453
060102	Jugendarbeit	1,000			1,000													2,000
	zusammen	**3,000**	**0,000**	**1,000**	**1,000**	**0,000**	**1,000**	**0,000**	**0,000**	**1,090**	**5,935**	**0,000**	**0,000**	**3,428**	**0,000**	**0,000**	**0,000**	**16,453**

insgesamt	**216,259**

	zur Information nicht im Stellenplan enthalten	Entgeltgruppen															
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	P
	vorübergehende Stellen							2,000	1,000		3,000	4,256	0,102				
	Elternzeit																
	Beurlaubung																
	ATZ-Freiz.				1,000			1,000	1,000	1,000	2,641	1,000					
	Zeitrente							0,600	0,769								

	zur Information SuED	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S09	S08	S07	S06	S05	S04	S03	S02	S01	
	vorübergehende Stellen				0,128						1,641						
	Beurlaubung	0,769															
	Zeitrente										1						

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

nach dem neuen Dienstrecht wird auch Beamten in der Probezeit ein Amt verliehen

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2011	beschäftigt am 01.10.2010	Erläuterungen
Inspektoranwärter/innen	Unterhaltszuschuss	2	2	
Sekretäranwärter/innen	Unterhaltszuschuss	2	2	
Auszubildende f. d. Beruf	Ausbildungsvergütung			
- Verwaltungsfachangestellte		1	1	
- Bürokauffrau/-kaufmann		5	4	
- Fachinformatiker/in		1	1	
- FA f. Medien und Inf.Dienste		1	1	
- Gärtnergehilfin/gehilfe		4	4	
Praktikantinnen/Praktikanten	Praktikantenvergütung			
- Erzieher/in		2	2	
- Sozialarbeiter/in		-	-	
Gesamt		**18**	**17**	

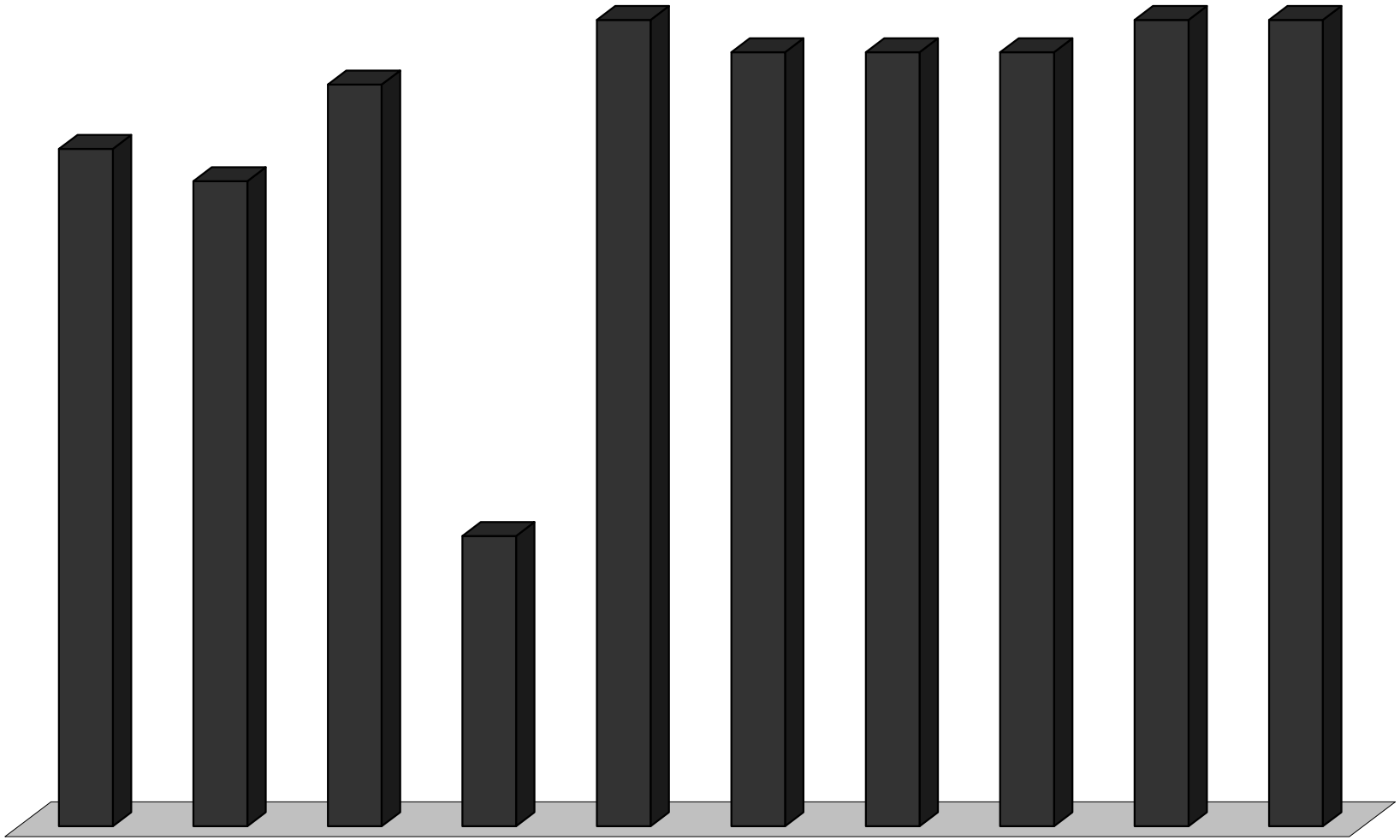
Nachrichtlich:
Nachwuchskräfte Eigenbetrieb

Auszubildende/r f.d. Beruf Fachkraft f. Abwassertechnik	Ausbildungsvergütung	1	1	

Darlehensübersicht

- ohne eventuelle Neuaufnahmen -

Entwicklung des Durchschnittzinssatzes aller laufenden Darlehen
Stichtag 31.12.2010



Übersicht über den Stand der aufgenommenen Darlehen

Stand 24.01.2011

Akte Nr	DarlGeber DarlNr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2010	Stand Anfang 2011	Umschuldung Zugang	Zinsen Prozent	Tilgung Prozent	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2011
109	**Bremer Landesbank** 6.292.560.010 Investitionen 1991	**1.022.583,76 €** 05.11.1991	**521.871,22 €**	**480.523,26 €**	**0,00 €**	**23.405,33 €** 5,04000%	**43.471,63 €** 1,50000%	**0,00 €**	**437.051,63 €**
110	**Bremer Landesbank** 629.256.003.2 Investitionen2003(HER) / 2002	**2.344.000,00 €** 31.03.2003	**2.167.525,69 €**	**2.135.400,16 €**	**0,00 €**	**97.866,08 €** 4,61000%	**33.632,32 €** 1,00000%	**0,00 €**	**2.101.767,84 €**
111	**LBBW Rheinland-Pfalz Bank** 610209736 Investitionen aus Vorjahre	**2.270.000,00 €** 01.06.2006	**1.465.801,59 €**	**1.210.652,63 €**	**0,00 €**	**52.566,74 €** 4,73000%	**267.433,26 €** 9,36692%	**0,00 €**	**943.219,37 €**
101	**NRW.BANK** 3.510.081.031 Investitionen 1998	**766.937,82 €** 23.12.1998	**658.517,78 €**	**645.750,42 €**	**0,00 €**	**28.867,59 €** 4,50500%	**13.352,33 €** 1,00000%	**0,00 €**	**632.398,09 €**
104	**NRW.BANK** 3.510.080.801 Investitionen 1984	**511.291,88 €** 09.01.1985	**221.795,65 €**	**201.988,75 €**	**0,00 €**	**9.616,20 €** 4,95000%	**20.805,68 €** 1,00000%	**0,00 €**	**181.183,07 €**
107	**NRW.BANK** 3.510.080.959 Investitionen 1991	**1.533.875,64 €** 13.06.1991	**541.714,09 €**	**458.451,68 €**	**0,00 €**	**21.893,41 €** 5,14000%	**87.625,31 €** 2,00000%	**0,00 €**	**370.826,37 €**
ZwS	*Landesbanken*	*8.448.689,10 €*	*5.577.226,02 €*	*5.132.766,90 €*	*0,00 €*	*234.215,35 €*	*466.320,53 €*	*0,00 €*	*4.666.446,37 €*
204	**Bayerische Hypo- u. Vereinsbank AG** 780.131.943 Investitionen 1989	**1.533.875,64 €** 17.10.1989	**470.260,38 €**	**390.607,14 €**	**0,00 €**	**16.113,04 €** 4,48000%	**83.282,12 €** 2,00000%	**0,00 €**	**307.325,02 €**

Übersicht über den Stand der aufgenommenen Darlehen

Stand 24.01.2011

Akte Nr	DarlGeber DarlNr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2010	Stand Anfang 2011	Umschuldung Zugang	Zinsen Prozent	Tilgung Prozent	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2011
222	**DEXIA Kommunalbank Deutschland AG** 4010589 Umschuldung	**1.226.846,91 €** 15.03.2007	**1.049.003,06 €**	**979.089,55 €**	**0,00 €**	**40.031,19 €** 4,20500%	**72.900,05 €** 5,00000%	**0,00 €**	**906.189,50 €**
216	**DG Hypothekenbank Hamburg AG** 302 334 2304 Investitionen 1998/1999	**1.022.583,76 €** 15.11.1999	**817.645,01 €**	**790.019,72 €**	**0,00 €**	**44.491,48 €** 5,71000%	**29.236,80 €** 1,50000%	**0,00 €**	**760.782,92 €**
219	**DG Hypothekenbank Hamburg AG** 302 334 2306 Investitionen 1999 (HER) / 2000	**1.278.229,70 €** 13.07.2000	**1.045.183,24 €**	**1.011.662,39 €**	**0,00 €**	**58.362,45 €** 5,84500%	**35.523,51 €** 1,50000%	**0,00 €**	**976.138,88 €**
220	**DG Hypothekenbank Hamburg AG** 302 334 2302 Investitionen 2002 (HER) / 2001	**2.500.000,00 €** 18.01.2002	**2.145.376,43 €**	**2.088.469,69 €**	**0,00 €**	**106.721,61 €** 5,16500%	**59.903,39 €** 1,50000%	**0,00 €**	**2.028.566,30 €**
223	**Investitions- und Strukturbank** 3700020470 Investitionen 2003 aus HER	**3.064.172,62 €** 02.03.2009	**2.983.405,90 €**	**2.882.195,45 €**	**0,00 €**	**112.584,39 €** 3,96000%	**105.278,29 €** 3,15000%	**0,00 €**	**2.776.917,16 €**
218	**Münchener Hypothekenbank e.G.** 1800091100 Umschuldung 2002	**1.199.597,73 €** 03.06.2002	**754.129,28 €**	**677.919,84 €**	**0,00 €**	**39.589,03 €** 6,11000%	**80.973,61 €** 3,94026%	**0,00 €**	**596.946,23 €**

Übersicht über den Stand der aufgenommenen Darlehen

Stand 24.01.2011

Akte Nr	DarlGeber DarlNr. VwZweck	Ursprungsbetrag Auszahlungstag	Stand Anfang 2010	Stand Anfang 2011	Umschuldung Zugang	Zinsen Prozent	Tilgung Prozent	Umschuldung Tilgung	Stand Ende 2011
208	**Westfälische Landschaft** 33.295.300 Investitionen 1995	**1.278.229,70 €** 09.11.1995	**891.250,72 €**	**852.204,47 €**	**0,00 €**	**41.430,58 €** 4,95000%	**41.015,22 €** 1,50000%	**0,00 €**	**811.189,25 €**
ZwS	*Kreditinstitute*	*13.103.536,06 €*	*10.156.254,02 €*	*9.672.168,25 €*	*0,00 €*	*459.323,77 €*	*508.112,99 €*	*0,00 €*	*9.164.055,26 €*
Gesamt		**21.552.225,16 €**	**15.733.480,04 €**	**14.804.935,15 €**	**0,00 €**	**693.539,12 €**	**974.433,52 €**	**0,00 €**	**13.830.501,63 €**

Zuwendungen an die Ratsfraktionen

Teil A ---Geldleistungen

gem. Anlage 10 a VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

Nr	Fraktion	Haushaltsansätze		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
		2011	2010	2009	
1	**CDU**	7.800,00 €	7.731,36 €	7.731,36 €	
2	**SPD**	4.100,00 €	4.049,76 €	4.384,03 €	
3	**Bündnis 90 / Die Grünen**	2.300,00 €	2.208,72 €	2.004,22 €	
4	**FDP**	2.000,00 €	1.963,32 €	1.077,00 €	
5	**FWG**	2.000,00 €	1.963,32 €	2.358,00 €	
Zuwendungen insgesamt:		**18.200,00 €**	**17.916,48 €**	**17.554,61 €**	

Stand: 07.01.2011

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B -- Geldwerte Leistungen
gem. Anlage 10 b VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

CDU - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2010	Vorjahr 2009	mehr weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	75,85 €	75,54 €	0,31 €	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	61,64 €	61,39 €	0,25 €	
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Gesamtzuwendungen:	**137,49 €**	**136,93 €**	**0,56 €**	

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B -- Geldwerte Leistungen
gem. Anlage 10 b VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

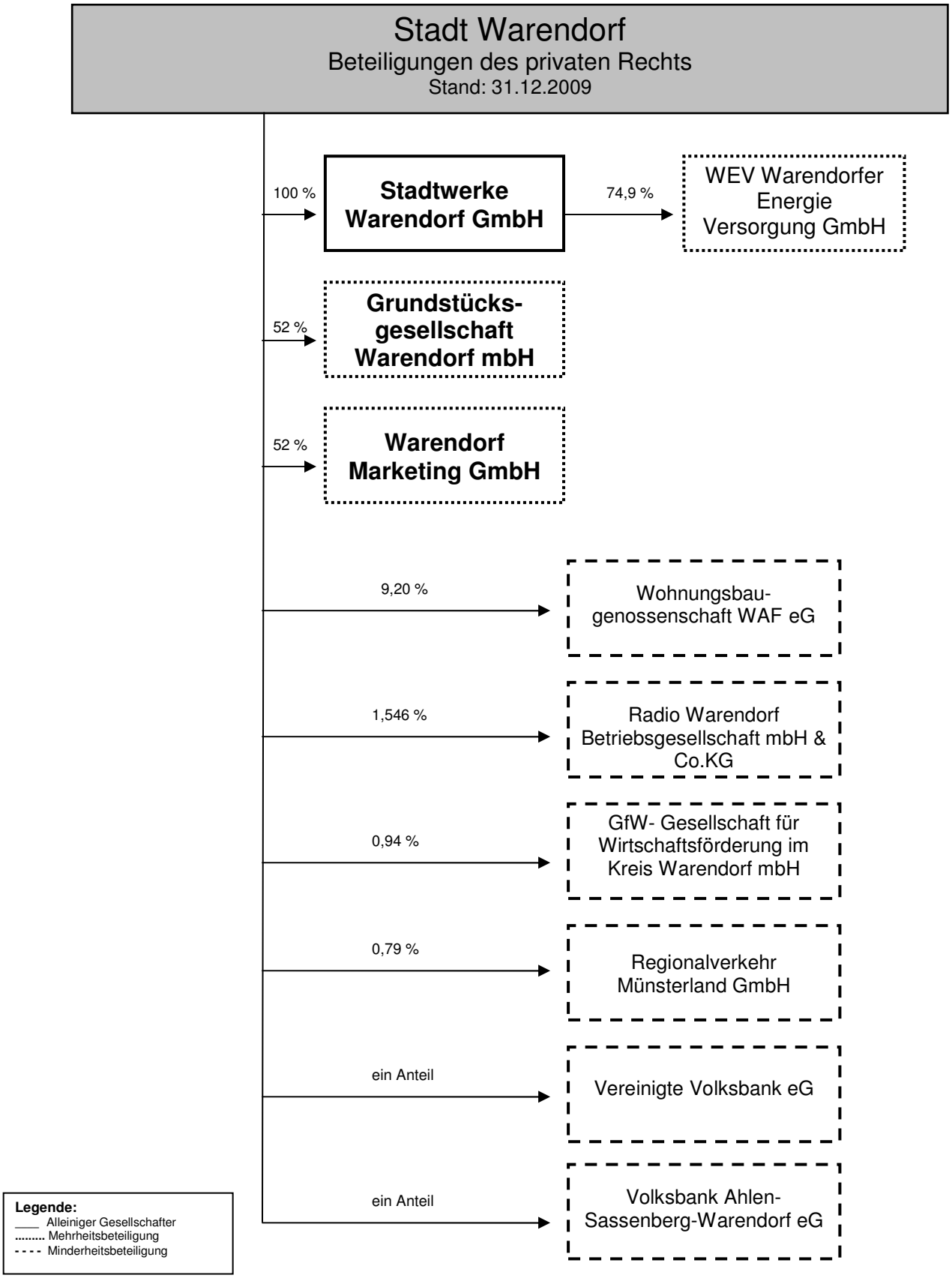
SPD - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2010	Vorjahr 2009	mehr weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	70,56 €	66,88 €	3,68 €	veränderte Sitzungsdauer
4. Bereitstellung einer Büroausstattung				
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	57,31 €	54,33 €	2,98 €	s. o.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges			0,00 €	
Gesamtzuwendungen:	**127,87 €**	**121,21 €**	**6,66 €**	

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B -- Geldwerte Leistungen
gem. Anlage 10 b VV GemHVO zu § 56 III Satz 2 GO

FDP - Ratsfraktion

Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2010	Vorjahr 2009	mehr weniger -	Erläuterungen
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	19,67 €	12,32 €	7,35 €	veränderte Sitzungsdauer
4. Bereitstellung einer Büroausstattung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.1 Büromöbel und -maschinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4.2 sonstiges Büromaterial	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	15,97 €	10,01 €	5,96 €	s. o.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV Anlage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6. Sonstiges	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Gesamtzuwendungen:	**35,64 €**	**22,33 €**	**13,31 €**	


Stadt Warendorf
Beteiligungen des privaten Rechts
Stand: 31.12.2009
100 %
Stadtwerke Warendorf GmbH
74,9 %
WEV Warendorfer Energie Versorgung GmbH
52 %
Grundstücks-gesellschaft Warendorf mbH
52 %
Warendorf Marketing GmbH
9,20 %
Wohnungsbau-genossenschaft WAF eG
1,546 %
Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co.KG
0,94 %
GfW- Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
0,79 %
Regionalverkehr Münsterland GmbH
ein Anteil
Vereinigte Volksbank eG
ein Anteil
Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf eG
Legende:
___ Alleiniger Gesellschafter
..... Mehrheitsbeteiligung
- - - - Minderheitsbeteiligung

Rückstellungsübersicht / Übersicht über die geplante Inanspruchnahme/Zuführung

Stand: 12.01.2011

Rückstellungen im Produkt 011201 Instandhaltung / Bauunterhaltung / Wartung

Grund	Rückstellungen in Euro				
	2010	2011	2012	2013	2014
Unterlassene Instandhaltung	663.000	714.000	592.500	665.000	895.000

Rückstellungen im Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Grund	Rückstellungen in Euro				
	2010	2011	2012	2013	2014
Unterlassene Instandhaltung		1.200			

Rückstellungen im Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und Anlagen

Grund	Rückstellungen in Euro				
	2010	2011	2012	2013	2014
Unterlassene Instandhaltung	267.000	354.000	214.500	135.000	232.000

Rückstellungen im Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Grund	Rückstellungen in Euro				
	2010	2011	2012	2013	2014
Sonstige Rückstellungen Prüfungskosten	40.000	20.000	20.000	80.000	20.000
Auflösung Prüfungskosten	-16.000	-20.000		-60.000	

Rückstellungen im Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünpflege

Grund	Rückstellungen in Euro				
	2010	2011	2012	2013	2014
Unterlassene Instandhaltung / Sanierung Emssee		25.000			100.000

Rückstellungen im Personalbereich / in allen Produkten des Haushalts

Grund	Rückstellungen in Euro				
	2010	2011	2012	2013	2014
Zuführung Altersteilzeit	366.234	270.467	233.646	110.475	45.004
Auflösung Altersteilzeit	-269.771	-325.912	-202.282	-436.686	-465.806
Zuführung Pension- Beihilfe Beschäftigte	717.763	646.991	653.087	659.618	659.934
Zuführung Pension- Beihilfe Versorgungsempfänger	1.668.116	1.738.051	1.754.427	1.771.972	1.772.819
Auflösung Pension- Beihilfe Versorgungsempfänger	-922.680	-985.500	-994.786	-1.004.734	-995.215

Produkt 010601 Zentrale Dienste

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **65.500,- €** für erbrachte Dienstleistungen.
Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2011:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
110201	Abfallentsorgung	17.000,00 €
110202	DSD	2.500,00 €
120201	Straßenreinigung und Winterdienst	12.000,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	34.000,00 €
	Gesamt:	**65.500,00 €**

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

Produkt 011201 Instandhaltung / Bauunterhaltung

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **475.350,00 €** für erbrachte Dienstleistungen.
Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2011:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	33.500,00 €
030101	Grundschulen	116.100,00 €
030102	Hauptschulen	24.100,00 €
030103	Realschule	29.500,00 €
030104	Gymnasien	128.800,00 €
030105	Förderschule	13.500,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	26.000,00 €
040101	Theater am Wall	6.100,00 €
040201	Volkshochschule / Musikschule	20.000,00 €
040202	Büchereien	17.500,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	17.000,00 €
060102	Jugendarbeit	2.500,00 €
080101	Sportanlagen	30.300,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	8.450,00 €
150201	Stadtmarketing und Tourismus	2.000,00 €
	Gesamt:	**475.350,00 €**

Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **2.278.073 €** für erbrachte Dienstleistungen.
Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2011:

Produkt	**Bezeichnung**	**Betrag**
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	136.912,00 €
030101	Grundschulen	508.395,00 €
030102	Hauptschulen	262.273,00 €
030103	Realschule	227.509,00 €
030104	Gymnasien	640.583,00 €
030105	Förderschule	117.492,00 €
030203	Zentrale Schulangelegenheiten	42.050,00 €
040101	Theater am Wall	46.856,00 €
040201	Volkshochschule / Musikschule	45.549,00 €
040202	Büchereien	46.533,00 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	61.859,00 €
060102	Jugendarbeit	29.701,00 €
080101	Sportanlagen	97.098,00 €
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung	15.133,00 €
150201	Stadtmarketing und Tourismus	130,00 €
	Gesamt:	**2.278.073,00 €**

Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe
435.600 € von für erbrachte Dienstleistungen.
Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2011:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
011201	Instandhaltung / Bauunterhaltung	73.000 €
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung	11.500 €
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz	4.000 €
030101	Grundschulen	44.000 €
030102	Hauptschulen	18.000 €
030103	Realschule	11.000 €
030104	Gymnasien	31.000 €
030105	Förderschule	5.000 €
040101	Theater am Wall	1.900 €
040202	Büchereien	3.500 €
050401	Übergangseinrichtungen	13.000 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	5.000 €
060102	Jugendarbeit	700 €
080101	Sportanlagen	10.000 €
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	189.000 €
150201	Stadtmarketing und Tourismus	15.000 €
	Gesamt:	**435.600 €**

Produkt 120202 Stadtreinigung und Winterdienst

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **60.500,00 €** für erbrachte Dienstleistungen.
Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2011:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
120201	Straßenreinigung und Winterdienst	38.500,00 €
150202	Reinigung der Märkte	22.000,00 €
	Gesamt:	**60.500,00 €**

Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen

Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Erträge aus interner Leistungsverrechnung in Höhe von **665.150 €** für erbrachte Dienstleistungen.
Aufwand zu Lasten folgender Produkte im Haushaltsjahr 2011:

Produkt	Bezeichnung	Betrag
011201	Instandhaltung / Bauunterhaltung	20.000 €
020301	Verkehrsregelung u. -lenkung	9.000 €
030101	Grundschulen	50.000 €
030102	Hauptschulen	15.000 €
030103	Realschule	6.000 €
030104	Gymnasien	28.000 €
030105	Förderschule	6.000 €
040101	Theater am Wall	150 €
050401	Übergangseinrichtungen	8..000 €
060101	Tageseinrichtungen für Kinder	6.000 €
080101	Sportanlagen	105.000 €
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	387.000 €
150201	Stadtmarketing und Tourismus	25.000 €
	Gesamt:	**665.150 €**

Produktplan

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

01		**Innere Verwaltung**
0101		**Politische Gremien**
	010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen
0102		**Verwaltungsführung**
	010201	Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
0103		**Gleichstellung von Mann und Frau**
	010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerrinnen und Bürger
0104		**Beschäftigtenvertretung**
	010401	Beschäftigtenvertretung
0105		**Rechnungsprüfung**
	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen
0106		**Zentrale Dienste**
	010601	Zentrale Dienste
0107		**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
	010701	Städtepartnerschaften
0108		**Personalmanagement**
	010801	Personalsteuerung und -betreuung
	010802	Personalausbildung und -qualifizierung
0109		**Finanzmanagement und Rechnungswesen**
	010901	Haushaltssteuerung
	010902	Geschäftsbuchführung
	010903	Zahlungsabwicklung
	010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren
	010905	Abgaben
0110		**Technikunterstützende Informationsverarbeitung**
	011001	IT-Service

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

01		**Innere Verwaltung**
0111		**Recht**
	011101	Rechtsangelegenheiten
0112		**Gebäude- und Immobilienmanagement**
	011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung
	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen
	011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
0113		**Grundstücksmanagement**
	011301	Grundstücksangelegenheiten
0114		**Baubetriebshof**
	011401	Handwerkliche Dienste
	011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH
02		**Sicherheit und Ordnung**
0201		**Allgemeine Sicherheit und Ordnung**
	020101	Allgemeine Gefahrenabwehr
0202		**Gewerbewesen**
	020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten
0203		**Verkehrsangelegenheiten**
	020301	Verkehrsregelung und -lenkung
0204		**Einwohner-, Namens- und Staatsangehörigkeits-angelegenheiten**
	020401	Bürgerservice
0205		**Personenstandswesen**
	020501	Personenstandswesen / Standesamt
0206		**Statistik / Wahlen**
	020601	Statistik und Wahlen
0207		**Gefahrenvorbeugung und -abwehr**
	020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz
	020702	Rettungsdienst

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

03		**Schulträgeraufgaben**
0301		**Bereitstellung schulischer Einrichtungen**
	030101	Grundschulen
	030102	Hauptschulen
	030103	Realschule
	030104	Gymnasien
	030105	Förderschule
0302		**Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte**
	030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/ Förder- und Betreuungsangebote
	030202	Schülerbeförderung
	030203	Zentrale Schulangelegenheiten
04		**Kultur und Wissenschaft**
0401		**Darstellende und bildende Kunst**
	040101	Theater am Wall
	040102	Veranstaltungen
0402		**Wissenschaft/Kulturelle Bildung**
	040201	Volkshochschule / Musikschule
	040202	Büchereien
	040203	Stadtmuseum/Traditionspflege
05		**Soziale Leistungen**
0501		**Gesetzliche Leistungen**
	050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII
	050102	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
	050103	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
0502		**Freiwillige Leistungen**
	050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens
0503		**Sozialversicherungsangelegenheiten**
	050301	Sozialversicherungsangelegenheiten / Rentenberatung
0504		**Soziale Einrichtungen**
	050401	Übergangseinrichtungen

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

06		**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
0601		**Kinder- und Jugendarbeit**
	060101	Tageseinrichtungen für Kinder
	060102	Jugendarbeit
07		**Gesundheitsdienste**
0701		**Gesundheitsdienste**
	070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz
08		**Sportförderung**
0801		**Sportförderung**
	080101	Sportanlagen
	080102	Zentrale Sportangelegenheiten
09		**Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation**
0901		**Räumliche Planung und Entwicklung**
	090101	Bauleit- und Stadtplanung
	090102	Geoinformationsdienste
10		**Bauen und Wohnen**
1001		**Maßnahmen der Bauaufsicht**
	100101	Bauordnungsverfahren
1002		**Denkmalschutz und Denkmalpflege**
	100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege
1003		**Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung**
	100301	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung

Produktbereich
Produktgruppe
Produkt

11		**Ver- und Entsorgung**
1101		**Versorgung**
	110101	Elektrizitätsversorgung
	110102	Gasversorgung
	110103	Wasserversorgung
1102		**Entsorgung**
	110201	Abfallentsorgung
	110202	DSD
12		**Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV**
1201		**Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen**
	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
1202		**Straßenreinigung und Winterdienst**
	120201	Straßenreinigung und Winterdienst (gebührenfinanziert)
	120202	Stadtreinigung und Winterdienst
13		**Natur- und Landschaftspflege**
1301		**Natur, Landschaft, Grünflächen**
	130101	Natur, Landschaft, Grünflächen
1302		**Wasser und Wasserbau**
	130201	Gewässer / Stauanlagen
1303		**Friedhöfe**
	130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung
	130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdischer Friedhof, Bestattungswälder
	130303	Warendorfer Bauernfriedhof
15		**Wirtschaft und Tourismus**
1501		**Wirtschaftsförderung**
	150101	Wirtschaftsförderung
1502		**Allgemeine Einrichtungen**

	150201	Stadtmarketing und Tourismus
	150202	Märkte / Veranstaltungen

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

1601 Allgemeine Finanzwirtschaft

	160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen/ Umlagen
	160102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Gesamtergebnisplan

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	35.264.194	30.928.200	34.456.500	36.341.500	38.931.500	39.973.500
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.926.711	14.179.787	11.472.928	10.468.421	10.864.262	11.053.265
03	+ Sonstige Transfererträge	14.031	17.560	11.100	11.060	11.010	10.970
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.995.011	1.939.167	6.283.530	6.313.050	6.318.070	6.321.070
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	587.228	472.727	534.594	535.164	540.024	522.884
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.270.566	2.121.416	2.183.294	1.716.194	1.795.594	1.805.694
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.620.633	2.209.560	2.274.460	2.247.980	2.224.480	2.201.980
08	+ Aktivierte Eigenleistung	86.398	100.000	95.800	85.200	58.500	55.400
10	**= Ordentliche Erträge**	**57.764.771**	**51.968.417**	**57.312.206**	**57.718.569**	**60.743.440**	**61.944.763**
11	- Personalaufwendungen	-12.340.799	-13.303.171	-13.494.636	-13.497.602	-13.180.368	-13.048.597
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.064.226	-745.437	-752.550	-759.641	-767.238	-777.604
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.170.960	-9.529.711	-12.826.782	-11.621.118	-12.102.652	-12.235.835
14	- Bilanzielle Abschreibung	-7.352.984	-6.836.118	-7.218.596	-7.001.308	-6.857.851	-6.792.220
15	- Transferaufwendungen	-27.018.135	-26.798.400	-26.077.195	-26.525.270	-26.999.861	-27.394.970
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.446.827	-2.466.530	-2.560.262	-2.393.450	-2.501.130	-2.560.110
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-59.393.931**	**-59.679.367**	**-62.930.021**	**-61.798.389**	**-62.409.100**	**-62.809.336**
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	**-1.629.160**	**-7.710.950**	**-5.617.815**	**-4.079.820**	**-1.665.660**	**-864.573**
19	+ Finanzerträge	656.713	642.700	1.136.700	671.700	686.700	701.700
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-779.882	-890.690	-799.170	-849.170	-878.170	-837.170
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	**-123.169**	**-247.990**	**337.530**	**-177.470**	**-191.470**	**-135.470**
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	**-1.752.330**	**-7.958.940**	**-5.280.285**	**-4.257.290**	**-1.857.130**	**-1.000.043**
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	**-1.752.330**	**-7.958.940**	**-5.280.285**	**-4.257.290**	**-1.857.130**	**-1.000.043**

Hinweise zum Ergebnisplan

Nach § 1 Abs. 3 GemHVO sind den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Erträgen und Aufwendungen, die Ergebnisse der Rechnung des Vorvorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen.

Aufgrund der Umstellung von einem kameralen zu einem doppischen Haushalt zum Haushaltsjahr 2008 liegen die Werte für das Vorvorjahr jedoch nicht vor. Diese Spalte bleibt daher leer und kann erst in den Folgejahren mit den dann vorliegenden Ansätzen/Ergebnissen gefüllt werden.

Erträge sind:

• Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 01)

Steuern sind Geldleistungen, von denen keine Gegenleistung für eine bestimmte Leistung abhängt und die von einem öffentlich – rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

• Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 02)

Zuwendungen sind Zuweisungen und Zuschüsse. Unter Zuweisung versteht man die Übertragung finanzieller Mittel zwischen Gebietskörperschaften. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, deren Bewilligung abhängig ist von der Erfüllung bestimmter Verwendungsbedingungen. Zuschüsse sind Übertragungen von unternehmerischen und übrigen Bereichen an die Kommune. Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind Zuweisungen, die ohne Zweckbindung zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfes aufgrund eines bestimmten Schlüssels geleistet werden. Enthalten sind hier auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen". Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam, insofern weichen daher die Werte im Ergebnisplan von den Werten des Finanzplanes ab.

• Sonstige Transfererträge (Zeile 03)

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie basieren auf einseitigen Verwaltungsvorfällen.

• Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 04)

Gebühren sind öffentlich – rechtliche Geldleistungen, denen eine individuell zurechenbare öffentliche Leistung gegenübersteht. Gebühren haben den Zweck, die Kosten der öffentlichen Leistung in der Regel zu decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für die Inanspruchnahme von öffentlichen Leistungen und Amtshandlungen. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen und für die Inanspruchnahme entsprechender Dienstleistungen. Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz der Kosten dienen, welche für Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen. Hier werden auch die "Erträge aus der Auflösung von Sonderposten“ aus Beiträgen und Gebühren veranschlagt.

• Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 05)

Hierbei handelt es sich in der Regel um Erträge aus Verkäufen sowie um Mieten und Pachten.

• Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06)

Erstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere Stelle erbracht hat. In aller Regel liegt hier ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.

• Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 07)

Hierzu gehören alle Erträge, die nicht einer der vorgenannten Positionen zugeordnet werden können. Insbesondere gehören hierzu die Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und die Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen.

• Aktivierte Eigenleistungen (Zeile 08)

Diese Ertragsposition hat die Aufgabe, die in dem Ergebnisplan in verschiedenen Positionen enthalten Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Anlagen/ Vermögensgegenstände angefallen sind (Personalaufwendungen), wieder zu neutralisieren, damit eine Belastung des Jahresergebnisses vermieden wird

• Bestandsveränderungen (Zeile 09)

Unter Bestandsveränderungen versteht man Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.

• Finanzerträge (Zeile 19)

Hierbei handelt es sich um Erträge aus Beteiligungen, z. B. Dividenden, Gewinnanteile, Zinsen und ähnliche Erträge.

• Außerordentliche Erträge (Zeile 23)

Hier werden Erträge aus seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen erfasst, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen, z. B. Leistungen der Versicherung bei Umweltkatastrophen; außergewöhnliche Spenden oder Schenkungen; Gewinne aus der Veräußerung von Vermögen.

Aufwendungen sind:

• Personalaufwendungen (Zeile 11)

Hierzu zählen alle Aufwendungen, die der Kommune als Arbeitgeber für alle aktiven Beschäftigten entstehen, somit die Bruttobeträge der Entgelte und Gehälter einschließlich des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes sowie Sachbezüge, Beihilfen und die Pensionsrückstellungen.

• Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

Hierzu zählen alle Aufwendungen der Kommune, die im Zusammenhang stehen mit den ehemaligen Beschäftigten der Kommune. Hierzu zählen auch Aufwendungen für Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben sowie die Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für die Versorgungsempfänger.

• Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die von Dritten empfangen werden. Hierzu zählen alle Aufwendungen für Fremdleistungen, die dem Leistungsbereich der Verwaltung zugeordnet werden können. Insbesondere die Unterhaltung des unbeweglichen sowie beweglichen Vermögens, als auch die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen.

• Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14)

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes zu verteilen. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar.
Ebenfalls erfasst werden hier die Anschaffungen für Vermögensgegenstände, für die Festwerte gebildet wurden.

• Transferaufwendungen (Zeile 15)

Transferaufwendungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind Aufwendungen, denen keine konkrete Gegenleistung zuzuordnen ist. Sie beruhen auf einseitigen Verwaltungsvorgängen, nicht auf einem Leistungsaustausch, z. B. Leistungen der Sozialhilfe.

• Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzurechnen sind, wie z.B. Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten usw..

• Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 20)

Zinsen sind als Entgelt für die Überlassung von Fremdkapital zu leisten und bilden daher Finanzaufwendungen.

• Außerordentliche Aufwendungen (Zeile 24)

Aufwendungen die außerhalb des üblichen Verwaltungsablaufes anfallen, die somit auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen basieren, die von wesentlicher Bedeutung sein müssen.

Gesamtfinanzplan

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	35.490.745	30.928.200	34.456.500	36.341.500	38.931.500	39.973.500
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.228.223	10.099.709	7.996.825	7.052.155	7.506.655	7.705.705
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	15.773	17.560	11.100	11.060	11.010	10.970
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.913.006	1.864.167	5.198.030	5.248.050	5.253.070	5.256.070
05	+ Private Leistungsentgelte	593.278	472.727	534.594	535.164	540.024	522.884
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	2.106.616	2.121.416	2.183.294	1.716.194	1.795.594	1.805.694
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.192.687	2.208.060	2.272.760	2.246.280	2.222.780	2.200.280
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	654.687	642.700	1.136.700	671.700	686.700	701.700
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**53.195.016**	**48.354.539**	**53.789.803**	**53.822.103**	**56.947.333**	**58.176.803**
10	- Personalauszahlungen	-12.162.030	-12.488.946	-12.903.089	-12.813.150	-12.846.961	-12.809.465
11	- Versorgungsauszahlungen	-919.746	-922.681	-985.500	-994.786	-1.004.734	-1.005.214
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-9.468.621	-10.462.111	-13.920.982	-12.428.118	-12.902.652	-13.462.835
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-819.746	-890.690	-799.170	-849.170	-878.170	-837.170
14	- Transferauszahlungen	-26.942.703	-26.798.400	-26.107.195	-26.555.270	-27.029.861	-27.424.970
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.302.544	-2.450.530	-2.580.262	-2.393.450	-2.561.130	-2.560.110
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-52.615.390**	**-54.013.358**	**-57.296.198**	**-56.033.944**	**-57.223.508**	**-58.099.764**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**579.626**	**-5.658.819**	**-3.506.395**	**-2.211.841**	**-276.175**	**77.039**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.976.818	2.973.525	2.617.200	2.695.200	3.910.000	4.440.200
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	721.467	681.500	751.350	1.741.700	1.061.700	581.700
20	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Finanzanlagen			60.740			
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	68.353	336.000	354.000	322.000	357.000	88.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	92.265	9.220	8.840	8.630	8.710	8.470
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**4.858.903**	**4.000.245**	**3.792.130**	**4.767.530**	**5.337.410**	**5.118.370**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-747.750	-562.000	-356.200	-1.041.000	-117.000	-117.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.575.191	-2.311.000	-2.931.000	-2.272.500	-4.193.000	-4.537.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.451.065	-1.494.630	-1.410.110	-2.226.010	-1.240.560	-944.060
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-43.385	-31.000	-35.000	-36.000	-37.000	-38.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-3.817.392**	**-4.398.630**	**-4.732.310**	**-5.575.510**	**-5.587.560**	**-5.636.060**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**1.041.511**	**-398.385**	**-940.180**	**-807.980**	**-250.150**	**-517.690**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**1.621.136**	**-6.057.204**	**-4.446.575**	**-3.019.821**	**-526.325**	**-440.651**
33	+ Aufnahme von Krediten für	3.064.173	398.385	940.180	807.980	1.589.150	436.651

Gesamtfinanzplan

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
	Investitionen						
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-4.014.294	-990.500	-998.100	-1.060.400	-2.461.700	-1.184.000
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-950.122**	**-592.115**	**-57.920**	**-252.420**	**-872.550**	**-747.349**
38	**=Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)**	**671.015**	**-6.649.319**	**-4.504.495**	**-3.272.241**	**-1.398.875**	**-1.188.000**
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	625					
41	**= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)**	**671.640**	**-6.649.319**	**-4.504.495**	**-3.272.241**	**-1.398.875**	**-1.188.000**

Hinweise zum Finanzplan

Nach § 1 Abs. 3 GemHVO sind den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Einzahlungen und Auszahlungen, die Ergebnisse der Rechnung des Vorvorjahres und die Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen.

Aufgrund der Umstellung von einem kameralen zu einem doppischen Haushalt zum Haushaltsjahr 2008 liegen die Werte für das Vorvorjahr jedoch nicht vor. Diese Spalte bleibt daher leer und kann erst in den Folgejahren mit den dann vorliegenden Ansätzen/Ergebnissen gefüllt werden.

Einzahlungen sind: (analoge Erläuterungen – siehe Ergebnisplan)

- Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 01)
- Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 02)
- Sonstige Transfereinzahlungen (Zeile 03)
- Öffentlich – rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 04)
- Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 05)
- Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 06)
- Sonstige Einzahlungen (Zeile 07)
- Zinsen und ähnliche Einzahlungen (Zeile 08)

Auszahlungen sind: (analoge Erläuterungen – siehe Ergebnisplan)

- Personalauszahlungen (Zeile 10)
- Versorgungsauszahlungen (Zeile 11)
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 12)
- Zinsen und ähnliche Auszahlungen (Zeile 13)
- Transferauszahlungen (Zeile 14)
- Sonstige Auszahlungen (Zeile 15)

Investive Einzahlungen sind:

• Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen (Zeile 18)

Einzahlungen aus empfangenen Investitionszuweisungen und – Zuschüssen

• Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen (Zeile 19)

Die Position bildet den Zahlungsfluss für Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und aus der Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ab.

• Einzahlungen aus Veräußerungen von Finanzanlagen (Zeile 20)

Einzahlungen, die durch den Verkauf von Beteiligungen und Kapitaleinlagen entstehen.

• Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten (Zeile 21)

Es handelt sich um Beiträge und Entgelte zur Finanzierung kommunaler Maßnahmen. Der Beitrag gilt als Gegenleistung für eine mögliche Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen, wodurch wirtschaftliche Vorteile erlangt werden.

• Sonstige Investitionseinzahlungen (Zeile 22)

Es handelt sich um alle sonstigen Einnahmen für investive Maßnahmen.

Investive Auszahlungen sind (Zeile 24 – 29):

- ***Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden***
- ***Auszahlungen für Baumaßnahmen***
- ***Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen***
- ***Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen***
- ***Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen***
- ***Sonstige Investitionsauszahlungen***

Aus Finanzierungstätigkeit (Zeilen 33 und 34):

- ***Einzahlungen aus der Aufnahme aus Krediten für Investitionen bzw. aus Rückflüssen aus Krediten***
- ***Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen (auch Umschuldungen) oder die Gewährung von Krediten***

Im Finanzplan sind für jedes Haushaltsjahr der voraussichtliche Anfangsbestand, die geplante Änderung des Bestandes und der voraussichtliche Endbestand der Finanzmittel auszuweisen.

Erläuterungen zum Haushaltsplan

Gegenüberstellung der Ansätze Gesamtergebnisplan / Gesamtfinanzplan 2011

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
11.472.928 €	7.996.825 €	3.476.103 €	3.476.103 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
6.283.530 €	5.198.030 €	1.085.500 €	1.015.000 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten Beiträge 155.000 € Erträge aus der Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten (Friedhof) - 105.000 € Einzahlung / Ertrag durch Auflösung in den Folgejahren 20.500 € Erträge aus der Auflösung Sonderposten Gebührenausgleich

Sonstige ordentliche Erträge/ Sonstige Einzahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
2.274.460 €	2.272.760 €	1.700 €	1.700 € Erträge Verkauf Finanzr. Zeile 19

Aktivierte Eigenleistung

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
95.800 €	- €	95.800 €	95.800 € Ausschließlich Ertragswirksam

Personal- und Versorgungsaufwendungen/ -auszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
13.494.636 € ---------- 752.550 €	12.903.089 € ---------- 985.500 €	591.547 € ---------- 232.950 €	Zuführung zu Pensions- 531.176 € und Beihilferückstellungen 115.815 € für Beschäftigte Auflösung für Altersteilzeit -55.445 € (Zuf. 270.467 € ./. Aufl. 325.912 €) ---------- Die im Ergebnisplan ausgewiesenen 752.550 € entstehen aus der Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellung. Auszahlung Versorgungskasse Beamte 840.000 € und Beihilfeauszahlungen 145.500 € für Versorgungsempfänger In dem Ergebnisplan sind diese Beträge ebenfalls eingeplant, aufgrund identischer Auflösung, ist die Höhe des Aufwands nicht sichtbar.

Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
12.826.782 €	13.920.982 €	1.094.200 €	1.094.200 € Auszahlungen aus der Inanspr. Rückst.

Transferaufwendungen/Transferauszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
26.077.195 €	26.107.195 €	30.000 €	30.000 € Ausz. an die VHS aufgrund Pensionsverpfl.

Sonstige Ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebnisplan	Finanzplan	Abweichung	Begründung
2.560.262 €	2.580.262 €	20.000 €	20.000 € Zuführung Rückstellung – Prüfungsaufwand

Teilergebnis- und Teilfinanzpläne

(Pflichtausweisung gemäß § 4 GemHVO)

auf

Produktbereichsebene

01 Innere Verwaltung

02 Sicherheit und Ordnung

03 Schulträgeraufgaben

04 Kultur und Wissenschaft

05 Soziale Leistungen

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

07 Gesundheitsdienste

08 Sportförderung

09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

10 Bauen und Wohnen

11 Ver- und Entsorgung

12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

13 Natur- und Landschaftspflege

15 Wirtschaft und Tourismus

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**278.660**	**210.989**	**218.310**	**205.560**	**208.059**	**200.406**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**7.832**	**11.000**	**6.050**	**6.050**	**6.050**	**6.050**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**379.710**	**300.898**	**298.045**	**301.765**	**302.075**	**302.385**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**398.773**	**423.600**	**385.780**	**373.780**	**376.880**	**379.980**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**311.697**	**93.870**	**107.200**	**107.200**	**107.200**	**107.200**
08	+ Aktivierte Eigenleistung	**40.145**	**35.000**	**55.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	1.416.816	1.075.357	1.070.385	999.355	1.005.264	1.001.021
11	- Personalaufwendungen	**-3.510.095**	**-4.513.763**	**-4.359.967**	**-4.406.797**	**-4.377.081**	**-4.295.511**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-554.397**	**-407.425**	**-392.074**	**-395.995**	**-399.955**	**-413.954**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-3.879.641**	**-3.319.571**	**-3.360.961**	**-3.136.603**	**-3.291.347**	**-3.560.190**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-571.971**	**-505.603**	**-516.841**	**-505.721**	**-504.078**	**-494.590**
15	- Transferaufwendungen	**-130.700**	**-103.950**	**-106.845**	**-107.140**	**-107.631**	**-114.950**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-1.573.515**	**-1.501.550**	**-1.392.603**	**-1.326.971**	**-1.272.761**	**-1.279.511**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-10.220.318	-10.351.862	-10.129.291	-9.879.227	-9.952.853	-10.158.706
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-8.803.502	-9.276.505	-9.058.906	-8.879.872	-8.947.589	-9.157.685
19	+ Finanzerträge	**217.748**	**190.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	217.748	190.000	200.000	200.000	200.000	200.000
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-8.585.754	-9.086.505	-8.858.906	-8.679.872	-8.747.589	-8.957.685
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-8.585.754	-9.086.505	-8.858.906	-8.679.872	-8.747.589	-8.957.685
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**3.148.053**	**2.879.774**	**3.254.523**	**3.167.545**	**3.281.938**	**3.571.824**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-98.089**	**-60.000**	**-93.000**	**-93.000**	**-93.000**	**-93.000**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-5.535.791	-6.266.731	-5.697.383	-5.605.327	-5.558.651	-5.478.861

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.733	39.389	7.770	4.020	6.520	520
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.912	11.000	6.050	6.050	6.050	6.050
05	+ Private Leistungsentgelte	379.542	300.898	298.045	301.765	302.075	302.385
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	463.548	423.600	385.780	373.780	376.880	379.980
07	+ Sonstige Einzahlungen	152.275	92.370	105.700	105.700	105.700	105.700
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	215.570	190.000	200.000	200.000	200.000	200.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.276.580**	**1.057.257**	**1.003.345**	**991.315**	**997.225**	**994.635**
10	- Personalauszahlungen	-3.826.368	-4.075.914	-4.044.342	-4.060.726	-4.101.079	-4.090.043
11	- Versorgungsauszahlungen	-480.638	-504.300	-513.440	-518.574	-523.760	-528.997
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-4.409.009	-3.984.971	-4.074.961	-3.729.103	-3.956.347	-4.455.190
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-21.031					
14	- Transferauszahlungen	-122.199	-103.950	-106.845	-107.140	-107.631	-114.950
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.462.934	-1.485.550	-1.412.603	-1.326.971	-1.332.761	-1.279.511
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-10.322.179**	**-10.154.685**	**-10.152.191**	**-9.742.514**	**-10.021.577**	**-10.468.691**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-9.045.599**	**-9.097.428**	**-9.148.846**	**-8.751.199**	**-9.024.352**	**-9.474.056**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	486.621	321.400				
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	684.574	681.500	751.150	1.741.500	1.061.500	581.500
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**1.171.196**	**1.002.900**	**751.150**	**1.741.500**	**1.061.500**	**581.500**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-727.400	-546.000	-324.200	-815.000	-100.000	-100.000
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-746.801	-614.000	-1.847.500	-190.000	-2.085.000	-20.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-267.064	-333.200	-329.700	-268.200	-233.200	-231.200
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-1.741.264**	**-1.493.200**	**-2.501.400**	**-1.273.200**	**-2.418.200**	**-351.200**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-570.069**	**-490.300**	**-1.750.250**	**468.300**	**-1.356.700**	**230.300**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-9.615.668**	**-9.587.728**	**-10.899.096**	**-8.282.899**	**-10.381.052**	**-9.243.756**
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-18.706	-20.000	-19.100	-19.400	-19.700	-20.000

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**223.587**	**112.798**	**183.303**	**182.322**	**171.239**	**171.239**
03	+ Sonstige Transfererträge	**1.751**	**2.200**	**2.200**	**2.200**	**2.200**	**2.200**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**635.709**	**635.540**	**767.060**	**771.080**	**774.600**	**777.600**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**8.597**	**11.420**	**10.800**	**10.850**	**10.900**	**10.950**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**575.339**	**288.100**	**305.100**	**305.100**	**305.100**	**355.100**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**125.937**	**92.040**	**92.060**	**92.080**	**92.080**	**92.080**
10	**= Ordentliche Erträge**	1.570.919	1.142.098	1.360.523	1.363.632	1.356.119	1.409.169
11	- Personalaufwendungen	**-1.168.759**	**-1.116.672**	**-1.129.539**	**-1.116.887**	**-1.075.300**	**-1.012.182**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-161.361**	**-106.654**	**-120.613**	**-121.820**	**-123.038**	**-124.268**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-633.318**	**-395.350**	**-441.030**	**-440.970**	**-443.310**	**-444.650**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-346.106**	**-274.246**	**-282.180**	**-281.200**	**-265.331**	**-265.144**
15	- Transferaufwendungen	**-45.259**	**-58.750**	**-30.100**	**-31.100**	**-32.100**	**-33.100**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-241.490**	**-263.330**	**-353.145**	**-306.170**	**-311.220**	**-367.370**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-2.596.293	-2.215.002	-2.356.607	-2.298.146	-2.250.299	-2.246.714
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.025.374	-1.072.904	-996.084	-934.514	-894.180	-837.545
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.025.374	-1.072.904	-996.084	-934.514	-894.180	-837.545
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.025.374	-1.072.904	-996.084	-934.514	-894.180	-837.545
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-169.507**	**-151.075**	**-194.912**	**-179.533**	**-185.593**	**-195.148**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-1.194.881	-1.223.979	-1.190.996	-1.114.047	-1.079.773	-1.032.693

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.560	5.050				
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.751	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	620.362	635.540	767.060	771.080	774.600	777.600
05	+ Private Leistungsentgelte	10.033	11.420	10.800	10.850	10.900	10.950
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	394.898	288.100	305.100	305.100	305.100	355.100
07	+ Sonstige Einzahlungen	87.859	92.040	92.060	92.080	92.080	92.080
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.118.463**	**1.034.350**	**1.177.220**	**1.181.310**	**1.184.880**	**1.237.930**
10	- Personalauszahlungen	-998.891	-927.481	-958.637	-946.224	-933.685	-921.242
11	- Versorgungsauszahlungen	-138.901	-132.012	-157.949	-159.529	-161.124	-162.735
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-398.737	-395.350	-441.030	-440.970	-443.310	-444.650
14	- Transferauszahlungen	-46.956	-58.750	-30.100	-31.100	-32.100	-33.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-238.941	-263.330	-353.145	-306.170	-311.220	-367.370
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.822.425**	**-1.776.923**	**-1.940.861**	**-1.883.992**	**-1.881.439**	**-1.929.097**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-703.962**	**-742.573**	**-763.641**	**-702.682**	**-696.559**	**-691.167**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	120.509	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	35.193					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**155.702**	**115.000**	**115.000**	**115.000**	**115.000**	**115.000**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-18.762	-16.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-650.482	-614.000	-183.000	-1.366.000	-334.000	-111.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-669.244**	**-630.000**	**-200.000**	**-1.383.000**	**-351.000**	**-128.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-513.542**	**-515.000**	**-85.000**	**-1.268.000**	**-236.000**	**-13.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.217.504**	**-1.257.573**	**-848.641**	**-1.970.682**	**-932.559**	**-704.167**

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**2.895.441**	**1.993.970**	**2.151.097**	**2.100.442**	**2.062.732**	**2.054.547**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**76.835**	**90.500**	**97.500**	**120.500**	**120.500**	**120.500**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**53.558**	**49.440**	**33.700**	**25.500**	**18.500**	**12.500**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**155.340**	**144.716**	**141.650**	**141.650**	**141.650**	**141.650**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.646**					
10	**= Ordentliche Erträge**	3.182.819	2.278.626	2.423.947	2.388.092	2.343.382	2.329.197
11	- Personalaufwendungen	**-2.001.055**	**-2.066.229**	**-2.084.563**	**-2.085.142**	**-2.052.637**	**-2.067.139**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-27.036**	**-19.768**	**-20.106**	**-20.307**	**-20.510**	**-20.715**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-2.375.164**	**-2.488.490**	**-2.605.393**	**-2.591.193**	**-2.591.193**	**-2.591.193**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-2.529.622**	**-2.505.276**	**-2.464.532**	**-2.280.020**	**-2.228.831**	**-2.177.464**
15	- Transferaufwendungen	**-169.244**	**-198.000**	**-217.350**	**-217.350**	**-217.350**	**-217.350**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-347.842**	**-381.700**	**-429.350**	**-395.550**	**-394.750**	**-394.750**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-7.449.963	-7.659.463	-7.821.294	-7.589.563	-7.505.271	-7.468.612
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-4.267.144	-5.380.837	-5.397.347	-5.201.471	-5.161.889	-5.139.415
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-4.267.144	-5.380.837	-5.397.347	-5.201.471	-5.161.889	-5.139.415
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-4.267.144	-5.380.837	-5.397.347	-5.201.471	-5.161.889	-5.139.415
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-2.389.477**	**-2.119.694**	**-2.350.302**	**-2.307.747**	**-2.398.084**	**-2.656.663**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-6.656.621	-7.500.531	-7.747.649	-7.509.218	-7.559.973	-7.796.078

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	948.008	492.900	613.715	612.915	612.915	612.915
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.108	90.500	97.500	120.500	120.500	120.500
05	+ Private Leistungsentgelte	54.278	49.440	33.700	25.500	18.500	12.500
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	101.089	144.716	141.650	141.650	141.650	141.650
07	+ Sonstige Einzahlungen	314					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.178.797**	**777.556**	**886.565**	**900.565**	**893.565**	**887.565**
10	- Personalauszahlungen	-1.961.560	-2.095.423	-2.112.894	-2.077.787	-2.098.565	-2.119.551
11	- Versorgungsauszahlungen	-22.951	-24.468	-26.330	-26.593	-26.859	-27.128
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.386.395	-2.488.490	-2.605.393	-2.591.193	-2.591.193	-2.591.193
14	- Transferauszahlungen	-178.164	-198.000	-217.350	-217.350	-217.350	-217.350
15	- Sonstige Auszahlungen	-344.288	-381.700	-429.350	-395.550	-394.750	-394.750
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-4.893.358**	**-5.188.081**	**-5.391.317**	**-5.308.473**	**-5.328.717**	**-5.349.971**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-3.714.561**	**-4.410.525**	**-4.504.752**	**-4.407.908**	**-4.435.152**	**-4.462.406**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	312.968					
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	1.500					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**314.468**					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-280.311	-296.630	-496.560	-321.810	-310.810	-330.810
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-280.311**	**-296.630**	**-496.560**	**-321.810**	**-310.810**	**-330.810**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**34.157**	**-296.630**	**-496.560**	**-321.810**	**-310.810**	**-330.810**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-3.680.404**	**-4.707.155**	**-5.001.312**	**-4.729.718**	**-4.745.962**	**-4.793.216**

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**162.700**	**136.000**	**142.875**	**130.255**	**130.255**	**128.005**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**32.169**	**30.000**	**45.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**16.251**	**18.300**	**17.800**	**22.800**	**22.800**	**22.800**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**12.037**	**28.500**	**28.500**	**28.500**	**28.500**	**28.500**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**308**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
10	**= Ordentliche Erträge**	223.465	213.000	234.375	231.755	231.755	229.505
11	- Personalaufwendungen	**-480.465**	**-478.208**	**-497.716**	**-502.693**	**-476.720**	**-439.797**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-7.865**	**-28.120**	**-34.625**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-212.735**	**-184.070**	**-200.959**	**-194.959**	**-194.959**	**-194.959**
15	- Transferaufwendungen	**-272.948**	**-266.800**	**-243.800**	**-243.800**	**-248.800**	**-248.800**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-20.356**	**-36.030**	**-20.207**	**-14.272**	**-14.272**	**-14.272**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-994.369	-993.228	-997.307	-985.724	-964.751	-927.828
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-770.904	-780.228	-762.932	-753.969	-732.996	-698.323
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-770.904	-780.228	-762.932	-753.969	-732.996	-698.323
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-770.904	-780.228	-762.932	-753.969	-732.996	-698.323
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-141.346**	**-194.828**	**-188.088**	**-163.670**	**-171.248**	**-178.871**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-912.250	-975.056	-951.020	-917.639	-904.244	-877.194

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.121	15.400	15.270	2.650	2.650	400
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.169	30.000	45.000	50.000	50.000	50.000
05	+ Private Leistungsentgelte	16.771	18.300	17.800	22.800	22.800	22.800
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	21.170	28.500	28.500	28.500	28.500	28.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	415	200	200	200	200	200
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**105.645**	**92.400**	**106.770**	**104.150**	**104.150**	**101.900**
10	- Personalauszahlungen	-498.309	-478.208	-497.716	-502.693	-476.720	-439.797
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-8.015	-28.120	-34.625	-30.000	-30.000	-30.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-3.412					
14	- Transferauszahlungen	-269.400	-266.800	-273.800	-273.800	-278.800	-278.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-18.886	-36.030	-20.207	-14.272	-14.272	-14.272
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-798.022**	**-809.158**	**-826.348**	**-820.765**	**-799.792**	**-762.869**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-692.377**	**-716.758**	**-719.578**	**-716.615**	**-695.642**	**-660.969**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				25.000		
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**				**25.000**		
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-54.485	-41.500	-41.500	-85.500	-35.500	-35.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-54.485**	**-41.500**	**-41.500**	**-85.500**	**-35.500**	**-35.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-54.485**	**-41.500**	**-41.500**	**-60.500**	**-35.500**	**-35.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-746.861**	**-758.258**	**-761.078**	**-777.115**	**-731.142**	**-696.469**

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**127.358**	**125.260**	**128.207**	**128.207**	**128.207**	**128.207**
03	+ Sonstige Transfererträge	**9.000**	**12.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**184.089**	**175.000**	**201.800**	**201.800**	**201.800**	**201.800**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**20.404**	**8.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**7.500**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**847.804**	**810.500**	**700.500**	**700.500**	**700.500**	**700.500**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.732**					
10	**= Ordentliche Erträge**	1.190.386	1.131.260	1.043.007	1.043.007	1.043.007	1.043.007
11	- Personalaufwendungen	**-1.269.496**	**-1.271.977**	**-1.183.147**	**-1.102.269**	**-1.040.687**	**-1.023.553**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-140.124**	**-90.670**	**-102.082**	**-103.103**	**-104.134**	**-97.869**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-357.052**	**-370.045**	**-344.950**	**-339.575**	**-339.775**	**-339.775**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-55.000**	**-48.374**	**-48.782**	**-48.781**	**-45.496**	**-45.494**
15	- Transferaufwendungen	**-327.643**	**-372.000**	**-402.600**	**-402.600**	**-402.600**	**-402.600**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-85.779**	**-87.150**	**-86.350**	**-86.350**	**-86.350**	**-86.350**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-2.235.095	-2.240.216	-2.167.911	-2.082.678	-2.019.042	-1.995.642
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.044.709	-1.108.956	-1.124.904	-1.039.671	-976.035	-952.635
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.044.709	-1.108.956	-1.124.904	-1.039.671	-976.035	-952.635
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.044.709	-1.108.956	-1.124.904	-1.039.671	-976.035	-952.635
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-21.442**	**-15.000**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-1.066.151	-1.123.956	-1.145.904	-1.060.671	-997.035	-973.635

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.338	110.000	109.000	109.000	109.000	109.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	10.922	12.000	5.000	5.000	5.000	5.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	184.951	175.000	201.800	201.800	201.800	201.800
05	+ Private Leistungsentgelte	19.948	8.500	7.500	7.500	7.500	7.500
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	835.242	810.500	700.500	700.500	700.500	700.500
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.732					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.163.132**	**1.116.000**	**1.023.800**	**1.023.800**	**1.023.800**	**1.023.800**
10	- Personalauszahlungen	-1.147.777	-1.149.969	-1.092.325	-1.048.248	-1.059.280	-1.019.353
11	- Versorgungsauszahlungen	-121.702	-112.229	-133.681	-135.018	-136.368	-128.165
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-382.672	-370.045	-346.150	-339.575	-339.775	-339.775
14	- Transferauszahlungen	-325.386	-372.000	-402.600	-402.600	-402.600	-402.600
15	- Sonstige Auszahlungen	-84.705	-87.150	-86.350	-86.350	-86.350	-86.350
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.062.242**	**-2.091.393**	**-2.061.105**	**-2.011.790**	**-2.024.373**	**-1.976.242**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-899.109**	**-975.393**	**-1.037.305**	**-987.990**	**-1.000.573**	**-952.442**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.746	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-2.746**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.746**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-901.856**	**-980.393**	**-1.042.305**	**-992.990**	**-1.005.573**	**-957.442**

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**587.588**	**631.700**	**681.924**	**690.424**	**700.423**	**711.300**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**12.399**	**18.400**	**13.000**	**13.000**	**13.000**	**13.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**365**					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**8.164**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
10	**= Ordentliche Erträge**	608.516	650.400	695.224	703.724	713.723	724.600
11	- Personalaufwendungen	**-858.733**	**-938.696**	**-912.594**	**-921.720**	**-930.937**	**-940.246**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.802**	**-1.318**	**-1.340**	**-1.354**	**-1.367**	**-1.381**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-12.197**	**-25.500**	**-16.800**	**-16.800**	**-16.800**	**-16.800**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-84.631**	**-65.600**	**-70.456**	**-70.227**	**-70.225**	**-69.272**
15	- Transferaufwendungen	**-530.391**	**-484.200**	**-487.600**	**-493.900**	**-500.600**	**-507.390**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-34.735**	**-36.690**	**-40.410**	**-40.610**	**-40.610**	**-40.610**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-1.522.489	-1.552.004	-1.529.200	-1.544.611	-1.560.539	-1.575.700
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-913.973	-901.604	-833.976	-840.887	-846.816	-851.100
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-913.973	-901.604	-833.976	-840.887	-846.816	-851.100
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-913.973	-901.604	-833.976	-840.887	-846.816	-851.100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-99.311**	**-99.908**	**-122.760**	**-116.989**	**-124.517**	**-129.372**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-1.013.284	-1.001.512	-956.736	-957.876	-971.333	-980.472

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	599.506	613.700	651.800	660.300	670.300	681.300
05	+ Private Leistungsentgelte	13.399	18.400	13.000	13.000	13.000	13.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	365					
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.431	300	300	300	300	300
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	298					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**615.000**	**632.400**	**665.100**	**673.600**	**683.600**	**694.600**
10	- Personalauszahlungen	-876.894	-937.426	-911.442	-920.556	-929.762	-939.059
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.530	-1.631	-1.755	-1.773	-1.791	-1.809
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-12.584	-25.500	-16.800	-16.800	-16.800	-16.800
14	- Transferauszahlungen	-507.331	-484.200	-487.600	-493.900	-500.600	-507.390
15	- Sonstige Auszahlungen	-22.927	-36.690	-40.410	-40.610	-40.610	-40.610
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.421.267**	**-1.485.448**	**-1.458.007**	**-1.473.639**	**-1.489.562**	**-1.505.668**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-806.267**	**-853.048**	**-792.907**	**-800.039**	**-805.962**	**-811.068**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	20.700					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**20.700**					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-29.830	-33.000	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-29.830**	**-33.000**	**-27.000**	**-27.000**	**-27.000**	**-27.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-9.130**	**-33.000**	**-27.000**	**-27.000**	**-27.000**	**-27.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-815.396**	**-886.048**	**-819.907**	**-827.039**	**-832.962**	**-838.068**

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10	**= Ordentliche Erträge**						
15	- Transferaufwendungen	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
14	- Transferauszahlungen	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**161.217**	**161.200**	**86.656**	**86.655**	**76.791**	**76.790**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**16.942**	**29.800**	**24.800**	**24.800**	**24.800**	**24.800**
10	**= Ordentliche Erträge**	178.159	191.000	111.456	111.455	101.591	101.590
11	- Personalaufwendungen	**-129.396**	**-127.713**	**-132.777**	**-113.106**	**-114.447**	**-115.800**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.202**	**-878**	**-894**	**-903**	**-912**	**-921**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-4.576**	**-5.300**	**-5.400**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-219.348**	**-204.700**	**-219.634**	**-219.728**	**-165.274**	**-162.604**
15	- Transferaufwendungen	**-491.495**	**-356.000**	**-281.000**	**-281.000**	**-281.000**	**-281.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-1.666**	**-39.330**	**-39.380**	**-39.430**	**-39.430**	**-39.430**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-847.684	-733.921	-679.085	-660.066	-606.962	-605.655
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-669.524	-542.921	-567.629	-548.611	-505.371	-504.065
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-669.524	-542.921	-567.629	-548.611	-505.371	-504.065
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-669.524	-542.921	-567.629	-548.611	-505.371	-504.065
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-229.719**	**-209.832**	**-242.398**	**-242.252**	**-243.708**	**-251.499**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-899.244	-752.753	-810.027	-790.863	-749.079	-755.564

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.564	103.000	28.000	28.000	28.000	28.000
05	+ Private Leistungsentgelte	16.194	29.800	24.800	24.800	24.800	24.800
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**119.758**	**132.800**	**52.800**	**52.800**	**52.800**	**52.800**
10	- Personalauszahlungen	-129.262	-126.868	-132.009	-112.330	-113.663	-115.009
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.020	-1.086	-1.170	-1.182	-1.194	-1.206
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-4.576	-5.300	-5.400	-5.900	-5.900	-5.900
14	- Transferauszahlungen	-444.310	-356.000	-281.000	-281.000	-281.000	-281.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.262	-39.330	-39.380	-39.430	-39.430	-39.430
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-581.430**	**-528.584**	**-458.959**	**-439.842**	**-441.187**	**-442.545**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-461.672**	**-395.784**	**-406.159**	**-387.042**	**-388.387**	**-389.745**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		625	75.700	75.700	75.700	75.700
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**		**625**	**75.700**	**75.700**	**75.700**	**75.700**
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.394	-3.200	-3.700	-3.800	-3.800	-3.800
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-2.394**	**-3.200**	**-3.700**	**-3.800**	**-3.800**	**-3.800**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.394**	**-2.575**	**72.000**	**71.900**	**71.900**	**71.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-464.066**	**-398.359**	**-334.159**	**-315.142**	**-316.487**	**-317.845**

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**6.525**	**21.100**	**35.900**	**28.700**	**28.300**	**15.000**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**545**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**614**		**45.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	7.684	22.100	81.900	64.700	64.300	51.000
11	- Personalaufwendungen	**-308.481**	**-277.342**	**-432.122**	**-461.486**	**-408.544**	**-463.612**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-21.390**	**-14.357**	**-12.741**	**-12.868**	**-12.997**	**-13.127**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-100.264**	**-104.000**	**-113.500**	**-98.500**	**-81.500**	**-61.500**
14	- Bilanzielle Abschreibung			**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
15	- Transferaufwendungen	**-9.321**	**-41.000**	**-76.700**	**-55.000**	**-46.400**	**-21.400**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-22.597**	**-8.285**	**-70.890**	**-66.180**	**-48.720**	**-48.720**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-462.052	-444.984	-707.453	-695.535	-599.661	-609.859
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-454.369	-422.884	-625.553	-630.835	-535.361	-558.859
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-454.369	-422.884	-625.553	-630.835	-535.361	-558.859
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-454.369	-422.884	-625.553	-630.835	-535.361	-558.859
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-454.369	-422.884	-625.553	-630.835	-535.361	-558.859

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.525	21.100	35.900	28.700	28.300	15.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	589	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	4.885		45.000	35.000	35.000	35.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**11.998**	**22.100**	**81.900**	**64.700**	**64.300**	**51.000**
10	- Personalauszahlungen	-249.351	-314.179	-508.209	-484.690	-447.848	-452.326
11	- Versorgungsauszahlungen	-18.293	-17.771	-16.685	-16.852	-17.020	-17.191
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-95.958	-104.000	-113.500	-98.500	-81.500	-61.500
14	- Transferauszahlungen	-9.321	-41.000	-76.700	-55.000	-46.400	-21.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.762	-8.285	-70.890	-66.180	-48.720	-48.720
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-375.685**	**-485.235**	**-785.984**	**-721.222**	**-641.488**	**-601.136**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-363.686**	**-463.135**	**-704.084**	**-656.522**	**-577.188**	**-550.136**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-42.500	-28.500	-28.500	-28.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**			**-42.500**	**-28.500**	**-28.500**	**-28.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-42.500**	**-28.500**	**-28.500**	**-28.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-363.686**	**-463.135**	**-746.584**	**-685.022**	**-605.688**	**-578.636**

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**152.000**		**1.156**	**1.156**	**1.156**	**1.156**
03	+ Sonstige Transfererträge	**2.352**	**2.400**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**271.406**	**244.200**	**224.500**	**224.500**	**224.500**	**224.500**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**530**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**2.020**	**7.200**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.081**	**800**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**
10	**= Ordentliche Erträge**	429.389	255.100	237.456	237.456	237.456	237.456
11	- Personalaufwendungen	**-707.088**	**-646.460**	**-696.146**	**-699.201**	**-639.711**	**-622.688**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-70.925**	**-43.194**	**-43.161**	**-43.593**	**-44.028**	**-44.469**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-3.284**	**-26.970**	**-18.980**	**-18.990**	**-19.140**	**-19.140**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-2.092**	**-1.156**	**-1.156**	**-1.156**	**-1.156**	**-1.156**
15	- Transferaufwendungen	**-152.000**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-5.261**	**-5.625**	**-6.485**	**-6.545**	**-6.615**	**-6.675**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-940.649	-723.405	-765.928	-769.485	-710.651	-694.128
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-511.260	-468.305	-528.472	-532.029	-473.195	-456.672
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-511.260	-468.305	-528.472	-532.029	-473.195	-456.672
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-511.260	-468.305	-528.472	-532.029	-473.195	-456.672
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-4.574**					
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-515.835	-468.305	-528.472	-532.029	-473.195	-456.672

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	215.000					
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.147	2.400	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	289.094	244.200	224.500	224.500	224.500	224.500
05	+ Private Leistungsentgelte	647	500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	2.020	7.200	7.000	7.000	7.000	7.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.281	800	1.300	1.300	1.300	1.300
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**510.189**	**255.100**	**236.300**	**236.300**	**236.300**	**236.300**
10	- Personalauszahlungen	-588.843	-595.632	-634.998	-641.348	-647.762	-654.239
11	- Versorgungsauszahlungen	-61.063	-53.465	-56.521	-57.086	-57.657	-58.234
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-3.179	-26.970	-18.980	-18.990	-19.140	-19.140
14	- Transferauszahlungen	-152.000					
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.262	-5.625	-6.485	-6.545	-6.615	-6.675
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-810.347**	**-681.692**	**-716.984**	**-723.970**	**-731.174**	**-738.288**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-300.158**	**-426.592**	**-480.684**	**-487.670**	**-494.874**	**-501.988**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.040					
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.295	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**8.335**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**8.335**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-291.823**	**-421.892**	**-475.984**	**-482.970**	**-490.174**	**-497.288**

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			**3.173.470**	**3.173.470**	**3.173.470**	**3.173.470**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			**96.449**	**96.449**	**96.449**	**96.449**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			**52.600**	**52.600**	**52.600**	**52.600**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**1.947.600**	**2.011.500**	**1.994.500**	**1.979.500**	**1.964.500**
10	**= Ordentliche Erträge**		1.947.600	5.334.019	5.317.019	5.302.019	5.287.019
11	- Personalaufwendungen			**-198.313**	**-200.296**	**-202.299**	**-204.322**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			**-3.022.598**	**-3.000.592**	**-3.000.592**	**-3.000.592**
14	- Bilanzielle Abschreibung			**-45.239**	**-45.239**	**-45.239**	**-45.239**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			**-35.022**	**-35.022**	**-35.022**	**-35.022**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**			-3.301.172	-3.281.149	-3.283.152	-3.285.175
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**		1.947.600	2.032.847	2.035.870	2.018.867	2.001.844
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			**-14.900**	**-14.900**	**-14.900**	**-14.900**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**			-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**		1.947.600	2.017.947	2.020.970	2.003.967	1.986.944
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**		1.947.600	2.017.947	2.020.970	2.003.967	1.986.944
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			**-19.500**	**-19.700**	**-20.000**	**-20.400**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**		1.947.600	1.998.447	2.001.270	1.983.967	1.966.544

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.173.470	3.173.470	3.173.470	3.173.470
05	+ Private Leistungsentgelte			96.449	96.449	96.449	96.449
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage			52.600	52.600	52.600	52.600
07	+ Sonstige Einzahlungen		1.947.600	2.011.500	1.994.500	1.979.500	1.964.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**		**1.947.600**	**5.334.019**	**5.317.019**	**5.302.019**	**5.287.019**
10	- Personalauszahlungen			-198.313	-200.296	-202.299	-204.322
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen			-3.022.598	-3.000.592	-3.000.592	-3.000.592
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen			-14.900	-14.900	-14.900	-14.900
15	- Sonstige Auszahlungen			-35.022	-35.022	-35.022	-35.022
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**-3.270.833**	**-3.250.810**	**-3.252.813**	**-3.254.836**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**		**1.947.600**	**2.063.186**	**2.066.209**	**2.049.206**	**2.032.183**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden				-9.000		
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-84.500	-12.000	-14.500	-12.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**			**-84.500**	**-21.000**	**-14.500**	**-12.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-84.500**	**-21.000**	**-14.500**	**-12.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**		**1.947.600**	**1.978.686**	**2.045.209**	**2.034.706**	**2.020.183**

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**1.759.864**	**2.190.800**	**1.323.500**	**1.323.500**	**1.615.900**	**1.456.500**
03	+ Sonstige Transfererträge		**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**1.137.347**	**113.000**	**1.132.500**	**1.130.000**	**1.131.000**	**1.131.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**16.511**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**176.700**	**352.000**	**428.300**		**76.300**	**33.300**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**37.757**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
08	+ Aktivierte Eigenleistung	**34.830**	**60.000**	**35.800**	**75.200**	**48.500**	**45.400**
10	**= Ordentliche Erträge**	3.163.009	2.716.300	2.920.600	2.529.200	2.872.200	2.666.700
11	- Personalaufwendungen	**-396.368**	**-409.471**	**-432.648**	**-436.975**	**-430.934**	**-426.375**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-48.871**	**-35.043**	**-33.706**	**-34.043**	**-34.383**	**-34.727**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-1.522.206**	**-2.381.320**	**-2.556.620**	**-1.642.320**	**-1.963.420**	**-1.846.420**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-3.183.821**	**-2.938.723**	**-3.189.879**	**-3.189.156**	**-3.186.726**	**-3.186.580**
15	- Transferaufwendungen	**-43.409**	**-23.000**				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-7.317**	**-11.530**	**-10.540**	**-10.550**	**-10.560**	**-10.560**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-5.201.992	-5.799.086	-6.223.393	-5.313.044	-5.626.023	-5.504.663
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-2.038.983	-3.082.786	-3.302.793	-2.783.844	-2.753.823	-2.837.963
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-2.038.983	-3.082.786	-3.302.793	-2.783.844	-2.753.823	-2.837.963
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-2.038.983	-3.082.786	-3.302.793	-2.783.844	-2.753.823	-2.837.963
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**61.880**	**56.500**	**60.500**	**60.500**	**60.500**	**60.500**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-646.753**	**-445.000**	**-626.500**	**-626.500**	**-626.500**	**-626.500**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-2.623.856	-3.471.286	-3.868.793	-3.349.844	-3.319.823	-3.403.963

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	618.189	114.800	53.500	53.500	345.900	186.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen		100	100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.282	97.000	97.000	115.000	116.000	116.000
05	+ Private Leistungsentgelte	14.765	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	168.702	352.000	428.300		76.300	33.300
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.744	200	200	200	200	200
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**887.683**	**564.300**	**579.300**	**169.000**	**538.700**	**336.300**
10	- Personalauszahlungen	-380.320	-371.840	-397.662	-401.638	-405.656	-409.712
11	- Versorgungsauszahlungen	-41.977	-43.375	-44.140	-44.581	-45.027	-45.477
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.503.385	-2.648.320	-2.910.620	-1.856.820	-2.098.420	-2.078.420
14	- Transferauszahlungen	-45.578	-23.000				
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.262	-11.530	-10.540	-10.550	-10.560	-10.560
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.978.522**	**-3.098.064**	**-3.362.961**	**-2.313.589**	**-2.559.663**	**-2.544.169**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.090.839**	**-2.533.764**	**-2.783.661**	**-2.144.589**	**-2.020.963**	**-2.207.869**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	300.741	438.500	348.500	101.500	1.228.300	1.236.000
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	68.353	336.000	354.000	322.000	357.000	88.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	80.000					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**449.094**	**774.500**	**702.500**	**423.500**	**1.585.300**	**1.324.000**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden			-15.000			
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-787.012	-1.679.000	-995.000	-1.559.000	-1.533.000	-2.863.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.478	-111.100	-11.150	-10.200	-10.250	-11.250
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-790.490**	**-1.790.100**	**-1.021.150**	**-1.569.200**	**-1.543.250**	**-2.874.250**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-341.396**	**-1.015.600**	**-318.650**	**-1.145.700**	**42.050**	**-1.550.250**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.432.235**	**-3.549.364**	**-3.102.311**	**-3.290.289**	**-1.978.913**	**-3.758.119**

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**43.371**	**20.670**	**46.065**	**46.065**	**46.065**	**46.065**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**542.520**	**543.500**	**533.000**	**533.000**	**533.500**	**533.500**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**35.490**	**4.500**	**6.500**	**6.500**	**18.000**	**6.500**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**101.456**	**66.800**	**17.300**	**500**	**500**	**500**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**17.695**		**200**	**200**	**200**	**200**
08	+ Aktivierte Eigenleistung	**11.423**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	751.955	640.470	608.065	591.265	603.265	591.765
11	- Personalaufwendungen	**-1.399.021**	**-1.327.109**	**-1.266.882**	**-1.281.134**	**-1.274.607**	**-1.264.946**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-17.287**	**-12.358**	**-12.296**	**-11.985**	**-12.104**	**-12.225**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-243.545**	**-351.415**	**-272.295**	**-266.045**	**-286.045**	**-286.045**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-123.056**	**-104.720**	**-122.998**	**-109.695**	**-95.254**	**-95.253**
15	- Transferaufwendungen	**-254.952**	**-266.700**	**-263.200**	**-254.380**	**-254.380**	**-254.380**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-13.761**	**-24.190**	**-11.660**	**-9.080**	**-189.100**	**-189.100**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-2.051.623	-2.086.492	-1.949.331	-1.932.319	-2.111.490	-2.101.949
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.299.668	-1.446.022	-1.341.266	-1.341.054	-1.508.225	-1.510.184
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.299.668	-1.446.022	-1.341.266	-1.341.054	-1.508.225	-1.510.184
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.299.668	-1.446.022	-1.341.266	-1.341.054	-1.508.225	-1.510.184
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**664.011**	**440.000**	**665.150**	**665.150**	**665.150**	**665.150**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-49.381**	**-56.003**	**-57.583**	**-58.671**	**-59.803**	**-60.883**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-685.038	-1.062.025	-733.699	-734.575	-902.878	-905.917

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.653	9.070	9.070	9.070	9.070	9.070
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	518.840	484.500	483.000	483.000	483.500	483.500
05	+ Private Leistungsentgelte	35.766	4.500	6.500	6.500	18.000	6.500
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	114.578	66.800	17.300	500	500	500
07	+ Sonstige Einzahlungen	396					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**674.232**	**564.870**	**515.870**	**499.070**	**511.070**	**499.570**
10	- Personalauszahlungen	-1.398.653	-1.308.570	-1.253.379	-1.253.839	-1.266.240	-1.278.765
11	- Versorgungsauszahlungen	-14.784	-15.297	-16.102	-15.694	-15.851	-16.010
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-195.304	-351.415	-297.295	-266.045	-286.045	-386.045
14	- Transferauszahlungen	-254.952	-266.700	-263.200	-254.380	-254.380	-254.380
15	- Sonstige Auszahlungen	-13.907	-24.190	-11.660	-9.080	-189.100	-189.100
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.877.600**	**-1.966.172**	**-1.841.636**	**-1.799.038**	**-2.011.616**	**-2.124.299**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.203.369**	**-1.401.302**	**-1.325.766**	**-1.299.968**	**-1.500.546**	**-1.624.729**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.000		7.000	297.000	320.000	901.500
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	200		200	200	200	200
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**3.200**		**7.200**	**297.200**	**320.200**	**901.700**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden				-200.000		
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-33.177	-17.000	-73.500	-523.500	-575.000	-1.654.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-149.971	-56.000	-184.500	-97.000	-237.000	-147.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-183.148**	**-73.000**	**-258.000**	**-820.500**	**-812.000**	**-1.801.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-179.948**	**-73.000**	**-250.800**	**-523.300**	**-491.800**	**-899.300**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.383.316**	**-1.474.302**	**-1.576.566**	**-1.823.268**	**-1.992.346**	**-2.524.029**

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**4.430**	**55.800**	**56.935**	**1.135**	**1.135**	**1.050**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**106.560**	**95.427**	**101.650**	**101.650**	**101.650**	**101.650**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**26.836**	**30.769**	**25.300**	**25.300**	**25.300**	**25.300**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**119**		**71.564**	**71.564**	**71.564**	**71.564**
10	**= Ordentliche Erträge**	137.945	181.996	255.449	199.649	199.649	199.564
11	- Personalaufwendungen	**-111.841**	**-129.532**	**-168.222**	**-169.895**	**-156.464**	**-172.424**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-19.830**	**-13.773**	**-13.537**	**-13.672**	**-13.809**	**-13.947**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-31.851**	**-33.630**	**-33.630**	**-33.630**	**-33.630**	**-33.630**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-11.578**	**-3.650**	**-4.440**	**-3.926**	**-3.782**	**-2.965**
15	- Transferaufwendungen	**-325.000**	**-412.000**	**-387.000**	**-325.000**	**-325.000**	**-325.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-30.612**	**-41.120**	**-39.220**	**-36.720**	**-36.720**	**-37.740**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-530.710	-633.704	-646.048	-582.843	-569.405	-585.706
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-392.766	-451.708	-390.599	-383.194	-369.756	-386.142
19	+ Finanzerträge	**1.537**	**1.200**	**1.200**	**1.200**	**1.200**	**1.200**
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**-1**	**-220**	**-70**	**-70**	**-70**	**-70**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	1.536	980	1.130	1.130	1.130	1.130
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-391.230	-450.728	-389.469	-382.064	-368.626	-385.012
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-391.230	-450.728	-389.469	-382.064	-368.626	-385.012
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-24.343**	**-24.934**	**-64.130**	**-64.133**	**-64.135**	**-64.138**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-415.572	-475.662	-453.599	-446.197	-432.761	-449.150

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.056	55.800	55.800			
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.700	95.427	101.650	101.650	101.650	101.650
05	+ Private Leistungsentgelte	31.935	30.769	25.300	25.300	25.300	25.300
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	119		71.564	71.564	71.564	71.564
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.182					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	1.465	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**137.457**	**183.196**	**255.514**	**199.714**	**199.714**	**199.714**
10	- Personalauszahlungen	-105.802	-107.435	-161.163	-162.776	-164.403	-166.047
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.887	-17.047	-17.727	-17.904	-18.083	-18.264
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-45.282	-33.630	-33.630	-33.630	-33.630	-33.630
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-3.723	-220	-70	-70	-70	-70
14	- Transferauszahlungen	-325.000	-412.000	-387.000	-325.000	-325.000	-325.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-36.530	-41.120	-39.220	-36.720	-36.720	-37.740
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-533.225**	**-611.453**	**-638.810**	**-576.100**	**-577.906**	**-580.751**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-395.768**	**-428.257**	**-383.296**	**-376.386**	**-378.192**	**-381.037**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-1.588					
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-8.201	-1.000	-15.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.306	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-13.000					
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-33.095**	**-2.000**	**-16.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-33.095**	**-2.000**	**-16.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-428.863**	**-430.257**	**-399.296**	**-377.386**	**-379.192**	**-382.037**

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	**35.264.194**	**30.928.200**	**34.456.500**	**36.341.500**	**38.931.500**	**39.973.500**
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**7.523.970**	**8.519.500**	**6.417.000**	**5.544.000**	**5.694.000**	**6.063.000**
03	+ Sonstige Transfererträge	**928**	**860**	**800**	**760**	**710**	**670**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**2.114.617**	**74.550**	**61.500**	**52.000**	**43.500**	**36.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	44.903.709	39.523.110	40.935.800	41.938.260	44.669.710	46.073.170
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-13.025**		**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
15	- Transferaufwendungen	**-23.839.304**	**-23.796.000**	**-23.161.000**	**-23.694.000**	**-24.164.000**	**-24.569.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-61.896**	**-30.000**	**-25.000**	**-20.000**	**-15.000**	**-10.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-23.914.226	-23.826.000	-23.236.000	-23.764.000	-24.229.000	-24.629.000
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	20.989.483	15.697.110	17.699.800	18.174.260	20.440.710	21.444.170
19	+ Finanzerträge	**437.428**	**451.500**	**935.500**	**470.500**	**485.500**	**500.500**
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**-779.881**	**-890.470**	**-784.200**	**-834.200**	**-863.200**	**-822.200**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	-342.453	-438.970	151.300	-363.700	-377.700	-321.700
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	20.647.030	15.258.140	17.851.100	17.810.560	20.063.010	21.122.470
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	20.647.030	15.258.140	17.851.100	17.810.560	20.063.010	21.122.470
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	20.647.030	15.258.140	17.851.100	17.810.560	20.063.010	21.122.470

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	35.490.745	30.928.200	34.456.500	36.341.500	38.931.500	39.973.500
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.523.970	8.519.500	6.417.000	5.544.000	5.694.000	6.063.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	953	860	800	760	710	670
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.985.155	74.550	61.500	52.000	43.500	36.000
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	437.353	451.500	935.500	470.500	485.500	500.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**45.438.176**	**39.974.610**	**41.871.300**	**42.408.760**	**45.155.210**	**46.573.670**
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-23.524					
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-791.580	-890.470	-784.200	-834.200	-863.200	-822.200
14	- Transferauszahlungen	-23.835.637	-23.796.000	-23.161.000	-23.694.000	-24.164.000	-24.569.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-61.879	-30.000	-25.000	-20.000	-15.000	-10.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-24.712.620**	**-24.716.470**	**-23.970.200**	**-24.548.200**	**-25.042.200**	**-25.401.200**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**20.725.557**	**15.258.140**	**17.901.100**	**17.860.560**	**20.113.010**	**21.172.470**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.728.238	2.279.000	2.071.000	2.081.000	2.171.000	2.112.000
20	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Finanzanlagen			60.740			
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	7.970	4.520	4.140	3.930	4.010	3.770
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**2.736.208**	**2.283.520**	**2.135.880**	**2.084.930**	**2.175.010**	**2.115.770**
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-30.385	-31.000	-35.000	-36.000	-37.000	-38.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-30.385**	**-31.000**	**-35.000**	**-36.000**	**-37.000**	**-38.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**2.705.823**	**2.252.520**	**2.100.880**	**2.048.930**	**2.138.010**	**2.077.770**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**23.431.380**	**17.510.660**	**20.001.980**	**19.909.490**	**22.251.020**	**23.250.240**
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.064.173	398.385	940.180	807.980	1.589.150	436.651
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-3.995.589	-970.500	-979.000	-1.041.000	-2.442.000	-1.164.000

Budgetzuordnung

Dezernat I

- Innere Verwaltung
- Büro des Bürgermeisters
- Rechnungsprüfungsamt
- Recht und Liegenschaften
- Kultur

Dezernat II

- Finanzen
- Sicherheit und Ordnung (einschl. Märkte)
- Schule, Jugend und Sport
- Soziales und Wohnen

Dezernat III

- Bauordnung und Stadtplanung
- Gebäudewirtschaft und Tiefbau
- Baubetriebshof (einschl. Straßenreinigung / Bestattungswesen)
- Umwelt und Geoinformation

Budget Dezernat I

- Sachgebiet - Innere Verwaltung
- Büro des Bürgermeisters
- Sachgebiet - Rechnungsprüfungsamt
- Sachgebiet - Recht und Liegenschaften
- Sachgebiet - Kultur

STADT WARENDORF

Budget

Sachgebiet - Innere Verwaltung

Produkte:

010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen
010401	Beschäftigtenvertretung
010601	Zentrale Dienste
010801	Personalsteuerung/-betreuung
010802	Personalausbildung und –qualifizierung
011001	IT-Service

Produktbeschreibung Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien
Produkt	010101	Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Innere Verwaltung	Dieter Stafflage

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Sitzungen / Sitzungsgelder Fraktionsgelder und sonstige (Sach-) Zuwendungen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO, Hauptsatzung, Geschäftsordnung
Zielgruppe	Intern: Sachgebiete und sonstige Dienststellen Extern: Mitglieder Gemeinderat, Fraktionen, sachkundige Bürger, EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**306**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**1.969**		**500**	**500**	**500**	**500**
10	**= Ordentliche Erträge**	2.275	300	800	800	800	800
11	- Personalaufwendungen	**-30.925**	**-27.144**	**-23.773**	**-22.177**	**-22.399**	**-22.623**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-5.926**	**-4.251**	**-4.167**	**-4.209**	**-4.251**	**-4.294**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-224.136**	**-232.700**	**-224.200**	**-229.200**	**-229.200**	**-229.200**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-260.987	-264.094	-252.140	-255.586	-255.850	-256.117
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-258.712	-263.794	-251.340	-254.786	-255.050	-255.317
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-258.712	-263.794	-251.340	-254.786	-255.050	-255.317
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-258.712	-263.794	-251.340	-254.786	-255.050	-255.317
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-258.712	-263.794	-251.340	-254.786	-255.050	-255.317

Erläuterungen

zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf

zu Teilposition 06

Erstattung von nicht verwendeten Fraktionszuwendungen

zu Teilposition 16

197.000 € - Aufwand für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit (z.B. Sitzungsaufwand)
18.200 € - Fraktionszuwendungen
6.000 € - Aufwand für Repräsentation, Nachrufe usw.
3.000 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010101 Rat, Ausschüsse und Fraktionen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	402	300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	1.969		500	500	500	500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.370**	**300**	**800**	**800**	**800**	**800**
10	- Personalauszahlungen	-26.848	-26.909	-22.511	-18.559	-18.745	-18.932
11	- Versorgungsauszahlungen	-5.065	-5.262	-5.457	-5.512	-5.567	-5.623
15	- Sonstige Auszahlungen	-222.753	-232.700	-224.200	-229.200	-229.200	-229.200
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-254.667**	**-264.871**	**-252.168**	**-253.271**	**-253.512**	**-253.755**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-252.296**	**-264.571**	**-251.368**	**-252.471**	**-252.712**	**-252.955**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-252.296**	**-264.571**	**-251.368**	**-252.471**	**-252.712**	**-252.955**

Produktbeschreibung Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104	Beschäftigtenvertretung
Produkt	010401	Beschäftigtenvertretung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Personalrat	Ingeborg Pelster

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Jugend- und Auszubildendenvertretung Personalrat Schwerbehindertenvertretung Pflege der Betriebsgemeinschaft Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Landespersonalvertretungsgesetz Verwaltungsinterne Absprache
Zielgruppe	MitarbeiterInnen

Teilergebnisplan Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	**-69.915**	**-77.763**	**-69.007**	**-69.697**	**-70.394**	**-71.098**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-615**	**-511**				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-1.035**	**-2.500**	**-2.500**	**-3.000**	**-2.500**	**-2.500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-71.564	-80.774	-71.507	-72.697	-72.894	-73.598
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-71.564	-80.774	-71.507	-72.697	-72.894	-73.598
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-71.564	-80.774	-71.507	-72.697	-72.894	-73.598
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-71.564	-80.774	-71.507	-72.697	-72.894	-73.598
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-71.564	-80.774	-71.507	-72.697	-72.894	-73.598

Erläuterungen

zu Teilposition 16

1.500 € - Aus- und Fortbildung der Personalratsmitglieder
800 € - Fachliteratur, Personalnebenaufwendungen, Fernmelde-/Postgebühren
200 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010401 Beschäftigtenvertretung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
10	- Personalauszahlungen	-70.452	-77.270	-69.007	-69.697	-70.394	-71.098
11	- Versorgungsauszahlungen	-634	-633				
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.184	-2.500	-2.500	-3.000	-2.500	-2.500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-72.270**	**-80.403**	**-71.507**	**-72.697**	**-72.894**	**-73.598**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-72.270**	**-80.403**	**-71.507**	**-72.697**	**-72.894**	**-73.598**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-72.270**	**-80.403**	**-71.507**	**-72.697**	**-72.894**	**-73.598**

Produktbeschreibung Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Zentrale Dienste
Produkt	010601	Zentrale Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Innere Verwaltung	Dieter Stafflage

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Vervielfältigungen Post Beschaffungswesen Telekommunikation Telefonzentrale und Schreibdienst Organisation - allgemein (z. B. Dienstanweisungen/Satzungen/Pausenregelung/Öffnungszeiten/Beflaggung/Orgaplan/Raumbelegung und Verwaltungskosten i.V.m. SG 65) Bestandsverzeichnisse Versicherungen/Verträge/Abwicklung v. Schadensfällen Öffentliche Bekanntmachungen z. B. Amtsblatt Datenschutz/Datenschutzbeauftragter Dienstwohnungen (Dienstwohnungsvergütung) Vorschlagswesen Reisekostenvergütung, Trennungsentschädigung, Fahrtkosten Ortsrechtsammlung / Dienst- und Geschäftsanweisung Kommunaler Sitzungsdienst Spendenbescheinigungen Empfänge Ehrungen bei Ehe- und Altersjubiläen Ehrenpatenschaft Veranstaltungen Verdienstorden Fahrzeugpool Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, BekantmVO, Hauptsatzung Interne Maßnahmen
Zielgruppe	Mitarbeiter/Innen Organisationseinheiten,Institutionen Rats-, Ausschussmitglieder Einwohner/innen

Teilergebnisplan Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**21.625**		**25.888**	**16.888**	**16.888**	**16.888**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**246**					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**313.453**	**292.000**	**240.500**	**243.500**	**246.600**	**249.700**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.988**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
10	**= Ordentliche Erträge**	337.312	292.100	266.488	260.488	263.588	266.688
11	- Personalaufwendungen	**-353.481**	**-364.560**	**-311.738**	**-307.521**	**-310.596**	**-314.380**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-50.001**	**-42.271**	**-38.781**	**-39.169**	**-39.561**	**-39.956**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-32.230**	**-27.764**	**-18.445**	**-18.720**	**-18.875**	**-19.150**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-25.914**	**-28.206**	**-28.158**	**-19.632**	**-19.108**	**-19.108**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-430.752**	**-422.800**	**-435.700**	**-415.000**	**-413.550**	**-418.600**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-892.378	-885.601	-832.822	-800.042	-801.690	-811.194
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-555.067	-593.501	-566.334	-539.554	-538.102	-544.506
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-555.067	-593.501	-566.334	-539.554	-538.102	-544.506
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-555.067	-593.501	-566.334	-539.554	-538.102	-544.506
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**48.115**	**32.500**	**65.500**	**66.100**	**66.800**	**67.500**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-506.952	-561.001	-500.834	-473.454	-471.302	-477.006

Erläuterungen

zu Teilposition 02

u. a. 21.000 € - Ertragswirksame Auflösung der Investitionspauschale für geringwertige Wirtschaftsgüter

zu Teilposition 06

Verwaltungskostenbeiträge:
145.000 € - Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf
65.000 € - Wasser- und Bodenverbände Warendorf Nord und Süd
27.000 € - Stadtwerke Warendorf GmbH
2.000 € - Warendorf Marketing GmbH
1.000 € - WEV

zu Teilposition 13

9.245 € - Lfd. Kosten, Steuern, Reparaturen für städtische Fahrzeuge
8.200 € - Aufwendungen für Stadtteilautos sowie Aktenvernichtung
1.000 € - Reparaturen, Ersatzteile Maschinen

zu Teilposition 16

u.a.
199.000 € - Versicherungsbeiträge
106.000 € - Post- und Fernmeldegebühren
50.000 € - Geschäftsaufwendungen
25.000 € - Miete technischer Anlagen
20.000 € - Organisationsuntersuchungen
17.000 € - Mitgliedsbeiträge für Städte- und Gemeindebund und KGSt
10.800 € - Repräsentationsaufwendungen
5.200 € - Zeitungen und Fachliteratur
1.700 € - Aus-, Fortbildungs- und Dienstreisekosten

zu Teilposition 27

Verwaltungskostenbeiträge für gebührenrechnende Einrichtungen
34.000 € - vom Sachgebiet Baubetriebshof für das Produkt 130301 - Bestattungswesen
17.000 € - vom Sachgebiet Umwelt und Geoinformation für das Produkt 110201 - Abfallentsorgung
12.000 € - vom Sachgebiet Umwelt und Geoinformation für das Produkt 120201 - Straßenreinigung
2.500 € - vom Sachgebiet Umwelt und Geoinformation für das Produkt 110202 - DSD

Teilfinanzplan Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	246					
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	299.314	292.000	240.500	243.500	246.600	249.700
07	+ Sonstige Einzahlungen	123	100	100	100	100	100
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**299.683**	**292.100**	**240.600**	**243.600**	**246.700**	**249.800**
10	- Personalauszahlungen	-329.995	-349.425	-317.381	-303.846	-306.884	-280.853
11	- Versorgungsauszahlungen	-42.799	-52.321	-50.786	-51.294	-51.806	-52.325
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-31.916	-27.764	-18.445	-18.720	-18.875	-19.150
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-12.179					
15	- Sonstige Auszahlungen	-433.028	-422.800	-435.700	-415.000	-413.550	-418.600
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-849.917**	**-852.310**	**-822.312**	**-788.859**	**-791.116**	**-770.927**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-550.234**	**-560.210**	**-581.712**	**-545.259**	**-544.416**	**-521.127**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.690					
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	2.953					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**4.644**					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-65.535	-44.500	-56.000	-33.000	-23.000	-23.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-65.535**	**-44.500**	**-56.000**	**-33.000**	**-23.000**	**-23.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-60.891**	**-44.500**	**-56.000**	**-33.000**	**-23.000**	**-23.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-611.125**	**-604.710**	**-637.712**	**-578.259**	**-567.416**	**-544.127**

Investitionen Produkt 010601 Zentrale Dienste

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Betriebs- und Geschäftsausstattung SG 10	SG10BGA Betriebs- und Geschäftsausstattung SG 10	-10.000	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.000	-25.000	-10.000	-10.000	-10.000	
Geringw. Wirtschaftsgüter 60-410 € netto SG 10	SG10GWG Geringw. Wirtschaftsgüter 60-410 € netto SG 10	-22.400	-20.000	-12.000	-12.000	-12.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-22.400	-20.000	-12.000	-12.000	-12.000	
Allgemeine Verwaltung technische Anlagen	TECHNANL Allgemeine Verwaltung technische Anlagen	-1.500					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.500					
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Ersatzbeschaffung Fuhrpark	FURHPARK Ersatzbeschaffung Fuhrpark	-10.000	-10.000	-10.000			
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.000	-10.000	-10.000			

Produktbeschreibung Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Personalmanagement
Produkt	010801	Personalsteuerung und -betreuung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Innere Verwaltung	Mechtild Jordan-Beckhove

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Personalsteuerung: Personalbeschaffung und Personaleinsatz Stellenbewertungen Dienst- und Beschäftigungsverhältnis Statistiken und Umlagenachweis Personalkostenberechnung, Mittelanforderung, Stellenplan Arbeitsrechtliche Maßnahmen, Disziplinarangelegenheiten Personalentwicklung Personalbetreuung: Besoldungs- u. Entgeltabrechnungen Kindergeld Urlaub- und Zeiterfassung Dienstvereinbarungen Unfallmeldungen Personalangelegenheiten Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	TVöD,LBG,BBesG, GO, LVO, BBesG, LPVG, SGB IX, Gesetz über Finanzstatistiken, LGG NW, BBiG, SVG, Satzung, ZKW, Arbeitsverträge, Einkommenssteurgesetz, AWbG, Elternzeitgesetz, MSCHG, Dienstvereinbarung zur Zeiterfassung u. sonstige, Korruptionsgesetz, BGB, SGB IXLPVG, Unfallverhütungsvorschriften, LUKG-TeVO/NtVO, Arbeitssicherheitsvorschriften
Zielgruppe	Organisationseineheiten, MitarbeiterInnen Berufsgenossenschaft Rat,Ausschüsse, EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**906**					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**58.876**					
10	**= Ordentliche Erträge**	59.782					
11	- Personalaufwendungen	**-309.112**	**-238.973**	**-251.643**	**-245.419**	**-247.383**	**-226.786**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-11.115**	**-14.487**	**-14.583**	**-14.729**	**-14.876**	**-15.025**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-51.728**	**-31.960**	**-19.960**	**-19.960**	**-19.960**	**-20.960**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-371.955	-285.419	-286.186	-280.107	-282.219	-262.771
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-312.173	-285.419	-286.186	-280.107	-282.219	-262.771
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-312.173	-285.419	-286.186	-280.107	-282.219	-262.771
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-312.173	-285.419	-286.186	-280.107	-282.219	-262.771
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-312.173	-285.419	-286.186	-280.107	-282.219	-262.771

Erläuterungen

zu Teilposition 16

10.000 € - öffentliche Bekanntmachungen / Stellenausschreibungen
5.000 € - Zeitungen und Fachliteratur
3.000 € - Aus- und Fortbildung
1.860 € - Mitgliedsbeiträge
100 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010801 Personalsteuerung und -betreuung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige Einzahlungen	71					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**71**					
10	- Personalauszahlungen	-244.503	-226.724	-232.394	-215.430	-217.094	-218.775
11	- Versorgungsauszahlungen	-9.500	-17.931	-19.097	-19.288	-19.481	-19.676
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-465					
15	- Sonstige Auszahlungen	-48.423	-31.960	-19.960	-19.960	-19.960	-20.960
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-302.892**	**-276.615**	**-271.451**	**-254.678**	**-256.535**	**-259.411**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-302.821**	**-276.615**	**-271.451**	**-254.678**	**-256.535**	**-259.411**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-302.821**	**-276.615**	**-271.451**	**-254.678**	**-256.535**	**-259.411**

Produktbeschreibung Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Personalmanagement
Produkt	010802	Personalausbildung und –qualifizierung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Innere Verwaltung	Mechtild Jordan-Beckhove

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Ausbildung Personalbeschaffung und Personaleinsatz (Auszubildende) Betreuung Fortbildung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	BBiG,TVöD,LBG, BBiG, Jugendarbeitschutzgesetz, Landesverordnung
Zielgruppe	Organisationseinheiten, MitarbeiterInnen Nachwuchskräfte Andere Behörden, Aus- und Fortbildungsinstitute

Teilergebnisplan Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	**-235.758**	**-345.431**	**-180.335**	**-320.721**	**-324.049**	**-324.358**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-37.562**	**-43.807**	**-24.966**	**-25.216**	**-25.468**	**-25.723**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-400**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-56.541**	**-80.950**	**-45.030**	**-62.030**	**-30.100**	**-30.100**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-330.261	-470.188	-250.331	-407.968	-379.617	-380.181
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-330.261	-470.188	-250.331	-407.968	-379.617	-380.181
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-330.261	-470.188	-250.331	-407.968	-379.617	-380.181
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-330.261	-470.188	-250.331	-407.968	-379.617	-380.181
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-330.261	-470.188	-250.331	-407.968	-379.617	-380.181

Erläuterungen

zu Teilposition 11

Pauschale Personalaufwandsreduzierung 150.000 € aufgrund von Langzeiterkrankungen und Vakanzen (nur 2011)

zu Teilposition 16

28.930 € - Aus- und Fortbildung (sachgebietsübergreifend)
13.000 € - Führungskräfteschulung
1.900 € - öffentliche Bekanntmachungen/Stellenausschreibungen
1.200 € - Öffentlichkeitsarbeit, Fachliteratur, Dienstreisekosten, Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 010802 Personalausbildung und -qualifizierung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
10	- Personalauszahlungen	-216.037	-303.221	-157.859	-296.849	-299.938	-303.067
11	- Versorgungsauszahlungen	-34.439	-54.223	-32.695	-33.022	-33.352	-33.685
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-400					
15	- Sonstige Auszahlungen	-79.469	-80.950	-45.030	-62.030	-30.100	-30.100
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-330.345**	**-438.395**	**-235.584**	**-391.901**	**-363.390**	**-366.853**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-330.345**	**-438.395**	**-235.584**	**-391.901**	**-363.390**	**-366.853**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-330.345**	**-438.395**	**-235.584**	**-391.901**	**-363.390**	**-366.853**

Produktbeschreibung Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	011001	IT-Service

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Innere Verwaltung	Detlef Michalczak

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Beschaffung, Installation, Betreuung von Hard- und Software Beratung, Service, techn. Betreuung, Kooperation Datenverarbeitungszentrale Programmierung ADV-Konzept (Hard- und Softwareeinsatz, Leitungsverbindungen) Datensicherheit Zentraler Rechnerraum Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	ADV Konzept / Wartungsverträge
Zielgruppe	Organisationseinheiten; Externe Bürgermeister, Rat Beschäftigte Bürgerbüro Wahlamt Internet-Nutzer, Gäste Schulen

Teilergebnisplan Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**50.582**		**44.000**	**44.000**	**44.000**	**44.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**1.178**					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**8.366**	**35.400**	**18.200**	**18.200**	**18.200**	**18.200**
10	**= Ordentliche Erträge**	60.126	35.400	62.200	62.200	62.200	62.200
11	- Personalaufwendungen	**-240.777**	**-319.601**	**-299.163**	**-302.154**	**-305.176**	**-308.004**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-33.413**	**-2.425**	**-3.881**	**-3.920**	**-3.959**	**-3.999**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-17.400**	**-20.800**	**-29.800**	**-29.800**	**-29.800**	**-29.800**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-85.305**	**-62.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-374.654**	**-377.700**	**-359.700**	**-354.700**	**-344.700**	**-344.700**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-751.548	-782.526	-782.544	-780.574	-773.635	-776.503
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-691.422	-747.126	-720.344	-718.374	-711.435	-714.303
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-691.422	-747.126	-720.344	-718.374	-711.435	-714.303
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-691.422	-747.126	-720.344	-718.374	-711.435	-714.303
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-691.422	-747.126	-720.344	-718.374	-711.435	-714.303

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Ertragswirksame Auflösung von Sonderposten insbesondere aus der allgemeinen Investitionspauschale

zu Teilposition 06

Über die Stadt Warendorf sind auch der Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf, der Zweckverband Warendorfer Bauernfriedhof und die Wasser- und Bodenverbände Warendorf Nord und Süd in die Finanzsoftware "INFOMA" eingebunden.
Aufgeteilt nach Lizenzen erfolgt eine anteilige Kostenerstattung des dafür auftretenden Aufwandes.
Der Gesamtaufwand an die citeq ist in der Teilposition 16 enthalten.

zu Teilposition 13

12.000 € - Wartung EDV/Fernsprechanlagen/Techn. Anlagen
13.000 € - Reparaturen, Ersatzteile, Maschinen
4.800 € - Elektronikversicherung

zu Teilposition 16

280.000 € - Gesamtaufwand für die Inanspruchnahme der Datenzentrale "citeq"
58.000 € - Aufwendungen für Lizenzen, Datenleitungen u. a.
21.700 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	1.178					
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	24.755	35.400	18.200	18.200	18.200	18.200
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**25.933**	**35.400**	**18.200**	**18.200**	**18.200**	**18.200**
10	- Personalauszahlungen	-231.660	-288.653	-295.609	-298.565	-301.551	-304.566
11	- Versorgungsauszahlungen	-28.691	-3.001	-5.082	-5.133	-5.185	-5.236
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-18.749	-20.800	-29.800	-29.800	-29.800	-29.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-405.869	-377.700	-359.700	-354.700	-344.700	-344.700
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-684.969**	**-690.154**	**-690.191**	**-688.198**	**-681.235**	**-684.303**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-659.037**	**-654.754**	**-671.991**	**-669.998**	**-663.035**	**-666.103**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.031					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**4.031**					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-144.850	-237.000	-216.000	-186.000	-161.000	-161.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-144.850**	**-237.000**	**-216.000**	**-186.000**	**-161.000**	**-161.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-140.819**	**-237.000**	**-216.000**	**-186.000**	**-161.000**	**-161.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-799.855**	**-891.754**	**-887.991**	**-855.998**	**-824.035**	**-827.103**

Investitionen Produkt 011001 IT-Service

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	ADVGWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-15.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	
ADV Telefonanlage	ADVTELEFON ADV Telefonanlage		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Beschaffung von Hardware	ADVHARD Beschaffung von Hardware	-150.000	-125.000	-70.000	-70.000	-70.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-150.000	-125.000	-70.000	-70.000	-70.000	
Beschaffung von Software	ADVSOFT Beschaffung von Software	-70.000	-65.000	-90.000	-65.000	-65.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-70.000	-65.000	-90.000	-65.000	-65.000	

Budget

Büro des Bürgermeisters

Produkte:

010201	Strategische und operative Steuerung der Verwaltung
010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerrinnen und Bürger
010701	Städtepartnerschaften
150101	Wirtschaftsförderung
150201	Stadtmarketing und Tourismus

Produktbeschreibung Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102	Verwaltungsführung
Produkt	010201	Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Büro des Bürgermeisters	Bürgermeister Jochen Walter

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Stategische und operative Steuerung der Verwaltung, Steuerungsunterstützung Projektarbeit und Konzeptionen Bürgersprechstunden Repräsentation Koordination planerischer und sonstiger Prozesse Ablauforganisation im Büro des Bürgermeisters, des Ersten Beigeordneten/Stadtkämmerers und des städtischen Baudezernenten Sonstige Steuerungsunterstützung in sachgebietsübergreifenden Fragestellungen Medien- u. Pressearbeit: Medienbeobachtung/-auswertung Corporate Design Pressearbeit Öffentlichkeitsarbeit Lektorat Fotodokumentation Internet, Intranet, E-Government Administrative Leistungen für die Gesamtverwaltung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Vorgaben des BM Gemeindeordnung Allgemeine Dienstanweisungen Ratsbeschlüsse
Zielgruppe	Intern: MitarbeiterInnen Extern: Ratsmitglieder, Fraktionen, EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.778**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**
10	**= Ordentliche Erträge**	1.778	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
11	- Personalaufwendungen	**215.157**	**-600.782**	**-534.013**	**-522.562**	**-527.787**	**-533.065**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-133.250**	**-121.595**	**-119.152**	**-120.343**	**-121.547**	**-132.762**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-17.016**	**-17.700**	**-21.400**	**-21.400**	**-21.400**	**-21.400**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	64.891	-740.077	-674.565	-664.305	-670.734	-687.228
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	66.669	-738.777	-673.265	-663.005	-669.434	-685.928
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	66.669	-738.777	-673.265	-663.005	-669.434	-685.928
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	66.669	-738.777	-673.265	-663.005	-669.434	-685.928
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	66.669	-738.777	-673.265	-663.005	-669.434	-685.928

Erläuterungen

zu Teilposition 07

Erstattungserträge aus Nebentätigkeiten

zu Teilposition 16

10.000 € - Öffentlichkeitsarbeit
5.500 € - Verfügungsmittel des Bürgermeisters
3.500 € - Gästebewirtung/Repräsentation/Nachrufe
2.400 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan Produkt 010201 Strategische und operative Steuerung d. Verwaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.778	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.778**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**1.300**
10	- Personalauszahlungen	-378.616	-483.701	-431.574	-419.099	-423.290	-427.523
11	- Versorgungsauszahlungen	-114.182	-150.507	-156.035	-157.595	-159.171	-160.763
15	- Sonstige Auszahlungen	-19.015	-17.700	-21.400	-21.400	-21.400	-21.400
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-511.814**	**-651.908**	**-609.009**	**-598.094**	**-603.861**	**-609.686**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-510.036**	**-650.608**	**-607.709**	**-596.794**	**-602.561**	**-608.386**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-510.036**	**-650.608**	**-607.709**	**-596.794**	**-602.561**	**-608.386**

Produktbeschreibung Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103	Gleichstellung von Mann und Frau
Produkt	010301	Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Büro des Bürgermeisters	Iris Blume

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Frauenförderplan Mitwirkung an sozialen, personellen, organisatorischen Maßnahmen Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen Beratung und Information Leitung Stadtfrauenforum Öffentlichkeitsarbeit Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Landesgleichstellungsgesetz Dienstanweisung
Zielgruppe	Intern: Beschäftigte, Bewerberinnen u. Bewerber Extern: Einwohnerinnen, Einwohner

Teilergebnisplan Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**519**	**520**	**520**	**520**	**520**	**520**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		**2.260**	**35**	**35**	**35**	**35**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			**1.350**	**1.350**	**1.350**	**1.350**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**660**		**700**	**700**	**700**	**700**
10	**= Ordentliche Erträge**	1.179	2.780	2.605	2.605	2.605	2.605
11	- Personalaufwendungen	**-39.300**	**-38.937**	**-42.433**	**-42.857**	**-43.286**	**-43.718**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-90**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-3.490**	**-4.900**	**-5.100**	**-5.100**	**-5.100**	**-5.100**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-42.880	-43.837	-47.533	-47.957	-48.386	-48.818
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-41.701	-41.057	-44.928	-45.352	-45.781	-46.213
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-41.701	-41.057	-44.928	-45.352	-45.781	-46.213
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-41.701	-41.057	-44.928	-45.352	-45.781	-46.213
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-41.701	-41.057	-44.928	-45.352	-45.781	-46.213

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Zuschuss "Berufstest" von der Bundesagentur für Arbeit

zu Teilposition 06

Erträge Frauenschwimmen

zu Teilposition 07

Kostenbeiträge für Sommerferienbetreuung

zu Teilposition 16

2.000 € - Öffentlichkeitsarbeit
1.200 € - Nutzungsentschädigung für Badnutzung an Stadtwerke WAF GmbH
950 € - Honorar für Berufstest
400 € - Zeitungen und Fachliteratur
400 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
150 € - Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan Produkt 010301 Gleichstellung in der Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	519	520	520	520	520	520
05	+ Private Leistungsentgelte		2.260	35	35	35	35
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage			1.350	1.350	1.350	1.350
07	+ Sonstige Einzahlungen	660		700	700	700	700
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.179**	**2.780**	**2.605**	**2.605**	**2.605**	**2.605**
10	- Personalauszahlungen	-39.407	-38.937	-42.433	-42.857	-43.286	-43.718
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.490	-4.900	-5.100	-5.100	-5.100	-5.100
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-42.896**	**-43.837**	**-47.533**	**-47.957**	**-48.386**	**-48.818**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-41.718**	**-41.057**	**-44.928**	**-45.352**	**-45.781**	**-46.213**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-41.718**	**-41.057**	**-44.928**	**-45.352**	**-45.781**	**-46.213**

Produktbeschreibung Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Produkt	010701	Städtepartnerschaften

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Büro des Bürgermeisters	Bürgermeister Jochen Walter

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Patenschaften Städtepartnerschaften Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	interne Maßnahme
Zielgruppe	Einwohner/innen Rat, Fraktionen, Bürgermeister Vereine, Verbände Institutionen, öffentliche Einrichtungen Schulen Partnerstädte

Teilergebnisplan Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**110**					
10	**= Ordentliche Erträge**	110					
11	- Personalaufwendungen	**-24.680**	**-24.582**	**-24.738**	**-11.986**	**-12.236**	**-12.487**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-520**					
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-120**					
15	- Transferaufwendungen	**-2.780**	**-3.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-4.583**	**-5.700**	**-7.700**	**-5.700**	**-5.700**	**-5.700**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-32.683	-33.282	-36.438	-21.686	-21.936	-22.187
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-32.573	-33.282	-36.438	-21.686	-21.936	-22.187
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-32.573	-33.282	-36.438	-21.686	-21.936	-22.187
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-32.573	-33.282	-36.438	-21.686	-21.936	-22.187
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-32.573	-33.282	-36.438	-21.686	-21.936	-22.187

Erläuterungen

zu Teilposition 15

Zuschüsse für Fahrten in Partnerstädte

zu Teilposition 16

5.300 € - Gästebewirtung/Repräsentation
1.200 € - Mitgliedsbeitrag an Vereine
500 € - sonstige Geschäftsaufwendungen
500 € - Dienstreisekosten
200 € - Aus- und Fortbildung

Teilfinanzplan Produkt 010701 Städtepartnerschaften

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.595					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**14.595**					
10	- Personalauszahlungen	-24.416	-24.582	-24.738	-11.986	-12.236	-12.487
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-520					
14	- Transferauszahlungen	-2.780	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-8.045	-5.700	-7.700	-5.700	-5.700	-5.700
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-35.762**	**-33.282**	**-36.438**	**-21.686**	**-21.936**	**-22.187**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-21.167**	**-33.282**	**-36.438**	**-21.686**	**-21.936**	**-22.187**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-21.167**	**-33.282**	**-36.438**	**-21.686**	**-21.936**	**-22.187**

Produktbeschreibung Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Büro des Bürgermeisters	Torsten Krumme

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Bestandspflege, Bestandsentwicklung, Ansiedlungsförderung, Gründerberatung und Gewerbeflächenbörse Beteiligung GfW Pg Fi 571
Zielgruppe	Gewerbetreibende Einwohner/Innen

Teilergebnisplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		**55.800**	**55.800**			
10	**= Ordentliche Erträge**		55.800	55.800			
11	- Personalaufwendungen	**-55.086**	**-57.143**	**-54.139**	**-54.681**	**-55.227**	**-55.780**
15	- Transferaufwendungen		**-62.000**	**-62.000**			
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-2.000**	**-13.200**	**-12.700**	**-10.200**	**-10.200**	**-11.220**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-57.087	-132.343	-128.839	-64.881	-65.427	-67.000
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-57.087	-76.543	-73.039	-64.881	-65.427	-67.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-57.087	-76.543	-73.039	-64.881	-65.427	-67.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-57.087	-76.543	-73.039	-64.881	-65.427	-67.000
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-57.087	-76.543	-73.039	-64.881	-65.427	-67.000

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Projekt "Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG)":
36.000 € - Anteil Land
19.800 € - Anteil Dritter
- gegenüberstehender Aufwand in Teilposition 15 = 62.000 € - Eigenanteil der Stadt somit 6.200 €

zu Teilposition 15

62.000 € - Projekt "Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG)"
- siehe auch Ertrag in Teilposition 02

zu Teilposition 16

7.000 € - Öffentlichkeitsarbeit (Vermarktung Gewerbegebiet, Schilder, Prospekte)
4.000 € - Aufwendungen für die Durchführung eigener Veranstaltungen
1.700 € - Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Geschäftsaufwendungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		55.800	55.800			
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**		**55.800**	**55.800**			
10	- Personalauszahlungen	-56.065	-57.143	-54.139	-54.681	-55.227	-55.780
14	- Transferauszahlungen		-62.000	-62.000			
15	- Sonstige Auszahlungen	-6.836	-13.200	-12.700	-10.200	-10.200	-11.220
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-62.902**	**-132.343**	**-128.839**	**-64.881**	**-65.427**	**-67.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-62.902**	**-76.543**	**-73.039**	**-64.881**	**-65.427**	**-67.000**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-13.000					
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-13.000**					
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-13.000**					
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-75.902**	**-76.543**	**-73.039**	**-64.881**	**-65.427**	**-67.000**

Produktbeschreibung Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150201	Stadtmarketing und Tourismus

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Büro des Bürgermeisters	Torsten Krumme

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Stadtmarketing Unterstützung des Verkehrsvereins Warendorf Fremdenverkehr Pg Fi 575
Zielgruppe	Öffentlichkeit

Teilergebnisplan Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**649**					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			**71.564**	**71.564**	**71.564**	**71.564**
10	**= Ordentliche Erträge**	649		71.564	71.564	71.564	71.564
11	- Personalaufwendungen	**-13.772**	**-14.286**	**-65.860**	**-66.519**	**-67.184**	**-67.856**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-4.095**					
15	- Transferaufwendungen	**-325.000**	**-350.000**	**-325.000**	**-325.000**	**-325.000**	**-325.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-14.535**	**-7.750**	**-7.850**	**-7.850**	**-7.850**	**-7.850**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-357.401	-372.036	-398.710	-399.369	-400.034	-400.706
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-356.752	-372.036	-327.146	-327.805	-328.470	-329.142
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-356.752	-372.036	-327.146	-327.805	-328.470	-329.142
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-356.752	-372.036	-327.146	-327.805	-328.470	-329.142
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-1.734**	**-3.434**	**-42.130**	**-42.133**	**-42.135**	**-42.138**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-358.486	-375.470	-369.276	-369.938	-370.605	-371.280

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Personalkostenerstattung von Warendorf Marketing GmbH

zu Teilposition 15

Zuschuss an die Stadtmarketing GmbH

zu Teilposition 16

Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine

zu Teilposition 28

u. a. 40.000 € für handwerkliche und gärtnerische Dienstleistungen des städtischen Baubetriebshofes für touristische Veranstaltungen (Krüßing, Maria-Himmelfahrt, Weihnachtsmarkt Warendorf,
Warendorfer Hengstparaden, Bundes-Championate, Veranstaltungen der Sportschule, Rosenmontagsumzüge, u.a.)

Teilfinanzplan Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.056					
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage			71.564	71.564	71.564	71.564
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.056**		**71.564**	**71.564**	**71.564**	**71.564**
10	- Personalauszahlungen	-14.016	-14.286	-65.860	-66.519	-67.184	-67.856
14	- Transferauszahlungen	-325.000	-350.000	-325.000	-325.000	-325.000	-325.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-14.637	-7.750	-7.850	-7.850	-7.850	-7.850
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-353.653**	**-372.036**	**-398.710**	**-399.369**	**-400.034**	**-400.706**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-351.597**	**-372.036**	**-327.146**	**-327.805**	**-328.470**	**-329.142**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-8.201	-1.000	-15.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-8.201**	**-1.000**	**-15.000**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-8.201**	**-1.000**	**-15.000**			
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-359.799**	**-373.036**	**-342.146**	**-327.805**	**-328.470**	**-329.142**

Investitionen Produkt 150201 Stadtmarketing und Tourismus

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Lager Weihnachtsmarkthütten	LAGERMARKE Lager Weihnachtsmarkthütten		-15.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-15.000				
Ver- und Entsorgung Wohnmobile	STADTMARKE Ver- und Entsorgung Wohnmobile	-1.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-1.000					

STADT WARENDORF

Budget

Sachgebiet - Rechnungsprüfungsamt

Produkt:

010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Produktbeschreibung Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0105	Rechnungsprüfung
Produkt	010501	Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Rechnungsprüfungsamt	Peter Lahme

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen: Prüfung Jahresrechnung Kassenprüfung Prüfung Vergaben Prüfung Finanzvorfälle Prüfberichte Beratung Übertragene Prüfungen: Sonderprüfungen Prüfung der Finanzvorfälle für die Stadt Sassenberg Prüfung der Jahresrechnungen für Zweckverbände und Vereine Sonstige Prüfungen Prüfberichte Beratung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung NRW VOB,VOL,VOF, HOAI GemHVO Ratsbeschluss, öffentl.- rechtliche Vereinbarung, Satzung, Vertrag
Zielgruppe	Rat,BGM, Sachgebiete Landesrechnungshof Stadt Sassenberg Zweckverbände und Vereine z.B. VHS, Euregio e.V.

Teilergebnisplan Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**2.106**	**1.800**	**1.900**	**1.900**	**1.900**	**1.900**
10	**= Ordentliche Erträge**	2.106	1.800	1.900	1.900	1.900	1.900
11	- Personalaufwendungen	**-381.481**	**-211.564**	**-207.387**	**-209.461**	**-211.555**	**-213.671**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-70.043**	**-38.304**	**-37.538**	**-37.913**	**-38.292**	**-38.675**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-1.834**	**-12.070**	**-6.070**	**-16.370**	**-5.370**	**-5.370**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-453.358	-261.939	-250.995	-263.744	-255.218	-257.716
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-451.252	-260.139	-249.095	-261.844	-253.318	-255.816
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-451.252	-260.139	-249.095	-261.844	-253.318	-255.816
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-451.252	-260.139	-249.095	-261.844	-253.318	-255.816
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-451.252	-260.139	-249.095	-261.844	-253.318	-255.816

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Kostenerstattung durch die Stadt Sassenberg für durchgeführte Prüfungen gem. § 100 Abs.4 LHO

zu Teilposition 16

3.000 € - Aus- und Fortbildung
Schulungsbedarf im Bereich NKF/Konzernabschluss; sonstiger allgemeiner Schulungsbedarf
2.000 € - Zeitungen und Fachliteratur
erhöhter Bedarf an Fachliteratur bedingt durch NKF / Konzernabschluss,
Neuanschaffung Kommentierung HOAI, Ergänzungslieferungen, Fachzeitschrift
1.000 € - Dienstreisekosten
70 € - Mitgliedsbeiträge für die VERPA und das IDR

Teilfinanzplan Produkt 010501 Durchführung gesetzlich vorgeschriebener und übertragener Prüfungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	1.763	1.800	1.900	1.900	1.900	1.900
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.763**	**1.800**	**1.900**	**1.900**	**1.900**	**1.900**
10	- Personalauszahlungen	-205.052	-174.682	-175.114	-176.865	-178.634	-180.420
11	- Versorgungsauszahlungen	-63.774	-47.412	-49.158	-49.649	-50.146	-50.647
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.789	-12.070	-6.070	-16.370	-5.370	-5.370
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-270.615**	**-234.164**	**-230.342**	**-242.885**	**-234.150**	**-236.438**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-268.852**	**-232.364**	**-228.442**	**-240.985**	**-232.250**	**-234.538**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-268.852**	**-232.364**	**-228.442**	**-240.985**	**-232.250**	**-234.538**

STADT WARENDORF

Budget

Sachgebiet - Recht und Liegenschaften

Produkte:

011101 Rechtsangelegenheiten

011301 Grundstücksangelegenheiten

Produktbeschreibung Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111	Recht
Produkt	011101	Rechtsangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Recht und Liegenschaften	Dr. Bernd Köster

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Rechtsberatung Städtebauliche Verträge Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Diverse, Verträge, Baugesetzbuch, Ratsbeschluß
Zielgruppe	Organisationseinheiten, Rat WEV, Stadtwerke, Eigenbetrieb Organisationseinheiten Gremien Einwohner/innen Bauträger, Erbbauberechtigte,Grundeigentümer

Teilergebnisplan Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**50.000**					
10	**= Ordentliche Erträge**	50.000					
11	- Personalaufwendungen	**-77.749**	**-113.793**	**-116.395**	**-117.377**	**-116.277**	**-117.440**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-44.717**	**-31.623**	**-32.916**	**-33.245**	**-33.577**	**-33.913**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-86.679**	**-72.700**	**-65.500**	**-15.500**	**-15.500**	**-15.500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-209.145	-218.116	-214.811	-166.122	-165.354	-166.853
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-159.145	-218.116	-214.811	-166.122	-165.354	-166.853
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-159.145	-218.116	-214.811	-166.122	-165.354	-166.853
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-159.145	-218.116	-214.811	-166.122	-165.354	-166.853
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-159.145	-218.116	-214.811	-166.122	-165.354	-166.853

Erläuterungen

zu Teilposition 16

10.000 € - Prüfungs-, Beratungs-, Gerichts- und Sachverständigenkosten
50.000 € - Neuvergabe Stromkonzessionen, evtl. Beratungsleistungen für die Umsetzungsphase
5.500 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 011101 Rechtsangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige Einzahlungen	50.000					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**50.000**					
10	- Personalauszahlungen	-82.498	-82.676	-87.396	-88.270	-89.152	-90.044
11	- Versorgungsauszahlungen	-38.257	-39.142	-43.105	-43.536	-43.971	-44.411
15	- Sonstige Auszahlungen	-63.687	-72.700	-65.500	-15.500	-15.500	-15.500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-184.442**	**-194.518**	**-196.000**	**-147.305**	**-148.623**	**-149.955**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-134.442**	**-194.518**	**-196.000**	**-147.305**	**-148.623**	**-149.955**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-134.442**	**-194.518**	**-196.000**	**-147.305**	**-148.623**	**-149.955**

Produktbeschreibung Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0113	Grundstückmanagement
Produkt	011301	Grundstücksangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Recht und Liegenschaften	Heiner Bolte

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	An- und Verkauf von bebauten Grundstücken An- u. Verkauf/Pacht von unbebauten Grundstücken: Wohnbaugrundstücke Gewerbegrundstücke Bestellung und Verkauf von Erbbaurechten Erwerb von Flächen für den Gemeindebedarf Erwerb von Tauschflächen, Grundstücksbevorratung Ausgleichs- und Ersatzflächenmanagment Grundstücksangelegenheiten: Grundstücksaktivierung Grundstücksberatung Verwaltung der Grundstücke des allg. Grundvermögens (Versicherung, Verbände, Pacht, Grundbuchführung, Bestandspflege, Grundstücksfreistellung) Grundstückswertermittlung Bodenordnungsverfahren Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Bebauungsplan, Ratsbeschluss, Verwaltungsführung
Zielgruppe	Kaufinteressenten und Verkäufer Familien und Bauträger Unternehmer und Existenzgründer Erbbauberechtigte Gesamtverwaltung, Externe Grundstücksinteressenten Organisationseinheiten

Teilergebnisplan Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**4.262**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**127.281**	**90.000**	**95.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**184**	**40.000**				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**57.396**	**1.700**	**1.700**	**1.700**	**1.700**	**1.700**
10	**= Ordentliche Erträge**	189.123	135.700	100.700	95.700	95.700	95.700
11	- Personalaufwendungen	**-195.099**	**-136.979**	**-151.018**	**-131.108**	**-106.341**	**-107.389**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-65.711**	**-41.668**	**-41.473**	**-41.888**	**-42.307**	**-42.730**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-67.736**	**-50.000**	**-179.574**	**-44.500**	**-70.265**	**-41.000**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-14.333**					
15	- Transferaufwendungen	**-30.386**	**-450**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-117.197**	**-22.400**	**-31.000**	**-23.450**	**-24.000**	**-24.550**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-490.463	-251.497	-403.465	-241.346	-243.313	-216.069
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-301.340	-115.797	-302.765	-145.646	-147.613	-120.369
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-301.340	-115.797	-302.765	-145.646	-147.613	-120.369
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-301.340	-115.797	-302.765	-145.646	-147.613	-120.369
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-301.340	-115.797	-302.765	-145.646	-147.613	-120.369

Erläuterungen

zu Teilposition 05

30.000 € Erbbauzinsen
60.000 € Pacht
5.000 € Wegenutzung Photovoltaik

zu Teilposition 13

135.074 € Erschließung Lindenstraße II
36.500 € Grundbesitzabgaben städtische Grundstücke
8.000 € Unterhaltung der Grundstücke und Aufwand für sonstige Dienstleistungen

Teilfinanzplan Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.342	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
05	+ Private Leistungsentgelte	127.897	90.000	95.000	90.000	90.000	90.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	184	40.000				
07	+ Sonstige Einzahlungen		200	200	200	200	200
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**132.422**	**134.200**	**99.200**	**94.200**	**94.200**	**94.200**
10	- Personalauszahlungen	-119.161	-110.437	-128.644	-102.088	-103.094	-104.110
11	- Versorgungsauszahlungen	-56.230	-51.575	-54.311	-54.854	-55.403	-55.957
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-70.102	-50.000	-179.574	-44.500	-70.265	-41.000
14	- Transferauszahlungen	-386	-450	-400	-400	-400	-400
15	- Sonstige Auszahlungen	-21.724	-22.400	-31.000	-23.450	-24.000	-24.550
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-267.604**	**-234.863**	**-393.929**	**-225.293**	**-253.162**	**-226.017**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-135.182**	**-100.663**	**-294.729**	**-131.093**	**-158.962**	**-131.817**
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	681.621	681.500	751.150	1.741.500	1.061.500	581.500
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**681.621**	**681.500**	**751.150**	**1.741.500**	**1.061.500**	**581.500**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-727.400	-546.000	-324.200	-815.000	-100.000	-100.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-727.400**	**-546.000**	**-324.200**	**-815.000**	**-100.000**	**-100.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-45.779**	**135.500**	**426.950**	**926.500**	**961.500**	**481.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-180.961**	**34.837**	**132.221**	**795.407**	**802.538**	**349.683**
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-18.706	-20.000	-19.100	-19.400	-19.700	-20.000

Investitionen Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Grundstücksangelegenheiten	GRUNDSTÜCK Grundstücksangelegenheiten	134.000	406.350	905.600	940.300	460.000	-715.000
+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	19 + Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	680.000	749.650	1.740.000	1.060.000	580.000	
- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	24 - Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-546.000	-324.200	-815.000	-100.000	-100.000	-715.000
- Tilgung von Krediten für Investitionen	35 - Tilgung von Krediten für Investitionen		-19.100	-19.400	-19.700	-20.000	

Verpflichtungserm. Produkt 011301 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0113	Grundstückmanagement
Produkt	011301	Grundstücksangelegenheiten

Bezeichnung	**Nr. Bezeichnung**	**Finanzplan 2012**	**Finanzplan 2013**	**Finanzplan 2014**			
Grunderwerb	VE00004 Grunderwerb	-715.000					

Budget

Sachgebiet - Kultur

Produkte:

040101	Theater am Wall
040102	Veranstaltungen
040201	Volkshochschule / Musikschule
040202	Büchereien
040203	Stadtmuseum/Traditionspflege

Produktbeschreibung Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0401	Darstellende und bildende Kunst
Produkt	040101	Theater am Wall

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Kultur	Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Dienstleistungen im Rahmen der Kooperation (Aboabwicklung, techn. Abwicklung) Förderung des Bespielbetriebes Beschaffung von beweglichem Vermögen Vermietungen Pg Fi 261
Auftragsgrundlage	Kooperationsvertrag
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung Organisationseinheiten

Teilergebnisplan Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**99.803**	**99.800**	**99.800**	**99.800**	**99.800**	**99.800**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**11.197**	**15.000**	**15.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**9.381**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	120.381	123.800	123.800	128.800	128.800	128.800
11	- Personalaufwendungen	**-147.023**	**-152.926**	**-146.957**	**-148.427**	**-149.911**	**-151.410**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-122.256**	**-122.260**	**-122.256**	**-122.256**	**-122.256**	**-122.256**
15	- Transferaufwendungen	**-10.000**	**-10.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-10.000**	**-10.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-272**	**-1.140**	**-1.140**	**-1.140**	**-1.140**	**-1.140**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-279.550	-286.326	-275.353	-276.823	-283.307	-284.806
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-159.169	-162.526	-151.553	-148.023	-154.507	-156.006
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-159.169	-162.526	-151.553	-148.023	-154.507	-156.006
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-159.169	-162.526	-151.553	-148.023	-154.507	-156.006
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-53.704**	**-48.790**	**-55.006**	**-57.124**	**-59.898**	**-62.341**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-212.873	-211.316	-206.559	-205.147	-214.405	-218.347

Erläuterungen

zu Teilposition 02

66.000 € - Erträge aus der Auflösung von Zuweisungen fürs TaW
33.800 € - Erträge aus der Auflösung der Investitionspauschale

zu Teilposition 05

Erträge aus der Vermietung von Veranstaltungsräumen

zu Teilposition 06

Erstattung von Personalkosten:
5.000 € - TaW e.V.
4.000 € - Drittnutzer

zu Teilposition 14

Abschreibung für das TaW

zu Teilposition 15

Spielkostenzuschuss an den Verein TAW e.V.

zu Teilposition 16

550 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
360 € - Versicherung
150 € - Fernmelde- und Postgebühren, GEZ
80 € - Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzplan Produkt 040101 Theater am Wall

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	11.888	15.000	15.000	20.000	20.000	20.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	18.010	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**29.898**	**24.000**	**24.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**
10	- Personalauszahlungen	-159.892	-152.926	-146.957	-148.427	-149.911	-151.410
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-3.396					
14	- Transferauszahlungen	-10.000	-10.000	-5.000	-5.000	-10.000	-10.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-272	-1.140	-1.140	-1.140	-1.140	-1.140
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-173.560**	**-164.066**	**-153.097**	**-154.567**	**-161.051**	**-162.550**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-143.662**	**-140.066**	**-129.097**	**-125.567**	**-132.051**	**-133.550**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-143.662**	**-140.066**	**-129.097**	**-125.567**	**-132.051**	**-133.550**

Produktbeschreibung Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0401	Darstellende und bildende Kunst
Produkt	040102	Veranstaltungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Kultur	Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Kommunale Veranstaltungen Förderung von Veranstaltungen Dritter
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**411**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**858**	**1.500**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**2.655**	**19.500**	**19.500**	**19.500**	**19.500**	**19.500**
10	**= Ordentliche Erträge**	3.924	21.300	20.800	20.800	20.800	20.800
11	- Personalaufwendungen	**-39.028**	**-37.872**	**-37.945**	**-38.324**	**-38.708**	**-39.095**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-402**	**-19.800**	**-19.800**	**-19.800**	**-19.800**	**-19.800**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-4.154**	**-16.090**	**-4.160**	**-860**	**-860**	**-860**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-43.585	-73.762	-61.905	-58.984	-59.368	-59.755
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-39.660	-52.462	-41.105	-38.184	-38.568	-38.955
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-39.660	-52.462	-41.105	-38.184	-38.568	-38.955
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-39.660	-52.462	-41.105	-38.184	-38.568	-38.955
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-39.660	-52.462	-41.105	-38.184	-38.568	-38.955

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Spenden

zu Teilposition 05

Mieterträge für die Überlassung von Veranstaltungsräumen (z.B. Sophiensaal)

zu Teilposition 06

Erträge aus Sonderveranstaltungen (ergebnisneutral - siehe Zeile 13)

zu Teilposition 13

u.a. Aufwendungen für Sonderveranstaltungen (ergebnisneutral - siehe Zeile 6)

zu Teilposition 16

3.300 € - Mitgliedsbeitrag an das Kultursekretariat
540 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
320 € - Zeitungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 040102 Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	411	300	300	300	300	300
05	+ Private Leistungsentgelte	1.110	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	3.160	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**4.680**	**21.300**	**20.800**	**20.800**	**20.800**	**20.800**
10	- Personalauszahlungen	-40.125	-37.872	-37.945	-38.324	-38.708	-39.095
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-402	-19.800	-19.800	-19.800	-19.800	-19.800
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-15					
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.092	-16.090	-4.160	-860	-860	-860
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-44.635**	**-73.762**	**-61.905**	**-58.984**	**-59.368**	**-59.755**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-39.955**	**-52.462**	**-41.105**	**-38.184**	**-38.568**	**-38.955**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-795					
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-795**					
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-795**					
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-40.750**	**-52.462**	**-41.105**	**-38.184**	**-38.568**	**-38.955**

Produktbeschreibung Produkt 040201 Volkshochschule/Musikschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040201	Volkshochschule/Musikschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Kultur	Horst Breuer

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Räumlichkeiten und finanzielle Beteiligung Mitgliedschaft Pg Fi 271 und 263 (über Kostenstellen)
Auftragsgrundlage	Erwachsenenbildungsgesetz NRW Daseinsvorsorge zum Erwerb soz. und kult. Kompetenz
Zielgruppe	Schüler/innen Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 040201 Volkshochschule/Musikschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	**-3.479**	**-3.480**	**-3.455**	**-3.490**	**-3.524**	**-3.560**
15	- Transferaufwendungen	**-217.243**	**-216.000**	**-198.000**	**-198.000**	**-198.000**	**-198.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-220.722	-219.480	-201.455	-201.490	-201.524	-201.560
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-220.722	-219.480	-201.455	-201.490	-201.524	-201.560
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-220.722	-219.480	-201.455	-201.490	-201.524	-201.560
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-220.722	-219.480	-201.455	-201.490	-201.524	-201.560
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-40.722**	**-96.835**	**-65.549**	**-52.285**	**-54.693**	**-57.296**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-261.443	-316.315	-267.004	-253.775	-256.217	-258.856

Erläuterungen

zu Teilposition 15

90.000 € - Umlage an den Zweckverband Volkshochschule Warendorf
108.000 € - Umlage an die Musikschule Beckum-Warendorf e.V.

Teilfinanzplan Produkt 040201 Volkshochschule/Musikschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
10	- Personalauszahlungen	-3.444	-3.480	-3.455	-3.490	-3.524	-3.560
14	- Transferauszahlungen	-213.695	-216.000	-228.000	-228.000	-228.000	-228.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-217.139**	**-219.480**	**-231.455**	**-231.490**	**-231.524**	**-231.560**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-217.139**	**-219.480**	**-231.455**	**-231.490**	**-231.524**	**-231.560**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-217.139**	**-219.480**	**-231.455**	**-231.490**	**-231.524**	**-231.560**

Erläuterungen

zu Teilposition 14

30.000 € zusätzlich zur Umlage zur Deckung der Pensionsverpflichtungen VHS

Produktbeschreibung Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040202	Büchereien

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Kultur	Birgit Lücke

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Bereitstellung von Medien und Informationen Besondere Dienstleistungen Förderung von Kooperationsbüchereien Pg Fi 272
Auftragsgrundlage	Daseinsvorsorge zum Erwerb soz. und kult. Kompetenz
Zielgruppe	Einwohner/innen Bürger/innen

Teilergebnisplan Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**62.012**	**35.900**	**42.275**	**29.655**	**29.655**	**27.405**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**32.169**	**30.000**	**45.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**3.722**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**308**	**150**	**150**	**150**	**150**	**150**
10	**= Ordentliche Erträge**	98.211	67.050	88.425	80.805	80.805	78.555
11	- Personalaufwendungen	**-259.604**	**-256.379**	**-281.453**	**-284.267**	**-266.110**	**-226.981**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-482**	**-1.120**	**-7.625**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-89.989**	**-61.810**	**-78.203**	**-72.203**	**-72.203**	**-72.203**
15	- Transferaufwendungen	**-40.705**	**-40.800**	**-40.800**	**-40.800**	**-40.800**	**-40.800**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-11.582**	**-12.800**	**-9.487**	**-8.852**	**-8.852**	**-8.852**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-402.362	-372.909	-417.568	-409.122	-390.965	-351.836
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-304.150	-305.859	-329.143	-328.317	-310.160	-273.281
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-304.150	-305.859	-329.143	-328.317	-310.160	-273.281
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-304.150	-305.859	-329.143	-328.317	-310.160	-273.281
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-46.920**	**-49.203**	**-67.533**	**-54.261**	**-56.657**	**-59.234**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-351.071	-355.062	-396.676	-382.578	-366.817	-332.515

Erläuterungen

zu Teilposition 02

27.305 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus der Investitionspauschale
14.870 € - Zuweisungen/Zuschüsse vom Land
100 € - Spenden

zu Teilposition 04

Gebühren für die Inanspruchnahme der Stadtbücherei

zu Teilposition 05

500 € - Erträge aus Verkauf
500 € - Entgelte für Veranstaltungen

zu Teilposition 07

Erträge aus eingeleiteten Mahnverfahren (Rückgabe von Medien)

zu Teilposition 13

Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Digitale virtuelle Bibliothek)

zu Teilposition 14

40.000 € - Beschaffung von Medien (Geringwertige Wirtschaftsgüter - sofortige Abschreibung < 60 €)
- Aufgrund eines von 6.000 € wurde der Ansatz 2011 von 34 T€ auf 40 T€ erhöht.

25.103 € - Gebäudeabschreibung
12.100 € - Abschreibung auf Betriebs- und Geschäftsausstattung
1.000 € - Abschreibung auf Wirtschaftsgüter 60-410 €

zu Teilposition 15

39.500 € - Zuschüsse an Büchereien
1.300 € - Kooperationsbeitrag an Büchereien

zu Teilposition 16

6.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
1.635 € - Aufwand für eigene Veranstaltungen
1.500 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
352 € - Zeitungen und Fachliteratur, Mitgliedsbeitrag, GEZ

Teilfinanzplan Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.710	15.100	14.970	2.350	2.350	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.169	30.000	45.000	50.000	50.000	50.000
05	+ Private Leistungsentgelte	3.528	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	415	150	150	150	150	150
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**70.822**	**46.250**	**61.120**	**53.500**	**53.500**	**51.250**
10	- Personalauszahlungen	-263.516	-256.379	-281.453	-284.267	-266.110	-226.981
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-632	-1.120	-7.625	-3.000	-3.000	-3.000
14	- Transferauszahlungen	-40.705	-40.800	-40.800	-40.800	-40.800	-40.800
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.586	-12.800	-9.487	-8.852	-8.852	-8.852
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-316.440**	**-311.099**	**-339.365**	**-336.919**	**-318.762**	**-279.633**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-245.618**	**-264.849**	**-278.245**	**-283.419**	**-265.262**	**-228.383**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				25.000		
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**				**25.000**		
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-53.096	-41.000	-41.000	-85.000	-35.000	-35.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-53.096**	**-41.000**	**-41.000**	**-85.000**	**-35.000**	**-35.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-53.096**	**-41.000**	**-41.000**	**-60.000**	**-35.000**	**-35.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-298.714**	**-305.849**	**-319.245**	**-343.419**	**-300.262**	**-263.383**

Investitionen Produkt 040202 Büchereien

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
ADV-Ausstattung	ADVBÜCHER ADV-Ausstattung			-25.000			
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			25.000			
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-50.000			
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	BÜCHERGWG2 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	

Produktbeschreibung Produkt 040203 Stadtmuseum/Traditionspflege

Stadt Warendorf

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Wissenschaft / Kulturelle Bildung / Kulturübergreifende Leistungen
Produkt	040203	Stadtmuseum/Traditionspflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Kultur	Horst Breuer

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Geschichtsschreibung Ausstellungen Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 252
Auftragsgrundlage	Daseinsvorsorge zum Erwerb soz. und kult. Kompetenz
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 040203 Stadtmuseum/Traditionspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**475**		**500**	**500**	**500**	**500**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**473**	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
10	**= Ordentliche Erträge**	948	850	1.350	1.350	1.350	1.350
11	- Personalaufwendungen	**-31.332**	**-27.551**	**-27.906**	**-28.185**	**-18.467**	**-18.752**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-6.981**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.200**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-490**		**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
15	- Transferaufwendungen	**-5.000**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-4.348**	**-6.000**	**-5.420**	**-3.420**	**-3.420**	**-3.420**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-48.151	-40.751	-41.026	-39.305	-29.587	-29.872
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-47.203	-39.901	-39.676	-37.955	-28.237	-28.522
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-47.203	-39.901	-39.676	-37.955	-28.237	-28.522
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-47.203	-39.901	-39.676	-37.955	-28.237	-28.522
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-47.203	-39.901	-39.676	-37.955	-28.237	-28.522

Erläuterungen

zu Teilposition 02

500 € - Ertragswirksame Auflösung der Investitionspauschale für geringwertige Wirtschaftsgüter

zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf

zu Teilposition 13

7.200 € Kostenanteil zum Kreiszentralarchiv

zu Teilposition 16

5.000 € - Veranstaltungen im Stadtmuseum
100 € - Dienstreisekosten
170 € - Mitgliedsbeitrag
150 € - Fernmelde-, Postgebühren, GEZ

Teilfinanzplan Produkt 040203 Stadtmuseum/Traditionspflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	245	800	800	800	800	800
07	+ Sonstige Einzahlungen		50	50	50	50	50
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**245**	**850**	**850**	**850**	**850**	**850**
10	- Personalauszahlungen	-31.331	-27.551	-27.906	-28.185	-18.467	-18.752
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-6.981	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
14	- Transferauszahlungen	-5.000					
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.936	-6.000	-5.420	-3.420	-3.420	-3.420
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-46.248**	**-40.751**	**-40.526**	**-38.805**	**-29.087**	**-29.372**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-46.003**	**-39.901**	**-39.676**	**-37.955**	**-28.237**	**-28.522**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-593	-500	-500	-500	-500	-500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-593**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-593**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-46.596**	**-40.401**	**-40.176**	**-38.455**	**-28.737**	**-29.022**

Investitionen Produkt 040203 Stadtmuseum/Traditionspflege

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	KULTURGWG“ Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-500	-500	-500	-500	-500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-500	-500	-500	-500	-500	

Budget Dezernat II

- Sachgebiet - Finanzen
- Sachgebiet - Sicherheit und Ordnung
  - einschließlich gebührenrechnende Einrichtung Märkte
- Sachgebiet - Schule, Jugend und Sport
- Sachgebiet - Soziales und Wohnen

Budget

Sachgebiet - Finanzen

Produkte:

010901	Haushaltssteuerung
010902	Geschäftsbuchführung
010903	Zahlungsabwicklung
010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren
010905	Abgaben
070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz
110101	Elektrizitätsversorgung
110102	Gasversorgung
110103	Wasserversorgung
160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen
160102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbeschreibung Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010901	Haushaltssteuerung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Haushaltswirtschaft Budgetierung/Budgetverwaltung Beteiligungsbericht/Beteiligungscontrolling Anordnungs- und Feststellungswesen Dienstanweisungen und Einrichtungsverfügungen Statistiken Steuererklärungen Darlehns- und Vermögensverwaltung Finanzadressdatei Verwahrgelass Abrechnungswesen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	NKF Gesetz, GO, GemHVO, Haushaltssatzung
Zielgruppe	Organisationseinheiten Politische Gremien, Gesamtverwaltung, Land, Aufsichtsbehörden, Einwohner/innen MitarbeiterInnen Kreis- u. Landesbehörden Institutionen Finanzamt Antragsteller Sicherungsgeber

Teilergebnisplan Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**54**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
10	**= Ordentliche Erträge**	54	50	50	50	50	50
11	- Personalaufwendungen	**-1.442**	**-53.897**	**-67.254**	**-67.927**	**-68.606**	**-41.834**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-22.202**	**-9.518**	**-12.443**	**-12.568**	**-12.694**	**-12.820**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-16.863**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-87.341**	**-86.850**	**-46.000**	**-58.000**	**-58.000**	**-58.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-127.848	-150.265	-125.697	-138.494	-139.299	-112.654
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-127.794	-150.215	-125.647	-138.444	-139.249	-112.604
19	+ Finanzerträge	**217.748**	**190.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	217.748	190.000	200.000	200.000	200.000	200.000
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	89.954	39.785	74.353	61.556	60.751	87.396
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	89.954	39.785	74.353	61.556	60.751	87.396
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	89.954	39.785	74.353	61.556	60.751	87.396

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 14

In den Vorjahren wurde hier die Abschreibung auf das Umlaufvermögen (Forderungen) ausgewiesen.
Da es sich um Niederschlagungen der Steuerforderungen handelt, werden diese dort
abgesetzt, wo der Ertrag vereinnahmt wird - Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

zu Teilposition 16

20.000 € - Prüfungskosten für die überörtliche Prüfung - identische Auflösung der Rückstellung (damit nicht aufwandswirksam)
45.000 € - Abführung von Kapitalertragssteuer aufgrund von Gewinnanteilen / Ausschüttungen
1.000 € - Aus- und Fortbildung, Fachliteratur, Dienstreisekosten

zu Teilposition 19

Gewinnanteile / Ausschüttungen von verbundenen Unternehmen

Teilfinanzplan Produkt 010901 Haushaltssteuerung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	54	50	50	50	50	50
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	64.384					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	215.570	190.000	200.000	200.000	200.000	200.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**280.008**	**190.050**	**200.050**	**200.050**	**200.050**	**200.050**
10	- Personalauszahlungen	-56.025	-37.926	-47.091	-47.562	-48.037	-48.518
11	- Versorgungsauszahlungen	-14.969	-11.782	-16.295	-16.458	-16.623	-16.789
15	- Sonstige Auszahlungen	-37.206	-70.850	-66.000	-58.000	-118.000	-58.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-108.201**	**-120.558**	**-129.386**	**-122.020**	**-182.660**	**-123.307**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**171.808**	**69.492**	**70.664**	**78.030**	**17.390**	**76.744**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**171.808**	**69.492**	**70.664**	**78.030**	**17.390**	**76.744**

Produktbeschreibung Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010902	Geschäftsbuchführung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Bettina Herrmann

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Jahresabschluss Jahresrechnung Debitorbuchhaltung Kreditorbuchhaltung Anlagenbuchhaltung Erfolgsrechnung Haushaltsüberwachung Kosten- und Leistungsrechnung Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Gemeindeordnung, GemHVO, Gemeindekassenverordnung, Abgabenordnung
Zielgruppe	Organisationseinheiten Sicherungsgeber Einwohner/Innen Antragssteller Gesamtverwaltung

Teilergebnisplan Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**3.512**					
10	**= Ordentliche Erträge**	3.512					
11	- Personalaufwendungen	**-179.147**	**-185.728**	**-224.709**	**-226.957**	**-229.226**	**-217.557**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-19.118**	**-14.471**	**-22.118**	**-22.339**	**-22.563**	**-22.788**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-2.367**	**-5.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-200.632	-205.199	-248.827	-251.296	-253.789	-242.345
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-197.120	-205.199	-248.827	-251.296	-253.789	-242.345
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-197.120	-205.199	-248.827	-251.296	-253.789	-242.345
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-197.120	-205.199	-248.827	-251.296	-253.789	-242.345
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-197.120	-205.199	-248.827	-251.296	-253.789	-242.345

Erläuterungen

zu Teilposition 16

1.500 € - Aus- und Fortbildungskosten
500 € - Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010902 Geschäftsbuchführung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
10	- Personalauszahlungen	-178.387	-167.154	-200.881	-202.890	-204.919	-206.968
11	- Versorgungsauszahlungen	-19.685	-17.912	-28.965	-29.254	-29.547	-29.842
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.288	-5.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-200.360**	**-190.065**	**-231.846**	**-234.144**	**-236.465**	**-238.810**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-200.360**	**-190.065**	**-231.846**	**-234.144**	**-236.465**	**-238.810**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-200.360**	**-190.065**	**-231.846**	**-234.144**	**-236.465**	**-238.810**

Produktbeschreibung Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903	Zahlungsabwicklung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Herr Rose

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Zahlungsorientierte Buchhaltung Ein- und Auszahlung Liquiditätsplanung Mahnwesen Verwahrgelass Bescheinigungen Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	GO, Vertrag, BGB, GemHVO, Spezialgesetze
Zielgruppe	Intern: Sachgebiete Extern: Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger

Teilergebnisplan Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**216**	**350**	**350**	**350**	**350**	**350**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.755**	**1.250**	**1.250**	**1.250**	**1.250**	**1.250**
10	**= Ordentliche Erträge**	1.971	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
11	- Personalaufwendungen	**-145.251**	**-135.186**	**-145.064**	**-141.057**	**-142.468**	**-142.497**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-802**	**-485**	**-403**	**-407**	**-411**	**-415**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-170**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-3.106**	**-1.800**	**-2.950**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-149.328	-137.471	-148.417	-143.964	-145.378	-145.412
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-147.358	-135.871	-146.817	-142.364	-143.778	-143.812
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-147.358	-135.871	-146.817	-142.364	-143.778	-143.812
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-147.358	-135.871	-146.817	-142.364	-143.778	-143.812
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-147.358	-135.871	-146.817	-142.364	-143.778	-143.812

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren, z.B. für die Ausstellung von Unbedenklichkeitsbescheinigungen

zu Teilposition 07

Erträge aus der Rückforderung von Rücklastschriftgebühren

zu Teilposition 16

1.450 € - Aufwand für die Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Fachliteratur und Mitgliedsbeiträge an Verbände

1.500 € - Rücklastschriftgebühren (siehe auch Erträge in Teilposition 07)

Teilfinanzplan Produkt 010903 Zahlungsabwicklung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	216	350	350	350	350	350
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.506	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**1.722**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**
10	- Personalauszahlungen	-145.362	-131.012	-144.357	-145.800	-147.258	-148.731
11	- Versorgungsauszahlungen	-826	-600	-527	-533	-538	-543
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.106	-1.800	-2.950	-2.500	-2.500	-2.500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-149.294**	**-133.412**	**-147.834**	**-148.833**	**-150.296**	**-151.774**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-147.572**	**-131.812**	**-146.234**	**-147.233**	**-148.696**	**-150.174**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-147.572**	**-131.812**	**-146.234**	**-147.233**	**-148.696**	**-150.174**

Produktbeschreibung Produkt 010904 Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010904	Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Herr Rose

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abwicklung Vergleichsverfahren Außendienstvollstreckung Auftragserledigung Ostbevern u. Everswinkel Innendienst: Forderungspfändung, Immobiliarvollstreckung, Privatrechtliche Vollstreckung Niederschlagung Insolvenzverfahren Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	VwVG NRW, InsO, GemHVO, ZPO, BGB, u.a.
Zielgruppe	Zahlungspflichtige, Vollstreckungsbehörden, Gerichte, Insolvenzverwalter u.a. Gemeinden Everswinkel und Ostbevern

Teilergebnisplan Produkt 010904 Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**17.748**	**19.000**	**88.000**	**73.000**	**73.000**	**73.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**101.169**	**89.500**	**102.150**	**102.150**	**102.150**	**102.150**
10	**= Ordentliche Erträge**	118.917	108.500	190.150	175.150	175.150	175.150
11	- Personalaufwendungen	**-262.614**	**-264.775**	**-302.430**	**-247.720**	**-250.198**	**-251.303**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-802**	**-485**	**-403**	**-407**	**-411**	**-415**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-142**					
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-2.387**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-3.179**	**-10.050**	**-12.520**	**-10.770**	**-10.770**	**-10.800**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-269.125	-275.310	-315.353	-258.897	-261.379	-262.518
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-150.208	-166.810	-125.203	-83.747	-86.229	-87.368
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-150.208	-166.810	-125.203	-83.747	-86.229	-87.368
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-150.208	-166.810	-125.203	-83.747	-86.229	-87.368
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-150.208	-166.810	-125.203	-83.747	-86.229	-87.368

Erläuterungen

zu Teilposition 06

83.000 € - Personal- und Sachkostenerstattungen durch die Stadt Sassenberg und die Gemeinden Everswinkel, Ostbevern und Beelen für die Durchführung von Vollstreckungsleistungen
5.000 € - Erstattungen für Austauschpfändungen, für die die Stadtkasse als Vollstreckungsbehörde in Vorleistung getreten ist (siehe auch Teilposition 16 - gleichlautender Aufwand)

zu Teilposition 07

65.000 € - Mahn- und Vollstreckungsgebühren
25.000 € - Säumniszuschläge / Beitreibungsgebühren
10.000 € - Gebühren / Kostenerstattung für Maßnahmen fremder Kassen
1.750 € - Wegegeld
400 € - Gebühren / Auslagenersatz

zu Teilposition 16

5.750 € - sonstige Geschäftsaufwendungen (u.a. 5.000 € für Austauschpfändungen - siehe auch gleichlautender Ertrag in Teilposition 6)
5.500 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Zeitungen und Fachliteratur
1.200 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten
70 € - Mitgliedsbeträge

Teilfinanzplan Produkt 010904 Vollstreckung/Insolvenzverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	15.264	19.000	88.000	73.000	73.000	73.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	96.809	89.500	102.150	102.150	102.150	102.150
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**112.073**	**108.500**	**190.150**	**175.150**	**175.150**	**175.150**
10	- Personalauszahlungen	-259.368	-256.277	-301.883	-259.902	-262.501	-265.126
11	- Versorgungsauszahlungen	-826	-600	-527	-533	-538	-543
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-142					
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.235	-10.050	-12.520	-10.770	-10.770	-10.800
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-263.572**	**-266.927**	**-314.930**	**-271.204**	**-273.809**	**-276.469**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-151.499**	**-158.427**	**-124.780**	**-96.054**	**-98.659**	**-101.319**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-151.499**	**-158.427**	**-124.780**	**-96.054**	**-98.659**	**-101.319**

Produktbeschreibung Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010905	Abgaben

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Festsetzung und Erhebung von Steuern und Zinsen Widerspruchsbearbeitung Haftungsbescheide Festsetzung und Erhebung von Gebühren Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Ratsbeschluss
Zielgruppe	Steuerpflichtiger Veranstalter/Aufsteller Widerspruchsführer Gewerbesteuerpflichtige Personen/Betriebe Haftungsschuldner Eigentümer Abgabenpflichtiger Antragsteller

Teilergebnisplan Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		**20**				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**20**				
10	**= Ordentliche Erträge**		40				
11	- Personalaufwendungen	**-38.153**	**-84.375**	**-82.148**	**-82.970**	**-83.799**	**-82.311**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-21.116**	**-14.583**	**-14.105**	**-14.246**	**-14.388**	**-14.532**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-1.185**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-18**	**-240**	**-790**	**-790**	**-790**	**-790**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-60.471	-99.398	-97.243	-98.205	-99.177	-97.833
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-60.471	-99.358	-97.243	-98.205	-99.177	-97.833
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-60.471	-99.358	-97.243	-98.205	-99.177	-97.833
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-60.471	-99.358	-97.243	-98.205	-99.177	-97.833
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-60.471	-99.358	-97.243	-98.205	-99.177	-97.833

Erläuterungen

zu Teilposition 13

Aufwand für Hundesteuermarken / Eintrittskarten usw.

zu Teilposition 16

600 € - Fachliteratur - Steuerrecht/Abgabeordnung Online
190 € - Aufwand für die Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 010905 Abgaben

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte		20				
07	+ Sonstige Einzahlungen		20				
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**		**40**				
10	- Personalauszahlungen	-73.115	-69.559	-69.220	-69.912	-70.611	-71.317
11	- Versorgungsauszahlungen	-18.276	-18.051	-18.471	-18.655	-18.842	-19.030
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.185	-200	-200	-200	-200	-200
15	- Sonstige Auszahlungen	-18	-240	-790	-790	-790	-790
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-92.594**	**-88.050**	**-88.680**	**-89.557**	**-90.443**	**-91.338**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-92.594**	**-88.010**	**-88.680**	**-89.557**	**-90.443**	**-91.338**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-92.594**	**-88.010**	**-88.680**	**-89.557**	**-90.443**	**-91.338**

Produktbeschreibung Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	0701	Gesundheitsdienste
Produkt	070101	Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Finanzielle Beteiligung mittels Krankenhausumlage Pg Fi 411
Auftragsgrundlage	Krankenhausfinanzierungsgesetz NRW
Zielgruppe	Land NRW

Teilergebnisplan Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10	**= Ordentliche Erträge**						
15	- Transferaufwendungen	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000

Erläuterungen

zu Teilposition 15

Das Land NRW beteiligt die Kommunen mit einem jährlichen Betrag an der Krankenhaus-finanzierung. Bei einem Gesamtaufkommen von 196 Mio. € hatte die Stadt Warendorf in 2010 einen Betrag von 418.251 € zu zahlen.
(Berechnungsmethode: Gesamtaufkommen ./. Gesamteinwohnerzahl NRW x Einwohner Stadt)
Da für 2011 noch keine Ausgangswerte bekannt gegeben worden sind, wird ein Ansatz analog 2010 für die Jahre 2011 ff. veranschlagt.

Teilfinanzplan Produkt 070101 Beteiligung am Krankenhausfinanzierungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
14	- Transferauszahlungen	-426.469	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000	-420.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-426.469**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**	**-420.000**

Produktbeschreibung Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110101	Elektrizitätsversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kurzbeschreibung Elektrizitätsversorgung

Teilergebnisplan Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**
10	**= Ordentliche Erträge**		1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**						
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**		1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**		1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**		1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**		1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000

Erläuterungen

zu Teilposition 07

Bis einschließlich 2009 wurden die Konzessionsabgaben unter dem Produkt 160102 veranschlagt.
Nach den finanzstatistischen Vorgaben sind die Konzessionsabgaben dem Produktbereich 11
(Ver- und Entsorgung) zuzuordnen und erfahren unter den Produkten
110101 - Elektrizitätsversorgung
110102 - Gasversorgung
110103 - Wasserversorgung
eine Veranschlagung.

Die Ansatzbildungen für 2011 basieren auf Prognosen der Konzessionsnehmer.

Teilfinanzplan Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige Einzahlungen		1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000	1.450.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**		**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**		**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**		**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**	**1.450.000**

Produktbeschreibung Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110102	Gasversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kurzbeschreibung Gasversorgung

Teilergebnisplan Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**159.000**	**172.000**	**155.000**	**140.000**	**125.000**
10	**= Ordentliche Erträge**		159.000	172.000	155.000	140.000	125.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**						
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**		159.000	172.000	155.000	140.000	125.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**		159.000	172.000	155.000	140.000	125.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**		159.000	172.000	155.000	140.000	125.000
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**		159.000	172.000	155.000	140.000	125.000

Erläuterungen

zu Teilposition 07

Bis einschließlich 2009 wurden die Konzessionsabgaben unter dem Produkt 160102 veranschlagt.
Nach den finanzstatistischen Vorgaben sind die Konzessionsabgaben dem Produktbereich 11
(Ver- und Entsorgung) zuzuordnen und erfahren unter den Produkten
110101 - Elektrizitätsversorgung
110102 - Gasversorgung
110103 - Wasserversorgung
eine Veranschlagung.

Aufgrund von Mengenrückgängen und der vermehrten Inanspruchnahme von Sonderverträgen
erfährt der für 2011 ermittelte Konzessionsbetrag eine Kürzung in den Folgejahren.

Teilfinanzplan Produkt 110102 Gasversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige Einzahlungen		159.000	172.000	155.000	140.000	125.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**		**159.000**	**172.000**	**155.000**	**140.000**	**125.000**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**		**159.000**	**172.000**	**155.000**	**140.000**	**125.000**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**		**159.000**	**172.000**	**155.000**	**140.000**	**125.000**

Produktbeschreibung Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Versorgung
Produkt	110103	Wasserversorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kurzbeschreibung Wasserversorgung

Teilergebnisplan Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**338.600**	**389.500**	**389.500**	**389.500**	**389.500**
10	**= Ordentliche Erträge**		338.600	389.500	389.500	389.500	389.500
17	**= Ordentliche Aufwendungen**						
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**		338.600	389.500	389.500	389.500	389.500
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**		338.600	389.500	389.500	389.500	389.500
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**		338.600	389.500	389.500	389.500	389.500
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**		338.600	389.500	389.500	389.500	389.500

Erläuterungen

zu Teilposition 07

Bis einschließlich 2009 wurden die Konzessionsabgaben unter dem Produkt 160102 veranschlagt.
Nach den finanzstatistischen Vorgaben sind die Konzessionsabgaben dem Produktbereich 11
(Ver- und Entsorgung) zuzuordnen und erfahren unter den Produkten
110101 - Elektrizitätsversorgung
110102 - Gasversorgung
110103 - Wasserversorgung
eine Veranschlagung.

Die Ansatzbildungen für 2011 basieren auf Prognosen der Konzessionsnehmer.

Teilfinanzplan Produkt 110103 Wasserversorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
07	+ Sonstige Einzahlungen		338.600	389.500	389.500	389.500	389.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**		**338.600**	**389.500**	**389.500**	**389.500**	**389.500**
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**		**338.600**	**389.500**	**389.500**	**389.500**	**389.500**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**		**338.600**	**389.500**	**389.500**	**389.500**	**389.500**

Produktbeschreibung Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101	Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abwicklung der allg. Finanzwirtschaft (Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen z.B. Kreisumlage) Pg Fi 611
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, Gemeindefinanzierungsgesetz
Zielgruppe	Gesamtverwaltung

Teilergebnisplan Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	**35.264.194**	**30.928.200**	**34.456.500**	**36.341.500**	**38.931.500**	**39.973.500**
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**7.523.970**	**8.519.500**	**6.417.000**	**5.544.000**	**5.694.000**	**6.063.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**81.554**	**52.050**	**40.500**	**31.500**	**23.500**	**16.500**
10	**= Ordentliche Erträge**	42.869.718	39.499.750	40.914.000	41.917.000	44.649.000	46.053.000
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-13.025**		**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**
15	- Transferaufwendungen	**-23.839.304**	**-23.796.000**	**-23.161.000**	**-23.694.000**	**-24.164.000**	**-24.569.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-61.890**	**-30.000**	**-25.000**	**-20.000**	**-15.000**	**-10.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-23.914.220	-23.826.000	-23.236.000	-23.764.000	-24.229.000	-24.629.000
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	18.955.498	15.673.750	17.678.000	18.153.000	20.420.000	21.424.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	18.955.498	15.673.750	17.678.000	18.153.000	20.420.000	21.424.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	18.955.498	15.673.750	17.678.000	18.153.000	20.420.000	21.424.000
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	18.955.498	15.673.750	17.678.000	18.153.000	20.420.000	21.424.000

Erläuterungen

zu Teilposition 01

Erläuterungen zu den negativen Auswirkungen für die Stadt Warendorf aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2011 ff.:

Die Haushaltsplanung 2011 ff. war, unter Berücksichtigung der für notwendig gehaltenen Ansätze, den Auswirkungen aus den beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen und den vom Land am 03.11.2010 noch aktualisierten Orientierungsdaten bereits in einem weit fortgeschrittenen Stadium, als am 23.12.10 die zunächst für Ende Januar/Anfang Februar 2011 angekündigte 1. Proberechnung, einschließlich ausführlicher Erläuterungen, zur Verfügung gestellt worden ist. Entsprachen die vorgesehenen Zuweisungen der Investitions-, Schul- und Sportpauschale noch der Erwartungshaltung, kam es bei der Schlüsselzuweisung zu einem dramatischen Ertragseinbruch von rd. 2,8 Mio. € (im Vergleich zu 2010).

Grund dafür waren folgende Änderungen der Berechnungsgrundlagen für die Schlüsselzuweisung (die sog. Grunddatenanpassung):

- Veränderung des Hauptansatzes (prozentuale Berücksichtigung der Einwohnerzahl)

- Senkung des Schüleransatzes von 92% auf 88% (prozentuale Berücksichtigung der tatsächlichen Schüler)

- Veränderung des Soziallastenansatzes (Neugewichtung der "Zahl der SGB II-Bedarfsgemeinschaften")
  Dazu führt das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW aus, dass die Aufwendungen der Kommunen für soziale Leistungen erheblich gestiegen sind. Entsprechend steigt somit auch im Rahmen der Grunddatenanpassung auf der Basis einer Regressionsanalyse die Gewichtung des Indikators "Zahl der SGB II-Bedarfsgemeinschaften erheblich an. Danach sind die Bedarfsgemeinschaften nicht mehr mit dem Faktor 3,9, sondern mit dem Faktor 15,3 zu gewichten. Hieraus ergeben sich erhebliche Umverteilungswirkungen bei den

Schlüsselzuweisungen. Um diese Umverteilungswirkungen von bis zu 300 Mio. € zunächst noch zu begrenzen, wird für das GFG 2011 der Gewichtungsfaktor des Soziallastenansatzes, abweichend vom Ergebnis der Regressionsanalyse, mit einem Mittelwert von 9,6 festgesetzt.

- Anhebung der fiktiven Hebesätze von
  - 192 v. H. auf 209 v. H. bei der Grundsteuer A
  - 381 v. H. auf 413 v. H. bei der Grundsteuer B
  - 403 v. H. auf 411 v. H. bei der Gewerbesteuer

Auswirkung am Beispiel der Grundsteuer B:
Erhob die Stadt Warendorf bisher die Grundsteuer B mit einem Hebesatz von 401 v. H., wurden bei der Berechnung der Steuerkraft, zur Ermittlung der Schlüsselzuweisung, vom Land "lediglich" 381 v. H. als Ertrag angerechnet. Die Grundsteuer B über dem s. g. fiktiven Hebesatz von 381 v. H. zum tatsächlichen Hebesatz der Stadt Warendorf von bisher 401 v. H., verblieb der Stadt als zusätzlicher Ertrag. Durch die nunmehr vorgenommene Anhebung des fiktiven Hebesatzes auf 413 v. H. liegt die Stadt Warendorf mit bisher noch 401 v. H. unter diesem Hebesatz, so dass das Land im Umkehrschluss bei der zukünftigen Berechnung der Schlüsselzuweisung eine höhere Steuereinnahme unterstellt, als tatsächlich die Stadt Warendorf erhoben hat. Zusätzlich ist von der fiktiven Steuereinnahme noch anteilige Kreisumlage abzuführen. Allein schon aus diesem Grunde werden die Kommunen gezwungen, die Hebesätze entsprechend anzupassen.

Um die negativen finanziellen Auswirkungen aus dem GFG ab 2011 ff. kompensieren zu können, waren Steuererhöhungen unabwendbar. Dabei wurde der "Kürzungseffekt" aus dem GFG nicht zu 100% an den Steuerzahler weitergereicht. Zunächst wurden Aufwandsansätze auf ein noch gerade erträgliches Maß gekürzt.

370.000 € - Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)

Mit der Steuersatzung 2011 wurde eine Hebesatzerhöhung von bisher 224 v. H. auf 262 v. H. beschlossen, um zusätzliche Mittel zur Sanierung von Wirtschaftswegen zur Verfügung zu haben. Um einen Konsolidierungsbeitragzu erreichen, sah die Finanzplanung des Haushalts 2010 für 2012 ohnehin darüber hinaus eine Hebesatzerhöhung vor.
Aufgrund der negativen Auswirkungen aus dem GFG 2011 (u.a. Anhebung des fiktiven Hebesatzes von 192 v.H. auf nunmehr 209 v.H.), die sich auch über das Jahr 2011 hinaus auswirken, ist mit der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2011 eine Erhöhung des Hebesatzes für 2011 und eine Anpassung in der Finanzplanung für die Jahre 2013 und 2014 notwendig.
Demnach ergibt sich folgende Hebesatzentwicklung:
2011/2012 - 281 v. H. - Ansatz 370 T€ / 2013/2014 - 300 v. H. - Ansatz 395 T€

5.460.000 € - Grundsteuer B (für Grundstücke)

Mit der Steuersatzung 2011 wurde ein Hebesatz in der bisherigen Höhe von 401 v. H. festgesetzt. Um einen Konsolidierungsbeitrag zu erreichen, sah die Finanzplanung des Haushalts 2010 für die Jahre 2012 ff. bereits eine Hebesatzerhöhung vor.
Aufgrund der negativen Auswirkungen aus dem GFG 2011, ist mit der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2011 eine Erhöhung des Hebesatzes für 2011 erforderlich.
2011/2012 - 485 v. H. - Ansatz 5.460 T€ / 2013/2014 - 550 v. H. - Ansatz 6.190 T€

14.400.000 € - Gewerbesteuer

Mit der Beschlussfassung der Steuersatzung 2011 wurde ein Hebesatz in der bisherigen Höhe von 419 v. H. festgesetzt.
Aufgrund der negativen Auswirkungen aus dem GFG 2011 (u.a. Anhebung des fiktiven Hebesatzes von 403 v.H. auf nunmehr 411 v.H.), die sich auch über das Jahr 2011 hinaus auswirken, ist mit der Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2011 eine Erhöhung des Hebesatzes für 2011 und eine Anpassung in der Finanzplanung für die Jahre 2013 und 2014 notwendig.
Hebesatzentwicklung: 2011 und 2012 = 435 v. H. / 2013 und 2014 = 450 v. H.
Dem Ansatz liegen die Erkenntnisse zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung zugrunde. Es wurde zunächst vom dem Rechnungsergebnis 2010 von rd. 12,6 Mio. € ausgegangen (bei einem Hebesatz von 435 v. H. entspricht dies einem Aufkommen von rd. 13,1 Mio. €). Da die Novembersteuerschätzung für 2011 von einer 9,8%igen und für 2012 von einer 8,1%igen Verbesserung bei der Gewerbesteuer ausgeht, wurde der Ansatz für 2011 mit 14,4 Mio. € und für 2012 mit 15,5 Mio. € geplant. Abweichend von den Orientierungsdaten, die für 2013 und 2014 eine weitere Steigerungsratevon 7,5% bzw. 6,3% ausweisen, wurde der Planung eine jährliche Verbesserung von 5% zugrunde gelegt.

Da ab 2013 eine weitere Hebesatzerhöhung für notwendig erachtet wird, wurden in die Finanzplanung 16,8 Mio. € für 2013 und 17,4 Mio. € für 2014 aufgegenommen.

11.110.000 € - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Regionalisierung der Novembersteuerschätzung geht für 2011 von einem Gesamtsteueraufkommen von 5,450 Mrd. € aus. Bei einem Verteilungsschlüssel für die Stadt Warendorf von 0,0020384 ergibt sich ein Steueranteil von 11,110 Mio. €. Für 2012 wird mit einem Steueraufkommen von 5,795 Mrd. € gerechnet, für Warendorf ein Betrag von dann 11,813 Mio. €. Die Orientierungsdaten unterstellen für 2013 ein Plus von 5,7 % = 12,486 Mio. € und für 2014 zusätzlich 4,6 % = 13,060 Mio. €. Dieser Prognose wurde bedingt gefolgt: 2013 = 12,3 Mio. € und 2014 = 12,7 Mio. €.

1.290,000 € - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Auch hier wurden die Erwartungen aus der Novembersteuerschätzung und den Orientierungsdaten herangezogen. Bei einem Verteilungsschlüssel von 0,00147382 erfolgte folgende Ansatzplanung:
2011 = 875 Mio. € = 1,290 Mio. € / 2012 = 897 Mio. € = 1,322 Mio. €
2013 = 1,322 Mio. € + 2% = 1,348 Mio. € / 2014 = 1,348 Mio. € + 2,5% = 1,382 Mio. €

1.325.000 € - Familienleistungsausgleich / Kompensationsleistung (Einkommenssteuerausgleich)

Direkte staatliche Transfers an Familien mit Kindern, mit denen durch die Geburt und Erziehung verursachte Lasten ausgeglichen werden sollen, sind in der Regel negativ mit dem Einkommen der Eltern verknüpft und verringern das Aufkommen beim pauschalierten Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Durch den sog. "Familienleistungsausgleich" erfolgt hier eine Kompensierung für die Kommunen. Unter Zugrundelegung eines Verteilerschlüssels in identischer Höhe wie beim Gemeindeanteil bei der Einkommensteuer wird für 2011 von einem Betrag in Höhe von 1,325 Mio. € ausgegangen. Die Orientierungsdaten sehen Steigerungen für 2012 von 3,9% = 1,375 Mio. €, 2013 von 1,5% = 1,397 Mio. € und 2014 von 2,2% = 1,405 Mio. € vor.

501.000 € - Sonstige Gemeindesteuern

- 286.000 € Vergnügungssteuer auf der Basis der Satzung ab dem 01.07.2010
- 185.000 € Hundesteuer - Ansatz auf der Basis des Rechnungsergebnisses 2010
- 30.000 € Zweitwohnungsteuer - Einführung ab dem 01.05.2011

zu Teilposition 02

5.783.000 € - Schlüsselzuweisung

Nach den aktuell vorliegenden Erkenntnissen kann auf der Grundlage des GFG 2011 lediglich eine Zuweisung von 5,783 Mio. € eingeplant werden. Historisch gesehen die geringste Zuweisung für die Stadt Warendorf.
Das diese negative Auswirkung ausschließlich auf die kurzfristig bekanntgegebenen Veränderungen aus dem GFG 2011 zurückzuführen sind, verdeutlichen die Vergleichswerte zum Jahr 2010.

	GFG 2010	GFG 2011
Gesamtansatz (Einwohner/Schülerzahl/Bedarfsgemeinschaften/Berufstätige)	50.330 Punkte	55.843 Punkte
x Grundbetrag aus Verbundmasse Land	804,835420 €	657,219341 €
= Ausgangsmesszahl	40.507.367 €	36.701.100 €
./. eigene Steuerkraft vor Ort	30.925.513 €	30.275.237 €
Differenz Ausgangsmesszahl/Steuerkraft	9.581.854 €	6.425.863 €
hiervon 90% Schlüsselzuweisung	8.623.668 €	5.783.276 €

Zum GFG 2011 wurden die Faktoren "Einwohnerzahl", "Schülerzahl" und der "Soziallastenansatz", die die Höhe des Gesamtansatzes und gleichzeitig die Festlegung des Multiplikators (Grundbetrag pro Punkt des Gesamtansatzes) erheblich beeinflussen, maßgeblich geändert. Die Anhebung des Soziallastenansatzes führte zwar auch in Warendorf zu einer Steigerung des Gesamtansatzes, da jedoch, bedingt durch die mathematische Formel zur Berechnung der Schlüsselzuweisung, damit eine gravierende Senkung des Grundbetrages verbunden ist, errechnet sich für 2011, gegenüber 2010, eine Kürzung der Aus-

gangsmesszahl um 3.806.267 €. Da ist die Entwicklung der Steuerkraft vor Ort, ob jetzt negativ oder positiv, noch nicht berücksichtigt.
Bis zur Bekanntgabe der jetzt angehobenen fiktiven Hebesätze bei den Realsteuern betrug die maßgebliche Steuerkraft der Stadt Warendorf noch 29.741.023 €. Mit der Anhebung der fiktiven Hebesätze ergab sich eine Steigerung der Steuerkraft vor Ort um 534.214 €, die zu einer weiteren Kürzung der Schlüsselzuweisung beigetragen hat.
Trotz der zum GFG 2011 angehobenen Steuerkraft auf 30.275.237 €, wird die Steuerkraft des Jahres 2010 (30.925.513 €) noch um 660.276 € unterschritten. Dies zeigt, dass der Einbruch bei den Schlüsselzuweisungen, trotz geringerer Steuerkraft erfolgt ist, also auf die gravierenden Veränderungen anderer maßgeblicher Faktoren im GFG 2011 zurück geht, die auch zukünftig dazu beitragen werden, dass sich die Schlüsselzuweisung auf geringem Niveau bewegt.
Die Schlüsselzuweisung für das Jahr 2012 wurde nur mit einem Betrag von 5,0 Mio. € eingeplant. Grund hierfür ist der 2. Schritt der Anpassung des Gewichtungsfaktors beim Soziallastenansatz. Hat die Erhöhung dieses Faktors gegenüber 2010 mit 3,9 auf 9,6 im GFG 2011 bereits zu erheblichen Einbußen geführt, wird die wahrscheinliche Erhöhung mit dem GFG 2012 auf dann 15,3 noch zu weiteren Kürzungen für Kommunen mit verhältnismäßig geringer Anzahl von SGB II-Bedarfsgemeinschaften führen.
Für 2013 wurden 5,160 Mio € und für 2014 dann 5,370 Mio. € als Schlüsselzuweisung in die Finanzplanung mit aufgenommen.

634.000 € - Schulpauschale – konsumtiv

Der Ansatz ergibt sich aus den Vorgaben des Landes. Für das Jahr 2011 beträgt die Schulpauschale insgesamt 1.365.000 €. Für 2012 hat das Land Kürzungen bei den Investitionszuwendungen angekündigt, die dann ab 2013 wieder leicht steigend sein sollen. Da die Schulpauschale konsumtiv und investiv eingesetzt werden kann, ergeben sich vorerst folgende Veranschlagungen:

	2011	2012	2013	2014
Schulpauschale konsumtiv	634 T€	544 T€	534 T€	693 T€
Schulpauschale investiv	731 T€	781 T€	831 T€	722 T€
Schulpauschale gesamt	1.365 T€	1.325 T€	1.365 T€	1.415 T€

zu Teilposition 07

40.500 € - Verzugs-, Stundungs- und Nachforderungszinsen bei Gewerbesteuernachveranlagungen

zu Teilposition 14

Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (Forderungen) bzw. pauschale Einzelwertberichtigungen

zu Teilposition 15

14.748.000 € - Kreisumlage

Die Berechnung der Kreisumlage erfolgt auf der Basis der jeweiligen Umlagegrundlage, die sich wiederum aus der Steuerkraft der Kommune und der Höhe der Schlüsselzuweisung ergibt. Nach dem jetzigen Stand aus dem GFG 2011 beträgt die Steuerkraft der Stadt Warendorf 30.275.237 €. Da eine Schlüsselzuweisung von 5.783.276 € erfolgt, beträgt die Umlagegrundlage der Stadt Warendorf insgesamt 36.058.513 €. Hierauf wird der Hebesatz der allgemeinen Kreisumlage von 40,9 v. H. angewandt, so dass die Stadt eine Kreisumlage von 14,748 Mio. € in 2011 zu zahlen hat.
Wie zuvor dargestellt, hat die jeweilige Höhe der Schlüsselzuweisung auch Einfluss auf die Höhe der Umlagegrundlage und somit auf die Höhe der zu zahlenden Kreisumlage. Die gesunkene Schlüsselzuweisung für die Stadt Warendorf verringert die Umlagegrundlage und dementsprechend auch die Höhe der Kreisumlage, so auf diesem Wege eine anteilige Kompensation der Kürzung der Schlüsselzuweisung eintritt.
Da die Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Kommunen generell gesunken sind, musste der Kreis, bei etwa gleichbleibendem Finanzbedarf, die Kreisumlage von 39,0 v. H. auf 40,9 v. H. in 2011 anzuheben.
Wäre der Hebesatz bei 39,0 v. H. verblieben, hätte die Stadt Warendorf unter den verschlechterten Voraussetzungen der verringerten Schlüsselzuweisung und der gesunkenen Steuerkraft eine allgemeine Kreisumlage von 36.058.513 € x 39,0 v.H.

= 14.062.820 € zu zahlen gehabt. Trotz der sich verschlechterten Ausgangslage vor Ort ist durch die Anhebung des Hebesatzes der Kreisumlage faktisch eine Zusatzbelastung von rd. 686 T€ für die Stadt Warendorf eingetreten.

6.094.000 € - Jugendamtsumlage

Die Berechnung der Jugendamtsumlage erfolgt analog der allgemeinen Kreisumlage. Bei einem Hebesatz von 16,9 v.H. (2010 = 16,6 v. H.) x 36.058.513 € ergibt sich ein Umlagebetrag von 6,094 Mio. €.

2.319.000 € - Gewerbesteuerumlagen

Die Höhe der Gewerbesteuerumlagen errechnet sich aus den gesetzlich vorgeschriebenen prozentualen Punktwerten des jeweiligen Gewerbesteueransatzes.

zu Teilposition 16

Zinsen aufgrund zu erstattender Gewerbesteuer gemäß § 233 der Abgabenordnung

Teilfinanzplan Produkt 160101 Steuern, allg. Zuweisungen/Umlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
01	Steuern und ähnliche Abgaben	35.490.745	30.928.200	34.456.500	36.341.500	38.931.500	39.973.500
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.523.970	8.519.500	6.417.000	5.544.000	5.694.000	6.063.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	65.788	52.050	40.500	31.500	23.500	16.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**43.080.503**	**39.499.750**	**40.914.000**	**41.917.000**	**44.649.000**	**46.053.000**
14	- Transferauszahlungen	-23.835.637	-23.796.000	-23.161.000	-23.694.000	-24.164.000	-24.569.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-61.869	-30.000	-25.000	-20.000	-15.000	-10.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-23.897.507**	**-23.826.000**	**-23.186.000**	**-23.714.000**	**-24.179.000**	**-24.579.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**19.182.997**	**15.673.750**	**17.728.000**	**18.203.000**	**20.470.000**	**21.474.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.728.238	2.279.000	2.071.000	2.081.000	2.171.000	2.112.000
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**2.728.238**	**2.279.000**	**2.071.000**	**2.081.000**	**2.171.000**	**2.112.000**
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**2.728.238**	**2.279.000**	**2.071.000**	**2.081.000**	**2.171.000**	**2.112.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**21.911.235**	**17.952.750**	**19.799.000**	**20.284.000**	**22.641.000**	**23.586.000**

Erläuterungen

zu Teilposition 18

1.340.000 € - Allgemeine Investitionspauschale

Der Ansatz ergibt sich aus der Mitteilung des Landes. Nach den Orientierungsdaten wird unterstellt, dass die Veränderungsraten der finanzkraftunabhängigen Zuweisungen ab dem Jahr 2012 leicht unter der Entwicklung des Steuerverbundes liegen werden. Demnach wurden folgende Investitionszuweisungen geplant:
2012 ./. 2,9% gegenüber 2011 = 1,300 Mio. €
2013 + 3,0 % gegenüber 2012 = 1,340 Mio. €
2014 + 3,9% gegenüber 2013 = 1,390 Mio. €

731.000 € - Schulpauschale – investiv

Der Ansatz ergibt sich aus den Vorgaben des Landes. Für das Jahr 2011 beträgt die Schulpauschale insgesamt 1.365.000 €. Für 2012 hat das Land Kürzungen bei den Investitionszuwendungen angekündigt, die dann ab 2013 wieder leicht steigend sein sollen. Da die Schulpauschale konsumtiv und investiv eingesetzt werden kann, ergeben sich vorerst folgende Veranschlagungen:

	2011	2012	2013	2014
Schulpauschale konsumtiv	634 T€	544 T€	534 T€	693 T€
Schulpauschale investiv	731 T€	781 T€	831 T€	722 T€
Schulpauschale gesamt	1.365 T€	1.325 T€	1.365 T€	1.415 T€

Produktbeschreibung Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160102	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Finanzen	Heinz Hanewinkel

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Abwicklung der sonstigen allg. Finanzwirtschaft insb. Kreditwirtschaft Konzessionsabgaben Pg Fi 612
Auftragsgrundlage	GO, GemHVO, Gemeindefinanzierungsgesetz
Zielgruppe	Gesamtverwaltung

Teilergebnisplan Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
03	+ Sonstige Transfererträge	**928**	**860**	**800**	**760**	**710**	**670**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**2.033.063**	**22.500**	**21.000**	**20.500**	**20.000**	**19.500**
10	**= Ordentliche Erträge**	2.033.991	23.360	21.800	21.260	20.710	20.170
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-6**					
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-6					
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	2.033.985	23.360	21.800	21.260	20.710	20.170
19	+ Finanzerträge	**437.428**	**451.500**	**935.500**	**470.500**	**485.500**	**500.500**
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**-779.881**	**-890.470**	**-784.200**	**-834.200**	**-863.200**	**-822.200**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	-342.453	-438.970	151.300	-363.700	-377.700	-321.700
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	1.691.532	-415.610	173.100	-342.440	-356.990	-301.530
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	1.691.532	-415.610	173.100	-342.440	-356.990	-301.530
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	1.691.532	-415.610	173.100	-342.440	-356.990	-301.530

Erläuterungen

zu Teilposition 03

Erträge aus der Rückzahlung von Arbeitgeber- und Wohnungsbaudarlehen

zu Teilposition 07

Zinserträge aus der Inanspruchnahme von gewährten Bürgschaften

zu Teilposition 19

455.000 € Eigenkapitalverzinsung
480.000 € Einmalige Gewinnausschüttung des Abwasserbetriebs, wegen Neuzuordnung von Anlagevermögen
500 € Zinserträge

zu Teilposition 20

704.000 € - Zinsaufwand für lfd. langfristige Darlehen
80.000 € - Zinsaufwand für die Inanspruchnahme kurzfristiger Kassenkredite zur Liquiditätssicherung
200 € - Kreditbeschaffungskosten

Teilfinanzplan Produkt 160102 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	953	860	800	760	710	670
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.919.366	22.500	21.000	20.500	20.000	19.500
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	437.353	451.500	935.500	470.500	485.500	500.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2.357.673**	**474.860**	**957.300**	**491.760**	**506.210**	**520.670**
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-23.524					
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-791.580	-890.470	-784.200	-834.200	-863.200	-822.200
15	- Sonstige Auszahlungen	-9					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-815.113**	**-890.470**	**-784.200**	**-834.200**	**-863.200**	**-822.200**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**1.542.560**	**-415.610**	**173.100**	**-342.440**	**-356.990**	**-301.530**
20	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Finanzanlagen			60.740			
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	7.970	4.520	4.140	3.930	4.010	3.770
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**7.970**	**4.520**	**64.880**	**3.930**	**4.010**	**3.770**
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-30.385	-31.000	-35.000	-36.000	-37.000	-38.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-30.385**	**-31.000**	**-35.000**	**-36.000**	**-37.000**	**-38.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-22.416**	**-26.480**	**29.880**	**-32.070**	**-32.990**	**-34.230**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**1.520.144**	**-442.090**	**202.980**	**-374.510**	**-389.980**	**-335.760**
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	3.064.173	398.385	940.180	807.980	1.589.150	436.651
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	-3.995.589	-970.500	-979.000	-1.041.000	-2.442.000	-1.164.000

Erläuterungen

zu Teilposition 20

Veräußerung der Geschäftsanteile RVM an den Kreis Warendorf

zu Teilposition 22

Tilgung von Arbeitgeber- und Wohnungsbaudarlehen

zu Teilposition 27

Pensionsrückstellung - Anteilserwerb am Pensionsfond der wvk

zu Teilposition 33

2013 - Umschuldung

zu Teilposition 35

Tilgungsleistungen für langfristige Darlehen
2013 - beinhaltet ferner einen Betrag von 1.339.000 € für eine Umschuldung

Budget

Sachgebiet - Sicherheit und Ordnung

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtung:
  - Märkte

Produkte:

020101	Allgemeine Gefahrenabwehr
020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten
020301	Verkehrsregelung und –lenkung
020401	Bürgerservice
020501	Personenstandswesen / Standesamt
020601	Statistiken und Wahlen
020701	Brandbekämpfung / Technische Hilfeleistung / Vorbeugender Brandschutz
020702	Rettungsdienst
150202	Märkte / Veranstaltungen

Produktbeschreibung Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101	Allg. Gefahrenabwehr

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Gustel Heitkemper

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Allgemeine Gefahrenabwehr Beratung, Inaugenscheinnahme Gesundheitsaufsicht Ermittlungsmaßnahmen Schiedsamtsangelegenheiten Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz, Meldegesetz, Sozialgesetzbuch, Straßenverkehrsgesetz, OWG, LImSchG, JSchG, StVO, PsychKG, BSeuchG, FeiertagsG, VwVG, VwGO, LHV,MeldeG, PolG, BestG
Zielgruppe	EinwohnerInnen, Allgemeinheit Behörden, Sozialversicherungsträger

Teilergebnisplan Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**572**	**540**	**560**	**580**	**600**	**600**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**6.560**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.694**	**1.500**	**1.500**	**1.500**	**1.500**	**1.500**
10	**= Ordentliche Erträge**	8.826	7.040	7.060	7.080	7.100	7.100
11	- Personalaufwendungen	**-142.164**	**-167.959**	**-166.808**	**-166.528**	**-151.806**	**-140.576**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-44.792**	**-28.222**	**-28.454**	**-28.738**	**-29.026**	**-29.316**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-10.410**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-4.177**	**-4.810**	**-5.275**	**-4.550**	**-4.550**	**-4.550**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-201.542	-210.991	-210.537	-209.817	-195.382	-184.442
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-192.716	-203.951	-203.477	-202.737	-188.282	-177.342
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-192.716	-203.951	-203.477	-202.737	-188.282	-177.342
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-192.716	-203.951	-203.477	-202.737	-188.282	-177.342
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-192.716	-203.951	-203.477	-202.737	-188.282	-177.342

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 06

Kostenerstattung - z.B. für Ersatzvornahmen

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwarngelder

zu Teilposition 13

sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
für ordnungsbehördliche Bestattungen, ärtzliche Leistungen oder auch Aufwendungen für Fundtiere

zu Teilposition 16

1.300 € - Aus- und Fortbildung
650 € - Zeitungen und Fachliteratur
550 € - Dienstreisekosten
425 € - Fernmelde- und Postgebühren, GEZ
150 € - Mitgliedsbeiträge
100 € - Dienst- und Schutzkleidung
2.100 € - Aufwendungen für das Schiedsmannwesen

Teilfinanzplan Produkt 020101 Allg. Gefahrenabwehr

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	507	540	560	580	600	600
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	5.955	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.027	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**7.488**	**7.040**	**7.060**	**7.080**	**7.100**	**7.100**
10	- Personalauszahlungen	-137.783	-128.751	-132.662	-133.989	-135.328	-136.682
11	- Versorgungsauszahlungen	-38.622	-34.933	-37.262	-37.634	-38.011	-38.391
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-10.064	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.160	-4.810	-5.275	-4.550	-4.550	-4.550
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-189.630**	**-178.494**	**-185.199**	**-186.173**	**-187.889**	**-189.623**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-182.142**	**-171.454**	**-178.139**	**-179.093**	**-180.789**	**-182.523**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-182.142**	**-171.454**	**-178.139**	**-179.093**	**-180.789**	**-182.523**

Produktbeschreibung Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Gewerbewesen
Produkt	020201	Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Gustel Heitkemper

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Gewerberegister Auskünfte Gaststättenangelegenheiten Überwachung von erlaubnispflichtigen Gewerbebetrieben und Veranstaltungen Überwachung erlaubnisfreier Gewerbebetriebe Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	GewO, HWO, LadG, PAngVO SpielVO, BewVO, Gaststättenverordnung
Zielgruppe	EinwohnerInnen, jur. Pers. öffenl. Rechts und Privatrecht Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**44.541**	**40.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**	**29.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**88**					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**540**	**560**	**580**	**580**	**580**
10	**= Ordentliche Erträge**	44.628	40.540	29.560	29.580	29.580	29.580
11	- Personalaufwendungen	**-17.000**	**-47.615**	**-59.303**	**-59.896**	**-57.302**	**-55.633**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-16.005**	**-10.744**	**-10.940**	**-11.049**	**-11.160**	**-11.271**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-18**					
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-871**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-627**	**-850**	**-650**	**-650**	**-650**	**-650**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-34.520	-59.209	-70.892	-71.595	-69.111	-67.554
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	10.108	-18.669	-41.332	-42.015	-39.531	-37.974
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	10.108	-18.669	-41.332	-42.015	-39.531	-37.974
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	10.108	-18.669	-41.332	-42.015	-39.531	-37.974
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	10.108	-18.669	-41.332	-42.015	-39.531	-37.974

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 07

Bußgelder, Ordnungsstrafen, Verwarngelder

zu Teilposition 16

650 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Zeitungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 020201 Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.246	40.000	29.000	29.000	29.000	29.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	88					
07	+ Sonstige Einzahlungen	-105	540	560	580	580	580
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**43.229**	**40.540**	**29.560**	**29.580**	**29.580**	**29.580**
10	- Personalauszahlungen	-37.587	-35.599	-48.161	-48.642	-49.129	-49.620
11	- Versorgungsauszahlungen	-13.667	-13.299	-14.326	-14.469	-14.614	-14.760
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-18					
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.736	-850	-650	-650	-650	-650
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-53.009**	**-49.748**	**-63.137**	**-63.761**	**-64.393**	**-65.030**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-9.780**	**-9.208**	**-33.577**	**-34.181**	**-34.813**	**-35.450**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-9.780**	**-9.208**	**-33.577**	**-34.181**	**-34.813**	**-35.450**

Produktbeschreibung Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301	Verkehrsregelung u. -lenkung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Rudolf Göbbeler

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Verkehrsregelung u. -lenkung Verkehrsregelnde Maßnahmen bei Veranstaltungen Verkehrsrechtliche Maßnahmen Überwachung des ruhenden Verkehrs Verkehrsrechtliche Genehmigung Verkehrserziehung u. -aufklärung Parklizenzen und Ausnahmen Förderung ÖPNV Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StrBW, interne Beauftragung, OBG, OWiG, StPO, StVZO, StrBG, PBefG
Zielgruppe	EinwohnerInnen, Verkehrsteilnehmer Veranstalter und Straßenverkehrsteilnehmer EinwohnerInnen, Verkehrsteilnehmer, Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**320.506**	**310.000**	**415.000**	**415.000**	**415.000**	**415.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**3.348**	**5.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**4.151**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**89.052**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	417.056	410.000	514.000	514.000	514.000	514.000
11	- Personalaufwendungen	**-288.322**	**-217.818**	**-211.412**	**-213.526**	**-212.469**	**-183.256**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-13.420**	**-9.623**	**-9.387**	**-9.481**	**-9.576**	**-9.672**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-15.970**	**-14.300**	**-18.000**	**-16.100**	**-16.700**	**-17.300**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-5.283**		**-5.283**	**-5.283**	**-187**	
15	- Transferaufwendungen	**-24.214**	**-49.750**	**-20.000**	**-21.000**	**-22.000**	**-23.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-2.017**	**-10.720**	**-1.520**	**-1.520**	**-1.570**	**-1.670**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-349.227	-302.211	-265.602	-266.910	-262.502	-234.898
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	67.830	107.789	248.398	247.090	251.498	279.102
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	67.830	107.789	248.398	247.090	251.498	279.102
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	67.830	107.789	248.398	247.090	251.498	279.102
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-20.954**		**-20.500**	**-20.500**	**-20.500**	**-20.500**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	46.876	107.789	227.898	226.590	230.998	258.602

Erläuterungen

zu Teilposition 04

320.000 € - Parkgebühren
95.000 € - Verwaltungsgebühren aus dem Straßenrecht - z.B. für Sondernutzungen und Absperrungen

zu Teilposition 05

Entgelte für die Überlassung von Park- und Sonderflächen

zu Teilposition 06

jährliche Zuweisung des Landes für den Bürgerbus Hoetmar - Weiterleitung an den Bürgerbusverein Hoetmar (Aufwand in gleicher Höhe - Zeile 15)

zu Teilposition 07

Verwarn- und Bußgelder, Ordnungswidrigkeitsverfahren

zu Teilposition 13

11.500 € - Reparaturen, Ersatzteile für Parkscheinautomaten
4.200 € - Energiekosten für Parkscheinautomaten
2.300 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 15

15.000 € - Zuschüsse ÖPNV, davon N22/N3 12.500 €, Bürgerbus Hoetmar 2.500 €
5.000 € - Weiterleitung Zuweisung Land Bürgerbus Hoetmar
(Ertrag in gleicher Höhe - Zeile 6)

zu Teilposition 16

800 € - Dienst- und Schutzkleidung
370 € - Zeitungen und Fachliteratur, Mitgliedsbeiträge
350 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 020301 Verkehrsregelung u. -lenkung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	318.281	310.000	415.000	415.000	415.000	415.000
05	+ Private Leistungsentgelte	3.984	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	4.151	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	86.938	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**413.353**	**410.000**	**514.000**	**514.000**	**514.000**	**514.000**
10	- Personalauszahlungen	-192.742	-166.828	-167.397	-169.071	-170.762	-172.469
11	- Versorgungsauszahlungen	-11.589	-11.911	-12.293	-12.416	-12.540	-12.666
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-14.297	-14.300	-18.000	-16.100	-16.700	-17.300
14	- Transferauszahlungen	-25.754	-49.750	-20.000	-21.000	-22.000	-23.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.017	-10.720	-1.520	-1.520	-1.570	-1.670
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-246.398**	**-253.509**	**-219.210**	**-220.107**	**-223.572**	**-227.105**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**166.955**	**156.491**	**294.790**	**293.893**	**290.428**	**286.895**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**166.955**	**156.491**	**294.790**	**293.893**	**290.428**	**286.895**

Produktbeschreibung Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204	Einwohner-, Namens- u. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
Produkt	020401	Bürgerservice

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Karin Kövener

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Meldewesen Passwesen Behindertenausweise Fischereischeine Anwohnerparkausweise Führungszeugnisse/Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister Jugendherbergsausweise Namensänderung Ausländerwesen Fundsachen An- und Abmeldungen Führerschein- und KFZ-Scheinangelegenheiten Wehrerfassung Lohsteuerkarten GEZ-Befreiung Untersuchungsberechtigungsschein Jagdangelegenheiten Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Rats,VO, Landesfischereigesetz, Sozialgesetzbuch, PassG, Meldegesetz, Straßenverkehrsordnung
Zielgruppe	EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
03	+ Sonstige Transfererträge	**1.751**	**2.200**	**2.200**	**2.200**	**2.200**	**2.200**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**129.145**	**170.000**	**225.000**	**228.000**	**230.000**	**233.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**1.652**	**1.420**	**1.800**	**1.850**	**1.900**	**1.950**
10	**= Ordentliche Erträge**	132.548	173.620	229.000	232.050	234.100	237.150
11	- Personalaufwendungen	**-300.462**	**-241.148**	**-246.035**	**-226.495**	**-206.760**	**-209.047**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-22.849**	**-16.399**	**-17.082**	**-17.253**	**-17.425**	**-17.600**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-1.918**	**-2.600**	**-3.600**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-81.453**	**-85.950**	**-153.250**	**-158.250**	**-163.250**	**-168.250**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-406.681	-346.097	-419.967	-405.698	-391.135	-398.597
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-274.133	-172.477	-190.967	-173.648	-157.035	-161.447
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-274.133	-172.477	-190.967	-173.648	-157.035	-161.447
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-274.133	-172.477	-190.967	-173.648	-157.035	-161.447
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-274.133	-172.477	-190.967	-173.648	-157.035	-161.447

Erläuterungen

zu Teilposition 03

Transfererträge, z.B. aus Erstattungen aus Einbürgerungsverfahren

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren (z.B. Entgelte für Personalausweise und Reisepässe)

zu Teilposition 05

Erträge aus Verkauf (Abfallsäcke)

zu Teilposition 13

Wareneinkauf (z.B. Abfallsäcke), sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben

zu Teilposition 16

150.000 € - Aufwand für Personalausweise und Reisepässe
1.150 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
1.100 € - Zeitungen und Fachliteratur, sonstige Aufwendungen
1.000 € - Repräsentation/Nachrufe

Teilfinanzplan Produkt 020401 Bürgerservice

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	1.751	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	139.114	170.000	225.000	228.000	230.000	233.000
05	+ Private Leistungsentgelte	1.652	1.420	1.800	1.850	1.900	1.950
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**142.517**	**173.620**	**229.000**	**232.050**	**234.100**	**237.150**
10	- Personalauszahlungen	-222.931	-209.709	-216.004	-196.164	-176.126	-178.107
11	- Versorgungsauszahlungen	-19.606	-20.298	-22.370	-22.593	-22.819	-23.048
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.931	-2.600	-3.600	-3.700	-3.700	-3.700
15	- Sonstige Auszahlungen	-81.964	-85.950	-153.250	-158.250	-163.250	-168.250
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-327.432**	**-318.557**	**-395.224**	**-380.708**	**-365.895**	**-373.104**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-184.915**	**-144.937**	**-166.224**	**-148.658**	**-131.795**	**-135.954**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-184.915**	**-144.937**	**-166.224**	**-148.658**	**-131.795**	**-135.954**

Produktbeschreibung Produkt 020501 Personenstandswesen/Standesamt

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205	Personenstandswesen
Produkt	020501	Personenstandswesen/Standesamt

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Uve Sulz

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Anmeldeverfahren bis zur Eheschließung bzw. Ermächtigung, Begründung der Lebenspartnerschaft Anlegen eines Familienbuches auf Antrag Personenstandsbücher einschl. Testamentskartei Erstellen eines Ehefähigkeitszeugnisses für Deutsche Beurkundung von Geburten und Sterbefällen Auskunfts- und Informationsleistungen aus Personenstandsbüchern Beurkundung von namensrechtlichen Erklärungen, von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkenntnissen Beglaubigungen Pg Fi 122
Auftragsgrundlage	PStG, BGB, EGBGB, LPartG, BVFG, StAG
Zielgruppe	EinwohnerInnen BürgerInnen

Teilergebnisplan Produkt 020501 Personenstandswesen/Standesamt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**50.576**	**45.000**	**47.500**	**48.500**	**50.000**	**50.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**3.598**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	54.174	50.000	52.500	53.500	55.000	55.000
11	- Personalaufwendungen	**-110.273**	**-159.844**	**-166.210**	**-167.872**	**-169.551**	**-149.246**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-50.811**	**-33.864**	**-35.995**	**-36.355**	**-36.719**	**-37.086**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-3.763**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**	**-4.500**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-4.665**	**-5.900**	**-5.850**	**-5.600**	**-5.600**	**-5.600**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-169.511	-204.108	-212.555	-214.327	-216.369	-196.432
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-115.337	-154.108	-160.055	-160.827	-161.369	-141.432
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-115.337	-154.108	-160.055	-160.827	-161.369	-141.432
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-115.337	-154.108	-160.055	-160.827	-161.369	-141.432
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-115.337	-154.108	-160.055	-160.827	-161.369	-141.432

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05

Erträge aus dem Verkauf von Familienstammbüchern

zu Teilposition 13

4.000 € - Aufwand für den Erwerb von Familienstammbüchern
500 € - Reinigungskosten Trauzimmer Bürgerhaus Freckenhorst

zu Teilposition 16

3.000 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
900 € - Dienstkleidung
1.000 € - Zeitungen und Fachliteratur
950 € - Geschäftsaufwendungen, Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 020501 Personenstandswesen/Standesamt

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.576	45.000	47.500	48.500	50.000	50.000
05	+ Private Leistungsentgelte	3.598	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**54.174**	**50.000**	**52.500**	**53.500**	**55.000**	**55.000**
10	- Personalauszahlungen	-131.391	-127.237	-135.263	-136.616	-137.982	-117.362
11	- Versorgungsauszahlungen	-43.828	-41.916	-47.138	-47.609	-48.085	-48.566
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-3.463	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.669	-5.900	-5.850	-5.600	-5.600	-5.600
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-183.350**	**-179.553**	**-192.751**	**-194.325**	**-196.167**	**-176.028**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-129.176**	**-129.553**	**-140.251**	**-140.825**	**-141.167**	**-121.028**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-129.176**	**-129.553**	**-140.251**	**-140.825**	**-141.167**	**-121.028**

Produktbeschreibung Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206	Statistik/Wahlen
Produkt	020601	Statistiken und Wahlen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Karin Kövener

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Statistik,Wahlen,Bürgerbegehren Pg Fi 121
Auftragsgrundlage	Wahlgesetze, BundesstatistikG, Gesetze über Agrarstatistik, interne Beauftragung
Zielgruppe	EinwohnerInnen Parteien, WahlvorsteherInnen, WählerInnen

Teilergebnisplan Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		**4.750**				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**57.894**	**22.000**				**50.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	57.894	26.750				50.000
11	- Personalaufwendungen	**-13.080**	**-13.837**	**-15.401**	**-15.555**	**-15.711**	**-15.708**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-3.314**	**-2.359**	**-2.515**	**-2.540**	**-2.565**	**-2.591**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-4.634**	**-8.500**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-38.486**	**-18.800**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-52.150**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-59.514	-43.496	-21.016	-21.195	-21.376	-72.449
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.621	-16.746	-21.016	-21.195	-21.376	-22.449
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.621	-16.746	-21.016	-21.195	-21.376	-22.449
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.621	-16.746	-21.016	-21.195	-21.376	-22.449
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-1.621	-16.746	-21.016	-21.195	-21.376	-22.449

Erläuterungen

zu Teilposition 13

Aufwand für die Durchführung von gesetzlich vorgeschriebenen Statistikerhebungen

zu Teilposition 16

600 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
500 € - Zeitungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 020601 Statistiken und Wahlen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		4.750				
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	51.518	22.000				50.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**51.518**	**26.750**				**50.000**
10	- Personalauszahlungen	-17.784	-11.408	-13.084	-13.215	-13.347	-13.481
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.850	-2.920	-3.293	-3.326	-3.359	-3.393
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-4.634	-8.500	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-28.973	-18.800	-1.100	-1.100	-1.100	-52.150
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-54.241**	**-41.627**	**-19.478**	**-19.641**	**-19.807**	**-71.024**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.723**	**-14.877**	**-19.478**	**-19.641**	**-19.807**	**-21.024**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.723**	**-14.877**	**-19.478**	**-19.641**	**-19.807**	**-21.024**

Produktbeschreibung Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr
Produkt	020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Gustel Heitkemper

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Brandbekämpfung, Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst Straßensperrung, Beseitigung von Ölspuren u. Verunreinigungen Technische Hilfeleistungen Vorbeugender Brandschutz Brandsicherheitsschauen Brandschutzerziehung u. -aufklärung Aus- und Fortbildung Brandsicherheitswachdienst/Dienstleistungen Beschaffung von beweglichem Vermögen Pg Fi 126
Auftragsgrundlage	FSHG, StVZO, BetrSichV, interne Beauftragung
Zielgruppe	EinwohnerInnen Schadensverursacher, Straßenverkehrsteilnehmer Allgemeinheit Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gewerbetreibende

Teilergebnisplan Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**223.587**	**108.048**	**183.303**	**182.322**	**171.239**	**171.239**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**90.369**	**70.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**9.202**	**6.100**	**5.100**	**5.100**	**5.100**	**5.100**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**35.191**					
10	**= Ordentliche Erträge**	358.349	184.148	238.403	237.422	226.339	226.339
11	- Personalaufwendungen	**-295.501**	**-266.227**	**-262.261**	**-264.884**	**-260.508**	**-258.181**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-9.206**	**-4.957**	**-15.789**	**-15.946**	**-16.106**	**-16.267**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-98.148**	**-105.450**	**-112.930**	**-114.670**	**-116.410**	**-117.150**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-339.952**	**-274.246**	**-276.897**	**-275.917**	**-265.144**	**-265.144**
15	- Transferaufwendungen	**-21.045**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-110.066**	**-136.300**	**-185.500**	**-134.500**	**-134.500**	**-134.500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-873.918	-796.181	-862.376	-814.917	-801.668	-800.242
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-515.569	-612.033	-623.973	-577.495	-575.329	-573.903
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-515.569	-612.033	-623.973	-577.495	-575.329	-573.903
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-515.569	-612.033	-623.973	-577.495	-575.329	-573.903
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-148.553**	**-151.075**	**-174.412**	**-159.033**	**-165.093**	**-174.648**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-664.122	-763.108	-798.385	-736.528	-740.422	-748.551

Erläuterungen

zu Teilposition 02

107.816 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Feuerwehrfahrzeuge
30.487 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Feuerwehrgebäude
38.000 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Maschinen, technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
7.000 € - Ertragswirksame Auflösung der Investitionspauschale für geringwertige Wirtschaftsgüter

zu Teilposition 04

Gebühren, Kostenersatz und Entgelte nach dem FSHG

zu Teilposition 06

u. a. Kostenerstattungen vom Kreis für gezahlten Verdienstausfall

zu Teilposition 13

28.640 € - Ldf. Kosten für städtische Fahrzeuge (Feuerwehr)
28.690 € - Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge
24.000 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen
17.000 € - Unterhaltung der Feuerlöschteiche
12.000 € - Entwässerungsgebühren - Feuerlöschpauschale für Löschübungen
1.500 € - Entsorgung (keine Müllabfuhr)
1.000 € - Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens
100 € - Aufwendungen sonst. Dienstleistungen

zu Teilposition 14

71.109 € - Abschreibung auf Feuerwehrgebäude
144.788 € - Abschreibung Fuhrpark
41.000 € - Abschreibung Maschinen, Techn. Anlagen
9.000 € - Abschreibung auf Betriebs- und Geschäftstausstattung
7.000 € - Sofortabschreibung GWGs 60 € - 410 € netto
4.000 € - Sofortabschreibung GWGs unter 60 € netto

zu Teilposition 15

Zuschüsse an die Löschzüge

zu Teilposition 16

100.000 € - Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstung
27.000 € - Aufwendungen für ehrenamtliche u. sonstige Tätigkeit
12.000 € - Verdienstausfall Feuerwehr
9.000 € - Aus- und Fortbildung Feuerwehr
11.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
7.000 € - Fernmelde-, Postgebühren
6.000 € - Untersuchungen Feuerwehr
3.300 € - Aus- und Fortbildung Verwaltung
3.000 € - Zeitungen und Fachliteratur
3.000 € - Mitgliedsbeiträge
2.000 € - sonstige Aufwendungen f. Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten
1.900 € - Gästebewirtung, Repräsentationen, Nachrufe
200 € - Dienstreisekosten
100 € - Gerichts- und Sachverständigenkosten

Teilfinanzplan Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.560	300				
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.637	70.000	50.000	50.000	50.000	50.000
05	+ Private Leistungsentgelte	800					
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	16.685	6.100	5.100	5.100	5.100	5.100
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**89.682**	**76.400**	**55.100**	**55.100**	**55.100**	**55.100**
10	- Personalauszahlungen	-257.072	-246.694	-244.866	-247.315	-249.787	-252.285
11	- Versorgungsauszahlungen	-7.914	-6.136	-20.676	-20.883	-21.091	-21.302
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-93.522	-105.450	-112.930	-114.670	-116.410	-117.150
14	- Transferauszahlungen	-21.202	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-116.421	-136.300	-185.500	-134.500	-134.500	-134.500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-496.130**	**-503.579**	**-572.972**	**-526.367**	**-530.789**	**-534.238**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-406.448**	**-427.179**	**-517.872**	**-471.267**	**-475.689**	**-479.138**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	120.509	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	35.193					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**155.702**	**115.000**	**115.000**	**115.000**	**115.000**	**115.000**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-18.762	-16.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-650.482	-614.000	-183.000	-1.366.000	-334.000	-111.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-669.244**	**-630.000**	**-200.000**	**-1.383.000**	**-351.000**	**-128.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-513.542**	**-515.000**	**-85.000**	**-1.268.000**	**-236.000**	**-13.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-919.990**	**-942.179**	**-602.872**	**-1.739.267**	**-711.689**	**-492.138**

Investitionen Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Vorbeugender Brandschutz	FEUERHARD Vorbeugender Brandschutz		-9.700				
USV Schrank Kellerverteilung Am Holzbach	FEUERHARD1 USV Schrank Kellerverteilung Am Holzbach		-3.500				
IP-Telefonie Am Holzbach	FEUERHARD2 IP-Telefonie Am Holzbach		-4.000				
Anlage Feuerlöschteich (wiederkehrend)	FEUERLÖSCH Anlage Feuerlöschteich (wiederkehrend)	-16.000	-17.000	-17.000	-17.000	-2.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					15.000	
- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	24 - Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-16.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Digitalfunk	FEUERDIGIT Digitalfunk		-20.000	-180.000			
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-20.000	-180.000			
ELW-Warendorf-Nord	FEUERELW ELW-Warendorf-Nord				-10.000		
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				115.000		

- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-125.000		
Löschfahrzeug Milte	FEUERFAH10 Löschfahrzeug Milte			-345.000			-345.000
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-345.000			-345.000
Löschfahrzeug Hoetmar	FEUERFAH11 Löschfahrzeug Hoetmar			-345.000			-345.000
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-345.000			-345.000
GW-L Warendorf	FEUERFAH14 GW-L Warendorf	-185.000					
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	115.000					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-300.000					
Kommandowagen WAF	FEUERFAHR3 Kommandowagen WAF	-20.000					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-20.000					
M-Transportwagen f. Vohren	FEUERFAHR7 M-Transportwagen f. Vohren	-50.000	-37.000				
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		33.000				
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-50.000	-70.000				
ELW f. Warendorf	FEUERFAHR8 ELW f. Warendorf	-115.000					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-115.000					

Löschfahrzeug Einen	FEUERFAHR9 Löschfahrzeug Einen			-230.000			-345.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			115.000			
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-345.000			-345.000
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	FEUERGWG1 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	
MTW-Einen	FEUERMTWEI MTW-Einen				-40.000		
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-40.000		
MTW-Milte	FEUERMTWMI MTW-Milte				-40.000		
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-40.000		
MTW-Warendorf-Nord	FEUERMTWWA MTW-Warendorf-Nord			-40.000			
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-40.000			
Notstrom-Aggregate	FEUERNOTST Notstrom-Aggregate	-18.000			-18.000		
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.000			-18.000		
Ausrüstung, Ersatzbeschaffung, Schneeketten	WERKZEUG1 Ausrüstung, Ersatzbeschaffung, Schneeketten	-100.000		-100.000	-100.000		
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		82.000			100.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-100.000	-82.000	-100.000	-100.000	-100.000	

Verpflichtungserm. Produkt 020701 Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr
Produkt	020701	Brandbekämpfung/Techn. Hilfeleistung/Vorbeugender Brandschutz

Bezeichnung	**Nr. Bezeichnung**	**Finanzplan 2012**	**Finanzplan 2013**	**Finanzplan 2014**			
Löschfahrzeug Milte	VE00036 Löschfahrzeug Milte	-345.000					
Löschfahrzeug Hoetmar	VE00037 Löschfahrzeug Hoetmar	-345.000					
Löschfahrzeug Einen	VE00038 Löschfahrzeug Einen	-345.000					

Produktbeschreibung Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Gefahrenvorbeugung u. -abwehr
Produkt	020702	Rettungsdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Gustel Heitkemper

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Krankentransporte Pg Fi 127
Zielgruppe	Bürger/innen Bevölkerung Gewerbetreibende

Teilergebnisplan Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**497.444**	**250.000**	**290.000**	**290.000**	**290.000**	**290.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	497.444	250.000	290.000	290.000	290.000	290.000
11	- Personalaufwendungen	**-1.958**	**-2.224**	**-2.110**	**-2.131**	**-1.194**	**-534**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-965**	**-485**	**-452**	**-456**	**-461**	**-466**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-498.457**	**-250.000**	**-290.000**	**-290.000**	**-290.000**	**-290.000**
15	- Transferaufwendungen			**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**	**-1.100**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-501.380	-252.709	-293.661	-293.687	-292.755	-292.099
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-3.935	-2.709	-3.661	-3.687	-2.755	-2.099
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-3.935	-2.709	-3.661	-3.687	-2.755	-2.099
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-3.935	-2.709	-3.661	-3.687	-2.755	-2.099
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-3.935	-2.709	-3.661	-3.687	-2.755	-2.099

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Kostenerstattung durch das DRK für die Leitstelle des Kreises Warendorf (gleichlautender Aufwand - Zeile 13)

Teilfinanzplan Produkt 020702 Rettungsdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	316.502	250.000	290.000	290.000	290.000	290.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**316.502**	**250.000**	**290.000**	**290.000**	**290.000**	**290.000**
10	- Personalauszahlungen	-1.602	-1.256	-1.200	-1.212	-1.224	-1.236
11	- Versorgungsauszahlungen	-825	-600	-592	-598	-604	-610
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-269.809	-250.000	-290.000	-290.000	-290.000	-290.000
14	- Transferauszahlungen			-1.100	-1.100	-1.100	-1.100
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-272.235**	**-251.856**	**-292.892**	**-292.910**	**-292.928**	**-292.946**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**44.267**	**-1.856**	**-2.892**	**-2.910**	**-2.928**	**-2.946**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**44.267**	**-1.856**	**-2.892**	**-2.910**	**-2.928**	**-2.946**

Produktbeschreibung Produkt 150202 Märkte/Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen
Produkt	150202	Märkte/Veranstaltungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Sicherheit und Ordnung	Gustel Heitkemper

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Märkte Sonderveranstaltungen Weihnachtsmarkt Pg Fi 573
Zielgruppe	Einwohner/innen Touristen

Teilergebnisplan Produkt 150202 Märkte/Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**3.781**		**1.135**	**1.135**	**1.135**	**1.050**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**106.560**	**95.427**	**101.650**	**101.650**	**101.650**	**101.650**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**26.836**	**30.769**	**25.300**	**25.300**	**25.300**	**25.300**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**119**					
10	**= Ordentliche Erträge**	137.296	126.196	128.085	128.085	128.085	128.000
11	- Personalaufwendungen	**-42.983**	**-58.103**	**-48.222**	**-48.696**	**-34.052**	**-48.789**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-19.830**	**-13.773**	**-13.537**	**-13.672**	**-13.809**	**-13.947**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-31.851**	**-33.630**	**-33.630**	**-33.630**	**-33.630**	**-33.630**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-7.483**	**-3.650**	**-4.440**	**-3.926**	**-3.782**	**-2.965**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-14.076**	**-20.170**	**-18.670**	**-18.670**	**-18.670**	**-18.670**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-116.222	-129.326	-118.499	-118.594	-103.943	-118.001
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	21.073	-3.130	9.586	9.491	24.142	9.999
19	+ Finanzerträge	**1.537**	**1.200**	**1.200**	**1.200**	**1.200**	**1.200**
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	**-1**	**-220**	**-70**	**-70**	**-70**	**-70**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**	1.536	980	1.130	1.130	1.130	1.130
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	22.609	-2.150	10.716	10.621	25.272	11.129
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	22.609	-2.150	10.716	10.621	25.272	11.129
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-22.609**	**-21.500**	**-22.000**	**-22.000**	**-22.000**	**-22.000**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**		-23.650	-11.284	-11.379	3.272	-10.871

Erläuterungen

zu Teilposition 02

1.135 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

54.850 € - Standgelder Märkte
46.800 € - Standgelder Kirmes

zu Teilposition 05

19.500 € - Eintrittsgelder Veranstaltungen (Fettmarkt)
5.800 € - Entgelte für die Überlassung von Park- und Sonderflächen

zu Teilposition 13

20.400 € - sonstige Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
8.000 € - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
2.700 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
1.500 € - Unterhaltung des sonstigen unbew. Vermögens (steuerpfl.)
530 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

1.381 € - Abschreibung Maschinen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
1.278 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung, EDV
1.000 € - Abschreibung GWG
781 € - Abschreibung Infrastrukturvermögen

zu Teilposition 16

12.700 € - Marketingaufwendungen für eigene Veranstaltungen
2.920 € - Aufwendungen für Erbpachtzinsen
2.350 € - Geschäftsaufwendungen
700 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 150202 Märkte/Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	100.700	95.427	101.650	101.650	101.650	101.650
05	+ Private Leistungsentgelte	31.935	30.769	25.300	25.300	25.300	25.300
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	119					
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.182					
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	1.465	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**135.401**	**127.396**	**128.150**	**128.150**	**128.150**	**128.150**
10	- Personalauszahlungen	-35.720	-36.007	-41.164	-41.576	-41.991	-42.411
11	- Versorgungsauszahlungen	-16.887	-17.047	-17.727	-17.904	-18.083	-18.264
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-45.282	-33.630	-33.630	-33.630	-33.630	-33.630
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-3.723	-220	-70	-70	-70	-70
15	- Sonstige Auszahlungen	-15.057	-20.170	-18.670	-18.670	-18.670	-18.670
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-116.670**	**-107.074**	**-111.261**	**-111.850**	**-112.445**	**-113.045**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**18.731**	**20.322**	**16.889**	**16.300**	**15.705**	**15.105**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	-1.588					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.306	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-11.894**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-11.894**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**6.837**	**19.322**	**15.889**	**15.300**	**14.705**	**14.105**

Investitionen Produkt 150202 Märkte/Veranstaltungen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	MARKTGWG2 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-800	-800	-800	-800	-800	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-800	-800	-800	-800	-800	

Budget

Sachgebiet - Schule, Jugend, Sport

Produkte:

030101	Grundschulen
030102	Hauptschulen
030103	Realschule
030104	Gymnasien
030105	Förderschule
030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- u. Betreuungsangebote
030202	Schülerbeförderung
030203	Zentrale Schulangelegenheiten
060101	Tageseinrichtungen für Kinder
060102	Jugendarbeit
080101	Sportanlagen
080102	Zentrale Sportangelegenheiten

Produktbeschreibung Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101	Grundschulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Grundschulen Offene Ganztagsgrundschule Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 211
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**884.584**	**617.700**	**710.789**	**665.217**	**665.010**	**665.010**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**69.783**	**83.500**	**90.000**	**112.000**	**112.000**	**112.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**975**	**1.400**	**1.400**	**1.400**	**1.400**	**1.400**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**3.299**					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**147**					
10	**= Ordentliche Erträge**	958.788	702.600	802.189	778.617	778.410	778.410
11	- Personalaufwendungen	**-736.791**	**-746.541**	**-741.442**	**-720.444**	**-709.631**	**-716.727**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.502**	**-1.098**	**-1.117**	**-1.128**	**-1.139**	**-1.151**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-447.030**	**-490.250**	**-572.583**	**-572.583**	**-572.583**	**-572.583**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-727.679**	**-700.380**	**-732.617**	**-666.419**	**-664.169**	**-663.128**
15	- Transferaufwendungen	**-5.840**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-98.789**	**-100.350**	**-108.380**	**-108.380**	**-108.380**	**-108.380**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-2.017.631	-2.038.619	-2.156.139	-2.068.954	-2.055.902	-2.061.969
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.058.843	-1.336.019	-1.353.950	-1.290.337	-1.277.492	-1.283.559
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.058.843	-1.336.019	-1.353.950	-1.290.337	-1.277.492	-1.283.559
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.058.843	-1.336.019	-1.353.950	-1.290.337	-1.277.492	-1.283.559
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-733.839**	**-620.377**	**-718.495**	**-730.408**	**-759.721**	**-831.633**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-1.792.682	-1.956.396	-2.072.445	-2.020.745	-2.037.213	-2.115.192

Erläuterungen

zu Teilposition 02

436.184 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
267.795 € - Zuschüsse vom Land OGS
6.410 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer
400 € - Spenden

zu Teilposition 04

Elternbeiträge für OGS

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Einrichtungen

zu Teilposition 13

417.173 € - Personal- und Sachkosten OGS
76.300 € - Lehr- und Lernmittel
40.100 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
8.000 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen
24.600 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (z.B. Schulschwimmen)
6.410 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer

zu Teilposition 14

631.569 € - Abschreibung Schulgebäude
72.910 € - Ersatzbeschaffung von Festwerten
23.538 € - Abschreibung Betriebsvorrichtungen
4.600 € - Sofortabschreibung GWGs < 60 €

zu Teilposition 16

77.830 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
6.200 € - sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
11.300 € - Geschäftsaufwendungen
7.600 € - Fernmelde- und Postgebühren
5.450 € - Zeitungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	502.857	207.700	274.605	274.605	274.605	274.605
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.487	83.500	90.000	112.000	112.000	112.000
05	+ Private Leistungsentgelte	998	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	3.299					
07	+ Sonstige Einzahlungen	147					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**575.788**	**292.600**	**366.005**	**388.005**	**388.005**	**388.005**
10	- Personalauszahlungen	-741.187	-760.010	-754.119	-741.522	-748.937	-756.427
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.275	-1.359	-1.463	-1.477	-1.492	-1.507
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-450.323	-490.250	-572.583	-572.583	-572.583	-572.583
14	- Transferauszahlungen	-5.840					
15	- Sonstige Auszahlungen	-98.311	-100.350	-108.380	-108.380	-108.380	-108.380
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.296.937**	**-1.351.969**	**-1.436.545**	**-1.423.963**	**-1.431.392**	**-1.438.897**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-721.149**	**-1.059.369**	**-1.070.540**	**-1.035.958**	**-1.043.387**	**-1.050.892**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-55.006	-75.480	-77.510	-80.510	-80.510	-80.510
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-55.006**	**-75.480**	**-77.510**	**-80.510**	**-80.510**	**-80.510**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-55.006**	**-75.480**	**-77.510**	**-80.510**	**-80.510**	**-80.510**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-776.154**	**-1.134.849**	**-1.148.050**	**-1.116.468**	**-1.123.897**	**-1.131.402**

Investitionen Produkt 030101 Grundschulen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
ADV-Ausstattung	ADVACHTERM ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
ADV-Ausstattung	ADVBODEL ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
ADV-Ausstattung	ADVDECHANT ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
ADV-Ausstattung	ADVEINEN ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
ADV-Ausstattung	ADVEVERWOR ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
ADV-Ausstattung	ADVJOSEF ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
ADV-Ausstattung	ADVLAUREN1 ADV-Ausstattung		-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	

- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000	-5.000	-5.000	-5.000	
ADV-Ausstattung	ADVLAURENT ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
ADV-Ausstattung	AVDOVERBE ADV-Ausstattung	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.400	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
Ersatzbesch. Festw. Bodelschwing	SCHULE10 Ersatzbesch. Festw. Bodelschwing	-2.210	-2.210	-2.210	-2.210	-2.210	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.210	-2.210	-2.210	-2.210	-2.210	
Ersatzbesch. Festw. Josefschule	SCHULE3 Ersatzbesch. Festw. Josefschule	-4.700	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.700	-3.900	-3.900	-3.900	-3.900	
Ersatzbesch. Festw. Laurentiusschule	SCHULE4 Ersatzbesch. Festw. Laurentiusschule	-5.800	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.800	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700	
Ersatzbesch. Festw. Overbergschule	SCHULE5 Ersatzbesch. Festw. Overbergschule	-8.000	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.000	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800	
Ersatzbesch. Festw. Everwordschule	SCHULE6 Ersatzbesch. Festw. Everwordschule	-8.650	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.650	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200	

Ersatzbesch. Festw. Dechant-Wessing-Schule	SCHULE7 Ersatzbesch. Festw. Dechant-Wessing-Schule	-7.100	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.100	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600	
Ersatzbesch. Festw. W. Achtermannschule	SCHULE8 Ersatzbesch. Festw. W. Achtermannschule	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	-4.600	
Ersatzbesch. Festw. Schule Einen	SCHULE9 Ersatzbesch. Festw. Schule Einen	-2.700	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.700	-2.900	-2.900	-2.900	-2.900	

Produktbeschreibung Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102	Hauptschulen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Hauptschulen Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 212
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**452.657**	**305.650**	**150.330**	**149.529**	**147.008**	**147.008**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**3.568**	**3.300**	**3.000**	**3.000**	**2.000**	**2.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**3.245**	**11.656**				
10	**= Ordentliche Erträge**	459.470	320.606	153.330	152.529	149.008	149.008
11	- Personalaufwendungen	**-369.349**	**-363.423**	**-356.098**	**-352.452**	**-338.465**	**-341.850**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.502**	**-1.098**	**-1.117**	**-1.128**	**-1.139**	**-1.151**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-38.570**	**-61.520**	**-47.450**	**-38.250**	**-38.250**	**-38.250**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-524.081**	**-517.750**	**-211.980**	**-204.513**	**-178.422**	**-178.116**
15	- Transferaufwendungen	**-2.345**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-41.344**	**-37.800**	**-29.200**	**-19.200**	**-18.400**	**-18.400**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-977.190	-981.592	-645.845	-615.543	-574.676	-577.766
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-517.720	-660.986	-492.515	-463.014	-425.668	-428.758
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-517.720	-660.986	-492.515	-463.014	-425.668	-428.758
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-517.720	-660.986	-492.515	-463.014	-425.668	-428.758
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-459.547**	**-427.184**	**-319.373**	**-283.829**	**-293.128**	**-311.049**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-977.267	-1.088.170	-811.888	-746.843	-718.796	-739.807

Erläuterungen

zu Teilposition 02

147.630 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
2.150 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer
500 € - Zuweisungen/Zuschüsse vom Land
50 € - Spenden

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Einrichtungen

zu Teilposition 13

20.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
14.000 € - Lehr- und Lernmittel
4.800 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen
5.500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (z.B. Schulschwimmen)
2.150 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer

1.000 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

zu Teilposition 14

163.962 € - Abschreibung Schulgebäude
22.400 € - Ersatzbeschaffung von Festwerten
23.468 € - Abschreibung Betriebsvorrichtungen
2.150 € - Sofortabschreibung GWGs < 60 €

zu Teilposition 16

20.500 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
2.700 € - sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
3.600 € - Geschäftsaufwendungen
2.200 € - Fernmelde- und Postgebühren
900 € - Zeitungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.658	3.350	2.700	1.900	1.900	1.900
05	+ Private Leistungsentgelte	4.304	3.300	3.000	3.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	3.245	11.656				
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**56.207**	**18.306**	**5.700**	**4.900**	**3.900**	**3.900**
10	- Personalauszahlungen	-369.527	-386.039	-368.500	-349.897	-353.396	-356.930
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.275	-1.359	-1.463	-1.477	-1.492	-1.507
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-38.959	-61.520	-47.450	-38.250	-38.250	-38.250
14	- Transferauszahlungen	-2.470					
15	- Sonstige Auszahlungen	-41.439	-37.800	-29.200	-19.200	-18.400	-18.400
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-453.669**	**-486.719**	**-446.612**	**-408.825**	**-411.539**	**-415.087**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-397.463**	**-468.413**	**-440.912**	**-403.925**	**-407.639**	**-411.187**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-34.190	-26.050	-24.550	-20.400	-20.400	-20.400
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-34.190**	**-26.050**	**-24.550**	**-20.400**	**-20.400**	**-20.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-34.190**	**-26.050**	**-24.550**	**-20.400**	**-20.400**	**-20.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-431.653**	**-494.463**	**-465.462**	**-424.325**	**-428.039**	**-431.587**

Investitionen Produkt 030102 Hauptschulen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
ADV-Ausstattung	ADVBRÜCKEN ADV-Ausstattung	-4.600	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.600	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
ADV-Ausstattung	ADVFRECKEN ADV-Ausstattung		-1.000				
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-1.000				
Ersatzbesch. Festw. Hinter den drei Brücken	SCHULEH1 Ersatzbesch. Festw. Hinter den drei Brücken	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	-13.400	
Ersatzbesch. Festw. Von Ketteler Schule	SCHULEH2 Ersatzbesch. Festw. Von Ketteler Schule	-1.700					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.700					
Ersatzbesch. Festw. Freckenhorst	SCHULEH3 Ersatzbesch. Festw. Freckenhorst	-4.300	-3.000				
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.300	-3.000				

Produktbeschreibung Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030103	Realschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Realschule Vertragsrechte Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr-und Lernmitteln Pg Fi 215
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**285.892**	**147.250**	**152.291**	**152.291**	**152.237**	**152.166**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**4.125**					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**52.722**	**69.600**	**69.600**	**69.600**	**69.600**	**69.600**
10	**= Ordentliche Erträge**	342.739	216.850	221.891	221.891	221.837	221.766
11	- Personalaufwendungen	**-125.827**	**-184.546**	**-192.362**	**-194.286**	**-196.229**	**-198.191**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.502**	**-1.098**	**-1.117**	**-1.128**	**-1.139**	**-1.151**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-73.116**	**-78.850**	**-77.850**	**-77.850**	**-77.850**	**-77.850**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-275.279**	**-267.800**	**-293.705**	**-270.503**	**-270.449**	**-270.378**
15	- Transferaufwendungen	**-2.745**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-54.744**	**-56.800**	**-58.700**	**-58.700**	**-58.700**	**-58.700**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-533.215	-589.094	-623.734	-602.467	-604.367	-606.270
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-190.475	-372.244	-401.843	-380.576	-382.530	-384.504
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-190.475	-372.244	-401.843	-380.576	-382.530	-384.504
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-190.475	-372.244	-401.843	-380.576	-382.530	-384.504
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-277.620**	**-251.926**	**-274.009**	**-285.767**	**-297.859**	**-325.860**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-468.096	-624.170	-675.852	-666.343	-680.389	-710.364

Erläuterungen

zu Teilposition 02

148.741 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten vom Land
3.000 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung für Lehrer
550 € - sonstige Zuwendungen/Spenden

zu Teilposition 06

Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 13

50.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
11.200 € - Lehr- und Lernmittel
10.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (z.B. Schulschwimmen)
2.650 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen
3.000 € - Aus- und Fortbildung für Lehrer
1.000 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

zu Teilposition 14

235.773 € - Abschreibung Schulgebäude
49.000 € - Ersatzbeschaffung Festwerte
7.407 € - Abschreibung Betriebsvorrichtungen
1.400 € - Abschreibung GWG
125 € - Abschreibung immaterielles Vermögen

zu Teilposition 16

44.500 € - Versicherungsbeiträge (Unfall-, Haftpflichtversicherung)
9.000 € - Geschäftsaufwendungen
2.500 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
1.500 € - Fachliteratur
1.200 € - Post- und Fernmeldegebühren

Teilfinanzplan Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.314	3.550	3.550	3.550	3.550	3.550
05	+ Private Leistungsentgelte	4.125					
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage		69.600	69.600	69.600	69.600	69.600
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**52.439**	**73.150**	**73.150**	**73.150**	**73.150**	**73.150**
10	- Personalauszahlungen	-126.083	-183.489	-191.402	-193.316	-195.249	-197.202
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.275	-1.359	-1.463	-1.477	-1.492	-1.507
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-75.525	-78.850	-77.850	-77.850	-77.850	-77.850
14	- Transferauszahlungen	-2.745					
15	- Sonstige Auszahlungen	-54.735	-56.800	-58.700	-58.700	-58.700	-58.700
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-260.363**	**-320.498**	**-329.415**	**-331.344**	**-333.291**	**-335.259**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-207.924**	**-247.348**	**-256.265**	**-258.194**	**-260.141**	**-262.109**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-32.440	-29.900	-50.400	-30.400	-30.400	-30.400
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-32.440**	**-29.900**	**-50.400**	**-30.400**	**-30.400**	**-30.400**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-32.440**	**-29.900**	**-50.400**	**-30.400**	**-30.400**	**-30.400**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-240.364**	**-277.248**	**-306.665**	**-288.594**	**-290.541**	**-292.509**

Investitionen Produkt 030103 Realschule

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
ADV-Ausstattung	ADVREALSCH ADV-Ausstattung	-4.500	-25.000	-5.000	-5.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.500	-25.000	-5.000	-5.000	-5.000	
Ersatzbesch. Festw. Realschule	SCHULE1 Ersatzbesch. Festw. Realschule	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	

Produktbeschreibung Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030104	Gymnasien

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Gymnasien Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 217
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**856.148**	**530.720**	**686.002**	**681.720**	**646.846**	**638.802**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**33**					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**618**		**2.100**	**2.100**	**2.100**	**2.100**
10	**= Ordentliche Erträge**	856.799	530.720	688.102	683.820	648.946	640.902
11	- Personalaufwendungen	**-399.528**	**-425.458**	**-460.258**	**-464.860**	**-447.157**	**-447.323**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-3.004**	**-2.197**	**-2.234**	**-2.256**	**-2.279**	**-2.302**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-183.552**	**-210.700**	**-211.750**	**-211.750**	**-211.750**	**-211.750**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-835.789**	**-848.400**	**-993.050**	**-966.607**	**-944.571**	**-894.693**
15	- Transferaufwendungen	**-6.975**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-121.429**	**-140.800**	**-141.900**	**-141.900**	**-141.900**	**-141.900**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-1.550.277	-1.627.555	-1.809.192	-1.787.374	-1.747.657	-1.697.968
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-693.477	-1.096.835	-1.121.090	-1.103.554	-1.098.711	-1.057.066
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-693.477	-1.096.835	-1.121.090	-1.103.554	-1.098.711	-1.057.066
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-693.477	-1.096.835	-1.121.090	-1.103.554	-1.098.711	-1.057.066
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-756.195**	**-686.686**	**-828.383**	**-807.431**	**-840.087**	**-959.110**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-1.449.672	-1.783.521	-1.949.473	-1.910.985	-1.938.798	-2.016.176

Erläuterungen

zu Teilposition 02

522.055 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
154.697 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
7.600 € - Zuweisungen vom Land für die Aus- und Fortbildung von Lehrern
1.500 € - Zuweisungen/Zuschüsse vom Land
150 € - Spenden

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Einrichtungen

zu Teilposition 13

128.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
46.500 € - Lehr- und Lernmittel
18.500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
9.000 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen

7.600 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer
2.050 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

zu Teilposition 14

883.683 € - Abschreibung Schulgebäude
94.300 € - Ersatzbeschaffung Festwerte
10.392 € - Abschreibungen Betriebsvorrichtungen
4.300 € - Sofortabschreibung GWGs < 60 €
375 € - Abschreibung immaterielles Vermögen

zu Teilposition 16

114.000 € - Versicherungsbeiträge (Unfall- und Haftpflichtversicherung)
6.700 € - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
15.000 € - Geschäftsaufwendungen
2.800 € - Fernmelde- und Postgebühren
2.700 € - Zeitungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.101	9.050	9.250	9.250	9.250	9.250
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22					
05	+ Private Leistungsentgelte	618		2.100	2.100	2.100	2.100
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**101.741**	**9.050**	**11.350**	**11.350**	**11.350**	**11.350**
10	- Personalauszahlungen	-394.531	-404.971	-448.800	-453.288	-457.821	-462.399
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.550	-2.719	-2.926	-2.955	-2.984	-3.014
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-188.935	-210.700	-211.750	-211.750	-211.750	-211.750
14	- Transferauszahlungen	-6.975					
15	- Sonstige Auszahlungen	-121.374	-140.800	-141.900	-141.900	-141.900	-141.900
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-714.365**	**-759.190**	**-805.376**	**-809.893**	**-814.455**	**-819.063**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-612.623**	**-750.140**	**-794.026**	**-798.543**	**-803.105**	**-807.713**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-112.226	-109.200	-98.600	-91.000	-80.000	-80.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-112.226**	**-109.200**	**-98.600**	**-91.000**	**-80.000**	**-80.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-112.226**	**-109.200**	**-98.600**	**-91.000**	**-80.000**	**-80.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-724.849**	**-859.340**	**-892.626**	**-889.543**	**-883.105**	**-887.713**

Investitionen Produkt 030104 Gymnasien

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
ADV-Ausstattung	ADVAWG ADV-Ausstattung	-14.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
ADV-Ausstattung	ADVLAU ADV-Ausstattung	-18.500	-25.000	-5.000	-5.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.500	-25.000	-5.000	-5.000	-5.000	
ADV-Ausstattung	ADVMARIEN ADV-Ausstattung	-14.000	-3.600	-16.000	-5.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.000	-3.600	-16.000	-5.000	-5.000	
Ersatzbesch. Festw. Mariengymnasium	SCHULEG1 Ersatzbesch. Festw. Mariengymnasium	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	
Ersatzbesch. Festw. Laurentianum	SCHULEG2 Ersatzbesch. Festw. Laurentianum	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000	
Ersatzbesch. Festw. AWG	SCHULEG3 Ersatzbesch. Festw. AWG	-14.900	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.900	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	

Produktbeschreibung Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030105	Förderschule

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Betrieb der Förderschule Vertragsrechte Lernmittelfreiheit Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln Pg Fi 221
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**229.959**	**182.450**	**209.335**	**209.335**	**209.281**	**209.211**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**7.019**	**7.000**	**7.500**	**8.500**	**8.500**	**8.500**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**840**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**69.526**	**44.140**	**65.000**	**65.000**	**65.000**	**65.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	307.344	234.590	282.835	283.835	283.781	283.711
11	- Personalaufwendungen	**-142.364**	**-101.728**	**-88.831**	**-105.073**	**-110.648**	**-110.036**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.502**	**-1.098**	**-1.117**	**-1.128**	**-1.139**	**-1.151**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-95.333**	**-102.700**	**-127.500**	**-127.500**	**-127.500**	**-127.500**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-147.447**	**-133.600**	**-143.180**	**-142.978**	**-142.220**	**-142.149**
15	- Transferaufwendungen	**-990**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-11.325**	**-10.800**	**-11.300**	**-11.500**	**-11.500**	**-11.500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-398.961	-349.926	-371.928	-388.179	-393.008	-392.336
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-91.617	-115.336	-89.093	-104.344	-109.227	-108.625
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-91.617	-115.336	-89.093	-104.344	-109.227	-108.625
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-91.617	-115.336	-89.093	-104.344	-109.227	-108.625
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-159.806**	**-133.521**	**-141.992**	**-149.485**	**-155.661**	**-176.561**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-251.424	-248.857	-231.085	-253.829	-264.888	-285.186

Erläuterungen

zu Teilposition 02

123.383 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
80.210 € - Zuschüsse vom Land OGS (davon 6.500 € pauschal)
4.692 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
1.000 € - Zuweisung vom Land für die Aus- und Fortbildung der Lehrer

zu Teilposition 04

Elternbeiträge für OGS

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung schulischer Räume

zu Teilposition 06

Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden

zu Teilposition 13

104.200 € - Personal- und Sachkosten OGS
8.000 € - Lehr- und Lernmittel
8.000 € - Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz
1.800 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen
4.000 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (z.B. Schulschwimmen)
1.000 € - Aus- und Fortbildung der Lehrer
500 € - Klassen- und Studienfahrten, Betriebspraktika

zu Teilposition 14

127.098 € - Abschreibung Schulgebäude
12.100 € - Ersatzbeschaffung Festwerte
2.957 € - Abschreibung Betriebsvorrichtungen
900 € - Sofortabschreibung GWGs < 60 €
125 € - Abschreibung immaterielles Vermögen

zu Teilposition 16

7.800 € - Versicherungsbeiträge (Unfall-, Haftpflichtversicherung)
500 € - sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
2.000 € - Geschäftsaufwendungen
500 € - Fachliteratur
500 € - Post- und Fernmeldegebühren, GEZ

Teilfinanzplan Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.600	59.050	81.260	81.260	81.260	81.260
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.599	7.000	7.500	8.500	8.500	8.500
05	+ Private Leistungsentgelte	860	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	70.014	44.140	65.000	65.000	65.000	65.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**134.073**	**111.190**	**154.760**	**155.760**	**155.760**	**155.760**
10	- Personalauszahlungen	-104.242	-129.071	-116.026	-103.376	-104.409	-105.453
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.275	-1.359	-1.463	-1.477	-1.492	-1.507
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-96.009	-102.700	-127.500	-127.500	-127.500	-127.500
14	- Transferauszahlungen	-990					
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.981	-10.800	-11.300	-11.500	-11.500	-11.500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-213.497**	**-243.930**	**-256.289**	**-243.853**	**-244.901**	**-245.960**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-79.424**	**-132.740**	**-101.529**	**-88.093**	**-89.141**	**-90.200**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.225	-9.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-18.225**	**-9.000**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-18.225**	**-9.000**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-97.649**	**-141.740**	**-114.529**	**-101.093**	**-102.141**	**-103.200**

Investitionen Produkt 030105 Förderschule

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
ADV-Ausstattung	ADVFRANZIS ADV-Ausstattung		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
Ersatzbesch. Festw. Förderschule	SCHULE2 Ersatzbesch. Festw. Förderschule	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100	-8.100	

Produktbeschreibung Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030201	Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Integrationsmaßnahmen für behinderte Menschen Schulprojekte, Schülerwettbewerbe, Schüleraustausch Betreuungsmaßnahmen Organisation Fortbildung Schulmensa Pg Fi 242
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern Lehrer, Personal Schulträger

Teilergebnisplan Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**177.458**	**210.200**	**242.350**	**242.350**	**242.350**	**242.350**
10	**= Ordentliche Erträge**	177.458	210.200	242.350	242.350	242.350	242.350
11	- Personalaufwendungen	**-36.747**	**-47.493**	**-47.859**	**-48.338**	**-48.821**	**-49.310**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-6.008**	**-4.393**	**-4.468**	**-4.513**	**-4.558**	**-4.603**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		**-5.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
15	- Transferaufwendungen	**-150.182**	**-198.000**	**-217.350**	**-217.350**	**-217.350**	**-217.350**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-3.301**	**-22.120**	**-42.120**	**-42.120**	**-42.120**	**-42.120**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-196.238	-277.006	-313.797	-314.321	-314.849	-315.383
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-18.779	-66.806	-71.447	-71.971	-72.499	-73.033
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-18.779	-66.806	-71.447	-71.971	-72.499	-73.033
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-18.779	-66.806	-71.447	-71.971	-72.499	-73.033
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-2.469**					
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-21.249	-66.806	-71.447	-71.971	-72.499	-73.033

Erläuterungen

zu Teilposition 02

105.850 € - Projekt "Geld oder Stelle" 1. Rate
72.500 € - Projekt "Geld oder Stelle" 2. Rate
34.000 € - 8-1- Betreuung und 13 plus
30.000 € - "Kein Kind ohne Mahlzeit"

zu Teilposition 13

Sachkosten Schulsozialarbeit

zu Teilposition 15

138.350 € - Geld oder Stelle
45.000 € - Kein Kind ohne Mahlzeit
34.000 € - 8-1-Betreuung und 13 Plus

zu Teilposition 16

40.000 € - Honorare und Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten für das Projekt "Geld oder Stelle"
2.120 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, sonstiger Geschäftsaufwand

Teilfinanzplan Produkt 030201 Integrations- und Fördermaßnahmen/Förder- und Betreuungsangebote

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	190.477	210.200	242.350	242.350	242.350	242.350
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**190.477**	**210.200**	**242.350**	**242.350**	**242.350**	**242.350**
10	- Personalauszahlungen	-34.654	-43.263	-44.018	-44.458	-44.903	-45.352
11	- Versorgungsauszahlungen	-5.100	-5.438	-5.851	-5.910	-5.969	-6.028
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen		-5.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	- Transferauszahlungen	-158.978	-198.000	-217.350	-217.350	-217.350	-217.350
15	- Sonstige Auszahlungen	-548	-22.120	-42.120	-42.120	-42.120	-42.120
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-199.280**	**-273.821**	**-311.339**	**-311.838**	**-312.342**	**-312.850**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-8.803**	**-63.621**	**-68.989**	**-69.488**	**-69.992**	**-70.500**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-8.803**	**-63.621**	**-68.989**	**-69.488**	**-69.992**	**-70.500**

Produktbeschreibung Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030202	Schülerbeförderung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Schülerbeförderung (Schülerfahrkosten, Einrichtung von Haltestellen,Schülerspezialverkehr,Einsatz Schulbullis) Pg Fi 241
Auftragsgrundlage	Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**869**					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**43.432**	**43.740**	**26.200**	**18.000**	**12.000**	**6.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**26.548**	**19.270**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.499**					
10	**= Ordentliche Erträge**	72.348	63.010	33.200	25.000	19.000	13.000
11	- Personalaufwendungen	**-92.639**	**-94.784**	**-94.462**	**-95.407**	**-96.361**	**-97.324**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-3.004**	**-2.197**	**-2.234**	**-2.256**	**-2.279**	**-2.302**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-1.531.186**	**-1.534.470**	**-1.556.260**	**-1.551.260**	**-1.551.260**	**-1.551.260**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-8.049**	**-8.346**				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-266**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**	**-50**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-1.635.143	-1.639.846	-1.653.006	-1.648.973	-1.649.950	-1.650.936
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.562.795	-1.576.836	-1.619.806	-1.623.973	-1.630.950	-1.637.936
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.562.795	-1.576.836	-1.619.806	-1.623.973	-1.630.950	-1.637.936
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.562.795	-1.576.836	-1.619.806	-1.623.973	-1.630.950	-1.637.936
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-1.562.795	-1.576.836	-1.619.806	-1.623.973	-1.630.950	-1.637.936

Erläuterungen

zu Teilposition 05

Elternbeiträge für die Schülerbeförderung

zu Teilposition 06

Erstattungen von Gemeinden

zu Teilposition 13

1.538.920 € - Aufwand Schülerbeförderung, davon:
- 181.920 € - Grundschulen
- 165.000 € - Hauptschulen
- 260.000 € - Realschule
- 836.000 € - Gymnasien
- 96.000 € - Förderschule

12.600 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
4.740 € - Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge

zu Teilposition 16

Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	43.373	43.740	26.200	18.000	12.000	6.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	24.532	19.270	7.000	7.000	7.000	7.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**67.905**	**63.010**	**33.200**	**25.000**	**19.000**	**13.000**
10	- Personalauszahlungen	-90.783	-92.669	-92.541	-93.467	-94.401	-95.345
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.550	-2.719	-2.926	-2.955	-2.984	-3.014
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.530.415	-1.534.470	-1.556.260	-1.551.260	-1.551.260	-1.551.260
15	- Sonstige Auszahlungen	-266	-50	-50	-50	-50	-50
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.624.014**	**-1.629.907**	**-1.651.777**	**-1.647.732**	**-1.648.696**	**-1.649.670**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.556.110**	**-1.566.897**	**-1.618.577**	**-1.622.732**	**-1.629.696**	**-1.636.670**
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	1.500					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**1.500**					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.840		-20.000			-20.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-16.840**		**-20.000**			**-20.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-15.340**		**-20.000**			**-20.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.571.449**	**-1.566.897**	**-1.638.577**	**-1.622.732**	**-1.629.696**	**-1.656.670**

Investitionen Produkt 030202 Schülerbeförderung

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Anschaffung eines Schulbullis	SCHULEFAHR Anschaffung eines Schulbullis		-20.000			-20.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-20.000			-20.000	

Produktbeschreibung Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0302	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
Produkt	030203	Zentrale Schulangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Udo Gohl

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Informationsschriften Koordination Schulneulinge und weiterführende Schulen Überwachung der Schulpflicht Mitwirkung der Schulkonferenz beim Schulträger Schulentwicklungsplanung Außerschulische Nutzung von Schulräumen Versicherungen (Unfall, Schüler,Musikinstr., etc.) Pg Fi 243
Auftragsgrundlage	§ 76 Schulgesetz, Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulpflichtige Kinder u. deren Eltern

Teilergebnisplan Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**7.873**					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
10	**= Ordentliche Erträge**	7.873	50	50	50	50	50
11	- Personalaufwendungen	**-97.809**	**-102.255**	**-103.250**	**-104.283**	**-105.326**	**-106.379**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-9.012**	**-6.589**	**-6.702**	**-6.769**	**-6.837**	**-6.905**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-6.376**	**-5.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-11.298**	**-29.000**	**-90.000**	**-29.000**	**-29.000**	**-29.000**
15	- Transferaufwendungen	**-167**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-16.645**	**-12.980**	**-37.700**	**-13.700**	**-13.700**	**-13.700**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-141.308	-155.825	-247.652	-163.752	-164.862	-165.984
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-133.435	-155.775	-247.602	-163.702	-164.812	-165.934
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-133.435	-155.775	-247.602	-163.702	-164.812	-165.934
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-133.435	-155.775	-247.602	-163.702	-164.812	-165.934
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			**-68.050**	**-50.827**	**-51.628**	**-52.450**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-133.435	-155.775	-315.652	-214.529	-216.440	-218.384

Erläuterungen

zu Teilposition 13

7.500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
2.000 € - Reparaturen, Ersatzteile für EDV
500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

90.000 € - Ersatzbeschaffung von Festwerten im IT-Bereich

zu Teilposition 16

20.000 € Externe Begleitung Schulentwicklungsplanung
4.500 € - Honorare, Gästebewirtung/Repräsentation für die Bildungskonferenz
5.000 € - sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten
5.000 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial
1.300 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
1.200 € - Fachliteratur
700 € - Fernmelde-, Postgebühren

Teilfinanzplan Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage		50	50	50	50	50
07	+ Sonstige Einzahlungen	167					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**167**	**50**	**50**	**50**	**50**	**50**
10	- Personalauszahlungen	-100.553	-95.911	-97.488	-98.463	-99.448	-100.442
11	- Versorgungsauszahlungen	-7.649	-8.156	-8.777	-8.864	-8.953	-9.043
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-6.229	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
14	- Transferauszahlungen	-167					
15	- Sonstige Auszahlungen	-16.634	-12.980	-37.700	-13.700	-13.700	-13.700
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-131.232**	**-122.047**	**-153.965**	**-131.028**	**-132.101**	**-133.185**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-131.065**	**-121.997**	**-153.915**	**-130.978**	**-132.051**	**-133.135**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	312.968					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**312.968**					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-11.386	-47.000	-212.500	-86.500	-86.500	-86.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-11.386**	**-47.000**	**-212.500**	**-86.500**	**-86.500**	**-86.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**301.583**	**-47.000**	**-212.500**	**-86.500**	**-86.500**	**-86.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**170.517**	**-168.997**	**-366.415**	**-217.478**	**-218.551**	**-219.635**

Erläuterungen

zu Teilposition 26

115.000 € Software
95.000 € Hardeware

Investitionen Produkt 030203 Zentrale Schulangelegenheiten

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
ADV Schule GWG Software	ADVSCHUGWG ADV Schule GWG Software	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	
Zentrale Schulangelegenheiten	ADVSCHULE Zentrale Schulangelegenheiten	-39.000	-115.000	-50.000	-50.000	-50.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-39.000	-115.000	-50.000	-50.000	-50.000	
GWG Zentrale Schulangelegenheiten	SCHULEGWG GWG Zentrale Schulangelegenheiten		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Zentrale ADV Festwerte	ADVFESTW Zentrale ADV Festwerte		-90.000	-29.000	-29.000	-29.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-90.000	-29.000	-29.000	-29.000	

Produktbeschreibung Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060101	Tageseinrichtungen für Kinder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Klaus Brake

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Tageseinrichtungen für Kinder eigene Einrichtungen Tageseinrichtungen für Kinder freie Träger Zuschüsse an freie Träger Pg Fi 365
Auftragsgrundlage	GTK/KiBitz
Zielgruppe	Kinder und deren Erziehungsberechtigte

Teilergebnisplan Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**541.652**	**605.000**	**640.755**	**649.255**	**659.254**	**670.131**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		**6.000**				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
10	**= Ordentliche Erträge**	541.652	611.200	640.955	649.455	659.454	670.331
11	- Personalaufwendungen	**-587.195**	**-647.609**	**-683.660**	**-690.496**	**-697.401**	**-704.375**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-601**	**-439**	**-447**	**-451**	**-456**	**-460**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-4.013**	**-11.500**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-46.522**	**-40.200**	**-33.461**	**-33.232**	**-33.230**	**-32.277**
15	- Transferaufwendungen	**-480.896**	**-436.700**	**-438.200**	**-444.500**	**-451.200**	**-457.990**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-10.629**	**-11.680**	**-11.700**	**-11.700**	**-11.700**	**-11.700**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-1.129.856	-1.148.128	-1.173.468	-1.186.380	-1.199.987	-1.212.803
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-588.204	-536.928	-532.513	-536.925	-540.533	-542.472
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-588.204	-536.928	-532.513	-536.925	-540.533	-542.472
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-588.204	-536.928	-532.513	-536.925	-540.533	-542.472
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-68.185**	**-60.057**	**-89.859**	**-82.467**	**-88.241**	**-91.191**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-656.389	-596.985	-622.372	-619.392	-628.774	-633.663

Erläuterungen

zu Teilposition 02

632.500 € - Betriebskostenzuschüsse für die Kindergärten "Löwenzahn" und "Zwergenland"
8.055 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen des Landes
200 € - Spenden

zu Teilposition 05

zu Teilposition 13

6.000 € - Lehr- und Lernmittel

zu Teilposition 14

20.888 € - Abschreibung Kindergartengebäude

9.100 € - Abschreibung GWG
2.414 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung
1.059 € - Abschreibung Betriebsvorrichtungen

zu Teilposition 15

Zuschussgewährung 2011
- 27.400 € Caritasverband für das Kreisdekanat Warendorf
- 62.000 € AWO Hamm-Warendorf (KITA Reichenbacher Straße)
- 43.500 € Mutter und Kind Hilfe (KIGA Wichtelhöhle)
- 33.400 € Verein Tageseinrichtungen für Kinder (KITA Kunterbunt)
- 8.500 € Spielstube Warendorf e.V.
- 4.400 € Naturkindergarten Warendorf e.V. (KIGA Wunderland)
- 259.000 € Kindergärten in katholischer Trägerschaft

zu Teilposition 16

6.300 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial (hauptsächlich Mittel für die pädagogische Arbeit und sonstige Verbrauchsmaterialien)
4.000 € - Aus- und Fortbildung
1.400 € - Zeitungen und Fachliteratur, Fernmelde-,Postgebühren, GEZ sowie Dienst- und Schutzkleidung

Teilfinanzplan Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	581.197	597.600	632.700	641.200	651.200	662.200
05	+ Private Leistungsentgelte		6.000				
07	+ Sonstige Einzahlungen		200	200	200	200	200
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinnahmen	298					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**581.496**	**603.800**	**632.900**	**641.400**	**651.400**	**662.400**
10	- Personalauszahlungen	-591.480	-647.186	-683.276	-690.108	-697.009	-703.980
11	- Versorgungsauszahlungen	-510	-544	-585	-591	-597	-603
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-4.186	-11.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
14	- Transferauszahlungen	-408.557	-436.700	-438.200	-444.500	-451.200	-457.990
15	- Sonstige Auszahlungen	-9.816	-11.680	-11.700	-11.700	-11.700	-11.700
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.014.549**	**-1.107.609**	**-1.139.761**	**-1.152.899**	**-1.166.506**	**-1.180.272**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-433.054**	**-503.809**	**-506.861**	**-511.499**	**-515.106**	**-517.872**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	20.700					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**20.700**					
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-22.411	-21.100	-17.100	-17.100	-17.100	-17.100
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-22.411**	**-21.100**	**-17.100**	**-17.100**	**-17.100**	**-17.100**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-1.711**	**-21.100**	**-17.100**	**-17.100**	**-17.100**	**-17.100**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-434.765**	**-524.909**	**-523.961**	**-528.599**	**-532.206**	**-534.972**

Investitionen Produkt 060101 Tageseinrichtungen für Kinder

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	KIGALÖWEN1 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
Betriebs- und Geschäftsausstattung Kiga Löwenzahl	KIGALÖWEN2 Betriebs- und Geschäftsausstattung Kiga Löwenzahl	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
Betriebs- u. Geschäftsausstattung Kiga Zwergenland	KIGAZWERG1 Betriebs- u. Geschäftsausstattung Kiga Zwergenland	-4.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	KIGAZWERG2 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	

Produktbeschreibung Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060102	Jugendarbeit

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Klaus Brake

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Jugendarbeit in Einrichtungen (HOT) Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen Bereitstellung von Räumlichkeiten Förderung von Jugendlichen (freie Träger) Pg Fi 362
Auftragsgrundlage	KJHG und Ausführungsgesetze
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche und deren Erziehungsberechtigte

Teilergebnisplan Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**45.936**	**26.700**	**41.169**	**41.169**	**41.169**	**41.169**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**12.399**	**12.400**	**13.000**	**13.000**	**13.000**	**13.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**365**					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**8.164**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
10	**= Ordentliche Erträge**	66.864	39.200	54.269	54.269	54.269	54.269
11	- Personalaufwendungen	**-271.538**	**-291.087**	**-228.934**	**-231.224**	**-233.536**	**-235.871**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.201**	**-879**	**-894**	**-903**	**-912**	**-921**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-8.184**	**-14.000**	**-10.800**	**-10.800**	**-10.800**	**-10.800**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-38.109**	**-25.400**	**-36.995**	**-36.995**	**-36.995**	**-36.995**
15	- Transferaufwendungen	**-49.495**	**-47.500**	**-49.400**	**-49.400**	**-49.400**	**-49.400**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-24.105**	**-25.010**	**-28.710**	**-28.910**	**-28.910**	**-28.910**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-392.633	-403.876	-355.733	-358.231	-360.552	-362.897
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-325.769	-364.676	-301.464	-303.962	-306.283	-308.628
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-325.769	-364.676	-301.464	-303.962	-306.283	-308.628
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-325.769	-364.676	-301.464	-303.962	-306.283	-308.628
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-31.126**	**-39.851**	**-32.901**	**-34.522**	**-36.276**	**-38.181**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-356.895	-404.527	-334.365	-338.484	-342.559	-346.809

Erläuterungen

zu Teilposition 02

22.069 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
19.000 € - Zuweisung vom Land für das HoT
100 € - Spenden

zu Teilposition 05

6.000 € - Erträge aus Warenverkauf HoT
4.000 € - Veranstaltungsentgelte HoT
3.000 € - Nutzungsentgelte für die Anmietung von Räumlichkeiten im HoT

zu Teilposition 07

vermischte Erträge

zu Teilposition 13

10.000 € - sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen für das HoT
800 € - Lehr- und Lernmittel

zu Teilposition 14

32.341 € - Abschreibung Gebäude - HoT
3.900 € - Abschreibung GWG
437 € - Abschreibung Betriebsvorrichtungen
317 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Zuschussgewährung 2011 an:
27.000 € - Kinder- und Jugendwerk Telgte e.V.
8.000 € - Kinder- und Jugendfreizeiten
5.000 € - Projektförderungen
5.000 € - Jugendforum
3.000 € - @ttic
1.400 € - Zuschuss offene Jugendeinrichtungen

zu Teilposition 16

14.000 € - Honorare
10.400 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial und sonstiger Aufwand
2.900 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
1.330 € - Post- und Fernmeldegebühren, Fachliteratur, Mitgliedsbeiträge, Versicherungsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.309	16.100	19.100	19.100	19.100	19.100
05	+ Private Leistungsentgelte	13.399	12.400	13.000	13.000	13.000	13.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	365					
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.431	100	100	100	100	100
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**33.505**	**28.600**	**32.200**	**32.200**	**32.200**	**32.200**
10	- Personalauszahlungen	-285.414	-290.241	-228.166	-230.448	-232.752	-235.080
11	- Versorgungsauszahlungen	-1.020	-1.088	-1.170	-1.182	-1.194	-1.206
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-8.399	-14.000	-10.800	-10.800	-10.800	-10.800
14	- Transferauszahlungen	-98.774	-47.500	-49.400	-49.400	-49.400	-49.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-13.111	-25.010	-28.710	-28.910	-28.910	-28.910
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-406.718**	**-377.839**	**-318.246**	**-320.740**	**-323.056**	**-325.395**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-373.213**	**-349.239**	**-286.046**	**-288.540**	**-290.856**	**-293.195**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.418	-11.900	-9.900	-9.900	-9.900	-9.900
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-7.418**	**-11.900**	**-9.900**	**-9.900**	**-9.900**	**-9.900**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-7.418**	**-11.900**	**-9.900**	**-9.900**	**-9.900**	**-9.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-380.631**	**-361.139**	**-295.946**	**-298.440**	**-300.756**	**-303.095**

Investitionen Produkt 060102 Jugendarbeit

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	JUGEND Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	JUGEND1 Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	

Produktbeschreibung Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Sportförderung
Produkt	080101	Sportanlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Andre Grenz

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Vergabe von Sportanlagen Unterhaltungsmaßnahmen Gerätschaften Beschaffung von beweglichem Vemögen Pg Fi 424
Auftragsgrundlage	Sportförderrichtlinien, Schulgesetz NRW
Zielgruppe	Schulen, Sportvereine, Einwohner/innen

Teilergebnisplan Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**59.217**	**58.200**	**58.656**	**58.655**	**48.791**	**48.790**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**9.620**	**17.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	68.837	75.200	70.656	70.655	60.791	60.790
11	- Personalaufwendungen	**-57.830**	**-57.591**	**-59.488**	**-60.083**	**-60.684**	**-61.291**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-601**	**-439**	**-447**	**-451**	**-456**	**-460**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-4.576**	**-5.300**	**-5.400**	**-5.900**	**-5.900**	**-5.900**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-219.348**	**-204.700**	**-219.634**	**-219.728**	**-165.274**	**-162.604**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		**-480**	**-500**	**-520**	**-520**	**-520**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-282.355	-268.510	-285.469	-286.682	-232.834	-230.775
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-213.518	-193.310	-214.813	-216.027	-172.043	-169.985
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-213.518	-193.310	-214.813	-216.027	-172.043	-169.985
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-213.518	-193.310	-214.813	-216.027	-172.043	-169.985
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-229.719**	**-209.832**	**-242.398**	**-242.252**	**-243.708**	**-251.499**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-443.238	-403.142	-457.211	-458.279	-415.751	-421.484

Erläuterungen

zu Teilposition 02

57.230 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
1.426 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten von übrigen Bereichen (Soccerplatz Stadtstadion)

zu Teilposition 05

Entgelte für die Nutzung städtischer Sportanlagen gemäß Drittnutzungsregelung
inkl. Kostenpflicht für die kommerzielle Nutzung durch Vereine

zu Teilposition 13

5.000 € - Betriebsausgaben für städtische Sportanlagen
400 € - Aufwand für Montage-, Reparatur- und Wartungsarbeiten

zu Teilposition 14

151.488 € - Abschreibung Betriebsvorrichtungen
66.074 € - Abschreibung Sportanlagen
1.200 € - Abschreibung GWG
872 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	9.473	17.000	12.000	12.000	12.000	12.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**9.473**	**17.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**
10	- Personalauszahlungen	-57.271	-57.168	-59.104	-59.695	-60.292	-60.895
11	- Versorgungsauszahlungen	-510	-544	-585	-591	-597	-603
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-4.576	-5.300	-5.400	-5.900	-5.900	-5.900
15	- Sonstige Auszahlungen		-480	-500	-520	-520	-520
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-62.357**	**-63.492**	**-65.589**	**-66.706**	**-67.309**	**-67.918**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-52.884**	**-46.492**	**-53.589**	**-54.706**	**-55.309**	**-55.918**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		625	75.700	75.700	75.700	75.700
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**		**625**	**75.700**	**75.700**	**75.700**	**75.700**
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.394	-3.200	-3.700	-3.800	-3.800	-3.800
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-2.394**	**-3.200**	**-3.700**	**-3.800**	**-3.800**	**-3.800**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.394**	**-2.575**	**72.000**	**71.900**	**71.900**	**71.900**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-55.278**	**-49.067**	**18.411**	**17.194**	**16.591**	**15.982**

Erläuterungen

zu Teilposition 18

Verwendung Zuweisung Land - Sportpauschale:

2011 bis 2014 - 103.700 €

72.500 € - Maßnahmen an städtischen Sportstätten
3.200 € - Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
28.000 € - Veranschlagung im Produkt 080102 für Sportvereinsinvestitionen

Investitionen Produkt 080101 Sportanlagen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Betriebs- und Geschäftsausstattung Sport	SPORTBGA Betriebs- und Geschäftsausstattung Sport	-2.000					
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		2.500	2.500	2.500	2.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	SPORTGWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-75					
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	625	700	700	700	700	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-700	-700	-700	-700	-700	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Sport Anlagen im Bau	SPORTANLAG Sport Anlagen im Bau		72.500	72.500	72.500	72.500	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		72.500	72.500	72.500	72.500	

Produktbeschreibung Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Sportförderung
Produkt	080102	Zentrale Sportangelegenheiten

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Schule, Jugend und Sport	Andre Grenz

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Beratung und Unterstützung des organisierten Sports Zuschussgebung Sportentwicklungs-und Sportstättenleitplanung Planung und Durchführung eigener Sportveranstaltungen Förderung von Veranstaltungen Dritter Pg Fi 421 Verlustausgleich Bäder (Pg Fi 424, Abbildung über Kostenstelle)
Zielgruppe	Vereine, Organisationen SportlerInne/EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**102.000**	**103.000**	**28.000**	**28.000**	**28.000**	**28.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**7.323**	**12.800**	**12.800**	**12.800**	**12.800**	**12.800**
10	**= Ordentliche Erträge**	109.323	115.800	40.800	40.800	40.800	40.800
11	- Personalaufwendungen	**-71.566**	**-70.122**	**-73.289**	**-53.022**	**-53.763**	**-54.510**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-601**	**-438**	**-447**	**-451**	**-456**	**-460**
15	- Transferaufwendungen	**-491.495**	**-356.000**	**-281.000**	**-281.000**	**-281.000**	**-281.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-1.666**	**-38.850**	**-38.880**	**-38.910**	**-38.910**	**-38.910**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-565.329	-465.410	-393.616	-373.384	-374.128	-374.880
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-456.006	-349.610	-352.816	-332.584	-333.328	-334.080
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-456.006	-349.610	-352.816	-332.584	-333.328	-334.080
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-456.006	-349.610	-352.816	-332.584	-333.328	-334.080
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-456.006	-349.610	-352.816	-332.584	-333.328	-334.080

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Zuweisung Land - Sportpauschale für Sportvereinsinvestitionen (Aufwand in gleicher Höhe - Zeile 15)

zu Teilposition 05

Entgelte für die Benutzung der Schwimmhalle der Bundeswehr durch Drittnutzer (keine Sportvereine)

zu Teilposition 15

250.000 € - Verlustausgleich Bäder
28.000 € - Zuschuss an Sportvereine für Investitionen (Ertrag in gleicher Höhe - Zeile 02)
3.000 € - Förderung von Sportveranstaltungen

zu Teilposition 16

26.100 € - Entgelte für die Nutzung der Schwimmhalle der Bundeswehr durch Wassersportvereine (13.300 €) und Dritte (12.800 €)
10.000 € - Entgelte an die Stadtwerke für die Nutzung der Bäder durch Sportvereine
1.600 € - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten
1.180 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Fachliteratur, Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 080102 Zentrale Sportangelegenheiten

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	103.564	103.000	28.000	28.000	28.000	28.000
05	+ Private Leistungsentgelte	6.721	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**110.285**	**115.800**	**40.800**	**40.800**	**40.800**	**40.800**
10	- Personalauszahlungen	-71.992	-69.700	-72.905	-52.634	-53.371	-54.114
11	- Versorgungsauszahlungen	-510	-543	-585	-591	-597	-603
14	- Transferauszahlungen	-444.310	-356.000	-281.000	-281.000	-281.000	-281.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.262	-38.850	-38.880	-38.910	-38.910	-38.910
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-519.074**	**-465.093**	**-393.370**	**-373.135**	**-373.878**	**-374.627**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-408.788**	**-349.293**	**-352.570**	**-332.335**	**-333.078**	**-333.827**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-408.788**	**-349.293**	**-352.570**	**-332.335**	**-333.078**	**-333.827**

Budget

Sachgebiet - Soziales und Wohnen

Produkte:

050101	Leistungen der Sozialhilfe – SGB XII
050102	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
050103	Grundsicherung für Arbeitssuchende – SGB II
050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens
050301	Sozialversicherungsangelegenheiten / Rentenberatung
050401	Übergangseinrichtungen
100301	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung

Produktbeschreibung Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050101	Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Soziales und Wohnen	Karin Thüsing

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel) sonstige Hilfen (5. - 9. Kapitel) Pg Fi 311
Auftragsgrundlage	SBG XII
Zielgruppe	Befristet Erwerbsunfähige bis 65 Jahre Dauerhaft Erwerbsunfähige und Personen ab 65 Jahre Pflegebedürfige und von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und ihre Angehörigen

Teilergebnisplan Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**-52**					
10	**= Ordentliche Erträge**	-52					
11	- Personalaufwendungen	**-254.311**	**-241.039**	**-242.691**	**-213.514**	**-204.437**	**-189.392**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-46.356**	**-33.920**	**-32.812**	**-33.140**	**-33.471**	**-33.806**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-29**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-3.038**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-303.734	-277.958	-278.503	-249.654	-240.909	-226.198
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-303.786	-277.958	-278.503	-249.654	-240.909	-226.198
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-303.786	-277.958	-278.503	-249.654	-240.909	-226.198
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-303.786	-277.958	-278.503	-249.654	-240.909	-226.198
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-303.786	-277.958	-278.503	-249.654	-240.909	-226.198

Erläuterungen

zu Teilposition 16

Im Rahmen der Delegation werden Aufgaben der Sozialhilfe nach SGB XII durch die Stadt Warendorf wahrgenommen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden über den Kreishaushalt erbracht, so dass bei diesem Produkt lediglich die Personalkosten und sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Aus- und Fortbildung, Dienstereisekosten, Fachliteratur, Gerichtskosten und Mitgliedsbeiträge) ausgewiesen werden.

Teilfinanzplan Produkt 050101 Leistungen der Sozialhilfe nach SGB XII

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-52					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-52**					
10	- Personalauszahlungen	-211.949	-208.646	-214.062	-191.202	-193.365	-170.976
11	- Versorgungsauszahlungen	-40.307	-41.985	-42.969	-43.398	-43.832	-44.271
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-29					
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.038	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-255.323**	**-253.631**	**-260.031**	**-237.601**	**-240.197**	**-218.247**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-255.375**	**-253.631**	**-260.031**	**-237.601**	**-240.197**	**-218.247**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-255.375**	**-253.631**	**-260.031**	**-237.601**	**-240.197**	**-218.247**

Produktbeschreibung Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050102	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Soziales und Wohnen	Karin Thüsing

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Hilfe zum Lebensunterhalt Hilfe zur Gesundheit bei Krankheit und Schwangerschaft Gemeinnützige Arbeit für Asylbewerber Pg Fi 313
Auftragsgrundlage	Asylbewerberleistungsgesetz
Zielgruppe	Aylbewerber und alle geduldeten Ausländer und deren Angehörige

Teilergebnisplan Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**76.938**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**
03	+ Sonstige Transfererträge	**9.000**	**12.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**2.610**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
10	**= Ordentliche Erträge**	88.548	93.000	86.000	86.000	86.000	86.000
11	- Personalaufwendungen	**-79.163**	**-69.597**	**-69.184**	**-64.071**	**-57.439**	**-47.379**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-7.225**	**-5.606**	**-5.463**	**-5.518**	**-5.573**	**-5.629**
15	- Transferaufwendungen	**-318.009**	**-353.500**	**-384.100**	**-384.100**	**-384.100**	**-384.100**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-769**	**-1.600**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**	**-1.700**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-405.166	-430.303	-460.447	-455.389	-448.812	-438.808
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-316.618	-337.303	-374.447	-369.389	-362.812	-352.808
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-316.618	-337.303	-374.447	-369.389	-362.812	-352.808
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-316.618	-337.303	-374.447	-369.389	-362.812	-352.808
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-316.618	-337.303	-374.447	-369.389	-362.812	-352.808

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Landeszuweisung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

zu Teilposition 03

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

zu Teilposition 05

Ersatz für Schäden

zu Teilposition 06

sonstige Kostenerstattungen

zu Teilposition 15

130.000 € - Leistungen nach § 2 AsylbLG
90.000 € - Grundleistungen Geldleistungen (§ 3 AsylbLG)
85.000 € - Grundleistungen Sachleistungen (§ 3 AsylbLG)
40.000 € - Leistungen bei Krankh., Schwangerschaft und Geburt (§ 2 AsylbLG)
30.000 € - Leistungen bei Krankh., Schwangerschaft und Geburt (§ 3 AsylbLG)
6.000 € - Aufwandsentsch. für Arbeitsgelegenheiten (§ 3 AsylbLG)
2.000 € - Hilfe in besonderen Lebenslagen (§ 6 AsylbLG)
1.000 € - Einmalige Beihilfen
100 € - Aufwandsentsch. für Arbeitsgelegenheiten (§ 2 AsylbLG)

zu Teilposition 16

1.000 € - Fachliteratur
500 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
200 € - Gerichtskosten

Teilfinanzplan Produkt 050102 Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.938	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	10.922	12.000	5.000	5.000	5.000	5.000
05	+ Private Leistungsentgelte	2.610	500	500	500	500	500
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage		500	500	500	500	500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**90.470**	**93.000**	**86.000**	**86.000**	**86.000**	**86.000**
10	- Personalauszahlungen	-63.746	-64.408	-64.642	-65.288	-65.941	-48.042
11	- Versorgungsauszahlungen	-6.840	-6.939	-7.154	-7.226	-7.298	-7.371
14	- Transferauszahlungen	-315.751	-353.500	-384.100	-384.100	-384.100	-384.100
15	- Sonstige Auszahlungen	-687	-1.600	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-387.025**	**-426.447**	**-457.596**	**-458.314**	**-459.039**	**-441.213**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-296.555**	**-333.447**	**-371.596**	**-372.314**	**-373.039**	**-355.213**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-296.555**	**-333.447**	**-371.596**	**-372.314**	**-373.039**	**-355.213**

Produktbeschreibung Produkt 050103 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen
Produkt	050103	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Soziales und Wohnen	Karin Thüsing

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Unterstützung der ArGe zur Erbringung der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes und zur Eingliederung in Arbeit Pg Fi 312
Auftragsgrundlage	SGB II
Zielgruppe	Arbeitsgemeinschaft

Teilergebnisplan Produkt 050103 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**826.407**	**810.000**	**700.000**	**700.000**	**700.000**	**700.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**57**					
10	**= Ordentliche Erträge**	826.464	810.000	700.000	700.000	700.000	700.000
11	- Personalaufwendungen	**-705.019**	**-758.183**	**-652.235**	**-633.366**	**-594.731**	**-620.171**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-63.273**	**-31.288**	**-43.239**	**-43.672**	**-44.108**	**-44.550**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-188.953**	**-220.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-4.291**	**-3.600**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-961.536	-1.013.070	-897.875	-879.438	-841.239	-867.121
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-135.072	-203.070	-197.875	-179.438	-141.239	-167.121
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-135.072	-203.070	-197.875	-179.438	-141.239	-167.121
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-135.072	-203.070	-197.875	-179.438	-141.239	-167.121
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-135.072	-203.070	-197.875	-179.438	-141.239	-167.121

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Personal- und Sachkostenerstattung seitens des Jobcenters

zu Teilposition 13

Kommunaler Finanzierungsanteil an den Kosten der Unterkunft (KdU)

zu Teilposition 16

1.000 € - Dienstreisekosten
1.000 € - Aus- und Fortbildung
400 € - Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 050103 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	813.845	810.000	700.000	700.000	700.000	700.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	57					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**813.902**	**810.000**	**700.000**	**700.000**	**700.000**	**700.000**
10	- Personalauszahlungen	-689.349	-692.786	-614.055	-620.195	-626.397	-632.661
11	- Versorgungsauszahlungen	-55.061	-38.727	-56.624	-57.190	-57.762	-58.340
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-199.441	-220.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.299	-3.600	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-947.149**	**-955.113**	**-873.079**	**-879.786**	**-886.560**	**-893.401**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-133.248**	**-145.113**	**-173.079**	**-179.786**	**-186.560**	**-193.401**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-133.248**	**-145.113**	**-173.079**	**-179.786**	**-186.560**	**-193.401**

Produktbeschreibung Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0502	Freiwillige Leistungen
Produkt	050201	Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Soziales und Wohnen	Heinz-J. Schulze Kappelhoff

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Zuschüsse an verschiedene Vereine und Gruppen Frauenhaus Drogenberatung Frauenberatungsstelle Pg Fi 331
Auftragsgrundlage	Förderung der Vereinsarbeit
Zielgruppe	Vereine und Gruppen Senioren

Teilergebnisplan Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
11	- Personalaufwendungen	**-28.328**	**-21.845**	**-24.878**	**-23.469**	**-21.625**	**-9.885**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-9.269**	**-6.123**	**-7.091**	**-7.162**	**-7.233**	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-18.850**	**-18.100**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**
15	- Transferaufwendungen	**-9.634**	**-18.500**	**-18.500**	**-18.500**	**-18.500**	**-18.500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-66.081	-64.569	-63.469	-62.130	-60.359	-41.385
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-41.081	-39.569	-38.469	-37.130	-35.359	-16.385
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-41.081	-39.569	-38.469	-37.130	-35.359	-16.385
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-41.081	-39.569	-38.469	-37.130	-35.359	-16.385
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-41.081	-39.569	-38.469	-37.130	-35.359	-16.385

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Projektförderung durch das Land: "Komm-In"

zu Teilposition 13

10.000 € - Aufwand für das Projekt "Komm-In" - Honorare und Sachkosten
3.000 € - Aufwand Familienpass

zu Teilposition 15

8.800 € - Projekt KommIn - Kooperation mit dem Caritasverband

8.700 € - Zuschüsse an übrige Bereiche (Dritte):

3.000 € - Frauenhaus
2.500 € - Drobsmobil
2.000 € - Caritasverband - Kleiderkammer/Warenkorb
1.200 € - Globus

1.000 € - Seniorentreff

Teilfinanzplan Produkt 050201 Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**	**25.000**
10	- Personalauszahlungen	-16.329	-16.009	-18.827	-19.015	-19.205	-11.457
11	- Versorgungsauszahlungen	-7.353	-7.579	-9.285	-9.378	-9.472	
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-5.589	-18.100	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
14	- Transferauszahlungen	-9.634	-18.500	-18.500	-18.500	-18.500	-18.500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-38.905**	**-60.188**	**-59.612**	**-59.893**	**-60.177**	**-42.957**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-13.905**	**-35.188**	**-34.612**	**-34.893**	**-35.177**	**-17.957**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-13.905**	**-35.188**	**-34.612**	**-34.893**	**-35.177**	**-17.957**

Produktbeschreibung Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0503	Sozialversicherungsangelegenheiten
Produkt	050301	Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Soziales und Wohnen	Heinz-J. Schulze Kappelhoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Beratung und Aufnahme von Anträgen Pg Fi 343
Auftragsgrundlage	§ 93 SGB IV
Zielgruppe	EinwohnerInnen

Teilergebnisplan Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	**-76.797**	**-76.501**	**-77.548**	**-52.158**	**-52.731**	**-53.746**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-229**	**-160**	**-156**	**-158**	**-159**	**-161**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-510**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-77.535	-77.161	-78.204	-52.816	-53.390	-54.407
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-77.535	-77.161	-78.204	-52.816	-53.390	-54.407
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-77.535	-77.161	-78.204	-52.816	-53.390	-54.407
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-77.535	-77.161	-78.204	-52.816	-53.390	-54.407
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-77.535	-77.161	-78.204	-52.816	-53.390	-54.407

Erläuterungen

zu Teilposition 16

Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 050301 Sozialversicherungsangelegenheiten/Rentenberatung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
10	- Personalauszahlungen	-75.709	-76.353	-77.418	-52.193	-52.974	-53.765
11	- Versorgungsauszahlungen	-195	-198	-204	-206	-209	-211
15	- Sonstige Auszahlungen	-510	-500	-500	-500	-500	-500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-76.414**	**-77.051**	**-78.123**	**-52.899**	**-53.683**	**-54.475**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-76.414**	**-77.051**	**-78.123**	**-52.899**	**-53.683**	**-54.475**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-76.414**	**-77.051**	**-78.123**	**-52.899**	**-53.683**	**-54.475**

Produktbeschreibung Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0504	Soziale Einrichtungen
Produkt	050401	Übergangseinrichtungen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Soziales und Wohnen	Klemens Enninghorst

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Erhaltung und Pflege von Wohnraum Unterbringung von Obdachlosen in Unterkünften Aufnahme u. Unterbringung v. Spätaussiedlern in Übergangsheimen Aufnahme u. Unterbringung v. Asylbewerbern in Übergangsheimen Pg Fi 315
Zielgruppe	Gesamtbevölkerung

Teilergebnisplan Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**25.420**	**20.260**	**23.207**	**23.207**	**23.207**	**23.207**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**184.141**	**175.000**	**201.800**	**201.800**	**201.800**	**201.800**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**17.794**	**8.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**21.396**					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**1.675**					
10	**= Ordentliche Erträge**	250.426	203.260	232.007	232.007	232.007	232.007
11	- Personalaufwendungen	**-125.877**	**-104.812**	**-116.610**	**-115.691**	**-109.723**	**-102.980**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-13.772**	**-13.574**	**-13.321**	**-13.454**	**-13.589**	**-13.724**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-149.220**	**-131.945**	**-131.950**	**-126.575**	**-126.775**	**-126.775**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-55.000**	**-48.374**	**-48.782**	**-48.781**	**-45.496**	**-45.494**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-77.171**	**-78.450**	**-78.750**	**-78.750**	**-78.750**	**-78.750**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-421.042	-377.155	-389.413	-383.251	-374.333	-367.723
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-170.616	-173.895	-157.406	-151.244	-142.326	-135.716
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-170.616	-173.895	-157.406	-151.244	-142.326	-135.716
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-170.616	-173.895	-157.406	-151.244	-142.326	-135.716
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-21.442**	**-15.000**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**	**-21.000**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-192.058	-188.895	-178.406	-172.244	-163.326	-156.716

Erläuterungen

zu Teilposition 02

16.907 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen für Obdachlosenunterkünfte und Übergangseinrichtungen
4.000 € - Zuweisung/ Zuschüsse vom Land für Königsberger Str.
2.300 € - Ertragswirksame Auflösung der Investitionspauschale für geringwertige Wirtschaftsgüter

zu Teilposition 02

zu Teilposition 04

Nutzungsgebühren für Übergangswohnheime und Obdachlosenunterkünfte

zu Teilposition 05

sonstige Mieteinnahmen

zu Teilposition 13

64.050 € - Energiekosten (Strom/Gas/Öl etc.)
42.200 € - Bewirtschaftung der baulichen Anlagen
16.505 € - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
5.010 € - Gebäudeversicherung
2.310 € - Wartung der technischen Anlagen
1.050 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
825 € - Reparaturen, Ersatzteile usw.

nachrichtlich: ergebnisneutrale Auflösung von Rückstellungen
2011 - 1.200 € Instandhaltungsrückstellungen

zu Teilposition 14

davon 45.364 € - Abschreibungen auf Gebäude Obdachlosenheime und Obdachlosenunterkünfte

zu Teilposition 16

78.000 € - Mieten für angemietete Gebäude (Müssinger Straße und Am Holzbach)
750 € - Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildungs- und Dienstreisekosten, Fernmelde-/Postgebühren/GEZ

Teilfinanzplan Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.400	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	185.003	175.000	201.800	201.800	201.800	201.800
05	+ Private Leistungsentgelte	17.337	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	21.397					
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.675					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**233.812**	**188.000**	**212.800**	**212.800**	**212.800**	**212.800**
10	- Personalauszahlungen	-90.695	-91.766	-103.321	-100.354	-101.398	-102.452
11	- Versorgungsauszahlungen	-11.945	-16.801	-17.444	-17.619	-17.795	-17.973
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-177.613	-131.945	-133.150	-126.575	-126.775	-126.775
15	- Sonstige Auszahlungen	-77.171	-78.450	-78.750	-78.750	-78.750	-78.750
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-357.425**	**-318.962**	**-332.665**	**-323.298**	**-324.718**	**-325.949**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-123.612**	**-130.962**	**-119.865**	**-110.498**	**-111.918**	**-113.149**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.746	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-2.746**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-2.746**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-126.358**	**-135.962**	**-124.865**	**-115.498**	**-116.918**	**-118.149**

Investitionen Produkt 050401 Übergangseinrichtungen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA1 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA12 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA13 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs-u. Geschäftsausstattung	WOHNBGA14 Betriebs-u. Geschäftsausstattung	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA2 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA3 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					

- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA4 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA5 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-500					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-500					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA6 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA7 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA8 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNBGA9 Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	-200					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200					
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENGW10 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	

- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENGW12 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENGW13 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Zugänge GWG	WOHNENGW14 Zugänge GWG	-150	-150	-150	-150	-150	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-150	-150	-150	-150	-150	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENGWG2 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENGWG3 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENGWG4 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	

Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENG WG5 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENG WG6 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENG WG7 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENG WG8 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-150	-150	-150	-150	-150	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-150	-150	-150	-150	-150	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	WOHNENG WG9 Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-200	-200	-200	-200	-200	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-200	-200	-200	-200	-200	
Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen	WOHNGBA Betriebs- und Geschäftsausstattung Wohnen		-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.700	-2.700	-2.700	-2.700	

Produktbeschreibung Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1003	Wohnraumförderung, -versorgung und -überwachung
Produkt	100301	Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Soziales und Wohnen	Klemens Enninghorst

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Wohnungsbauförderung Gewährung von Darlehn zum Neubau von Mieteinfamilienhäusern f. Großfamilien Wohnberechtigungsscheine Vermittlung von gefördertem Wohnraum Erstellen des Mietspiegels Beratung in Mietfragen Bestandsüberwachung im sozialen Wohnungsbau Mietpreisüberwachung im sozialen Wohnungsbau Gewährung von Wohngeld in Form von Miet- und Lastenzuschüssen Bescheinigung zur Zinsbegrenzung Festsetzung von Ausgleichszahlungen, Geldleistungen Pg Fi 522
Auftragsgrundlage	Wohnraumförderungsbestimmungen , Wohnungsbindungsgesetz, Wohnbaugesetz
Zielgruppe	Bauwillige EinwohnerInnen EinwohnerInnen Kinderreiche Familien Bauherren Wohnungssuchende, Wohngeldempfänger

Teilergebnisplan Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
03	+ Sonstige Transfererträge	**2.352**	**2.400**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**1.090**	**1.200**	**1.500**	**1.500**	**1.500**	**1.500**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**2.020**	**2.200**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**281**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
10	**= Ordentliche Erträge**	5.743	6.100	6.800	6.800	6.800	6.800
11	- Personalaufwendungen	**-244.745**	**-196.477**	**-208.027**	**-214.765**	**-203.622**	**-188.758**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-31.317**	**-19.549**	**-19.405**	**-19.599**	**-19.795**	**-19.993**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-1.651**	**-1.305**	**-1.305**	**-1.305**	**-1.305**	**-1.305**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-277.712	-217.331	-228.737	-235.668	-224.722	-210.056
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-271.969	-211.231	-221.937	-228.868	-217.922	-203.256
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-271.969	-211.231	-221.937	-228.868	-217.922	-203.256
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-271.969	-211.231	-221.937	-228.868	-217.922	-203.256
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-271.969	-211.231	-221.937	-228.868	-217.922	-203.256

Erläuterungen

zu Teilposition 03

Zinserträge aufgrund gewährter Darlehen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 06

Erstattungen vom Land

zu Teilposition 07

Erträge aus eventuell verhängten Bußgeldern

zu Teilposition 16

Aus-, Fortbildungs- und Dienstreisekosten, Fachliteratur, Gerichts- und Sachverständigenkosten sowie Mitgliedsbeiträge

Teilfinanzplan Produkt 100301 Wohnraumförderung, -versorgung, -überwachung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	2.147	2.400	3.000	3.000	3.000	3.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.090	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	2.020	2.200	2.000	2.000	2.000	2.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	281	300	300	300	300	300
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**5.539**	**6.100**	**6.800**	**6.800**	**6.800**	**6.800**
10	- Personalauszahlungen	-177.301	-177.672	-187.649	-189.525	-191.420	-193.334
11	- Versorgungsauszahlungen	-27.191	-24.197	-25.411	-25.666	-25.922	-26.181
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.651	-1.305	-1.305	-1.305	-1.305	-1.305
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-206.142**	**-203.174**	**-214.365**	**-216.496**	**-218.647**	**-220.821**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-200.603**	**-197.074**	**-207.565**	**-209.696**	**-211.847**	**-214.021**
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	4.295	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**4.295**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**4.295**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-196.308**	**-192.374**	**-202.865**	**-204.996**	**-207.147**	**-209.321**

Erläuterungen

zu Teilposition 22

Tilgungsbeträge für die Rückzahlung von gewährten Darlehen

Budget Dezernat III

- Sachgebiet - Bauordnung und Stadtplanung

- Sachgebiet - Gebäudewirtschaft und Tiefbau

- Sachgebiet - Baubetriebshof
  - einschließlich gebührenrechnende Einrichtung
    - Bestattungswesen

- Sachgebiet - Umwelt und Geoinformation
  - einschließlich gebührenrechnende Einrichtungen
    - Abfall
    - Straßenreinigung und Winterdienst

Budget

Sachgebiet - Bauordnung und Stadtplanung

Produkte:

090101	Bauleit- und Stadtplanung
100101	Bauordnungsverfahren
100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege
130102	Landesgartenschau

Produktbeschreibung Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Produktbereich	09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101	Bauleit- und Stadtplanung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Bauordnung und Stadtplanung	Antonius Stuke

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Flächennutzungsplanung Rahmenplanung Städtebauliche Entwicklungsplanung Bebauungsplanung Städtebauliche Satzungen Planung Ausgleichsmaßnahmen Verkehrsentwicklung Pg Fi 511
Auftragsgrundlage	BauGB BauNVO
Zielgruppe	Allgemeinheit Sachgebiete Rats- und Bauausschussmitglieder

Teilergebnisplan Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**6.525**	**21.100**	**35.900**	**28.700**	**28.300**	**15.000**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**545**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**61**					
10	**= Ordentliche Erträge**	7.131	22.100	36.900	29.700	29.300	16.000
11	- Personalaufwendungen	**-217.731**	**-173.130**	**-288.739**	**-316.671**	**-262.280**	**-315.886**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-17.893**	**-11.884**	**-12.741**	**-12.868**	**-12.997**	**-13.127**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-100.264**	**-80.000**	**-112.000**	**-97.000**	**-80.000**	**-60.000**
15	- Transferaufwendungen	**-9.321**	**-41.000**	**-76.700**	**-55.000**	**-46.400**	**-21.400**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-2.704**	**-2.900**	**-2.940**	**-2.980**	**-3.020**	**-3.020**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-347.912	-308.913	-493.120	-484.520	-404.697	-413.433
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-340.781	-286.813	-456.220	-454.820	-375.397	-397.433
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-340.781	-286.813	-456.220	-454.820	-375.397	-397.433
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-340.781	-286.813	-456.220	-454.820	-375.397	-397.433
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-340.781	-286.813	-456.220	-454.820	-375.397	-397.433

Erläuterungen

zu Teilposition 02

2011
19.400 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt
8.100 € - Dorfentwicklungskonzept Einen-Müssingen, Milte
8.400 € - Dorfentwicklungskonzept Freckenhorst, Hoetmar

2012
14.000 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt
14.700 € - Dorfentwicklungskonzept Freckenhorst, Hoetmar

2013
22.000 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt
6.300 € - Dorfentwicklungskonzept Freckenhorst, Hoetmar

2014
15.000 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 13

2011
55.000 € - Verkehrsentwicklungsplan
25.000 € - Emsinsel Bebauungsplan
12.000 € - Veräußerung von Kinderspielplätzen: Planungs- und Gutachtenkosten
7.000 € - Emsinsel, vorbereitende Untersuchungen, Konzept zur Städtebauförderung
5.000 € - Anpassung Einzelhandelskonzept
7.000 € - Verschiedenes
1.000 € - Planungskosten Gutachten Freckenhorster Str./Bellmannstr.

2012
40.000 € - Verschiedenes
30.000 € - Emsinsel Bebauungsplan
15.000 € - Verkehrsentwicklungsplan
12.000 € - Veräußerung von Kinderspielplätzen: Planungs- und Gutachtenkosten

2013
50.000 € - Verschiedenes
30.000 € - Emsinsel Bebauungsplan

2014
60.000 € - Verschiedenes

zu Teilposition 15

2011
29.000 € - Dorfentwicklungskonzept Einen-Müssingen, Milte
27.700 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt
20.000 € - Dorfentwicklungskonzept Freckenhorst, Hoetmar

2012
35.000 € - Dorfentwicklungskonzept Freckenhorst, Hoetmar
20.000 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt

2013
31.400 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt
15.000 € - Dorfentwicklungskonzept Freckenhorst, Hoetmar

2014
21.400 € - Fassadenprogramm Historische Altstadt

zu Teilposition 16

1.600 € - Mitgliedsbeiträge an Verbände
720 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Dienst- und Schutzkleidung
620 € - Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 090101 Bauleit- und Stadtplanung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.525	21.100	35.900	28.700	28.300	15.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	589	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	706					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**7.820**	**22.100**	**36.900**	**29.700**	**29.300**	**16.000**
10	- Personalauszahlungen	-172.415	-185.467	-364.826	-339.875	-301.584	-304.600
11	- Versorgungsauszahlungen	-15.302	-14.709	-16.685	-16.852	-17.020	-17.191
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-95.958	-80.000	-112.000	-97.000	-80.000	-60.000
14	- Transferauszahlungen	-9.321	-41.000	-76.700	-55.000	-46.400	-21.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.762	-2.900	-2.940	-2.980	-3.020	-3.020
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-295.757**	**-324.076**	**-573.151**	**-511.707**	**-448.024**	**-406.210**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-287.938**	**-301.976**	**-536.251**	**-482.007**	**-418.724**	**-390.210**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-287.938**	**-301.976**	**-536.251**	**-482.007**	**-418.724**	**-390.210**

Produktbeschreibung Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht
Produkt	100101	Bauordnungsverfahren

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Bauordnung und Stadtplanung	Antonius Stuke

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Genehmigungsverfahren Bauordnungsrechtliche Verfahren Bescheinigungen Baulastenbuch Bauberatung Teilungsgenehmigungen Abgeschlossenheitsbescheinigungen Stellplatzablösung planungs- und bauordnungsrechtliche Stellungnahmen, Konzessionen Prüfung von bautechnischen Nachweisen Bußgeldverfahren Ordnungsverfügungen Ausgleichsmaßnahmen Pg Fi 521
Auftragsgrundlage	BauGB, BauO NRW
Zielgruppe	BauherrInnen Eigentürmer, Nutzer Berechtigte Organisationseinheiten, Fachbehörden Architeken

Teilergebnisplan Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			**1.156**	**1.156**	**1.156**	**1.156**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**268.609**	**240.000**	**220.000**	**220.000**	**220.000**	**220.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**800**	**500**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	269.409	245.500	227.156	227.156	227.156	227.156
11	- Personalaufwendungen	**-313.603**	**-313.022**	**-364.984**	**-368.634**	**-372.320**	**-376.043**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-15.290**	**-10.557**	**-9.645**	**-9.741**	**-9.838**	**-9.937**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-2.445**	**-26.250**	**-18.250**	**-18.250**	**-18.400**	**-18.400**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-2.092**	**-1.156**	**-1.156**	**-1.156**	**-1.156**	**-1.156**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-3.317**	**-3.600**	**-4.430**	**-4.460**	**-4.500**	**-4.540**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-336.746	-354.584	-398.464	-402.241	-406.214	-410.076
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-67.336	-109.084	-171.308	-175.085	-179.058	-182.920
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-67.336	-109.084	-171.308	-175.085	-179.058	-182.920
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-67.336	-109.084	-171.308	-175.085	-179.058	-182.920
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-67.336	-109.084	-171.308	-175.085	-179.058	-182.920

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 06

Kostenerstattungen für Maßnahmen der Gefahrenabwehr (siehe auch Aufwand Teilposition 13)

zu Teilposition 07

Bußgelder und Ordnungsstrafen aus den Bauordnungsverfahren

zu Teilposition 13

10.000 € - Inanspruchnahme des Brandschutzbeauftagten des Kreises Warendorf
5.000 € - Gefahrenabwehr (siehe auch Teilposition 06)
2.000 € - Laufende Kosten für städtische Fahrzeuge
1.250 € - Steuern, Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge

zu Teilposition 16

2.000 € - Fachliteratur
950 € - Aus- und Fortbildung
850 € - Sachverständigenkosten
280 € - Dienstreisekosten
210 € - Dienst- und Schutzkleidung
140 € - Fernmelde- und Postgebühren, GEZ

Teilfinanzplan Produkt 100101 Bauordnungsverfahren

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286.856	240.000	220.000	220.000	220.000	220.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	1.000	500	1.000	1.000	1.000	1.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**287.856**	**245.500**	**226.000**	**226.000**	**226.000**	**226.000**
10	- Personalauszahlungen	-298.014	-307.584	-356.692	-360.259	-363.861	-367.500
11	- Versorgungsauszahlungen	-13.076	-13.067	-12.630	-12.756	-12.884	-13.013
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.340	-26.250	-18.250	-18.250	-18.400	-18.400
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.318	-3.600	-4.430	-4.460	-4.500	-4.540
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-316.748**	**-350.500**	**-392.002**	**-395.725**	**-399.645**	**-403.453**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-28.892**	**-105.000**	**-166.002**	**-169.725**	**-173.645**	**-177.453**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.040					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**4.040**					
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**4.040**					
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-24.852**	**-105.000**	**-166.002**	**-169.725**	**-173.645**	**-177.453**

Produktbeschreibung Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201	Denkmalschutz, Denkmalpflege

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Bauordnung und Stadtplanung	Antonius Stuke

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Eintragungsverfahren Erlaubnisverfahren Erteilung von Steuerbescheinigungen Pg Fi 523
Auftragsgrundlage	DSchutzG NRW BauGB, BauO NRW
Zielgruppe	EigentümerInnen

Teilergebnisplan Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**152.000**					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**1.707**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**530**	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
10	**= Ordentliche Erträge**	154.237	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
11	- Personalaufwendungen	**-148.741**	**-136.961**	**-123.135**	**-115.803**	**-63.769**	**-57.888**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-24.317**	**-13.089**	**-14.112**	**-14.253**	**-14.395**	**-14.539**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-839**	**-720**	**-730**	**-740**	**-740**	**-740**
15	- Transferaufwendungen	**-152.000**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-294**	**-720**	**-750**	**-780**	**-810**	**-830**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-326.191	-151.490	-138.727	-131.576	-79.714	-73.997
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-171.955	-147.990	-135.227	-128.076	-76.214	-70.497
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-171.955	-147.990	-135.227	-128.076	-76.214	-70.497
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-171.955	-147.990	-135.227	-128.076	-76.214	-70.497
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-4.574**					
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-176.529	-147.990	-135.227	-128.076	-76.214	-70.497

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05

Erträge aus Kalenderverkauf

zu Teilposition 13

sonstige Verbrauchsgegenstände (Waren)

zu Teilposition 16

530 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
220 € - Zeitungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 100201 Denkmalschutz, Denkmalpflege

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	215.000					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.148	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
05	+ Private Leistungsentgelte	647	500	500	500	500	500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**216.795**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**
10	- Personalauszahlungen	-113.528	-110.377	-90.658	-91.564	-92.480	-93.405
11	- Versorgungsauszahlungen	-20.796	-16.201	-18.480	-18.665	-18.851	-19.040
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-839	-720	-730	-740	-740	-740
14	- Transferauszahlungen	-152.000					
15	- Sonstige Auszahlungen	-294	-720	-750	-780	-810	-830
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-287.457**	**-128.018**	**-110.618**	**-111.749**	**-112.881**	**-114.015**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-70.663**	**-124.518**	**-107.118**	**-108.249**	**-109.381**	**-110.515**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-70.663**	**-124.518**	**-107.118**	**-108.249**	**-109.381**	**-110.515**

Produktbeschreibung Produkt 130102 Landesgartenschau

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301	Natur, Landschaft, Grünflächen
Produkt	130102	Landesgartenschau

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Bauordnung und Stadtplanung	Antonius Stuke

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Landesgartenschau Pg Fi 551

Teilergebnisplan Produkt 130102 Landesgartenschau

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
10	**= Ordentliche Erträge**						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen					**-20.000**	**-20.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen					**-180.000**	**-180.000**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**					-200.000	-200.000
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**					-200.000	-200.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**					-200.000	-200.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**					-200.000	-200.000
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**					-200.000	-200.000

Erläuterungen

zu Teilposition 13

2013 / 2014
LGS-GmbH - sonstiger Aufwand

zu Teilposition 16

2013 / 2014
Geschäftsaufwendungen der LGS-GmbH - Personal, Betrieb, Marketing, Gutachten

Teilfinanzplan Produkt 130102 Landesgartenschau

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**						
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen					-20.000	-20.000
15	- Sonstige Auszahlungen					-180.000	-180.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**					**-200.000**	**-200.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**					**-200.000**	**-200.000**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			7.000	297.000	320.000	901.500
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**			**7.000**	**297.000**	**320.000**	**901.500**
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden				-200.000		
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-12.000	-522.000	-575.000	-1.654.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**			**-12.000**	**-722.000**	**-575.000**	**-1.654.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-5.000**	**-425.000**	**-255.000**	**-752.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**			**-5.000**	**-425.000**	**-455.000**	**-952.500**

Investitionen Produkt 130102 Landesgartenschau

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Landesgartenschau Brücke Emssee	LGSBREMS Landesgartenschau Brücke Emssee				-17.000	-100.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				23.000	130.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-40.000	-230.000	
Landesgartenschau Brücke Quabbe	LGSBRQU Landesgartenschau Brücke Quabbe				-8.000	-60.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				12.000	80.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-20.000	-140.000	
Landesgartenschau Freibad Komplettierung	LGSFREI Landesgartenschau Freibad Komplettierung		-5.000	-95.000	-45.000	-40.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		7.000	127.000	59.000	52.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-12.000	-222.000	-104.000	-92.000	
Landesgartenschau gärtnerische Flächen	LGSGÄRTNER Landesgartenschau gärtnerische Flächen				-50.000	-125.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				67.000	172.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-117.000	-297.000	

Landesgartenschau Grunderwerb	LGSGRUND Landesgartenschau Grunderwerb			-200.000			-200.000
- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	24 - Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden			-200.000			-200.000
Landesgartenschau Umgestaltung Lohwall	LGSLOHWALL Landesgartenschau Umgestaltung Lohwall				-10.000	-47.500	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				10.000	47.500	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-20.000	-95.000	
Landesgartenschau Projekte in den Ortsteilen	LGSORTST Landesgartenschau Projekte in den Ortsteilen				-20.000	-80.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				10.000	40.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-30.000	-120.000	
Landesgartenschau Wilhelmsplatz	LGSWILHELM Landesgartenschau Wilhelmsplatz					-20.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					20.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-40.000	
Landesgartenschau Wettb., Planung, baul. Anlagen	LGSWPB Landesgartenschau Wettb., Planung, baul. Anlagen			-130.000	-105.000	-280.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			170.000	139.000	360.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-300.000	-244.000	-640.000	

Verpflichtungserm. Produkt 130102 Landesgartenschau

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301	Natur, Landschaft, Grünflächen
Produkt	130102	Landesgartenschau

Bezeichnung	**Nr. Bezeichnung**	**Finanzplan 2012**	**Finanzplan 2013**	**Finanzplan 2014**			
Landesgartenschau Grunderwerb	VE00040 Landesgartenschau Grunderwerb	-200.000					

Budget

Sachgebiet - Gebäudewirtschaft und Tiefbau

Produkte:

011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung
011202	Neu- und Umbaumaßnahmen
011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
120101	Öffentliche Verkehrsflächen und –anlagen
130201	Gewässer / Stauanlagen

Produktbeschreibung Produkt 011201 Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011201	Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Gebäudewirtschaft und Tiefbau	Christoph Schmitz

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Bauunterhaltung städtischer Wohngebäude Bauunterhaltung sonstiger städtischer Gebäude Bauunterhaltung städtischer Sportanlagen Bauunterhaltung Schulen Bauunterhaltung Haustechnik Restaurierungsmaßnahmen Statische Berechnungen Schall- und Wärmeschutznachweise Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen Bauleitungsaufgaben Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	poltische Beschlüsse
Zielgruppe	Organisationseinheiten Sachgebiet 40/Schulnutzer

Teilergebnisplan Produkt 011201 Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**1.075**					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**29.310**					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**79**					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**21.358**					
10	**= Ordentliche Erträge**	51.822					
11	- Personalaufwendungen	**-72.506**	**-76.912**	**-143.360**	**-144.793**	**-135.821**	**-128.510**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-3.025**	**-2.151**	**-8.458**	**-8.542**	**-8.628**	**-8.714**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-1.266.192**	**-674.150**	**-590.000**	**-459.000**	**-462.000**	**-625.500**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-28**					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-5.011**	**-3.750**	**-3.750**	**-3.750**	**-3.750**	**-3.750**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-1.346.762	-756.963	-745.568	-616.086	-610.199	-766.474
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.294.940	-756.963	-745.568	-616.086	-610.199	-766.474
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.294.940	-756.963	-745.568	-616.086	-610.199	-766.474
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.294.940	-756.963	-745.568	-616.086	-610.199	-766.474
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**454.146**	**392.950**	**475.350**	**364.750**	**367.750**	**529.750**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-97.947**	**-60.000**	**-93.000**	**-93.000**	**-93.000**	**-93.000**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-938.742	-424.013	-363.218	-344.336	-335.449	-329.724

Erläuterungen

zu Teilposition 13

585.500 € - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- davon 50.000 € für Raumkonzept und 12.000 € für Außenanlagen
- sowie 90.000 € für energetische Maßnahmen lt. Konzept

3.000 € - Unterhaltung von Spielplätzen an Schulen
1.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
500 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen
nachrichtlich: 260.000 € aus Rückstellungen für energetische Maßnahmen lt. Konzept
714.000 € gesamte Inanspruchnahme der Rückstellungen

zu Teilposition 16

2.000 € - Dienstreisekosten
750 € - Aus- und Fortbildung
500 € - Aufwand für Arbeitsschutzmaßnahmen
500 € - Geschäftsaufwendungen und Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 011201 Instandhaltung/Bauunterhaltung/Wartung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.075					
05	+ Private Leistungsentgelte	31.313					
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	79					
07	+ Sonstige Einzahlungen	234					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**32.702**					
10	- Personalauszahlungen	-74.226	-69.896	-129.921	-131.220	-132.533	-133.858
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.590	-2.662	-11.076	-11.187	-11.298	-11.411
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.697.970	-1.337.150	-1.304.000	-1.051.500	-1.127.000	-1.520.500
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.991	-3.750	-3.750	-3.750	-3.750	-3.750
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.778.778**	**-1.413.458**	**-1.448.747**	**-1.197.657**	**-1.274.581**	**-1.669.519**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.746.076**	**-1.413.458**	**-1.448.747**	**-1.197.657**	**-1.274.581**	**-1.669.519**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.746.076**	**-1.413.458**	**-1.448.747**	**-1.197.657**	**-1.274.581**	**-1.669.519**

Produktbeschreibung Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Gebäudewirtschaft und Tiefbau	Christoph Schmitz

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Um- und Neubaumaßnahmen Um- und Neubaumaßnahmen Haustechnik Abbruch von Gebäuden/Gebäudeteilen Statische Berechnungen Schall- und Wärmeschutznachweise Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen Bauleitungsaufgaben Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	politische Beschlüsse
Zielgruppe	Organisationseinheiten Gebäudenutzer

Teilergebnisplan Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**18.188**					
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**300**					
08	+ Aktivierte Eigenleistung	**40.145**	**30.000**	**50.000**			
10	**= Ordentliche Erträge**	58.633	30.000	50.000			
11	- Personalaufwendungen	**-65.700**	**-103.111**	**-148.439**	**-149.923**	**-141.002**	**-110.742**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-10.363**	**-7.350**	**-8.509**	**-8.594**	**-8.680**	**-8.767**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-16.277**					
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-92.340	-110.461	-156.948	-158.517	-149.682	-119.509
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-33.707	-80.461	-106.948	-158.517	-149.682	-119.509
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-33.707	-80.461	-106.948	-158.517	-149.682	-119.509
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-33.707	-80.461	-106.948	-158.517	-149.682	-119.509
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-33.707	-80.461	-106.948	-158.517	-149.682	-119.509

Erläuterungen

zu Teilposition 08

50.000 € Aktivierbare Eigenleistungen für Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen

Teilfinanzplan Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**300**					
10	- Personalauszahlungen	-77.527	-91.089	-134.956	-136.306	-137.669	-116.045
11	- Versorgungsauszahlungen	-8.866	-9.098	-11.143	-11.254	-11.367	-11.481
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	43					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-86.350**	**-100.186**	**-146.099**	**-147.560**	**-149.035**	**-127.526**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-86.050**	**-100.186**	**-146.099**	**-147.560**	**-149.035**	**-127.526**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	480.900	321.400				
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**480.900**	**321.400**				
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-746.801	-614.000	-1.847.500	-190.000	-2.085.000	-20.000
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-26.305					
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-773.106**	**-614.000**	**-1.847.500**	**-190.000**	**-2.085.000**	**-20.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-292.206**	**-292.600**	**-1.847.500**	**-190.000**	**-2.085.000**	**-20.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-378.255**	**-392.786**	**-1.993.599**	**-337.560**	**-2.234.035**	**-147.526**

Investitionen Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Druckluftanlage FW WAF	GEBÄUDE39 Druckluftanlage FW WAF		-7.500				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-7.500				
Abgasabsauganlage Schlosserei BBH	GEBÄUDE41 Abgasabsauganlage Schlosserei BBH		-8.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-8.000				
Spielgeräte an Schulen (Diverse)	GEBÄUDE42 Spielgeräte an Schulen (Diverse)		-5.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-5.000				
Überwachungssystem HOT	GEBÄUDE44 Überwachungssystem HOT		-6.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-6.000				
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Feuerwehr Milte	GEBÄUDE 13 Feuerwehr Milte	-110.000			-50.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-110.000			-50.000		
KiGa Londoner Str. Anbau	GEBÄUDE 14 KiGa Londoner Str. Anbau	-600					
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	86.400					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-87.000					
Feuerwehrgerätehaus Nord	GEBÄUDE 15 Feuerwehrgerätehaus Nord	-40.000	-75.000		-1.000.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-40.000	-75.000		-1.000.000		
Laurentianum Anbau Ganztag	GEBÄUDE 16 Laurentianum Anbau Ganztag	-100.000	-1.400.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-100.000	-1.400.000				
Mensa/Bistro Erweiterung Schulviertel	GEBÄUDE 17 Mensa/Bistro Erweiterung Schulviertel	55.000					
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	55.000					
MGW Erweiterung Cafeteria	GEBÄUDE 18 MGW Erweiterung Cafeteria	20.000					

+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	20.000					
Neubau Behinderteneingang Rathaus	GEBÄUDE1 Neubau Behinderteneingang Rathaus		-30.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-30.000				
Wichtelhöhle U3-Ausbau	GEBÄUDE20 Wichtelhöhle U3-Ausbau	-15.000					
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	135.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-150.000					
Lehrerarbeitsbereich VGS	GEBÄUDE21 Lehrerarbeitsbereich VGS			-150.000			-150.000
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-150.000			-150.000
Technikraum Laurentianum	GEBÄUDE22 Technikraum Laurentianum	25.000					
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	25.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-50.000					
Einbruchmeldeanlage Rathaus	GEBÄUDE23 Einbruchmeldeanlage Rathaus		-15.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-15.000				
Neubau Fahrradständer Josefschule	GEBÄUDE24 Neubau Fahrradständer Josefschule				-15.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-15.000		
Erneuerung von Spielgeräten Dr. Leve Str.	GEBÄUDE25 Erneuerung von Spielgeräten Dr. Leve Str.			-10.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-10.000			
Erneuerung von Spielgeräten Klosterstraße	GEBÄUDE26 Erneuerung von Spielgeräten Klosterstraße		-10.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-10.000				
Neubau Fahrradständer Overbergschule	GEBÄUDE27 Neubau Fahrradständer Overbergschule				-15.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-15.000		
Lüftungsanlage Klassenräume Overbergschule	GEBÄUDE28 Lüftungsanlage Klassenräume Overbergschule		-60.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-60.000				
Neubau Fahrradständer W. Achtermann Milte	GEBÄUDE29 Neubau Fahrradständer W. Achtermann Milte				-15.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-15.000		

Erweiterung Lehrerparkplatz HS Hinter den drei Brü	GEBÄUDE30 Erweiterung Lehrerparkplatz HS Hinter den drei Brü					-20.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-20.000	
Neubau Fahrradständer HS Hinter den drei Brücken	GEBÄUDE31 Neubau Fahrradständer HS Hinter den drei Brücken				-20.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-20.000		
Neubau einer Mofagarage Franziskusschule	GEBÄUDE33 Neubau einer Mofagarage Franziskusschule		-10.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-10.000				
Neubau einer Beregnungsanlage Stadtstadion	GEBÄUDE35 Neubau einer Beregnungsanlage Stadtstadion		-50.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-50.000				
Nebengebäude Schule Milte, Spielgruppe	GEBÄUDE38 Nebengebäude Schule Milte, Spielgruppe		-20.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-20.000				
Abgasabsauganlage Rettungswache	GEBÄUDE40 Abgasabsauganlage Rettungswache		-11.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-11.000				
KiGa Einen / Raum für U 3 Betreuung	GEBÄUDE43 KiGa Einen / Raum für U 3 Betreuung		-40.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-40.000				
Neubau Desinfektionshalle für den Rettungsdienst	GEBÄUDE45 Neubau Desinfektionshalle für den Rettungsdienst		-100.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-100.000				
Feuerwehrgerätehaus Hoetmar	GEBÄUDE46 Feuerwehrgerätehaus Hoetmar			-30.000	-970.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-30.000	-970.000		
Gebäudeverkabelung Feuerwehr Holzbach	GEBÄUKABEL Gebäudeverkabelung Feuerwehr Holzbach	-22.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-22.000					
OGS Laurentiusschule	OGSLAURENT OGS Laurentiusschule	-55.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-55.000					

Verpflichtungserm. Produkt 011202 Neu- und Umbaumaßnahmen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011202	Neu- und Umbaumaßnahmen

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014			
Lehrerarbeitsbereich VGS	VE00035 Lehrerarbeitsbereich VGS	-150.000					

Produktbeschreibung Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0112	Gebäude- und Immobilienmanagement
Produkt	011203	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Gebäudewirtschaft und Tiefbau	Christoph Schmitz

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Energiemanagement: Energiebewirtschaftung, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Energieberichte, Energiepässe Hausverwaltung: Hausverwaltung (z.B. Schlüsselverwaltung, Koordination Streudienst/Objektpflege mit BBH) An- u. Vermietung von Miet- und Dienstwohnungen (z.B. Verträge, Nebenkostenabrechnungen, Betriebskostenerstellung) Verwaltung sonstiger bebauter Liegenschaften des allgemeinen Grundvermögens (u.a. Brunnen, Öffentliche Toilettenanlagen) Städtische Gebäudeversicherungen Gebäudewertermittlung Wertgutachten Raumplanung und Nutzungskonzepte Reinigungsdienste: Reinigungsdienste (z.B. Inventarverzeichnis Reinigungsgeräte) Organisation und Überwachung des Reinigungsdienstes Auftragswesen Reinigungsdienste Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	politische Beschlüsse Verträge
Zielgruppe	Organisationseinheiten Bürger/innen Mieter Schulnutzer

Teilergebnisplan Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**168.891**	**210.469**	**131.523**	**127.773**	**130.273**	**124.273**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**1.925**	**1.600**	**1.650**	**1.650**	**1.650**	**1.650**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**215.990**	**198.318**	**192.710**	**201.430**	**201.740**	**202.050**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**11.733**	**8.400**	**8.330**	**8.330**	**8.330**	**8.330**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**591**					
10	**= Ordentliche Erträge**	399.129	418.787	334.213	339.183	341.993	336.303
11	- Personalaufwendungen	**-304.136**	**-348.217**	**-319.675**	**-322.872**	**-301.748**	**-290.282**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-24.200**	**-17.143**	**-7.891**	**-7.970**	**-8.050**	**-8.131**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-2.444.258**	**-2.489.240**	**-2.484.822**	**-2.526.963**	**-2.652.787**	**-2.787.120**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-339.400**	**-391.270**	**-322.157**	**-322.157**	**-322.157**	**-322.157**
15	- Transferaufwendungen	**-97.533**	**-100.500**	**-102.445**	**-102.740**	**-103.231**	**-110.550**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-97.804**	**-104.080**	**-95.033**	**-72.551**	**-72.671**	**-72.791**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-3.307.333	-3.450.450	-3.332.023	-3.355.253	-3.460.644	-3.591.030
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-2.908.203	-3.031.663	-2.997.810	-3.016.070	-3.118.651	-3.254.727
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-2.908.203	-3.031.663	-2.997.810	-3.016.070	-3.118.651	-3.254.727
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-2.908.203	-3.031.663	-2.997.810	-3.016.070	-3.118.651	-3.254.727
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**2.212.983**	**2.192.324**	**2.278.073**	**2.301.095**	**2.411.788**	**2.538.974**
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-142**					
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-695.362	-839.339	-719.737	-714.975	-706.863	-715.753

Erläuterungen

zu Teilposition 02

124.273 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
3.750 € - Zuweisungen vom Bund für Klimaschutzkonzept
3.500 € - Zuweisung vom Land - Energy Aword

zu Teilposition 04

Benutzungsgebühren z.B. für öffentliche WC-Anlagen

zu Teilposition 05

Mieterträge:
104.370 € - Städtische Wohnungen und Garagen
42.000 € - Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf
15.000 € - Warendorf Marketing GmbH
31.340 € - Dienstwohnungen

zu Teilposition 06

5.330 € - Erstattungen von Drittnutzern
3.000 € - Erstattungen des Abwasserbetriebs, der Stadtwerke, der Warendorf Marketing GmbH

zu Teilposition 13

1.514.916 € - Energiekosten
527.701 € - Aufwand für Fremdreinigung
286.830 € - Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
87.520 € - Gebäude- und Hausratversicherung
37.855 € - sonstiger Bewirtschaftungsaufwand, Reparaturen und Ersatzteile sowie Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 14

261.016 € - Abschreibung sonstige Dienst- und Verwaltungsgebäude
56.309 € - Abschreibung Wohnbauten
2.623 € - Abschreibung Maschinen, technische Anlagen
2.200 € - Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter

zu Teilposition 15

82.445 € - Bewirtschaftungskosten Vereinsheime/Umkleidegebäude
20.000 € - Zuschuss zur Bewirtschaftung der Radstation

zu Teilposition 16

u.a.:
22.602 € - Erstellung Klimaschutzkonzept
22.500 € - Miete Feuerwehrgerätehaus Hoetmar
13.560 € - Miete Klosterstraße 7, Altstadtfreunde
16.000 € - Miete Feuerwehrgerätehaus Nord
8.400 € - Miete Bürgerbüro Freckenhorst
6.800 € - Miete für technische Anlagen
4.100 € - Dienst- und Schutzkleidung, Fachliteratur, sonstige Geschäftsaufwendungen

Teilfinanzplan Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	42.619	38.869	7.250	3.500	6.000	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.925	1.600	1.650	1.650	1.650	1.650
05	+ Private Leistungsentgelte	210.676	198.318	192.710	201.430	201.740	202.050
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	15.977	8.400	8.330	8.330	8.330	8.330
07	+ Sonstige Einzahlungen	443					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**271.639**	**247.187**	**209.940**	**214.910**	**217.720**	**212.030**
10	- Personalauszahlungen	-322.620	-318.281	-299.316	-302.309	-305.333	-308.686
11	- Versorgungsauszahlungen	-20.673	-21.219	-10.334	-10.438	-10.542	-10.647
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-2.538.782	-2.491.640	-2.484.822	-2.526.963	-2.652.787	-2.787.120
14	- Transferauszahlungen	-119.033	-100.500	-102.445	-102.740	-103.231	-110.550
15	- Sonstige Auszahlungen	-99.894	-104.080	-95.033	-72.551	-72.671	-72.791
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-3.101.001**	**-3.035.720**	**-2.991.950**	**-3.015.001**	**-3.144.563**	**-3.289.794**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-2.829.362**	**-2.788.533**	**-2.782.010**	**-2.800.091**	**-2.926.843**	**-3.077.764**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-17.009	-8.200	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-17.009**	**-8.200**	**-6.200**	**-6.200**	**-6.200**	**-6.200**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-17.009**	**-8.200**	**-6.200**	**-6.200**	**-6.200**	**-6.200**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-2.846.371**	**-2.796.733**	**-2.788.210**	**-2.806.291**	**-2.933.043**	**-3.083.964**

Investitionen Produkt 011203 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Geringwertige Wirschaftsgüter 60-410 € netto	GEBÄUDE GWG Geringwertige Wirschaftsgüter 60-410 € netto	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Anschaffung Maschinen und Anlage	GEBÄUDE TEC Anschaffung Maschinen und Anlage	-5.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
BGA Gebäudewirtschaft	GEBÄUDE BGA BGA Gebäudewirtschaft		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	

Produktbeschreibung Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Gebäudewirtschaft und Tiefbau	Norbert Erpenbeck

Kategorie

Pflichtaufgabe

Kurzbeschreibung

Planung von Straßen, Wirtschaftswegen, Radwegen und Brücken
Neubau von Straßen, Wirtschaftswegen, Radwegen und Brücken
Straßenentwässerung
Zusammenarbeit mit anderen Behörden
Begleitung der Arbeiten der Ver- und Entsorgungsunternehmen
Submission
Bearbeitung/Beantragung von Zuweisungen
Begleitung von Ausbaumaßnahmen durch Erschließungsträger
Erhebung Erschließungsbeiträge nach BauGB, Straßenbaubeiträge nach KAG und Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135a-135c
Neubau von Bushaltestellen
Straßenkataster
Bauliche Unterhaltung von Straßen, Wegen und Brücken
Bauliche Unterhaltung von Bushaltestellen
Öffentlicher Personennahverkehr
Förderung ÖPNV
Neubau/Unterhaltung Straßenbeleuchtung
Neubau/Unterhaltung Ampelanlagen
verkehrsleitende/hinweisende Beschilderung
Markierungen
Pg Fi 541

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz
Konzessionsvertrag, VOB, VOL, VOF
Baugesetzbuch
Verkehrssicherungspflicht
Ingenieurverträge

Zielgruppe

Allgemeinheit
Beteiligte Behörden
Ver- und Entsorger
Organisationseinheiten
Straßenverkehrsteilnehmer
Schadensverursacher
Einwohnelinnen
Bauherren, Ingenieurbüros

Teilergebnisplan Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**1.757.755**	**2.190.800**	**1.323.500**	**1.323.500**	**1.615.900**	**1.456.500**
03	+ Sonstige Transfererträge		**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**1.014.639**		**1.015.000**	**1.015.000**	**1.015.000**	**1.015.000**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**16.511**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**176.700**	**352.000**	**428.300**		**76.300**	**33.300**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**37.757**	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
08	+ Aktivierte Eigenleistung	**34.830**	**60.000**	**35.800**	**75.200**	**48.500**	**45.400**
10	**= Ordentliche Erträge**	3.038.191	2.603.300	2.803.100	2.414.200	2.756.200	2.550.700
11	- Personalaufwendungen	**-347.109**	**-351.812**	**-364.438**	**-368.082**	**-361.343**	**-356.286**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-45.747**	**-32.809**	**-31.554**	**-31.870**	**-32.188**	**-32.510**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-1.374.699**	**-2.222.500**	**-2.403.500**	**-1.488.500**	**-1.808.500**	**-1.691.500**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-3.165.260**	**-2.923.000**	**-3.170.000**	**-3.170.000**	**-3.170.000**	**-3.170.000**
15	- Transferaufwendungen	**-43.409**	**-23.000**				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-7.314**	**-11.100**	**-10.100**	**-10.100**	**-10.100**	**-10.100**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-4.983.536	-5.564.222	-5.979.592	-5.068.552	-5.382.131	-5.260.397
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.945.346	-2.960.922	-3.176.492	-2.654.352	-2.625.931	-2.709.697
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.945.346	-2.960.922	-3.176.492	-2.654.352	-2.625.931	-2.709.697
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.945.346	-2.960.922	-3.176.492	-2.654.352	-2.625.931	-2.709.697
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-594.106**	**-410.000**	**-576.000**	**-576.000**	**-576.000**	**-576.000**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-2.539.452	-3.370.922	-3.752.492	-3.230.352	-3.201.931	-3.285.697

Erläuterungen

zu Teilposition 02

2011:
53.500 € Zuweisung Land Allendorf
1.270.000 € Erträge aus der Auflösung der Sonderposten Land (Investitionspauschale)

2012:
53.500 € Zuweisung Land Allendorf
1.270.000 € Erträge aus der Auflösung der Sonderposten Land (Investitionspauschale)

2013:
186.100 € Zuweisung Land Allendorf
159.800 € Zuweisung Land Haltepunkt Einen-Müssingen
1.270.000 € Erträge aus der Auflösung der Sonderposten Land (Investitionspauschale)

2014:
34.800 € Zuweisung Land Allendorf
151.700 € Zuweisung Land Haltepunkt Einen-Müssingen
1.270.000 € Erträge aus der Auflösung der Sonderposten Land (Investitionspauschale)

zu Teilposition 04

2011 - 2014
1.015.000 € Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen

zu Teilposition 06

2011:
176.000 € Erstattung vom Bund Allendorf
176.000 € Erstattung von der DB-Netz AG Allendorf
76.300 € Erstattung vom Land Bahnübergang Bergstraße

2013:
38.150 € Erstattung vom Bund Haltepunkt Einen-Müssingen
38.150 € Erstattung von der DB-Netz AG Haltepunkt Einen-Müssingen

2014:
16.500 € Erstattung vom Bund Haltepunkt Einen-Müssingen
16.500 € Erstattung von der DB-Netz AG Haltepunkt Einen-Müssingen

zu Teilposition 13

2011:
775.000 € Allendorf
109.000 € Bahnübergang Bergstraße
5.000 € Unterhaltung bzw. Einrichtung der Wartehäuser ÖPNV
5.000 € Reinigung der Bahnhofsdächer - Unterhaltung ÖPNV
25.000 € Kostenbeteiligung Abbiegespur Sassenberger Str. lt. Ratssitzung 04.11.2010

2012:
4.000 € Haltepunkt Einen-Müssingen
5.000 € Unterhaltung s.o ÖPNV
5.000 € Reinigung s.o. - Unterhaltung ÖPNV

2013:
5.000 € Unterhaltung s.o. ÖPNV
5.000 € Reinigung s.o. - Unterhaltung ÖPNV
316.000 € Haltepunkt Einen-Müssingen

2014:
250.000 € Haltepunkt Einen-Müssingen
5.000 € Unterhaltung s.o. ÖPNV
5.000 € Reinigung s.o. - Unterhaltung ÖPNV

nachrichtlich:
Ergebnisneutrale Auflösung im Aufwandbereich von Rückstellungen
2011 - 354.000 € Instandhaltung
2012 - 214.500 € Instandhaltung
2013 - 135.000 € Instandhaltung
2014 - 232.000 € Instandhaltung

zu Teilposition 13

Unterhaltung Gemeindestraßen
- 633.000 € Straßenentwässerungsgebühren
- 150.000 € Unterhaltung von Straßen, Plätzen und Wegen
- 35.000 € Unterhaltung Straßensinkkästen (7.300 Stück)
- 30.000 € Beseitigung von Schadstellen durch Baumschäden (Wurzeleinwuchs)
- 45.000 € Deckenüberzug Im Grünen Grund bis Kurve Freckenhorster Straße (1 - 3. Bauabschnitt)
  (2012 - 45.000 € und 2013 - 52.000 €)
- 3.500 € Unterhaltung von Brücken
- 5.000 € Sonstige allg. Planungskosten

zu Teilposition 13

Unterhaltung Wirtschaftswege
- 85.000 € Unterhaltung von Straßen, Plätzen, Wegen (50 T€ für zusätzliche Deckenüberzüge auf Grund der Erhöhung der Grundsteuer A)
- 42.000 € Unterhaltung von Brücken, Gräben, Durchlässen

zu Teilposition 13

Unterhaltung von Radwegen
- 8.000 € Unterhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen
- 9.000 € Unterhaltung von Brücken, Gräben, Durchlässen etc.

zu Teilposition 13

Unterhaltung Verkehrsanlagen
- 52.000 € Unterhaltung
- 10.000 € Ampelschaltung Blumenstraße / B64
- 8.000 € Energiekosten

zu Teilposition 13

Unterhaltung Staßenbeleuchtung
- 259.000 € Unterhaltung Straßenbeleuchtung
- 102.000 € Energiekosten
- 8.000 € Erstattung an private Unternehmen z.B. RWE

zu Teilposition 16

4.600 € Aus- und Fortbildung sowie Schutzkleidung
4.000 € Dienstreisekosten
1.500 € Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	618.189	114.800	53.500	53.500	345.900	186.500
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen		100	100	100	100	100
05	+ Private Leistungsentgelte	14.765	200	200	200	200	200
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	168.700	352.000	428.300		76.300	33.300
07	+ Sonstige Einzahlungen	2.744	200	200	200	200	200
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**804.399**	**467.300**	**482.300**	**54.000**	**422.700**	**220.300**
10	- Personalauszahlungen	-322.213	-315.275	-331.142	-334.454	-337.798	-341.176
11	- Versorgungsauszahlungen	-39.305	-40.611	-41.322	-41.735	-42.152	-42.574
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-1.382.323	-2.489.500	-2.757.500	-1.703.000	-1.943.500	-1.923.500
14	- Transferauszahlungen	-45.578	-23.000				
15	- Sonstige Auszahlungen	-7.259	-11.100	-10.100	-10.100	-10.100	-10.100
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.796.678**	**-2.879.486**	**-3.140.064**	**-2.089.289**	**-2.333.550**	**-2.317.350**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-992.280**	**-2.412.186**	**-2.657.764**	**-2.035.289**	**-1.910.850**	**-2.097.050**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	300.741	438.500	348.500	101.500	1.228.300	1.236.000
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	67.861	336.000	354.000	322.000	357.000	88.000
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	80.000					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**448.602**	**774.500**	**702.500**	**423.500**	**1.585.300**	**1.324.000**
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-787.012	-1.679.000	-995.000	-1.559.000	-1.533.000	-2.863.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-787.012**	**-1.679.000**	**-995.000**	**-1.559.000**	**-1.533.000**	**-2.863.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-338.410**	**-904.500**	**-292.500**	**-1.135.500**	**52.300**	**-1.539.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.330.690**	**-3.316.686**	**-2.950.264**	**-3.170.789**	**-1.858.550**	**-3.636.050**

Erläuterungen

zu Teilposition 25

Erläuterungen zu den Baumaßnahmen (Ergebnis- und Finanzplan):

Bahnübergang "Allendorf"

Ergebnisplan	2011	2012	2013	2014
Erträge	405.500 €	53.500 €	186.100 €	34.800 €
Aufwand	775.000 €	0 €	0 €	0 €
Finanzplan				
Einzahlungen	348.500 €	26.500 €	92.000 €	17.200 €
Auszahlungen	450.000 €	0 €	0 €	0 €

Erträge/Einzahlungen 1.164.100 €
Aufwand/Auszahlungen 1.225.000 € ; Eigenanteil Stadt = 60.900 €
....

Haltepunkt "Müssingen"

Ergebnisplan	2011	2012	2013	2014	später
Erträge	0 €	0 €	236.100 €	184.700 €	
Aufwand	0 €	4.000 €	316.000 €	250.000 €	
Finanzplan					
Einzahlungen	0 €	0 €	556.300 €	393.800 €	55.400 €
Auszahlungen	0 €	36.000 €	721.000 €	473.000 €	60.000 €

Erträge/Einzahlungen 1.426.600 €
Aufwand/Auszahlungen 1.860.000 € ; Eigenanteil Stadt = 433.400 €

....
....

Nördliche Stadtstraße - 3. BA - ohne Grunderwerb

Finanzplan	2011	2012	2013	2014	später
Einzahlungen	0 €	0 €	0 €	825.000 €	2.270.000 €
Auszahlungen	0 €	70.000 €	100.000 €	905.000 €	2.325.000 €

Einzahlungen 3.095.000 €
Auszahlungen 3.400.000 € ; Eigenanteil Stadt = 305.000 €

Investitionen Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Herstellung von Straßensinkkästen	TIEFBAU Herstellung von Straßensinkkästen	-5.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.000					
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
ÖPNV Verknüpfungspunkt Bahnhof WAF (Park-Ride)	ÖPNV1 ÖPNV Verknüpfungspunkt Bahnhof WAF (Park-Ride)	-250.000		-250.000	130.000		-700.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				580.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-250.000		-250.000	-450.000		-700.000
SPNV Haltepunkt Müssingen (P+R, Brücke, Ers. Wege)	ÖPNV2 SPNV Haltepunkt Müssingen (P+R, Brücke, Ers. Wege)	-36.000		-36.000	-164.700	-79.200	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen				556.300	393.800	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-36.000		-36.000	-721.000	-473.000	
SPNV Schließung/Sicherung Bahnübergang „Allendorf“	ÖPNV4 SPNV Schließung/ Sicherung Bahnübergang „Allendorf“	-111.500	-101.500	26.500	92.000	17.200	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	338.500	348.500	26.500	92.000	17.200	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-450.000	-450.000				

Brückenbau „Höhe Herrlichkeit“	RADWEG1 Brückenbau „Höhe Herrlichkeit“			-150.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-150.000			
Radweg Ahlener Straße II. BA	RADWEG2 Radweg Ahlener Straße II. BA			-45.000			-120.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			75.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-120.000			-120.000
Neubau v. Straßen, Wegen, Bürgersteigen	TIEFBA Neubau v. Straßen, Wegen, Bürgersteigen	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	
Gumbinner Straße	TIEFBAU10 Gumbinner Straße	-70.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-70.000					
Hamannweg	TIEFBAU11 Hamannweg	15.000					
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	15.000					
Niedinkstraße	TIEFBAU12 Niedinkstraße	90.000					
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	90.000					
Nördliche Stadtstaße 3. BA (ohne Grunderwerb)	TIEFBAU13 Nördliche Stadtstaße 3. BA (ohne Grunderwerb)			-70.000	-100.000	-80.000	
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					825.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-70.000	-100.000	-905.000	
Schnösenbergstraße	TIEFBAU15 Schnösenbergstraße			-100.000	60.000		
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				60.000		

- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-100.000			
Seewiese	TIEFBAU16 Seewiese	60.000					
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	60.000					
von-Ketteler-Straße (zw. Rosenstr. u. Blumenstr.)	TIEFBAU18 von-Ketteler-Straße (zw. Rosenstr. u. Blumenstr.)			-135.000	62.000		
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				62.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-135.000			
Am Holzbach, Gewerbegebiet Splieterstraße	TIEFBAU2 Am Holzbach, Gewerbegebiet Splieterstraße		-180.000	162.000			
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten			162.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-180.000				
Walgernweg (zw. Freckenh. Str. u. Breslauer Str.)	TIEFBAU20 Walgernweg (zw. Freckenh. Str. u. Breslauer Str.)	-10.000	-10.000	-280.000	132.000		
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				132.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-10.000	-10.000	-280.000			
Wolbecker Straße (Stichweg) Endausbau	TIEFBAU22 Wolbecker Straße (Stichweg) Endausbau	-125.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-125.000					
Wolbecker Straße Südstraße - Raestruper Str.	TIEFBAU23 Wolbecker Straße Südstraße - Raestruper Str.	-5.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.000					

Zumlohstraße, Endausbau Gehweg Nordseite	TIEFBAU24 Zumlohstraße, Endausbau Gehweg Nordseite	45.000	45.000				
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	45.000	45.000				
Zurmühlenstraße	TIEFBAU25 Zurmühlenstraße	26.000					
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	26.000					
Ahlener Str. -Gysenbergstr.-Wagenfeldstr. QH/ Beet	TIEFBAU28 Ahlener Str. -Gysenbergstr.-Wagenfeldstr. QH/ Beet	-10.000		-30.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-10.000		-30.000			
Umgestaltung Industriestr. /Dreesstr.	TIEFBAU29 Umgestaltung Industriestr. /Dreesstr.					-230.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-230.000	
Barentiner Straße, südl. der B64	TIEFBAU3 Barentiner Straße, südl. der B64	-160.000	144.000				
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten		144.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-160.000					
Splieterstraße v. B 64 bis Reichenbacher	TIEFBAU32 Splieterstraße v. B 64 bis Reichenbacher				-15.000	-450.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-15.000	-450.000	
Flurstr/Kapellenstr./Justus-Möser-Str. Schulwegs.	TIEFBAU35 Flurstr/Kapellenstr./Justus-Möser-Str. Schulwegs.		-28.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-28.000				

Ahlener Str.- Verrohrung	TIEFBAU37 Ahlener Str.- Verrohrung			-140.000			-140.000
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-140.000			-140.000
Breslauer Str./ Stichstraßen	TIEFBAU38 Breslauer Str./ Stichstraßen	-203.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-203.000					
Brückenstr. - Eversw. bis Gänsestraße	TIEFBAU39 Brückenstr. - Eversw. bis Gänsestraße				-40.000	-395.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-40.000	-395.000	
Beckumer Straße Gehweg/Radweg u. Park- Grünstr.	TIEFBAU4 Beckumer Straße Gehweg/Radweg u. Park- Grünstr.					-250.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-250.000	
Dechaneistraße - Paulusplatz	TIEFBAU40 Dechaneistraße - Paulusplatz				-65.000	35.000	
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					35.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-65.000		
Everswinkeler Str.-Weidbrake bis Fa. Heeck Gehwege	TIEFBAU41 Everswinkeler Str.- Weidbrake bis Fa. Heeck Gehwege				-30.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-30.000		
Nepomukstraße	TIEFBAU48 Nepomukstraße				-85.000	53.000	
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten					53.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen				-85.000		

Spillenpütt	TIEFBAU51 Spillenpütt	-15.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-15.000					
Regenwassersenken	TIEFBAU53 Regenwassersenken	-40.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-40.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	
Rüenschlüppe (Verbreiterung)	TIEFBAU55 Rüenschlüppe (Verbreiterung)			-6.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-6.000			
Westernfelder Straße (Indrustriestr - Brüggenbach)	TIEFBAU56 Westernfelder Straße (Indrustriestr - Brüggenbach)		-105.000	65.000			
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten			65.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-105.000				
Emspromenade	TIEFBAU6 Emspromenade	-20.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-20.000					
Franzsika-Cratz-Straße (End Teil 1 u. Bau Teil 2)	TIEFBAU7 Franzsika-Cratz-Straße (End Teil 1 u. Bau Teil 2)	-100.000				-60.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-100.000				-60.000	
Gerber Straße, Endausbau	TIEFBAU8 Gerber Straße, Endausbau		-5.000	-50.000	45.000		
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				45.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-5.000	-50.000			

Gildeweg, Endausbau	TIEFBAU9 Gildeweg, Endausbau			-65.000	58.000		
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten				58.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-65.000			
Everswinkeler Str. / Hoetmarer Str. Verbindung	TIEFBAUF01 Everswinkeler Str. / Hoetmarer Str. Verbindung					-60.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-60.000	
Kampstraße	TIEFBAUF04 Kampstraße	-163.000	65.000				
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten		65.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-163.000					
Gewerbegebiet Freckenhorst (Endausb. Gießereistr)	TIEFBAUGEF Gewerbegebiet Freckenhorst (Endausb. Gießereistr)		-85.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-85.000				
Gewerbegeb. Freckenhorst an d. Feldbecke	TIEFBAUGEW Gewerbegeb. Freckenhorst an d. Feldbecke			-50.000			-50.000
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000			-50.000
Am Schulzenhof Bau der Entwässerungsmulden	TIEFBAUH01 Am Schulzenhof Bau der Entwässerungsmulden					-20.000	
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen					-20.000	

Gysenbergstraße inkl. Beleuchtung	TIEFBAUH02 Gysenbergstraße inkl. Beleuchtung	60.000	60.000				
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	60.000	60.000				
Wulfsknapp	TIEFBAUMI2 Wulfsknapp		-105.000	95.000			
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten			95.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-105.000				
Hermann-Löns-Straße	TIEFBAUMÜ1 Hermann-Löns-Straße	40.000	40.000				
+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	21 + Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	40.000	40.000				
Neubau Buswartehäuschen	TIEFBUS Neubau Buswartehäuschen	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000		
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000		
Parkplatz Wilhelmstraße	TIEFWILHEL Parkplatz Wilhelmstraße			-50.000			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen			-50.000			

Verpflichtungserm. Produkt 120101 Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014			
Gewerbegeb. Freckenh. an d. Feldbecke	VE00026 Gewerbegeb. Freckenh. an d. Feldbecke	-50.000					
Radweg Ahlener Straße	VE00032 Radweg Ahlener Straße	-120.000					
ÖPNV Verknüpfungsp. Bahnhof	VE00034 ÖPNV Verknüpfungsp. Bahnhof	-250.000	-450.000				
Ahlener Straße Verrohrung	VE00039 Ahlener Straße Verrohrung	-140.000					

Produktbeschreibung Produkt 130201 Gewässer/Stauanlagen

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Wasser und Wasserbau
Produkt	130201	Gewässer/Stauanlagen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Bauordnung und Stadtplanung	Norbert Erpenbeck

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Unterhaltung Verbandsgebühren an die Wasser- und Bodenverbände Süd und Nord Pg Fi 552
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 130201 Gewässer/Stauanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**248.492**	**263.000**	**252.000**	**252.000**	**252.000**	**252.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	248.492	263.000	252.000	252.000	252.000	252.000
11	- Personalaufwendungen	**-77.120**	**-87.267**	**-77.858**	**-78.637**	**-77.339**	**-76.378**
12	- Versorgungsaufwendungen			**-390**	**-393**	**-397**	**-401**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-9.505**	**-20.000**	**-20.200**	**-20.200**	**-20.200**	**-20.200**
15	- Transferaufwendungen	**-251.257**	**-263.000**	**-259.500**	**-252.000**	**-252.000**	**-252.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-1.869**		**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-339.751	-370.267	-359.448	-352.730	-351.436	-350.480
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-91.259	-107.267	-107.448	-100.730	-99.436	-98.480
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-91.259	-107.267	-107.448	-100.730	-99.436	-98.480
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-91.259	-107.267	-107.448	-100.730	-99.436	-98.480
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-91.259	-107.267	-107.448	-100.730	-99.436	-98.480

Erläuterungen

zu Teilposition 04

Entgelte für die Unterhaltung der Gewässer II. und III. Ordnung der Wasser- und Bodenverbände Warendorf Nord und Süd

zu Teilposition 13

17.000 € - Unterhaltung der Gewässer
3.200 € - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen

zu Teilposition 15

252.000 € Weiterleitung der Entgelte für die Unterhaltung der Gewässer 2. und 3. Ordnung s. Teilposition 04
7.500 € Zuschuss für Sohlgleite Hessel an den Wasser- und Bodenverband

zu Teilposition 16

Dienstreisekosten

Teilfinanzplan Produkt 130201 Gewässer/Stauanlagen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	248.304	263.000	252.000	252.000	252.000	252.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**248.304**	**263.000**	**252.000**	**252.000**	**252.000**	**252.000**
10	- Personalauszahlungen	-78.991	-82.321	-76.290	-77.053	-77.823	-78.601
11	- Versorgungsauszahlungen			-510	-515	-520	-526
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-10.002	-20.000	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200
14	- Transferauszahlungen	-251.257	-263.000	-259.500	-252.000	-252.000	-252.000
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.793		-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-342.043**	**-365.321**	**-358.000**	**-351.268**	**-352.043**	**-352.827**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-93.739**	**-102.321**	**-106.000**	**-99.268**	**-100.043**	**-100.827**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-60.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**			**-60.000**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-60.000**			
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-93.739**	**-102.321**	**-166.000**	**-99.268**	**-100.043**	**-100.827**

Investitionen Produkt 130201 Gewässer/Stauanlagen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Emskraftwerk/Fischaufstieg	EMSKRAFT Emskraftwerk/Fischaufstieg		-60.000				
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-60.000				

Budget

Baubetriebshof

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtung:
  - Bestattungswesen

Produkte:

011401	Handwerkliche Dienste
011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH
120202	Stadtreinigung u. Winterdienst
130101	Natur, Landschaft, Grünflächen
130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung
130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder
130303	Warendorfer Bauernfriedhof

Produktbeschreibung Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0114	Baubetriebshof
Produkt	011401	Handwerkliche Dienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Wartung, Montage, Reparatur und Prüfung an Gegenständen aus Holz/Kunststoff Sonderanfertigungen Innenausbau (Böden, Decken, Vertäfelungen, Trockenbau, Fenster, Türen) Instandhaltung/Bauunterhaltung (Dächer, Mauern, Fassaden, Feuchtigkeitsschäden) Baumaßnahmen (Gebäude, Buswartehäuschen, Zäune, Tore, Spielgeräte, Gerüstbau, Bühnenbau) Aufstellung von touristischen Beschilderungen Transportservice Rufbereitschaft städtische Bäder/Theater/Notdienst Dekorationsservice Aus- und Fortbildung Beschaffungswesen Instandhaltung Fuhrpark Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Verwaltungsinterne Beauftragung / Beauftragung Externer, interne Maßnahme, Unfallverhütungsvorschriften
Zielgruppe	Organisationseinheiten, Vereine, Verbände Nutzer der Einrichtung/Liegenschaften Nutzer und Betreiber der Bäder Veranstalter und Besucher Auszubildende Auftraggeber Personal BBH

Teilergebnisplan Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**18.745**		**16.379**	**16.379**	**16.378**	**14.725**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		**5.000**				
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**15.612**					
08	+ Aktivierte Eigenleistung		**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	34.356	10.000	21.379	21.379	21.378	19.725
11	- Personalaufwendungen	**-698.025**	**-761.453**	**-715.245**	**-719.538**	**-726.734**	**-735.455**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-417**	**-298**	**-287**	**-290**	**-293**	**-296**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-48.823**	**-54.687**	**-55.390**	**-54.690**	**-54.690**	**-54.690**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-68.391**	**-20.432**	**-72.548**	**-69.954**	**-68.835**	**-59.347**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-5.044**	**-5.700**	**-5.700**	**-5.200**	**-5.200**	**-5.200**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-820.701	-842.570	-849.170	-849.672	-855.751	-854.988
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-786.344	-832.570	-827.791	-828.293	-834.373	-835.263
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-786.344	-832.570	-827.791	-828.293	-834.373	-835.263
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-786.344	-832.570	-827.791	-828.293	-834.373	-835.263
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**432.809**	**262.000**	**435.600**	**435.600**	**435.600**	**435.600**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-353.535	-570.570	-392.191	-392.693	-398.773	-399.663

Erläuterungen

zu Teilposition 02

16.379 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 13

21.950 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
20.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens und Warenverbrauch
10.500 € - Reparaturen, Ersatzteile usw. für städtische Fahrzeuge
2.940 € - KFZ-Steuern

zu Teilposition 14

47.155 € - Abschreibung Gebäude
18.587 € - Abschreibung Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
6.000 € - Abschreibung GWG
806 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 16

3.000 € - Dienst- und Schutzkleidung
1.500 € - Arbeitsschutzmaßnahmen
1.200 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten

zu Teilposition 27

u. a. 25.000 € für handwerkliche Dienstleistungen des städtischen Baubetriebshofes für touristische Veranstaltungen (Krüßing, Maria-Himmelfahrt, Weihnachtsmarkt Warendorf,
Warendorfer Hengstparaden, Bundes-Championate, Veranstaltungen der Sportschule, Rosenmontagsumzüge, u.a.)

Teilfinanzplan Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		5.000				
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	3.932					
07	+ Sonstige Einzahlungen	41					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**3.973**	**5.000**				
10	- Personalauszahlungen	-671.090	-747.504	-732.057	-720.715	-727.922	-735.201
11	- Versorgungsauszahlungen	-356	-369	-376	-379	-383	-387
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-48.534	-54.687	-55.390	-54.690	-54.690	-54.690
15	- Sonstige Auszahlungen	-4.718	-5.700	-5.700	-5.200	-5.200	-5.200
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-724.698**	**-808.260**	**-793.523**	**-780.984**	**-788.195**	**-795.478**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-720.725**	**-803.260**	**-793.523**	**-780.984**	**-788.195**	**-795.478**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.365	-37.000	-45.000	-38.500	-40.500	-38.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-13.365**	**-37.000**	**-45.000**	**-38.500**	**-40.500**	**-38.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-13.365**	**-37.000**	**-45.000**	**-38.500**	**-40.500**	**-38.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-734.090**	**-840.260**	**-838.523**	**-819.484**	**-828.695**	**-833.978**

Investitionen Produkt 011401 Handwerkliche Dienste

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Handw. Dienste Betriebs- u. Geschäftsausstattung	HANDW BGA Handw. Dienste Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	HANDW GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
Handwerkliche Dienste Maschinen	HANDWMASCH Handwerkliche Dienste Maschinen	-7.000	-8.000	-2.000	-4.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.000	-8.000	-2.000	-4.000	-2.000	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Ersatzbeschaffung Fuhrpark	HANDW FUHR Ersatzbeschaffung Fuhrpark	-20.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-20.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	

Produktbeschreibung Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0114	Baubetriebshof
Produkt	011402	Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Entgeltpflichtige freiwillige Dienstleistungen des Baubetriebshofes u.a. Anpflanzung in Baugebieten für Erschließungsträger Pg Fi 111
Auftragsgrundlage	Entgeltregelung für freiwillige Leistungen des Baubetriebshofes
Zielgruppe	Bürger/innen, Einwohner/innen, Vereine, Verbände

Teilergebnisplan Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**5.399**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**38.719**	**27.000**	**27.000**	**27.000**	**27.000**	**27.000**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**516**					
10	**= Ordentliche Erträge**	44.634	37.000	37.000	37.000	37.000	37.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-753**	**-2.730**	**-2.730**	**-2.730**	**-2.730**	**-2.730**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-2.695**	**-3.695**	**-3.978**	**-3.978**	**-3.978**	**-3.978**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-3.448	-6.425	-6.708	-6.708	-6.708	-6.708
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	41.186	30.575	30.292	30.292	30.292	30.292
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	41.186	30.575	30.292	30.292	30.292	30.292
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	41.186	30.575	30.292	30.292	30.292	30.292
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	41.186	30.575	30.292	30.292	30.292	30.292

Erläuterungen

zu Teilposition 05

steuerpflichtige Erträge durch Dritte für die Gestellung von Bühnenteilen, Sperrböcken, Blumenschmuck, Vergabe von Werbeflächen auf der Veranstaltungsbühne etc.

zu Teilposition 06

15.000 € - steuerpflichtige handwerkliche Leistungen für die Warendorf Marketing GmbH
12.000 € - steuerpflichtige handwerkliche Leistungen für die Stadtwerke Warendorf GmbH

zu Teilposition 13

2.000 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
730 € - lfd. Kosten, Steuern und Reparaturen/Ersatzteile für städtische Fahrzeuge

zu Teilposition 14

2.695 € - Abschreibung Fahrzeuge
1.000 € - Abschreibung GWG
283 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung

Teilfinanzplan Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte	7.831	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	35.928	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
07	+ Sonstige Einzahlungen	612					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**44.371**	**37.000**	**37.000**	**37.000**	**37.000**	**37.000**
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-753	-2.730	-2.730	-2.730	-2.730	-2.730
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-8.387					
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-9.140**	**-2.730**	**-2.730**	**-2.730**	**-2.730**	**-2.730**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**35.230**	**34.270**	**34.270**	**34.270**	**34.270**	**34.270**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-6.500	-6.500	-4.500	-2.500	-2.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**		**-6.500**	**-6.500**	**-4.500**	**-2.500**	**-2.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**		**-6.500**	**-6.500**	**-4.500**	**-2.500**	**-2.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**35.230**	**27.770**	**27.770**	**29.770**	**31.770**	**31.770**

Investitionen Produkt 011402 Steuerpflichtige Dienstleistungen BBH

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Steuerpflichtige Dienstl. Bühne	BBHSTBGA Steuerpflichtige Dienstl. Bühne	-5.000	-5.000	-3.000	-1.000	-1.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.000	-5.000	-3.000	-1.000	-1.000	
Steuerpfl. Dienstl. BBH GWG	BBHSTEUER Steuerpfl. Dienstl. BBH GWG	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
Steuerpfl. Dientl. BBH Werkzeuge	BBHSTWERKZ Steuerpfl. Dientl. BBH Werkzeuge	-500	-500	-500	-500	-500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-500	-500	-500	-500	-500	

Produktbeschreibung Produkt 120202 Stadtreinigung und Winterdienst

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	120202	Stadtreinigung und Winterdienst

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Stadtreinigung Winterdienst Pg Fi 545
Zielgruppe	Einwohner/innen

Teilergebnisplan Produkt 120202 Stadtreinigung und Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**2.110**					
10	**= Ordentliche Erträge**	2.110					
11	- Personalaufwendungen	**-48.235**	**-57.658**	**-68.210**	**-68.893**	**-69.591**	**-70.089**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-2.771**	**-2.233**	**-2.152**	**-2.173**	**-2.195**	**-2.217**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-78.887**	**-80.820**	**-73.720**	**-73.820**	**-73.920**	**-73.920**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-18.496**	**-15.723**	**-19.879**	**-19.156**	**-16.726**	**-16.580**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-3**	**-430**	**-440**	**-450**	**-460**	**-460**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-148.394	-156.865	-164.401	-164.492	-162.892	-163.266
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-146.284	-156.865	-164.401	-164.492	-162.892	-163.266
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-146.284	-156.865	-164.401	-164.492	-162.892	-163.266
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-146.284	-156.865	-164.401	-164.492	-162.892	-163.266
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**61.880**	**56.500**	**60.500**	**60.500**	**60.500**	**60.500**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-84.404	-100.365	-103.901	-103.992	-102.392	-102.766

Erläuterungen

zu Teilposition 13

18.500 € - Reinigung der Straßensinkkästen
11.500 € - Gesetzl. Anteil der Stadt an der Straßenreinigung
20.000 € - Winterstreugut
19.620 € - lfd. Kosten, Steuern und Reparaturen/Ersatzteile für städtische Fahrzeuge
4.100 € - Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen

zu Teilposition 14

15.879 € - Abschreibung Maschinen und technische Anlagen
4.000 € - Abschreibung GWG

zu Teilposition 16

Dienst- und Schutzkleidung sowie Arbeitsschutzmaßnahmen

Teilfinanzplan Produkt 120202 Stadtreinigung und Winterdienst

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	2					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**2**					
10	- Personalauszahlungen	-57.082	-56.565	-66.519	-67.185	-67.858	-68.536
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.672	-2.764	-2.818	-2.846	-2.875	-2.903
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-52.442	-80.820	-73.720	-73.820	-73.920	-73.920
15	- Sonstige Auszahlungen	-3	-430	-440	-450	-460	-460
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-112.199**	**-140.579**	**-143.497**	**-144.301**	**-145.112**	**-145.819**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-112.197**	**-140.579**	**-143.497**	**-144.301**	**-145.112**	**-145.819**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden			-15.000			
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.478	-111.100	-11.150	-10.200	-10.250	-11.250
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-3.478**	**-111.100**	**-26.150**	**-10.200**	**-10.250**	**-11.250**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-3.478**	**-111.100**	**-26.150**	**-10.200**	**-10.250**	**-11.250**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-115.675**	**-251.679**	**-169.647**	**-154.501**	**-155.362**	**-157.069**

Investitionen Produkt 120202 Stadtreinigung und Winterdienst

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Betrieb- und Geschäftsausstattung Stadtreinigung	REIN BUG Betrieb- und Geschäftsausstattung Stadtreinigung	-1.100	-1.150	-1.200	-1.250	-1.250	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.100	-1.150	-1.200	-1.250	-1.250	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	REIN GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Anschaffung Werkzeuge	REIN WERKZ Anschaffung Werkzeuge	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
Ersatzbeschaffung von Salzstreuautomaten	WINT STREU Ersatzbeschaffung von Salzstreuautomaten	-5.000	-5.000	-4.000	-4.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.000	-5.000	-4.000	-4.000	-5.000	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Ersatzbeschaffung Kleinkehrmaschine	REINMASCH Ersatzbeschaffung Kleinkehrmaschine	-100.000					

- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-100.000					
Silo Streusalz Baubetriebshof	SILO Silo Streusalz Baubetriebshof		-15.000				
- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	24 - Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden		-15.000				

Produktbeschreibung Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301	Natur, Landschaft, Grünflächen
Produkt	130101	Natur, Landschaft, Grünflächen

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Baubetriebshof	Josef Tertilt

Kategorie	freiwillige Aufgabe
Kurzbeschreibung	Planung von Park und Grünanlagen Einrichtung und Unterhaltung von Spiel- und Sportplätzen Neu- und Nachpflanzungen Unterhaltung, Rückschnitt der Pflanzen, Rasenschnitt Müllbeseitigung aus Grünanlagen Unterhaltung der Biotope und Ausgleichsflächen Anlage von Biotopen und Ausgleichsflächen Planzenaufzucht Laubbeseitigung Maßnahmen zum Schutze des Baumbestandes Planung und Ausbau Reitwegenetz Unterhaltung von Reit- und Wanderwegen Naturdenkmäler Pg Fi 551
Auftragsgrundlage	Straßen- und Wegegesetz, Verkehrssicherungspflicht, Baumschutzsatzung, Vertragliche Regelung, interne Maßnahme, Bebauungsplan
Zielgruppe	Besucher, EinwohnerInnen Erschließungsträger Nutzer der Wege

Teilergebnisplan Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**34.303**	**16.600**	**38.668**	**38.668**	**38.668**	**38.668**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	**35.490**	**4.500**	**6.500**	**6.500**	**18.000**	**6.500**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**84.656**	**50.000**	**500**	**500**	**500**	**500**
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	**17.695**		**200**	**200**	**200**	**200**
08	+ Aktivierte Eigenleistung	**11.423**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	183.566	76.100	50.868	50.868	62.368	50.868
11	- Personalaufwendungen	**-1.118.619**	**-1.063.705**	**-1.015.669**	**-1.034.917**	**-1.031.443**	**-1.023.471**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-417**	**-298**	**-287**	**-290**	**-293**	**-296**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-216.832**	**-313.055**	**-229.785**	**-223.535**	**-223.535**	**-223.535**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-103.237**	**-85.920**	**-102.402**	**-89.099**	**-74.658**	**-74.657**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-11.336**	**-20.900**	**-7.200**	**-6.200**	**-6.200**	**-6.200**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-1.450.440	-1.483.877	-1.355.343	-1.354.041	-1.336.128	-1.328.158
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-1.266.874	-1.407.777	-1.304.475	-1.303.173	-1.273.760	-1.277.290
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-1.266.874	-1.407.777	-1.304.475	-1.303.173	-1.273.760	-1.277.290
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-1.266.874	-1.407.777	-1.304.475	-1.303.173	-1.273.760	-1.277.290
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**664.011**	**440.000**	**665.150**	**665.150**	**665.150**	**665.150**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-602.862	-967.777	-639.325	-638.023	-608.610	-612.140

Erläuterungen

zu Teilposition 02

32.568 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land
6.000 € - Zuschuss Land für Reit- und Wanderwege
100 € - Spenden

zu Teilposition 05

3.500 € - Erträge aus Holzverkauf
3.000 € - Ersatz für Schäden

zu Teilposition 06

500 € - Erstattung von übrigen Bereichen

zu Teilposition 07

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen

zu Teilposition 13

66.850 € - Unterhaltung der Park- und Grünflächen
42.700 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
31.000 € - Reparaturen, Ersatzteile für städtische Fahrzeuge (17.500 €) und Maschinen (13.500 €)
25.000 € - Ausgleichsmaßnahmen
21.500 € - Unterhaltung der Spiel- und Bolzplätze
18.000 € - Entsorgung (keine Müllabfuhr)
7.500 € - Unterhaltung/Pflege der Ausgleichsflächen
6.200 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens
6.000 € - Unterhaltung von Reitwegen
5.035 € - KFZ-Steuern
nachrichtlich: ergebnisneutrale Auflösung von Rückstellungen
2011 - 25.000 € - Baumschnitt
2014 - 100.000 € - Wege Emsseepark

zu Teilposition 14

72.491 € - Abschreibung Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
13.500 € - Abschreibung GWG
11.747 € - Abschreibung Gebäude
2.664 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung, Werkzeuge
2.000 € - Ersatzbeschaffung Festwerte (Aufwuchs)

zu Teilposition 16

3.000 € - Dienst- und Schutzkleidung
2.600 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
1.500 € - Arbeitsschutzmaßnahmen
50 € - Fachliteratur
50 € - Sachverständigenkosten

zu Teilposition 27

u. a. 15.000 € für gärtnerische Dienstleistungen des städtischen Baubetriebshofes für touristische Veranstaltungen (Krüßing, Maria-Himmelfahrt, Weihnachtsmarkt Warendorf,
Warendorfer Hengstparaden, Bundes-Championate, Veranstaltungen der Sportschule, Rosenmontagsumzüge, u.a.)

Teilfinanzplan Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.686	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72					
05	+ Private Leistungsentgelte	35.766	4.500	6.500	6.500	18.000	6.500
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	97.064	50.000	500	500	500	500
07	+ Sonstige Einzahlungen	396					
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**134.983**	**60.600**	**13.100**	**13.100**	**24.600**	**13.100**
10	- Personalauszahlungen	-1.184.520	-1.073.481	-1.028.165	-1.032.777	-1.046.398	-1.058.125
11	- Versorgungsauszahlungen	-356	-369	-376	-379	-383	-387
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-168.314	-313.055	-254.785	-223.535	-223.535	-323.535
15	- Sonstige Auszahlungen	-11.558	-20.900	-7.200	-6.200	-6.200	-6.200
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-1.364.748**	**-1.407.805**	**-1.290.525**	**-1.262.891**	**-1.276.516**	**-1.388.247**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-1.229.765**	**-1.347.205**	**-1.277.425**	**-1.249.791**	**-1.251.916**	**-1.375.147**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.000					
19	+ Einzahlg a.d. Veräußerg v. Sachanlagen	200		200	200	200	200
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**3.200**		**200**	**200**	**200**	**200**
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-33.177	-17.000				
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-146.545	-49.500	-110.500	-90.500	-190.500	-140.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-179.722**	**-66.500**	**-110.500**	**-90.500**	**-190.500**	**-140.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-176.522**	**-66.500**	**-110.300**	**-90.300**	**-190.300**	**-140.300**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-1.406.287**	**-1.413.705**	**-1.387.725**	**-1.340.091**	**-1.442.216**	**-1.515.447**

Investitionen Produkt 130101 Natur, Landschaft, Grünflächen

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Spielgeräte GWG	NASPIELGW Spielgeräte GWG	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	
Spielgeräte Emssee	NAT.SPIEL1 Spielgeräte Emssee	-3.000					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.000					
Aufwuchs Ersatzbeschaffung	NATUR AUFW Aufwuchs Ersatzbeschaffung	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	NATUR GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Ersatzbeschaffung Pritschenwagen	FAHRZ.BBH 2 Ersatzbeschaffung Pritschenwagen		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	
Ersatzbeschaffung Kleinschlepper	FAHRZ.BBH 3 Ersatzbeschaffung Kleinschlepper		-20.000				

- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-20.000				
Ersatzbeschaffung Schlepper (JCB)	FAHRZ.BBH 4 Ersatzbeschaffung Schlepper (JCB)				-100.000		
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-100.000		
Ersatzbeschaffung Carraro (Multifunktionsmaschine)	FAHRZ.BBH 5 Ersatzbeschaffung Carraro (Multifunktionsmaschine)					-50.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen					-50.000	
Ersatzbeschaffung	FAHRZEUGE Ersatzbeschaffung	-5.000					
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.000					
Ausgleichsmaßnahmen	NATURAUSGL Ausgleichsmaßnahmen	-5.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-5.000					
Gestaltung Grünfläche Industriestraße	NATURINDUS Gestaltung Grünfläche Industriestraße	-12.000					
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen	-12.000					
Anschaffung Maschinen und Anlagen	NATURMASCH Anschaffung Maschinen und Anlagen	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	
Spielgeräte-allgemein	NATURSPIEL Spielgeräte-allgemein	-16.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	

Produktbeschreibung Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130301	Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Bereitstellung Aufbewahrungsräume Bereitstellung Friedhofskapelle Herrichtung des Grabes Umbettung/Ausgrabung Genehmigungen Grabmal/Gedenkstein Gebührenkalkulation Gärtnerische Unterhaltung Nutzungsrecht Grabsteinstätten Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz NRW Satzung Vertrag
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen Nutzungsberechtigte Besucher

Teilergebnisplan Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**6.102**	**1.100**	**4.427**	**4.427**	**4.427**	**4.427**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**288.423**	**276.000**	**276.000**	**276.000**	**276.000**	**276.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	294.525	277.100	280.427	280.427	280.427	280.427
11	- Personalaufwendungen	**-200.006**	**-165.616**	**-164.469**	**-164.674**	**-162.889**	**-162.131**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-15.621**	**-11.464**	**-11.046**	**-11.156**	**-11.268**	**-11.381**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-16.688**	**-17.360**	**-21.310**	**-21.310**	**-21.310**	**-21.310**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-19.819**	**-18.800**	**-20.596**	**-20.596**	**-20.596**	**-20.596**
15	- Transferaufwendungen	**-2.380**	**-2.380**	**-2.380**	**-2.380**	**-2.380**	**-2.380**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-556**	**-2.940**	**-2.960**	**-1.380**	**-1.400**	**-1.400**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-255.070	-218.560	-222.761	-221.496	-219.843	-219.198
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	39.455	58.540	57.666	58.931	60.584	61.229
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	39.455	58.540	57.666	58.931	60.584	61.229
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	39.455	58.540	57.666	58.931	60.584	61.229
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-49.381**	**-56.003**	**-57.583**	**-58.671**	**-59.803**	**-60.883**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-9.926	2.537	83	260	781	346

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen vom Land

zu Teilposition 04

155.000 € - Auflösung Gebührenausgleich aus passiver Rechnungsabgrenzung für Grabnutzungsrechte aus Vorjahren und anteilig für das lfd. Haushaltsjahr
120.000 € - Friedhofsgebühren (ohne Grabnutzungsrechte)
1.000 € - Grabnutzungsgebühren aus laufendem Jahr

zu Teilposition 13

17.300 € - Unterhaltung der Park- und Grünflächen
3.510 € - lfd. Kosten, Steuern und Reparaturen/Ersatzteile für städtische Fahrzeuge/Maschinen
500 € - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

zu Teilposition 14

14.803 € - Abschreibung auf Gebäude
4.000 € - Abschreibung GWG
1.520 € - Abschreibung Maschinen, technische Anlagen, Betriebsvorrichtungen, Fahrzeuge
273 € - Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung

zu Teilposition 15

Erstattung des Zins- und Tilgungsdienstes an die Zentralrendantur für ein auf dem Friedhof Hoetmar (ging zum 01.01.2008 auf die Stadt Warendorf über) lastendes Darlehen

zu Teilposition 16

1.600 € - Beiträge an Berufsverbände
1.060 € - Dienst- und Schutzkleidung
300 € - Aus- und Fortbildung sowie Arbeitsschutzmaßnahmen

Teilfinanzplan Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	263.174	217.000	226.000	226.000	226.000	226.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**263.174**	**217.000**	**226.000**	**226.000**	**226.000**	**226.000**
10	- Personalauszahlungen	-129.666	-143.310	-141.398	-141.373	-139.355	-139.349
11	- Versorgungsauszahlungen	-13.359	-14.190	-14.465	-14.610	-14.756	-14.903
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-16.468	-17.360	-21.310	-21.310	-21.310	-21.310
14	- Transferauszahlungen	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380	-2.380
15	- Sonstige Auszahlungen	-556	-2.940	-2.960	-1.380	-1.400	-1.400
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-162.429**	**-180.180**	**-182.514**	**-181.052**	**-179.201**	**-179.343**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**100.745**	**36.820**	**43.486**	**44.948**	**46.799**	**46.657**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen			-1.500	-1.500		
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.426	-6.500	-74.000	-6.500	-46.500	-6.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**	**-3.426**	**-6.500**	**-75.500**	**-8.000**	**-46.500**	**-6.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**-3.426**	**-6.500**	**-75.500**	**-8.000**	**-46.500**	**-6.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**97.319**	**30.320**	**-32.014**	**36.948**	**299**	**40.157**

Investitionen Produkt 130301 Bestattungen und Friedhofsunterhaltung

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Betriebs- u. Geschäftsauss. Friedhof	FRIED BGA Betriebs- u. Geschäftsauss. Friedhof	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	FRIED GWG Geringwertige Wirtschaftsgüter 60-410 € netto	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Straßen, Wege, Plätze	FRIEDHOF Straßen, Wege, Plätze		-1.500	-1.500			
- Auszahlg f. Baumaßnahmen	25 - Auszahlg f. Baumaßnahmen		-1.500	-1.500			
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Ersatzbeschaffung Friedhofsbagger	FRIED FUHR Ersatzbeschaffung Friedhofsbagger		-50.000				
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-50.000				
Ersatzbeschaffung Kleinschlepper	FRIEDFUHR2 Ersatzbeschaffung Kleinschlepper		-17.500				
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-17.500				
Beschaffung Kombigerät Friedhof	FRIEDFUHR3 Beschaffung Kombigerät Friedhof				-40.000		
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen				-40.000		

Produktbeschreibung Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130302	Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Unterhaltung Kriegs- und Ehrengräber Unterhaltung jüdischer Friedhof Bestattungswälder Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Bestattungsgesetz NRW Satzung Vertrag
Zielgruppe	Angehörige von Verstorbenen Nutzungsberechtigte Besucher

Teilergebnisplan Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**2.967**	**2.970**	**2.970**	**2.970**	**2.970**	**2.970**
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**5.605**	**4.500**	**5.000**	**5.000**	**5.500**	**5.500**
10	**= Ordentliche Erträge**	8.572	7.470	7.970	7.970	8.470	8.470
11	- Personalaufwendungen	**-1.155**	**-3.034**	**-2.878**	**-2.907**	**-2.936**	**-2.966**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-208**	**-149**	**-143**	**-145**	**-146**	**-148**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-521**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		**-350**				
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-1.884	-4.533	-4.022	-4.052	-4.083	-4.113
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	6.688	2.937	3.948	3.918	4.387	4.357
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	6.688	2.937	3.948	3.918	4.387	4.357
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	6.688	2.937	3.948	3.918	4.387	4.357
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	6.688	2.937	3.948	3.918	4.387	4.357

Erläuterungen

zu Teilposition 02

Zuwendungen für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofes

zu Teilposition 04

Friedhofsgebühren aus Bestattungswäldern

zu Teilposition 13

Unterhaltung der Park- und Grünflächen

Teilfinanzplan Produkt 130302 Kriegs- u. Ehrengräber, Jüdische Friedhöfe, Bestattungswälder

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.967	2.970	2.970	2.970	2.970	2.970
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.290	4.500	5.000	5.000	5.500	5.500
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**10.257**	**7.470**	**7.970**	**7.970**	**8.470**	**8.470**
10	- Personalauszahlungen	-1.884	-2.910	-2.611	-2.637	-2.663	-2.690
11	- Versorgungsauszahlungen	-178	-184	-188	-190	-192	-194
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-521	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
15	- Sonstige Auszahlungen		-350				
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-2.583**	**-4.445**	**-3.799**	**-3.827**	**-3.855**	**-3.883**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**7.673**	**3.025**	**4.171**	**4.143**	**4.615**	**4.587**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**7.673**	**3.025**	**4.171**	**4.143**	**4.615**	**4.587**

Produktbeschreibung Produkt 130303 Warendorfer Bauernfriedhof

Stadt Warendorf

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130303	Warendorfer Bauernfriedhof

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Baubetriebshof	Hubert Schulze-Althoff

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Verwaltung Zweckverband Warendorfer Bauernfriedhof Pg Fi 553
Auftragsgrundlage	Gräbergesetz, Vereinbarung
Zielgruppe	Allgemeinheit Nutzungsberechtigte/Bürger

Teilergebnisplan Produkt 130303 Warendorfer Bauernfriedhof

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**16.800**	**16.800**	**16.800**			
10	**= Ordentliche Erträge**	16.800	16.800	16.800			
11	- Personalaufwendungen	**-2.122**	**-7.488**	**-6.007**			
12	- Versorgungsaufwendungen	**-1.041**	**-447**	**-430**			
15	- Transferaufwendungen	**-1.315**	**-1.320**	**-1.320**			
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-4.478	-9.255	-7.758			
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	12.322	7.545	9.042			
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	12.322	7.545	9.042			
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	12.322	7.545	9.042			
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	12.322	7.545	9.042			

Erläuterungen

zu Teilposition 06

Erstattung der Verwaltungs-, Personal- und Gemeinkosten durch den Zweckverband "Warendorfer Bauernfriedhof"

zu Teilposition 15

Zweckverbandsumlage an den "Warendorfer Bauernfriedhof"

Teilfinanzplan Produkt 130303 Warendorfer Bauernfriedhof

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	17.514	16.800	16.800			
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**17.514**	**16.800**	**16.800**			
10	- Personalauszahlungen	-3.591	-6.547	-4.915			
11	- Versorgungsauszahlungen	-891	-554	-564			
14	- Transferauszahlungen	-1.315	-1.320	-1.320			
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-5.797**	**-8.421**	**-6.799**			
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**11.717**	**8.379**	**10.001**			
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**						
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**11.717**	**8.379**	**10.001**			

Budget

Sachgebiet - Umwelt und Geoinformation

- einschließlich gebührenrechnende Einrichtungen
  - Abfall
  - Straßenreinigung und Winterdienst

Produkte:

090102	Geoinformationsdienste
110201	Entsorgung
110202	DSD
120201	Straßenreinigung u. Winterdienst (gebührenfinanziert)

Produktbeschreibung Produkt 090102 Geoinformationsdienste

Stadt Warendorf

Produktbereich	09	Räumliche Planung, Entwicklung und Geoinformation
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090102	Geoinformationsdienste

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Umwelt und Geoinformation	Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Aufbau einer Geodateninfrastruktur Erstellen von umfangreichen Fachanwendungen mit Hilfe geographischer Informationssysteme auf Grundlage der verschiedenen Geodaten Administration/Support des Geographischen-Informationssystems Projektbezogene Verarbeitung verschiedenster grundstücks- und raumbezogener Daten Pg Fi 511
Auftragsgrundlage	GO, Vermessungs- und Katastergesetz NRW, Geodatenzugangsgesetz NRW, Verordnungen, Erlasse, Beschlüsse der politischen Gremien
Zielgruppe	Intern: Fachdienste im Haus Extern: Bevölkerung, Fachbehörden

Teilergebnisplan Produkt 090102 Geoinformationsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**553**		**45.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	553		45.000	35.000	35.000	35.000
11	- Personalaufwendungen	**-90.750**	**-104.213**	**-143.383**	**-144.815**	**-146.264**	**-147.726**
12	- Versorgungsaufwendungen	**-3.497**	**-2.473**				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		**-24.000**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
14	- Bilanzielle Abschreibung			**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	**-19.893**	**-5.385**	**-67.950**	**-63.200**	**-45.700**	**-45.700**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-114.140	-136.071	-214.333	-211.015	-194.964	-196.426
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	-113.588	-136.071	-169.333	-176.015	-159.964	-161.426
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	-113.588	-136.071	-169.333	-176.015	-159.964	-161.426
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	-113.588	-136.071	-169.333	-176.015	-159.964	-161.426
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**	-113.588	-136.071	-169.333	-176.015	-159.964	-161.426

Erläuterungen

zu Teilposition 06

24.000 € - Personalkostenerstattung durch den Abwasserbetrieb
21.000 € - Kostenerstattung durch den Abwasserbetrieb für Softwarepflege und Migration

zu Teilposition 13

Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen

zu Teilposition 16

60.000 € - sonstiger Aufwand für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, davon
3.500 € - Straßenkataster
4.000 € - Baumkataster
32.500 € - Softwarepflege
20.000 € - Allgemein (Datenaufbereitung, Vermessungskosten, etc.)
7.950 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten, Fachliteratur

Teilfinanzplan Produkt 090102 Geoinformationsdienste

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage	4.178		45.000	35.000	35.000	35.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**4.178**		**45.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
10	- Personalauszahlungen	-76.936	-128.712	-143.383	-144.815	-146.264	-147.726
11	- Versorgungsauszahlungen	-2.991	-3.061				
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen		-24.000	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
15	- Sonstige Auszahlungen		-5.385	-67.950	-63.200	-45.700	-45.700
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-79.927**	**-161.159**	**-212.833**	**-209.515**	**-193.464**	**-194.926**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**-75.749**	**-161.159**	**-167.833**	**-174.515**	**-158.464**	**-159.926**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-42.500	-28.500	-28.500	-28.500
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**			**-42.500**	**-28.500**	**-28.500**	**-28.500**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-42.500**	**-28.500**	**-28.500**	**-28.500**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**-75.749**	**-161.159**	**-210.333**	**-203.015**	**-186.964**	**-188.426**

Investitionen Produkt 090102 Geoinformationsdienste

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
GWG Geoinformationsdienste	GISGWG GWG Geoinformationsdienste		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	
Beschaffung Software GIS	GISSOFTWAR Beschaffung Software GIS		-19.000	-15.000	-15.000	-15.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-19.000	-15.000	-15.000	-15.000	
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Beschaffung Hardware Gis	GISHARDWAR Beschaffung Hardware Gis		-22.000	-12.000	-12.000	-12.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-22.000	-12.000	-12.000	-12.000	

Produktbeschreibung Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Entsorgung
Produkt	110201	Abfallentsorgung

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Umwelt und Geoinformation	Udo Bierbaum

Kurzbeschreibung	Sammlung und Transport von Hausmüll Betrieb Wertstoffhof Bauunterhaltung Wertstoffhof Betrieb Sondermüllzwischenlager Bauunterhaltung Sondermüllzwischenlager Leerung von Straßenpapierkörben Reinigung Containerstandorte Bauunterhaltung Containerstandorte Öffentlichkeitsarbeit/Abfallberatung Pg Fi 537
Zielgruppe	Privathaushalte und Gewerbe

Teilergebnisplan Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			**3.173.470**	**3.173.470**	**3.173.470**	**3.173.470**
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			**95.925**	**95.925**	**95.925**	**95.925**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			**600**	**600**	**600**	**600**
10	**= Ordentliche Erträge**			3.269.995	3.269.995	3.269.995	3.269.995
11	- Personalaufwendungen			**-168.205**	**-169.887**	**-171.586**	**-173.302**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			**-3.009.301**	**-2.987.301**	**-2.987.301**	**-2.987.301**
14	- Bilanzielle Abschreibung			**-42.010**	**-42.010**	**-42.010**	**-42.010**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			**-32.249**	**-32.249**	**-32.249**	**-32.249**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**			-3.251.765	-3.231.447	-3.233.146	-3.234.862
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**			18.230	38.548	36.849	35.133
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**	**-13.000**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**			-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**			5.230	25.548	23.849	22.133
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**			5.230	25.548	23.849	22.133
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			**-17.000**	**-17.150**	**-17.400**	**-17.700**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**			-11.770	8.398	6.449	4.433

Erläuterungen

zu Teilposition 04

3.126.270 € - Abfallentsorgungsgebühren
45.000 € - Benutzungsgebühren Wertstoffhof/Sondermüll
2.200 € - Verwaltungsgebühren

zu Teilposition 05

91.590 € - Erträge aus Verkauf, z.B. Papier
4.335 € - Erträge aus der Vergabe von Werbeflächen in der Infobroschüre

zu Teilposition 06

Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen

zu Teilposition 13

1.557.630 € - Abfallentsorgung/Deponieentgelte
1.120.500 € - Sammlung/Transport von Abfall

296.900 € - sonstige besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
18.050 € - Reparaturen, Ersatzteile für Maschinen
5.150 € - Bewirtschaftung (2.500 €) und Unterhaltung (500 €) der Grundstücke und baulichen Anlagen, Energiekosten (2.150 €)
4.500 € - Erstattung an private Unternehmen
3.321 € - Lfd. Kosten, Steuern, Reparaturen und Ersatzteile für städtische Fahrzeuge
2.650 € - Wartung EDV/techn. Anlagen
600 € - Gebäude-, Elektronik- und Hausratversicherung

zu Teilposition 16

16.200 € - Öffentlichkeitsarbeit
7.000 € - Aus- und Fortbildung, Dienstreisekosten
4.500 € - Versicherungsbeiträge (Unfall-/Haftpflicht-/Berufsv.)
2.849 € - Geschäftsaufwendungen und Büromaterial, Fernmelde-, Postgebühren, GEZ
1.500 € - Dienst- und Schutzkleidung
200 € - Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten

zu Teilposition 28

Verwaltungskostenbeitrag

Teilfinanzplan Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			3.173.470	3.173.470	3.173.470	3.173.470
05	+ Private Leistungsentgelte			95.925	95.925	95.925	95.925
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage			600	600	600	600
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**3.269.995**	**3.269.995**	**3.269.995**	**3.269.995**
10	- Personalauszahlungen			-168.205	-169.887	-171.586	-173.302
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen			-3.009.301	-2.987.301	-2.987.301	-2.987.301
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen			-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
15	- Sonstige Auszahlungen			-32.249	-32.249	-32.249	-32.249
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**-3.222.755**	**-3.202.437**	**-3.204.136**	**-3.205.852**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**			**47.240**	**67.558**	**65.859**	**64.143**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
24	- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden				-9.000		
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-14.500	-12.000	-14.500	-12.000
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**			**-14.500**	**-21.000**	**-14.500**	**-12.000**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-14.500**	**-21.000**	**-14.500**	**-12.000**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**			**32.740**	**46.558**	**51.359**	**52.143**

Investitionen Produkt 110201 Abfallentsorgung

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Unterhalb der Wertgrenze	**UWG Unterhalb der Wertgrenze**						
Papierkörbe Betriebsvorrichtung	ABF.BETR.V Papierkörbe Betriebsvorrichtung			-2.000			
- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	24 - Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden			-2.000			
BGA Abfallbereich	ABFALLBGA BGA Abfallbereich		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	
Anschaffung GWG Abfallentsorgung	ABFALLGWG Anschaffung GWG Abfallentsorgung		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
Kassenhäuschen Wertstoffhof	KASSENHAUS Kassenhäuschen Wertstoffhof			-7.000			
- Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden	24 - Auszahlg f. Grdstücke u. Gebäuden			-7.000			
Kleinwerkzeuge Sondermüllzwischenlager	WERK.SMÜLL Kleinwerkzeuge Sondermüllzwischenlager		-5.000	-2.500	-5.000	-2.500	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.000	-2.500	-5.000	-2.500	
Kleinwerkzeuge Wertstoffhof	WERK.W.HOF Kleinwerkzeuge Wertstoffhof		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	

Produktbeschreibung Produkt 110202 DSD

Stadt Warendorf

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Entsorgung
Produkt	110202	DSD

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Umwelt und Geoinformation	Udo Bierbaum

Kurzbeschreibung	Reinigung Containerstandorte Bauunterhaltung Containerstandorte Öffentlichkeitsarbeit/Abfallberatung Pg Fi 537
Zielgruppe	Privathaushalte und Gewerbe

Teilergebnisplan Produkt 110202 DSD

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte			**524**	**524**	**524**	**524**
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			**52.000**	**52.000**	**52.000**	**52.000**
10	**= Ordentliche Erträge**			52.524	52.524	52.524	52.524
11	- Personalaufwendungen			**-30.107**	**-30.408**	**-30.713**	**-31.020**
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			**-13.297**	**-13.291**	**-13.291**	**-13.291**
14	- Bilanzielle Abschreibung			**-3.229**	**-3.229**	**-3.229**	**-3.229**
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen			**-2.773**	**-2.773**	**-2.773**	**-2.773**
17	**= Ordentliche Aufwendungen**			-49.406	-49.701	-50.006	-50.313
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**			3.118	2.823	2.518	2.211
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen			**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**	**-1.900**
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**			-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**			1.218	923	618	311
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**			1.218	923	618	311
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			**-2.500**	**-2.550**	**-2.600**	**-2.700**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**			-1.282	-1.627	-1.982	-2.389

Erläuterungen

zu Teilposition 05

Erträge aus der Vergabe von Werbeflächen in der Infobroschüre

zu Teilposition 06

Entgelte DSD

zu Teilposition 13

5.294 € - Abfallentsorgung/Deponieentgelte
4.746 € - Reparaturen, Ersatzteile für Fahrzeuge (2.855 €) und Maschinen (1.891 €)
2.148 € - Lfd. Kosten für städtische Fahrzeuge
941 € - Sammlung und Transport von Abfall
168 € - Kfz-Steuern

zu Teilposition 16

2.420 € - Öffentlichkeitsarbeit
353 € - Geschäftsaufwendungen, Büromaterial, Fernmelde-, Postgebühren, GEZ

zu Teilposition 28

Verwaltungskostenbeitrag

Teilfinanzplan Produkt 110202 DSD

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
05	+ Private Leistungsentgelte			524	524	524	524
06	+ Kostenerstattung, Kostenumlage			52.000	52.000	52.000	52.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**52.524**	**52.524**	**52.524**	**52.524**
10	- Personalauszahlungen			-30.107	-30.408	-30.713	-31.020
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen			-13.297	-13.291	-13.291	-13.291
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen			-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
15	- Sonstige Auszahlungen			-2.773	-2.773	-2.773	-2.773
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**			**-48.077**	**-48.372**	**-48.677**	**-48.984**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**			**4.447**	**4.152**	**3.847**	**3.540**
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**						
26	- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen			-70.000			
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**			**-70.000**			
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**			**-70.000**			
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**			**-65.553**	**4.152**	**3.847**	**3.540**

Investitionen Produkt 110202 DSD

Stadt Warendorf

Bezeichnung	Nr. Bezeichnung	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Finanzplan 2012	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Verpflichtungs-Ermächtigungen
Oberhalb der Wertgrenze	**OWG Oberhalb der Wertgrenze**						
Fahrzeug Neu DSD	FAHRZ.DSD Fahrzeug Neu DSD		-70.000				
- Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	26 - Auszahlg f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen		-70.000				

Produktbeschreibung Produkt 120201 Straßenreinigung und Winterdienst (gebührenfinanziert)

Stadt Warendorf

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	120201	Straßenreinigung und Winterdienst (gebührenfinanziert)

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	**Verantwortliche Person(en):**
Umwelt und Geoinformation	Udo Bierbaum

Kategorie	Pflichtaufgabe
Kurzbeschreibung	Straßenreinigung Winterdienst Pg Fi 545
Zielgruppe	Allgemeinheit

Teilergebnisplan Produkt 120201 Straßenreinigung und Winterdienst (gebührenfinanziert)

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**122.708**	**113.000**	**117.500**	**115.000**	**116.000**	**116.000**
10	**= Ordentliche Erträge**	122.708	113.000	117.500	115.000	116.000	116.000
11	- Personalaufwendungen	**-1.025**					
12	- Versorgungsaufwendungen	**-353**					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**-68.620**	**-78.000**	**-79.400**	**-80.000**	**-81.000**	**-81.000**
14	- Bilanzielle Abschreibung	**-65**					
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	-70.062	-78.000	-79.400	-80.000	-81.000	-81.000
18	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Z. 10+17)**	52.646	35.000	38.100	35.000	35.000	35.000
21	**= Finanzergebnis (Z. 19+20)**						
22	**= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)**	52.646	35.000	38.100	35.000	35.000	35.000
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)**						
26	**= Jahresergebnis (Z. 22+25)**	52.646	35.000	38.100	35.000	35.000	35.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**-52.646**	**-35.000**	**-50.500**	**-50.500**	**-50.500**	**-50.500**
29	**Ergebnis (Z. 26,27,28)**			-12.400	-15.500	-15.500	-15.500

Erläuterungen

zu Teilposition 04

97.000 € - Straßenreinigungsgebühren
20.500 € - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Gebührenausgleichsrücklage

zu Teilposition 13

Fremdunternehmerkosten für Straßenreinigung

zu Teilposition 28

38.500 € - Verrechnung mit Produkt 120202
12.000 € - Verwaltungskostenbeitrag

Teilfinanzplan Produkt 120201 Straßenreinigung und Winterdienst (gebührenfinanziert)

Stadt Warendorf

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	83.282	97.000	97.000	115.000	116.000	116.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**83.282**	**97.000**	**97.000**	**115.000**	**116.000**	**116.000**
10	- Personalauszahlungen	-1.025					
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-68.620	-78.000	-79.400	-80.000	-81.000	-81.000
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit**	**-69.644**	**-78.000**	**-79.400**	**-80.000**	**-81.000**	**-81.000**
17	**= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)**	**13.638**	**19.000**	**17.600**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
21	+ Einzahlg a. Beiträgen u.ä. Entgelten	492					
23	**= Einzahlungen aus Investionstätigkeit**	**492**					
30	**= Auszahlungen aus Investitonstätigkeit**						
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit (Z. 23+30)**	**492**					
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Z. 17+31)**	**14.130**	**19.000**	**17.600**	**35.000**	**35.000**	**35.000**

STADT WARENDORF

Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf

Wirtschaftsplan 2011

Vermögensplan für das Jahr 2011 und Finanzplanung für die Jahre 2012-2014

Einnahmen

			Planansatz			Finanzplanung							
Projekt-Nr.	Maßnahmen-bezeichnung	Ort	vor 2010 €	2010 (ohne Abfall) €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff €	Gesamtbedarf €	Einnahmen bis 06/2010 der laufenden Projekte in €	voraussichtliche Übertragung auf 2011 in €	Einnahme 2009 €
120	Kanalanschluss-beiträge	A	12.000,00	247.000,00	40.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	0,00		32.297,70	0,00	45.119,63
230	erwirtschaftete Abschreibungen	A	2.193.500,00	2.235.500,00	2.230.000,00	2.240.000,00	2.250.000,00	2.250.000,00	0,00		0,00	0,00	2.210.534,91
502	Erschließung südlich Streinen Esch 2. BA	E	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	265.000,00	265.000,00	0,00	0,00	0,00
593	Erschließung Streinen Esch I. BA (Außerplanmäßig)	E	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00
594	Erschließung Georg-Rose-Straße (außerplanmäßig)	F	0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00
68	Erschliessung Lindenstraße 2. BA	H	0,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250.000,00	0,00	0,00
560	Erschliessung Lindenstr. 3. BA	H	0,00	0,00	0,00		0,00	115.000,00	0,00	115.000,00	0,00	0,00	0,00
79	Erschliessung Schlesierweg	H	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00
501	Erschliessung Königstal 2. BA	Mi	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	450.000,00	0,00	0,00	0,00
582	Erschliessungs-vertrag Emsinsel Brinkhausgelände	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	500.000,00	0,00	0,00	0,00
11	Jahresgewinn Abwasserbetrieb- nur Empfange Er-tragszuschüsse	A	590.000,00	560.000,00	530.000,00	540.000,00	550.000,00	560.000,00	0,00		0,00	0,00	854.030,96
Zwischensumme			**2.795.500,00**	**3.182.500,00**	**3.050.000,00**	**2.792.000,00**	**2.812.000,00**	**2.937.000,00**	**1.260.000,00**		**282.297,70**	**0,00**	
17	Kreditbedarf	A		1.611.500,00	1.100.000,00	1.606.000,00	774.000,00	559.000,00	-1.260.000,00			1.487.018,92	
Endsumme Einnahme			**2.795.500,00**	**4.794.000,00**	**4.150.000,00**	**4.398.000,00**	**3.586.000,00**	**3.496.000,00**	**0,00**		**282.297,70**	**1.487.018,92**	

Der Jahresgewinn setzt sich aus den zu erwirtschafteten aufgelösten Ertragszuschüsse (s. Ausgabe Projekt 170) und aus der Eigenkapitalverzinsung zusammen. Der Anteil der Eigenkapitalverzinsung wird durch die Gebühren erwirtschaftet und über die Gewinnverwendung an die Stadt ausgezahlt (445.478 € in 2011) Gesamter zu erzielender Gewinn in 2011 somit 975.478 €.

Vermögensplan für das Jahr 2011 und Finanzplanung für die Jahre 2012-2014

Ausgaben:

			Planansatz			Finanzplanung								
Projekt-Nr.	Maßnahmen-bezeichnung	Ort	vor 2010 €	2010 (ohne Abfall) €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff €	Gesamtbedarf €	Ausgaben bis 06/ 2010 der laufen-den Projekte in €	voraus-sichtliche Übertragung auf 2011 in €	Gesamtaus-gabe der (aktivierten) Projekte bis 2009 in €	Bemerkungen
52	Erneuerung SPS	A	710.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		710.000,00	376.846,83	0,00	0,00	
67	Planungskosten	A	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00			377,40	0,00	0,00	
100	Neubau von Grundstücks-leitungen	A	30.000,00	50.000,00	40.000,00	30.000,00	20.000,00	20.000,00			23.245,68	0,00	75.307,84	
102	Neuinvestitionen Kläranlage und Pumpstationen	A	40.000,00	40.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00			4.018,73	0,00	39.472,45	
103	Erwerb Fahrzeug Abwasser	A	0,00	10.000,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00			0,00	10.000,00	0,00	
104	Beschaffung von beweglichem Vermögen	A	35.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00			7.240,35	0,00	27.864,73	
105	Ersatzteilbeschaffung Kläranlagen und Pumpstationen	A	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00			11.873,53	0,00	17.737,51	
106	Ersatzteillager Kanal und Bürgerpumpen	A	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00			0,00	0,00	5.397,84	
130	Darlehnstilgung	A	1.800.000,00	1.552.000,00	1.435.000,00	1.343.000,00	1.431.000,00	1.421.000,00			806.055,57	0,00	1.752.770,47	
170	Auflösung passivierter Ertragszuschüsse	A	590.000,00	560.000,00	530.000,00	540.000,00	550.000,00	560.000,00			0,00	0,00	521.662,13	
506	Kanalrenovierung nach Zustands-erfassung SÜVKan 2009	A	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		60.000,00	89.624,33	0,00	0,00	
519	Zentraler Ab-wasserplan Warendorf	A	158.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		158.000,00	0,00	0,00	157.419,29	
534	Kanalrenovierung nach Zustandserfassung SÜVKan 2010	A	0,00	175.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		175.000,00	0,00	0,00	0,00	
546	Kanalrenovierung nach Zustandserfassung SÜVKan ab 2011	A	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00			0,00	0,00	0,00	
547	Kanalerneuerung nach SüvKan für 2008	A	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		200.000,00	0,00	0,00	69.333,83	

			Planansatz			Finanzplanung								
Projekt-Nr.	Maßnahmen-bezeichnung	Ort	vor 2010 €	2010 (ohne Abfall) €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff €	Gesamtbedarf €	Ausgaben bis 06/ 2010 der laufen-den Projekte in €	voraus-sichtliche Übertragung auf 2011 in €	Gesamtaus-gabe der (aktivierten) Projekte bis 2009 in €	Bemerkungen
548	Kanalerneuerung nach Zustandserfassung 2009	A	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		200.000,00	1.939,50	0,00	0,00	
549	Kanalerneuerung nach Zustandserfassung 2010	A	0,00	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		75.000,00	5.599,95	0,00	0,00	
550	Kanalerneuerung nach Zustandserfassung ab 2011	A	0,00	0,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00			0,00	0,00	0,00	
563	Erneuerung von Ver-waltungssoftware	A	46.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		46.000,00	0,00	0,00	25.273,51	
574	Erneuerung MSR Technik PW Müssingen und Freckenhorst	A	0,00	240.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		240.000,00	0,00	240.000,00	0,00	
575	Energieanalyse KA Warendorf und KA Hoetmar	A	0,00	90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		90.000,00	0,00	90.000,00	0,00	
592	Umbau Tagesaus-gleichsbecken KA Warendorf	A	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		15.000,00	2.125,53	0,00	0,00	
595	Internetauftritt Abwasserbetrieb	A	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		10.000,00	0,00	0,00	0,00	
598	Erneuerung MSR Technik PW Milte und kleinere Pumpwerke	A	0,00	0,00	0,00	190.000,00	0,00	0,00		190.000,00	0,00	0,00	0,00	
605	Abwasserbeseiti-gungskonzept	A	0,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00		15.000,00	0,00	0,00	0,00	
502	Erschließung südlich Streinen Esch 2. BA	E	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	265.000,00	265.000,00	0,00	0,00	0,00	
593	Erschließung Streinen Esch I.BA (Außerplanmäßig)	E	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		60.000,00	298,86	0,00	0,00	

			Planansatz			Finanzplanung								
Projekt-Nr.	Maßnahmen-bezeichnung	Ort	vor 2010 €	2010 (ohne Abfall) €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff €	Gesamtbedarf €	Ausgaben bis 06/ 2010 der laufen-den Projekte in €	voraus-sichtliche Übertragung auf 2011 in €	Gesamtaus-gabe der (aktivierten) Projekte bis 2009 in €	Bemerkungen
601	Erweiterung Moritz-Meißen-Str. für Feuerwehrgeräte-haus	E	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00		20.000,00	0,00	0,00	0,00	
607	Regenwasserkanal Velsener Str.	E	0,00	0,00	0,00	10.000,00	80.000,00	0,00		90.000,00	0,00	0,00	0,00	
5	Kanalneubau Gewerbeflächen ehe-malige Fa. Kreimer	F	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	560.000,00	140.000,00	700.000,00	0,00	0,00	0,00	
500	Hoetmarer Str. 2. BA	F	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		250.000,00	23.653,82	0,00	0,00	
541	Zentraler Ab-wasserplan Freckenhorst	F	85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		85.000,00	0,00	0,00	80.945,62	
567	Gewerbegebiet Feldbecke	F	30.000,00	30.000,00	510.000,00	0,00	0,00	0,00		540.000,00	9.008,08	20.991,92	0,00	Ansätze vor 2010 verfallen
568	Werksgelände Brinkhaus	F	170.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		170.000,00	0,00	0,00	163.537,50	
569	Heizung für Rechengebäude PW Freckenhorst	F	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	wird nicht umgesetzt; aus 2009, Umschichtung auf 592
583	Kampstraße, Im Winkel	F	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		200.000,00	2.884,32	0,00	0,00	
585	Dechaneistr., Nepomukstr.	F	0,00	0,00	0,00	20.000,00	200.000,00	0,00		220.000,00	0,00	0,00	0,00	
586	Everswinkeler Str.	F	0,00	0,00	0,00	30.000,00	370.000,00	0,00		400.000,00	0,00	0,00	0,00	
594	Erschließung Georg-Rose-Straße (Außerplanmäßig)	F	0,00	80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		80.000,00	0,00	0,00	0,00	
600	Erneuerung Westernfelder Str.	F	0,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00		200.000,00	0,00	0,00	0,00	
602	Kanalerneuerung Weberstraße	F	0,00	0,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00		120.000,00	0,00	0,00	0,00	
24	Kanalerneuerung Ahlener Str.	H	0,00	40.000,00	10.000,00	615.000,00	0,00	0,00		665.000,00	67,84	40.000,00	0,00	
68	Erschließung Lindenstraße 2. BA	H	310.000,00	15.000,00	235.000,00	0,00	0,00	0,00		250.000,00	1.073,50	15.000,00	0,00	Ansätze vor 2010 verfallen
518	Gysenbergstraße	H	480.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		480.000,00	0,00	0,00	382.720,74	
560	Erschließung Lindenstr. 3. BA	H	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	115.000,00		115.000,00	0,00	0,00	0,00	

			Planansatz			Finanzplanung								
Projekt-Nr.	Maßnahmen-bezeichnung	Ort	vor 2010 €	2010 (ohne Abfall) €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff €	Gesamtbedarf €	Ausgaben bis 06/ 2010 der laufen-den Projekte in €	voraus-sichtliche Übertragung auf 2011 in €	Gesamtaus-gabe der (aktivierten) Projekte bis 2009 in €	Bemerkungen
587	RRB BG Lindenstraße	H	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		60.000,00	5.808,41	0,00	0,00	
597	Erneuerung MSR Technik KA Hoetmar	H	0,00	0,00	220.000,00	0,00	0,00	0,00		220.000,00	0,00	0,00	0,00	
603	Lindenstraße RW im Bereich der Feuerwehr	H	0,00	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00		15.000,00	0,00	0,00	0,00	
79	Erschließung Schlesierweg	H	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	45.000,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00	
501	Erschließung Königstal 2. BA	Mi	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	450.000,00	450.000,00	0,00	0,00	0,00	
589	RRB BG Königstal	MI	0,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	Ansatz 2010 verfällt
85	Hermann-Löns-Straße	Mü	320.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		320.000,00	192.388,12	0,00	0,00	
39	Alter Münsterweg einschl. RRB	W	550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		550.000,00	356.405,48	0,00	0,00	
45	Breslauer Str. / Gumbinner Straße	W	35.000,00	505.000,00	95.000,00	0,00	0,00	0,00		635.000,00	26.331,29	518.609,00	0,00	
55	Seewiese	W	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		250.000,00	0,00	0,00	zusammen mit	
61	Baugebiet nördlich Krankenhaus	W	620.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		620.000,00	0,00	0,00	52.819,29	
510	Schnösenbergstraße	W	15.000,00	0,00	10.000,00	115.000,00	0,00	0,00		130.000,00	4.309,43	0,00	0,00	Gesamtbedarf = Planansatz + Ausgabe in 2010; Ansätze vor 2010 verfallen
512	Erneuerung Dekanter	W	305.000,00	0,00	0,00	30.000,00	275.000,00	0,00		305.000,00	0,00	0,00	0,00	Ansätze vor 2010 verfallen
523	Erneuerung der Abwasserpumpen und Notstromanlage PW Beelener Str.	W	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		200.000,00	14.698,41	0,00	0,00	
527	Johanna-Küster-Str.	W	20.000,00	0,00	0,00	25.000,00	200.000,00	0,00		230.000,00	7.531,71	0,00	0,00	Gesamtbedarf = Planansatz ./. 15.000 € nicht übertragen
528	Gumbinner Str.	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	Ausführung mit Breslauer Str. in 2010, Werte wurden auf Projekt 45 übertragen
529	Watertimpen	W	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.000,00	85.000,00	1.898,56	0,00	0,00	Gesamtbedarf = Planansatz ./. 9.000 € nicht übertragen
531	Schraubenschaufler Faulbehälter I und II	W	0,00	0,00	0,00	30.000,00	210.000,00	0,00		240.000,00	0,00	0,00	0,00	

			Planansatz			Finanzplanung								
Projekt-Nr.	Maßnahmen-bezeichnung	Ort	vor 2010 €	2010 (ohne Abfall) €	2011 €	2012 €	2013 €	2014 €	2015 ff €	Gesamtbedarf €	Ausgaben bis 06/ 2010 der laufen-den Projekte in €	voraus-sichtliche Übertragung auf 2011 in €	Gesamtaus-gabe der (aktivierten) Projekte bis 2009 in €	Bemerkungen
538	Schaltschrank Notstrom 520 KVA	W	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		35.000,00	0,00	0,00	35.467,06	
543	Kanal Altes Lau	W	125.000,00	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00		110.000,00	13.776,53	0,00	0,00	Neuer Ansatz; Ansätze vor 2010 verfallen
551	Rechengutwasch-presse mit Förder-band Grobrechen	W	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		200.000,00	0,00	0,00	143.835,97	
552	Beschaffung Krananhänger	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00	0,00	wird aus Projekt 102 finanziert
553	Förderband Feinrechen	W	0,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00		45.000,00	0,00	0,00	0,00	
557	Münsterstraße	W	30.000,00	440.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		470.000,00	333.430,20	66.570,00	0,00	
558	Stadthagen	W	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		50.000,00	0,00	0,00	43.884,16	
559	Brinkstraße	W	280.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		280.000,00	0,00	0,00	254.715,34	
564	Rückbau Ems-promenade	W	185.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		185.000,00	104.438,60	0,00	0,00	
570	Erneuerung Überschuß-schlammeindickung	W	40.000,00	280.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		320.000,00	31.152,48	248.848,00	0,00	
571	Kanalerschließung Franziska-Cratz-Straße	W	135.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		135.000,00	91.770,93	0,00	0,00	
576	Umbau altes Betriebs-gebäude	W	0,00	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		60.000,00	0,00	60.000,00	0,00	
577	Querstraße	W	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	wird nicht umgesetzt
578	Hydraulische Entlastung Mühlenstraße-Kolkstiege	W	0,00	15.000,00	335.000,00	0,00	0,00	0,00		350.000,00	0,00	175.000,00	0,00	
579	Im Grünen Grund, Umleitung zur K.-v.-Galen-Str.	W	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00		10.000,00	0,00	0,00	0,00	
581	Müssinger Straße, Raestruper Straße	W	0,00	0,00	50.000,00	700.000,00	0,00	0,00		750.000,00	0,00	0,00	0,00	
582	Erschließungsver-trag Emsinsel Brinkhausgelände	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	500.000,00	0,00	0,00	0,00	

			Planansatz			Finanzplanung								
Projekt-Nr.	**Maßnahmen-bezeichnung**	**Ort**	**vor 2010 €**	**2010 (ohne Abfall) €**	**2011 €**	**2012 €**	**2013 €**	**2014 €**	**2015 ff €**	**Gesamtbedarf €**	**Ausgaben bis 06/ 2010 der laufen-den Projekte in €**	**voraus-sichtliche Übertragung auf 2011 in €**	**Gesamtaus-gabe der (aktivierten) Projekte bis 2009 in €**	**Bemerkungen**
584	Walgernweg I.Bauabschnitt	W	0,00	30.000,00	20.000,00	360.000,00	0,00	0,00		380.000,00	0,00	0,00	0,00	Ansatz 2010 verfällt
604	Velsener Weg, Immenkamp	W	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	580.000,00		610.000,00	0,00	0,00	0,00	
48	Niedinkstr.	W	625.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		625.000,00	0,00	0,00	507.675,02	
507	Hamannweg	W	55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		55.000,00	0,00	0,00	49.241,68	
530	Wolbecker Str.	W	0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	wird repariert (Aufwand) und teilweise renoviert (Projekt 546)
580	Im Leinenfeld, Überlauf zum Graben	W	0,00	2.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00		7.000,00	0,00	2.000,00	0,00	
				4.794.000,00	4.150.000,00	4.398.000,00	3.586.000,00	3.496.000,00			2.549.873,97	1.487.018,92	4.407.081,98	

A	= Allgemein/Ortsteil übergreifend
E	= Einen
F	= Freckenhorst
H	= Hoetmar
Mi	= Milte
Mü	= Müssingen
W	= Warendorf

Stellenübersicht (tariflich Beschäftigte) 2011 Abwasserbetrieb der Stadt Warendorf				
Entgeltgruppe	Zahl der Stellen Abwasserbetrieb 2011	Anzahl der Stellen Abwasserbetrieb nach Vollzeitäquivalte- (VZÄ) 2011	Zahl der Stellen Entsorgungsbetriebe 2010	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen Entsorgungsbetriebe am 30.06.2010
15 *	0	0	1	0
14	0	0	1	1
12	1	1	1	1
10	4	3,5	4	4
9	6	5,65	7	7
8	2	2	3	3
7	7	7	11	10
6	1	1	1	1
Summe	21	20,15	29	27

- * Der Mitarbeiter befindet sich in der Freizeitphase der Altersteilzeit. In den Vorjahren wurden Altersteilzeitrückstellungen gebildet, die entsprechend aufgelöst werden. Es entstehen keine Vergütungskosten mehr.

- Herr Knaup ist als Betriebsleiter zu 35% seiner Arbeitszeit für den Abwasserbetrieb tätig. Die Stelle wird im Stellenplan der Stadt geführt. Es erfolgt eine Erstattung der Vergütung an die Stadt. Diese Kostenerstattung finden Sie im Wirtschaftsplan unter der Kostenposition „Sonstige betriebliche Aufwendungen“.

- Ein weiterer Mitarbeiter (Entgeltgruppe 12) ist weiterhin zu 35 % für uns tätig. Auch hier erfolgt eine Kostenerstattung. Diese finden Sie im Wirtschaftsplan ebenfalls unter der Kostenposition „Sonstige betriebliche Aufwendungen“.

Erfolgsplan 2011 Abwasserbetrieb Warendorf

Bezeichnung	Ist 12/2009	Plan 2010	2011						
				Abwasserableitung und -reinigung					
	Entsorgungs-betriebe der Stadt Waren-dorf Bereich Abwasser	Entsorgungs-betriebe der Stadt Waren-dorf Bereich Abwasser	Gemein-kosten (Kosten-stelle 1)	Abwasser-ableitung und -reinigung Allgemein	Abwasser-reinigungs-anlagen	Sonder-bauwerke	Kanalisation	Summe Abwasserab-leitung und -reinigung	Gesamt-summe
1. Umsatzerlöse	6.706.067	7.429.462	0	7.299.228	6.000	0	56.000	7.361.228	7.361.228
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	134.592	120.000	0	120.000	0	0	0	120.000	120.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	327.745	175.690	5.550	49.610	12.200	14.000	2.000	77.810	83.360
Zwischensumme Erlöse/Erträge	7.168.405	7.725.152	5.550	7.468.838	18.200	14.000	58.000	7.559.038	7.564.588
4. Materialaufwand	1.465.399	1.733.980	9.100	10.100	803.500	196.750	617.400	1.627.750	1.636.850
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	95.421	92.420	3.000	0	92.000	7.650	0	99.650	102.650
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.254.752	1.527.160	6.100	10.100	605.000	189.100	611.400	1.415.600	1.421.700
c) Abwasserabgabe	115.226	114.400	0	0	106.500	0	6.000	112.500	112.500
5.Personalaufwand	1.221.905	1.292.700	1.164.700	0	0	0	0	0	1.164.700
a) Vergütung	971.307	1.292.700	1.164.700	0	0	0	0	0	1.164.700
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters-versorgung und Unterstützung	250.598	0	0	0	0	0	0	0	0
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlage-vermögens und Sachanlagen	2.210.536	2.292.500	0	2.230.000	0	0	0	2.230.000	2.230.000
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	469.177	458.540	410.100	84.500	15.900	7.410	3.900	111.710	521.810
Zwischensumme Aufwendungen	5.367.017	5.777.720	1.583.900	2.324.600	819.400	204.160	621.300	3.969.460	5.553.360
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.399	7.200	3.500	0	0	0	0	0	3.500
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	952.102	944.400	0	700.000	25.000	2.900	300.000	1.027.900	1.027.900
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	854.685	1.010.232	-1.574.850	4.444.238	-826.200	-193.060	-863.300	2.561.678	986.828
11. Sonstige Steuern	655	710	850	500	0	0	0	500	1.350
12. Jahresgewinn/-verlust	854.030	1.009.522	-1.575.700	4.443.738	-826.200	-193.060	-863.300	2.561.178	985.478
13.Eigenkapitalverzinsung	426.994	449.522	455.478	0	0	0	0	0	455.478
14. Jahresgewinn nach Eigenkapitalverzinsung	427.036	560.000	-2.031.178	4.443.738	-826.200	-193.060	-863.300	2.561.178	530.000

Mittelfristige Ergebnisplanung

Abwasserbetrieb Warendorf

Betriebsleistungen	2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€
Umsatzerlöse	7.429,5	7.361,2	7.527,0	7.546,0	7.562,0
Andere Aktivierte Eigenleistungen	120,0	120,0	122,0	124,0	125,0
Sonstige betriebliche Erträge	126,8	79,9	85,0	90,0	93,0
Summe	7.676,3	7.561,1	7.734,0	7.760,0	7.780,0

Betriebsaufwendungen

Materialaufwand	1.734,0	1.636,8	1.650,0	1.660,0	1.670,0
Personalaufwand	1.292,7	1.164,7	1.190,0	1.200,0	1.210,0
Abschreibungen	2.292,5	2.230,0	2.240,0	2.250,0	2.250,0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	459,3	523,2	530,0	540,0	545,0
Zinsaufwendungen	944,4	1.027,9	1.050,0	1.060,0	1.070,0
Eigenkapitalverzinsung	449,5	455,5	460,0	470,0	475,0
Überdeckung/Unterdeckung Vorjahre	-56,1	-7,0	74,0	0,0	0,0
Jahresgewinn/Auflösung Ertragszuschüsse	560,0	530,0	540,0	550,0	560,0
Summe	7.676,3	7.561,1	7.734,0	7.730,0	7.780,0

STADT WARENDORF

Warendorfer Energieversorgung GmbH (WEV)

Jahresabschluss und Lagebericht 2009

LAGEBERICHT

I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Gemäß Gesellschaftsvertrag vom 19. Dezember 1997 (i. d. geänderten Fassung vom 07. April 2000) sind die öffentliche Versorgung mit Gas und Wärme sowie Energiedienstleistungen in der Stadt Warendorf Gegenstand des Unternehmens.

Seit dem 01. Januar 1998 versorgt die WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH die rund 38.000 Einwohner der Stadt Warendorf mit Erdgas. Das abgelaufene Geschäftsjahr 2009 stellt damit das 12. Betriebsjahr dar.

Die Abwicklung sämtlicher kaufmännischer Funktionen erfolgt durch die Gesellschaft. Seit dem 01.01.2004 leistet die WEV darüber hinaus die Betriebsführung für die Stadtwerke Warendorf GmbH zur synergetischen Abwicklung der kaufmännischen Prozesse im Gas-, Wasser- und Bäderbereich.

Zur Realisierung einer synergetischen Abwicklung der technischen Prozesse ist die technische Betriebsführung zum 01.07.2007 auf die Stadtwerke Warendorf GmbH übergegangen. Das Modell der wechselseitigen Betriebsführungen zwischen den verbundenen Unternehmen hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr bewährt, so dass eine effiziente Abwicklung wie im klassischen Mehrspartenunternehmen gewährleistet ist.

Nachdem der Höhenflug in der Ölpreisentwicklung noch im Vorjahr drei Gaspreiserhöhungen nach sich zog, konnten im Geschäftsjahr 2009 durch den Ölpreisverfall zwei Gaspreissenkungen zum 01.04.2009 um 0,6 Cent/kWh und zum 01.07.2009 zu 0,5 Cent/kWh für die Grund- und Ersatzversorgung vollzogen werden. Für das in 2008 eingeführte Sonderprodukt ‚Warendorf Bonus' wurde der Gaspreis zum 01.07.2009 sogar um 0,7 Cent/kWh gesenkt, so dass jetzt im Sonderprodukt ein preislicher Vorteil gegenüber der Grund- und Ersatzversorgung von 0,4 Cent/kWh besteht. Die WEV hat mit einem weiteren Sonderprodukt ‚Warendorf 24plus' auf den sich verschärfenden Wettbewerb reagiert und zum 01.01.2010 ein attraktives neues Preisprodukt eingeführt. Der Preis von ‚Warendorf 24plus' liegt um 0,3 Cent/kWh unter dem Sonderprodukt „Warendorf Bonus". Darüber hinaus wird in der 24-monatigen Vertragslaufzeit garantiert, dass für den Kunden keine Gaspreiserhöhung eintreten kann, wohl aber weitere Gaspreissenkungen möglich sind. Rund 40% der Kunden haben sich für dieses Produkt entschieden. Die WEV hat dieses Produkt durch neue Abschlüsse auf der Beschaffungsseite abgesichert.

Die WEV hat im Geschäftsjahr 2009 rd. 257 Mio. kWh Erdgas (i. V. rd. 259 Mio. kWh) überwiegend an Tarifabnehmer abgegeben. Trotz der im Vergleich zum Vorjahr etwas kälteren Witterung ist ein Trend zum sparsamen Umgang mit Energie feststellbar, welcher auch durch vermehrte Wärmeschutzmaßnahmen flankiert wurde. Hinzu tritt durch den sich verschärfenden Wettbewerb ein leichter Anstieg fremdversorgter Kunden. Im Geschäftsjahr 2009 wurden 43 Neuverträge (i. V. 63) für den Energieträger Gas abgeschlossen. Sowohl im Neukunden- als auch im Verdichtungsgeschäft nimmt die Intensität der Konkurrenz von alternativen, vorwiegend regenerativen Anwendungssystemen gegenüber Erdgas zu.

Die seit November 2004 betriebene Erdgastankstelle in Warendorf konnte den Absatz im Vergleich zum Vorjahr von 1.407 MWh auf 1.444 MWh weiter steigern.
Im Geschäftsfeld Flüssiggastankstelle wurden rückläufige Absatzzahlen registriert. Der Flüssiggasabsatz reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahr von 155.905 Liter auf 140.364 Liter. Ursächlich ist dabei In erster Linie die Zunahme von weiteren Flüssiggastankstellen im Stadtgebiet.
Bei der durch die WEV aufgebauten Wärmeversorgung von 11 kommunalen Immobilien der Stadt Warendorf sowie mittlerweile drei weiteren Objekten wurden 2009 insgesamt 3.793 MWh abgesetzt.

Seit nunmehr fast fünf Jahren gilt in Deutschland das neue Energiewirtschaftsgesetz (EnWG). Dadurch haben sich die Rahmenbedingungen in der Gaswirtschaft stark verändert. Sämtliche Marktteilnehmer sind durch die Bundesnetzagentur verpflichtet, die neuen gesetzlichen Bestimmungen umzusetzen und ihre Geschäftsprozesse den veränderten gesetzlichen Bestimmungen in kurzen Zeitabständen mehrfach anzupassen. Im abgeschlossenen Geschäftsjahr lag dabei der Schwerpunkt in der Standardisierung von Geschäftsprozessen und Datenformaten sowie dem Lieferantenwechsel und den Praxiserfahrungen beim Grundmodell für die Ausgleichsleistungen und Bilanzierung im Gassektor (GABi Gas). Des Weiteren hat die Anreizregulierung die kostenbasierte Netzentgeltgenehmigungspraxis zum 01.01.2009 abgelöst. Die WEV hat dabei von der Option zum vereinfachten Verfahren Gebrauch gemacht. Die Ende 2008 von der Landesregulierungsbehörde vorgegebene Erlösobergrenze wurde im Netzentgeltpreisblatt umgesetzt.

Die Zahl der Mitarbeiter der WEV liegt bei 10.

Auswirkungen der Wirtschaftskrise sind im abgelaufenen Geschäftsjahr durch eine sich verschlechternde Zahlungsmoral und durch eine steigende Anzahl von Insolvenzen festzustellen.

II. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Umsatzerlöse blieben bei 14,7 Mio. € weitestgehend stabil (Vorjahr 14,4 Mio. €). Mengen- und Preiseffekte hoben sich dabei weitestgehend auf.

Aufgrund der vollzogenen Preissenkungen, die über die beschaffungsseitig erreichten Preisvorteile hinausgingen, konnte das ursprüngliche Planergebnis nicht erreicht werden. Hinzu kommen Risiken aus der Gasnetzbilanzierung, welche die Beschaffungskosten erhöhten.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegt damit bei 649 T€ und damit um rd. 98 T€ unter dem Vorjahr.

Die Konzessionsabgabe reduzierte sich um ca. T€ 56 auf ca. T€ 222 und wurde wie in den Vorjahren voll erwirtschaftet. Der Rückgang erklärt sich aus erstmalig ganzjährigen Lieferungen im Rahmen des Sondervertrages „Warendorf-Bonus“, der zum 01. Oktober 2008 eingeführt wurde.

Das Ergebnis vor Gewinnabführung betrug T€ 523 (i.V. T€ 603), die Ausgleichszahlung an den Minderheitsgesellschafter T€ 120 (i.V. T€ 136).

Die Bilanzsumme der WEV reduzierte sich um rd. T€ 361 auf T€ 9.590. Das langfristige Vermögen der Gesellschaft betrug 60 % des Gesamtvermögens und ist weitgehend langfristig finanziert.

Die Eigenkapitalquote konnte 2009 von 23 % auf 27 % erhöht werden.

Die Gesellschaft verfügte im Jahresverlauf über ausreichende Liquidität.

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der Gesellschaft ist die Sicherung gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Finanzmanagement verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik. Zur Absicherung gegen das Liquiditätsrisiko und zur Aufrechterhaltung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit wird ein fortlaufender Liquiditätsplan erstellt, der permanent an aktuelle Änderungen angepasst wird und als Basis für die Geldmitteldisposition dient.
Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfalls- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen. Zur Minimierung von Ausfallrisiken verfügt die WEV über ein effizientes Mahnwesen.

Im Berichtsjahr wurden Sachanlageninvestitionen in Höhe von rd. T€ 161 (i. V. T€ 281) vorgenommen. Sie betreffen wie in den Vorjahren weitgehend das Verteilungsnetz und beinhalten schwerpunkmäßig die Sanierung des Gasnetzes.

Die Investitionen für das Planjahr 2010 belaufen sich insgesamt auf T€ 790. Im Wesentlichen werden die Investitionsmittel für die Erneuerung und Erweiterung des Rohrnetzes sowie die Generalüberholung von Gasdruckregelanlagen benötigt.

Die Gesellschaft vergibt im Rahmen ihrer Investitionstätigkeit Aufträge vorzugsweise an örtliche Unternehmen und trägt somit zur Stärkung der heimischen Wirtschaft bei.

III. Risikobericht, Chancen und Prognose

Zur gezielten Sicherung bestehender und künftiger Erfolgspotentiale ist bei der WEV ein systematisches Risikofrüherkennungssystem implementiert worden. Durch die Bewertung und den kontrollierten Umgang mit Risiken wird die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Unternehmens gesichert. Ungünstige Entwicklungen werden so frühzeitig erkannt, wodurch wiederum gegensteuernde Maßnahmen rechtzeitig ergriffen werden können. Den Schwerpunkt der Risiken stellen die Marktrisiken dar. Als Folge der Liberalisierung des Gasmarktes hat der Wettbewerb in 2009 erheblich zugenommen. Folgewirkungen sind ein erhöhter Preisdruck sowie Absatzrisiken, die auch auf der Beschaffungsseite Risiken in Form von Take-or-pay-Verpflichtungen nach sich ziehen können. Erschwerend sind hierbei insbesondere die Probleme der zutreffenden Gasmengenbilanzierung und bei der Abrechnung der Ausgleichsenergie für Mehr- oder Mindermengen. Mittels Einführung eines Energiemengencontrollings werden die Entwicklungen frühzeitig erkannt und die finanziellen Auswirkungen transparent.

Der rapide Preisverfall, der sich an den Ölmärkten ab dem Spätsommer 2008 vollzog, stärkt die Erkenntnis, dass die extremen, auch für die Zukunft nicht auszuschließenden Volatilitäten das Geschäft zwischen Energieeinkauf und Vertrieb angesichts der damit verbundenen Risiken diffiziler machen. Hierbei kann auf der Beschaffungsseite nur der systematische Weg zu einem Portfoliomanagement gegangen werden.

Dem verstärkten Wettbewerbsdruck soll neben dem Angebot eines marktgerechten Gaspreises in Verbindung mit einem kundenorientierten Gasproduktportfolio vor allem durch die weitere Verbesserung des lokalen Kundenservices begegnet werden. Die Realisierung des Raumkonzeptes am Hellegraben war hierbei ein wichtiger Baustein. Die im Frühjahr 2009 bezogenen umgebauten Räumlichkeiten ermöglichen nun individuelle Gespräche unter Wahrung der Vertraulichkeit und geben Raum für eine kostenlose Energiesprechstunde, die wöchentlich von neutralen Energieberatern angeboten wird. Die WEV möchte sich dadurch als fairer Energiepartner für seine Kunden weiter etablieren und die Kundenbindung ausbauen.

Die durch das Energiewirtschaftsgesetz ausgelösten zusätzlichen Anforderungen, insbesondere im Hinblick auf zusätzliche Dokumentations-, Berichts- und Umstellungspflichten, stellten die WEV vor große Herausforderungen. Zudem gehen mit der Umsetzung der Prozesse „Gaslieferantenwechsel und Gasnetzbilanzierung“ erhebliche finanzielle Risiken einher. Ferner wird eine starke zusätzliche Personalbeanspruchung ausgelöst. Nur durch die Einbindung von externen Dienstleistern kann diese Entwicklung teilweise aufgefangen werden, dennoch ist die vorhandene Personalstärke kritisch zu hinterfragen.

Für das laufende Geschäftsjahr sind weitere gesetzliche Neuerungen umzusetzen. So ist durch die Liberalisierung des Mess- und Zählwesens die Anzahl der Marktrollen von zwei auf vier angestiegen. Im Mess- und Zählwesen ist das Smart Metering in der Umsetzungsvorbereitung. Dabei gilt es ‚intelligente' Gaszähler zu implementieren. Zum 01.10.2010 ist zudem die Mandantentrennung (Netz, Vertrieb) verbindlich umzusetzen. Da diese weiteren zusätzlichen Anforderungen erhebliche Kostentreiber sind, wird die WEV eine Umsetzung wählen, die die gesetzlichen Anforderungen erfüllt, aber den integrierten synergetischen Erhalt der Prozesse höchstmöglich erhält.

Den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Entwicklungen liegen derzeit nicht vor.

IV. Nachtragsbericht

Durch das erste, Ende 2009 in Sachen Billigkeit der Gaspreise (§ 315 BGB) vor dem Amtsgericht Warendorf ergangene Urteil wurde die Gaspreiskalkulation der WEV geprüft und bestätigt, dass die Preiskalkulation der Billigkeit entspricht. Allerdings ist durch eine kritische Preisanpassungsklausel im Gasliefervertrag noch aus der Zeit des Vorgängerunternehmens VEW Energie AG der Prozess in der ersten Instanz zugunsten des Beklagten ausgegangen. Die WEV hat mittlerweile Berufung gegen das Urteil vor dem Landgericht Münster eingelegt.

Die WEV hat sich bei der Mehrerlösabschöpfung für das angebotene vereinfachte Verfahren der Landesregulierungsbehörde entschieden. Da noch kein Bescheid vorliegt, wurde die im Geschäftsjahr 2008 gebildete Rückstellung unangetastet gelassen.

Über den berichteten Umfang hinaus haben sich keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Geschäftsjahres ergeben.

Warendorf, 31. März 2010

Jürgen Brüggemann
(Geschäftsführer)

Bilanz zum 31. Dezember 2009

der

WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf

Aktivseite

	Stand 31.12.2009		Stand 31.12.2008
	€	€	T€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte		137.162,59	152
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	53.766,30		58
2. technische Anlagen und Maschinen einschließlich Verteilungsanlagen	4.682.212,69		4.826
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	61.447,00	4.797.425,99	62
		4.934.588,58	
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.246.673,24		2.777
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.479.893,75		440
3. sonstige Vermögensgegenstände	666.278,77	3.392.845,76	456
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.262.678,38	1.179
C. Rechnungsabgrenzungsposten		283,21	1
		9.590.395,93	9.951

Passivseite

	Stand 31.12.2009		Stand 31.12.2008
	€	€	T€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.022.583,76		1.023
II. Kapitalrücklage	549.978,19		550
III. Gewinnrücklagen			
andere Gewinnrücklagen	600.000,00	2.172.561,95	600
IV. Jahresüberschuss		0,00	0
		2.172.561,95	
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		763.074,00	706
C. Empfangene Ertragszuschüsse		669.382,00	779
D. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen		1.213.541,00	1.386
E. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.263.048,07		1.292
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	156.459,34		172
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.429.679,15		2.467
4. sonstige Verbindlichkeiten	1.922.650,42	4.771.836,98	976
davon aus Steuern: 156.782,13			
davon im Rahmen der sozialen Sicherhe 730,46			
		9.590.395,93	9.951

Warendorf, 31. März 2010

Brüggemann
(Geschäftsführer)

Gewinn- und Verlustrechnung

der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf

für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009

	2009		Vorjahr
	€	€	T€
1. Umsatzerlöse	16.124.464,13		15.858
abzgl. Energiesteuer	-1.456.564,82	14.667.899,31	-1.470
2. sonstige betriebliche Erträge		487.905,91	438
3. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-12.130.746,04		-10.831
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-469.047,80	-12.599.793,84	-485
4. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-272.064,68		-282
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-64.651,02	-336.715,70	-72
davon für Altersversorgung: 18.978,77 €			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-		-318.722,40	-340
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.154.877,11	-1.985
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		10.104,29	31
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-107.205,54	-115
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		648.594,92	747
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-22.347,43	-17
11. sonstige Steuern		17.032,30	9
12. Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter		-120.033,63	-136
13. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne		-523.246,16	-603
14. Jahresüberschuss		0,00	0

Warendorf, 31. März 2010

Jürgen Brüggemann
(Geschäftsführer)

ANHANG
WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH
zum 31. Dezember 2009

I. Allgemeine Informationen

Die Vorschriften des Handelsgesetzbuches über den Jahresabschluss wurden in vollem Umfang angewendet.

In der Gliederung der Bilanz wurde gemäß § 265 Abs. 5 HGB den Besonderheiten der Versorgungswirtschaft Rechnung getragen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Gesetzlich geforderte Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich im Anhang gemacht.

II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet worden. Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen Methode pro rata temporis. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern zugrunde. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Wert von 60,00 € bis 150,00 € werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Wirtschaftsgüter im Wert zwischen 150,00 € und 1.000,00 € werden in einem Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Die bis zum 31. Dezember 2002 empfangenen Ertragszuschüsse werden mit 5 % ihres Ursprungswertes aufgelöst.

Die ab 2003 erhaltenen Zuschüsse zu den Baukosten bzw. Hausanschlusskosten werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse ausgewiesen und korrespondierend zu den Abschreibungssätzen der aktivierten Anlagen aufgelöst.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

Die Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen passiviert.

2. Angaben zu Posten der Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagenspiegel.

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft von T€ 1.023 wird zu 74,9 % von der Stadtwerke Warendorf GmbH und zu 25,1 % von der RWE Rheinland Westfalen Netz AG gehalten.

Die Kapitalrücklage enthält den Wertunterschied zwischen dem Nominalbetrag der übernommenen Stammeinlage und dem Buchwert des eingebrachten Anlagevermögens des vormaligen Gesellschafters RWE Gas AG.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Mehrerlösabschöpfung (T€ 850) sowie Vertragsrisiken aus dem Erdgasbezug (T€ 300).

Einzelheiten zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitenspiegel:

				davon mit einer	
				Restlaufzeit	
			Gesamtbetrag	bis zu 1 Jahr	über 5 Jahre
			€	€	€
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.263.048,07	45.755,29	654.104,62
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		156.459,34	156.459,34	0,00
3.	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		1.429.679,15	1.429.679,15	0,00
4.	sonstige Verbindlichkeiten		1.922.650,42	1.922.650,42	0,00
			4.771.836,98	3.554.544,20	654.104,62

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind T€ 1.263 durch Ausfallbürgschaften der Stadt Warendorf gesichert.

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern handelt es sich mit T€ 1.293 um Leistungsverbindlichkeiten gegenüber der RWE. Darüber hinaus bestehen mit T€ 97 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke Warendorf GmbH.

3. Angaben zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse der Gasversorgung betragen T€ 14.016 (i.V. T€ 13.735). Darüber hinaus konnten Erlöse aus dem Wärmeverkauf i. H. von T€ 374 (i. V. T€ 353) erzielt werden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten u.a. die Konzessionsabgabe in Höhe von T€ 222.

Gemäß Ergebnisabführungsvertrag ist der nach Berücksichtigung der Ausgleichszahlung verbleibende Gewinn grundsätzlich an die Stadtwerke Warendorf GmbH abzuführen.

4. sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH ist Mitglied in der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe, Münster (ZKW). Gegenüber den Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungsanstalt ihren Versicherungspflichten nicht mehr nachkommen kann, eine subsidiäre Einstandspflicht der Gesellschaft. Die Höhe einer möglichen Verpflichtung kann zurzeit aufgrund fehlender Angaben der Versorgungsanstalt nicht beziffert werden. Der Verteilung der Versorgungsverpflichtung auf anspruchsberechtigte Arbeitnehmer, ehemalige Arbeitnehmer und Rentenbezieher ist nicht ermittelbar.

Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5 %, ferner wird ein Sanierungsgeld von 3,0 % erhoben. Diese Beträge trägt ausschließlich der Arbeitgeber. Die Summe der umlagepflichtigen Arbeitsentgelte für das Jahr 2009 betrug T€ 248.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der ZKW im sogenannten Umlageverfahren erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Bei dieser Art der Zusatzversorgung liegt eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

III. Ergänzende Angaben

Zum Geschäftsführer ist Herr Jürgen Brüggemann bestellt.

Dem Aufsichtsrat gehörten folgende Mitglieder an:

Jochen Walter, Vorsitzender
Bürgermeister

bis 16.11.2009
Werner Markert, stellvertretender Vorsitzender
Dipl.-Volkswirt, Leiter Key Account Management

ab 16.11.2009
Hans-Ulrich Alfering
Dipl.-Betriebswirt, Leiter Kompetenzcenter Anlagevermögen

bis 29.10.2009
Johannes Brandhofe
Lehrer

ab 29.10.2009
Peter Marberg, Leitender Regierungsschuldirektor

Hubert Grobecker,
Dipl.-Ingenieur

Richard Henschen,
Versicherungskaufmann, Unternehmer

Christoph Marx,
Dipl.-Ing., Leiter Konzessionsbereich

Dr. Hans Günther Schöler,
Vorsitzender Richter beim OVG, im Ruhestand

bis 29.10.2009
Burkhard Schulte Wien,
Landwirt

ab 29.10.2009
Markus Pletzing, Rechtsanwalt

Dr. Erich Tertilt,

Unternehmer

Dirk Vögeding,
Key Account Manager

bis 29.10.2009
Hermann Wohlers,
Regierungsoberamtsrat

ab 29.10.2009

Patrick Uchtmann, Bankfachwirt

Neben dem Geschäftsführer beschäftigte die Gesellschaft im Berichtsjahr acht Angestellte und eine Auszubildende.

Dem Aufsichtsrat wurden für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr insgesamt T€ 5 vergütet.

Im Geschäftsjahr 2009 wurden vom Abschlussprüfer T€ 13 für Abschlusskosten, T€ 1 für Steuerberatung und T€ 23 für sonstige Leistungen berechnet.

Warendorf, den 31. März 2010

WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

Brüggemann
Geschäftsführer

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2009

der

WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand 01.01.2009	Zugänge	Abgänge/ Umbuchungen U+ / U-	Stand 31.12.2009	Stand 01.01.2009	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2009	Stand 31.12.2009	Stand 31.12.2008
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Nutzungsrechte und ähnliche Rechte und Werte	362.058,01	1.473,80	0,00	363.531,81	210.515,42	15.853,80	0,00	226.369,22	137.162,59	151.542,59
II. Sachanlagen										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	348.304,45	0,00	0,00	348.304,45	289.892,15	4.646,00	0,00	294.538,15	53.766,30	58.412,30
2. technische Anlagen und Maschinen einschl. Verteilungsanlagen	16.132.178,83	153.988,17	10.597,65	16.275.569,35	11.306.600,83	288.349,95	6.393,12	11.588.557,66	4.687.011,69	4.825.578,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	215.421,87	7.178,65	19.675,96	202.924,56	153.374,87	9.872,65	16.970,96	146.276,56	56.648,00	62.047,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen insgesamt	16.695.905,15	161.166,82	30.273,61	16.826.798,36	11.749.867,85	302.868,60	23.364,08	12.029.372,37	4.797.425,99	4.946.037,30
Anlagevermögen insgesamt	17.057.963,16	162.640,62	30.273,61	17.190.330,17	11.960.383,27	318.722,40	23.364,08	12.255.741,59	4.934.588,58	5.097.579,89

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat sich während des Geschäftsjahres 2009 aufgrund schriftlicher und mündlicher Berichterstattung laufend über die Geschäftsentwicklung, Lage der Gesellschaft sowie über die beabsichtigte Geschäftspolitik, Unternehmensplanung und andere grundsätzliche Fragen der Geschäftsführung informiert.

In neun gemeinsamen Sitzungen wurden über die Geschäftsvorfälle, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedurften, hinaus alle wesentlichen Geschäftsvorfälle behandelt.

Die als Abschlussprüfer gewählte Dr. Röhricht – Dr. Schillen, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Bielefeld, hat den Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von Euro 9.590.395,93, den Lagebericht sowie die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag der Geschäftsführung für die Verwendung des Bilanzgewinns haben wir geprüft. Es bestehen keine Einwände. Dem Bericht des Abschlussprüfers stimmen wir zu.

Der Aufsichtsrat spricht der Geschäftsführung und den Mitarbeitern für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit seinen Dank aus.

Warendorf, im Juni 2010

Der Aufsichtsrat

Jochen Walter
(Vorsitzender)

Anlage III

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Nach § 10 Abs. 4 EnWG umfasste die Prüfung auch die Einhaltung der Pflichten zur Entflechtung in der internen Rechnungslegung nach § 10 Abs. 3 EnWG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften (und den ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag) sowie die Einhaltung der Pflichten nach § 10 Abs. 3 EnWG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die interne Rechnungslegung nach § 10 Abs. 3 EnWG abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Pflichten nach § 10 Abs. 3 EnWG in allen wesentlichen Belangen erfüllt sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht sowie in der internen Rechnungslegung nach § 10 Abs. 3 EnWG überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter, die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die Beurteilung, ob die Wertansätze und die Zuordnung der Konten in der internen Rechnungslegung nach § 10 Abs. 3 EnWG sachgerecht und nachvollziehbar erfolgt sind und der Grundsatz der Stetigkeit beachtet wurde. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die Prüfung der Einhaltung der Pflichten zur Entflechtung in der internen Rechnungslegung nach § 10 Abs. 3 EnWG hat zu keinen Einwendungen geführt.

Bielefeld, den 09. Juni 2010

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN oHG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Cebulla
Wirtschaftsprüfer

Kampen
Wirtschaftsprüfer

STADT WARENDORF

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH

Jahresabschluss und Lagebericht 2009

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH
Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2009 bis zum 31. Dezember 2009

A. Geschäft und Rahmenbedingungen

Die Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH wurde am 09.05.2001 gegründet. Zweck der Gesellschaft ist der zur Sicherung des Wirtschaftsstandortes Warendorf, zur Bereitstellung von Gewerbegrundstücken und zur bedarfsgerechten Wohnungsfürsorge für die Stadt Warendorf notwendige bzw. zweckmäßige Erwerb, die Verwaltung, die Baureifmachung, die Erschließung und der Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken in Warendorf. Gesellschafter sind die Stadt Warendorf und die LEG Grundstücksentwicklung Münsterland GmbH.

Die gemeinschaftliche Geschäftsführung erfolgt durch die von den Gesellschaftern benannten und bestellten Geschäftsführer. Die kaufmännische Geschäftsbesorgung erfolgt durch die LEG Management GmbH. Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

Die Gesellschaft unterhält keine Niederlassungen.

Im Geschäftsjahr 2009 war die Geschäftsentwicklung durch nachfolgende Eckpunkte geprägt:

- Projekt Baugebiet „Zwischen der Gänsestraße und der Feidiekstraße“ in Warendorf-Freckenhorst – Herstellung der Erschließungsanlagen auf fremden Grundstücken. In dem Baugebiet mit einer Gesamtfläche von ca. 114 Tm² werden ca. 100 Einfamilienhäuser erstellt. Der Grundausbau der Erschließungsanlagen ist bis Ende 2004 erfolgt; die vertragsgemäße Fertigstellung der Verkehrsanlagen [Straßenendausbau] ist in 2009 erfolgt. Das Projekt ist abgeschlossen.
- Projekt „Forck“ in Warendorf – die Gesellschaft hat ihre Grundstücksfläche von ca. 12 Tm² in 2009 an die Stadt Warendorf veräußert.
- Die Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH hat mit der Stadt einen Erschließungsvertrag [Herstellung der Verkehrsanlagen auf städtischem Grund] sowie zur Refinanzierung einen Eigentümer-Träger-Vertrag abgeschlossen. Mit den Arbeiten des erweiterten Grundausbaus ist im Herbst 2009 begonnen worden; die Arbeiten werden im Frühjahr 2010 abgeschlossen. Die Fertigstellung der Leistungen [Endausbau bzw. Fertigstellung der

Verkehrsanlagen] ist entsprechend des Erschließungsvertrages bis 2012, je nach Fortschritt der Grundstücksvermarktung / Grundstücksbebauung, vereinbart.

B. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

1. Ertragslage

Die Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH weist im Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss in Höhe von 55.737,94 € (Geschäftsergebnis) aus. Das Jahresergebnis wird auf der Ertragsseite im Wesentlichen von den Umsatzerlösen (2.685 T €) sowie von der Verzinsung liquider Mittel in Höhe von 4 T € bestimmt.
Den Erträgen stehen insbesondere Aufwendungen für bezogene Leistungen (1.333 T €) und sonstige betriebliche Aufwendungen von T€ 10 gegenüber.

2. Finanzlage

Das Eigenkapital beträgt 201.068,54 €. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von ca. 21,43 % zu ca. 5,63 % im Vorjahr.
Die Finanzlage ist geordnet. Finanztermingeschäfte, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate werden nicht eingesetzt.

3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme beträgt 938 T €. Die Bilanzsumme besteht auf der Aktivseite im Wesentlichen aus aus unfertigen Erschließungs- und Standortentwicklungsmaßnahmen in Höhe von 154 T€. Weiterhin weist die Gesellschaft Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von 669 T € aus. Langfristig gebundenes Vermögen besteht nicht. Auf der Passivseite bestehen hauptsächlich Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen auf unfertige Erschließungsleistungen in Höhe von 145 T€ und Verbindlichkeiten aus Leistungen (196 T €).

C. Nachtragsbericht

Mit Wirkung zum 19. März 2010 ist Herr Uwe Giesa-Stausberg als Geschäftsführer ausgeschieden. Für Herrn Giesa-Stausberg ist Herr Edgar Mungen zum Geschäftsführer bestellt worden.

D. Risikobericht

Das operative Geschäft der Gesellschaft wurde im Wege der kaufmännischen Geschäftsbesorgung durch die LEG Management GmbH in das Risikomanagement der

LEG Unternehmensgruppe integriert. Die LEG-Unternehmensgruppe beobachtet und analysiert zeitnah die aktuellen Markt- und Geschäftsentwicklungen.

Die LEG Unternehmensgruppe hat ein Risikomanagement bestehend aus Controlling, dem internen Kontrollsystem und dem Frühwarnsystem aufgebaut.
In konzernweit einheitlichen Richtlinien sind potentielle Risiko- und Beobachtungsbereiche benannt sowie die Einbindung der Führungskräfte und Mitarbeiter festgelegt. Halbjährlich werden die potentiellen Risiken bewertet und die bestehenden Maßnahmen überprüft.

Den Unternehmensbestand gefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

E. Prognosebericht

Mit der Herstellung der Verkehrsanlagen im erweiterten Grundausbau im B-Plan-Gebiet 2.81 wird das einzige bestehende Projekt der Gesellschaft vorübergehend im Frühjahr 2010 abgeschlossen. Die endgültige Fertigstellung der Leistungen [Endausbau bzw. Fertigstellung der Verkehrsanlagen] ist entsprechend des Erschließungsvertrages bis 2012, je nach Fortschritt der Grundstücksvermarktung / Grundstücksbebauung, vereinbart.

Weitere Projekte gibt es nicht.

Auf Gesellschafterebene ist in 2010 die Weiterführung der Gesellschaft zu diskutieren.

Warendorf, den 30. August 2010

_____	_____
Heiner Bolte	Edgar Mungen
Geschäftsführer	Geschäftsführer

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH

Bilanz zum 31. Dezember 2009

A k t i v s e i t e

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	163.384,09
2. Unfertige Erschließungs- und Standortentwicklungsmaßnahmen	154.777,07	1.418.551,31
	154.777,07	1.581.935,40
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Sonstige Vermögensgegenstände	113.724,59	21.473,97
- davon aus Steuern 113.670,50 € -		
III. Guthaben bei Kreditinstituten	669.542,26	979.053,96
	938.043,92	2.582.463,33

P a s s i v s e i t e

	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	120.330,60	105.331,56
III. Jahresüberschuss	55.737,94	14.999,04
	201.068,54	145.330,60
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	21.273,00	2.452,00
2. Sonstige Rückstellungen	145.892,49	3.482,50
	167.165,49	5.934,50
C. Verbindlichkeiten		
1. Erhaltene Anzahlungen auf unfertige Erschließungsleistungen	373.529,41	2.431.180,73
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	196.280,48	17,50
	569.809,89	2.431.198,23
	938.043,92	2.582.463,33

Grundstücksgesellschaft Warendorf mbH

Gewinn und Verlustrechnung für die Zeit vom 1.1. - 31.12.2009

		2009	2008
		EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Grundstücken	2.685.443,66	0,00
2.	Verminderung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen oder unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen	1.263.774,24	0,00
3.	Sonstige betriebliche Erträge	355,14	1.464,20
4.	Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		
	Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke und Erschließungsleistungen	1.333.004,88	0,00
5.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	2.280,00	2.280,00
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	405,12	389,88
	davon für Altersversorgung: EUR 342,00 (i.V. EUR 346,50)		
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.998,59	9.936,61
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.820,23	34.194,08
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31,78	4,35
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	80.124,42	23.047,44
10.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	24.386,48	8.048,40
11.	Jahresüberschuss	55.737,94	14.999,04

STADT WARENDORF

Stadtwerke Warendorf GmbH

Jahresabschluss und Lagebericht 2009

Lagebericht

I. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2009 stellt das Achte des zum 01.01.2002 gegründeten Unternehmens Stadtwerke Warendorf GmbH dar. Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Versorgung der Stadt Warendorf mit Wasser, der Betrieb von Bädern sowie das Halten von Beteiligungen und die Betriebsführung für andere Unternehmen.

Alleinige Gesellschafterin der GmbH ist die Stadt Warendorf, die das Stammkapital in Höhe von 3.000.000,00 Euro hält.

Zwischen der Stadtwerke Warendorf GmbH als Organträger und der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH als Organgesellschaft besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

Nach der in den Vorjahren realisierten kaufmännischen und technischen Vereinheitlichung der beiden Unternehmen wurde die Intensivierung der technischen Gasnetzbetriebsführung zum 01.02.2009 vollzogen. Damit verbunden ist eine weitergehende Übernahme von Aufgaben aus dem Gasnetzbereich, wie beispielsweise die Einführung der Kombinationsbereitschaft für Wasser und Gas.

Im Bäderbereich wurde das mehrheitlich vom Rat der Stadt Warendorf im Jahr 2008 beschlossene Bäderkonzept umgesetzt. Das Bäderkonzept sah neben dem Erhalt des Lehrschwimmbeckens und einer Teilsanierung des Hallenbades insbesondere die Sanierung und Attraktivierung des Freibades vor. Zum 30.05.2009 konnten die Maßnahmen im Freibad abgeschlossen und die Eröffnung der 50. Badesaison vollzogen werden.

pdf-Kopie

Ferner konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr das nach intensiven Überlegungen beschlossene Raumkonzept am Hellegraben realisiert werden. Dieses sah den Verbleib am Standort Hellegraben unter Sanierung und Aufstockung des Verwaltungsgebäudes sowie Errichtung einer neuen technischen Funktionshalle vor. Während das im Februar 2009 fertiggestellte Verwaltungsgebäude im Frühjahr des abgelaufenen Geschäftsjahres bereits bezogen werden konnte, erfolgte der Umzug in die im Dezember 2009 fertiggestellte Funktionshalle erst im laufenden Geschäftsjahr.

Bereich Wasserversorgung:

Im Geschäftsjahr 2009 wurden rd. 32.000 Einwohner der Stadt Warendorf mit Trinkwasser versorgt, die nutzbare Wasserabgabe betrug rd. 1,5 Mio. m³. Neben der Eigengewinnung (483 Tm³) wurde der Restbedarf von der Wasserversorgung Beckum GmbH (334 Tm³) und dem Wasserbeschaffungsverband Sassenberg-Versmold-Warendorf (700 Tm³) bezogen.

Der Wasserabsatz erhöhte sich leicht im Vergleich zum Vorjahr auf 1.451.873 m³ (Vorjahr 1.426.430 m³) um 25.443 m³. Die Erhöhung um ca. 1,8 % resultiert in erster Linie aus den höheren Abnahmen in den im Vergleich zum Vorjahr wärmeren und trockeneren Sommermonaten. Dadurch ergab sich bei identischen Preisen im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg der Umsatzerlöse von 52 T€.

Die Wasserverluste im Rohrnetz haben sich auf rd. 3,4 % stabilisiert und sind seit drei Jahren unauffällig.

Die Konzessionsabgabe (KA) liegt mit 411 T€ um 41 T€ über dem Planansatz. Die Soll-KA (370 T€) konnte voll erwirtschaftet sowie eine Nachholung aus Vorjahren von 41 T€ erreicht werden. Darüber hinaus konnte ein Ergebnis von 239 T€ erzielt werden, das den preisrechtlichen Mindestgewinn von 213 T€ um 26 T€ übersteigt.

pdf-Kopie

Bereich Bäder:

Im Freibad konnte nach Abschluss der Sanierungs- und Attraktivierungsarbeiten mit rd. 106.000 zahlenden Besuchern die höchste Besucherzahl seit 1983 registriert werden. Gegenüber dem Vorjahr wurde die Besucherzahl um rd. 30.600 übertroffen bei einer im Vergleich zum Vorjahr sogar um 14 Tage geringen Anzahl an Öffnungstagen. Die Umsatzerlöse konnten in Folge der Besucherzahlenentwicklung und der erhöhten Eintrittspreise von 89 T€ auf 141 T€ gesteigert werden.
Im Hallenbad konnte die Besucherzahl von ca. 72.000 auf ca. 93.000 gesteigert werden, was sich zugleich in einer Erhöhung der Umsatzerlöse um 6 T€ niedergeschlagen hat. Die höheren Besucherzahlen resultieren aus einer insgesamt stärkeren Inanspruchnahme sowohl durch zahlende Badegäste als auch durch Schul- und Vereinsnutzung.
Im Lehrschwimmbecken sind keine wesentlichen Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr feststellbar.

Die Bädersparte erzielte insgesamt einen Verlust von 609 T€, primär bedingt durch die niedrigere Gewinnabführung der WEV. Rein operativ ist der Bäderbereich mit rd. 824 T€ aufgabenbedingt dauerdefizitär.

Gesamtunternehmen:

Im Berichtsjahr wurden im Wasser- und Bäderbereich Sachinvestitionen in Höhe von 1.867 T€ vorgenommen, wobei auf den Wasserbereich 1.436 T€ entfielen. Schwerpunkt war neben den Investitionen ins Rohrnetz in erster Linie die Umsetzung des Raumkonzeptes mit 623 T€. Im Bäderbereich dominieren die Maßnahmen im Rahmen der Freibadsanierung mit 410 T€. Die erhaltenen Zuschüsse von T€ 1.440 wurden dabei anschaffungs- und herstellungskostenmindernd berücksichtigt.

Das langfristig gebundene Vermögen der Gesellschaft ist zum Bilanzstichtag zu 91 % fristgerecht finanziert; es besteht eine Unterdeckung von 1.870 T€. Die Eigenkapitalausstattung beträgt 29 %. Die Zahlungsfähigkeit war jederzeit gewährleistet.

Es wurde ein negativer Cashflow von 487 T€ erzielt, der zusammen mit dem Mittelbedarf aus der Investitionstätigkeit von 1.687 T€ insbesondere durch die Neuaufnahme eines Darlehens von 2.200 T€ gedeckt werden konnte.

pdf-Kopie

Ohne Berücksichtigung des Abführungsergebnisses durch die WEV erfüllen alle Sparten die Vorgaben des Wirtschaftsplans 2009. Durch den erheblich reduzierten Ergebnisbeitrag der WEV (523 T€ im Vergleich zum Planansatz von 1.132 T€) bleibt das Ergebnis der Stadtwerke insgesamt unter dem Planansatz von -188 T€, verbessert sich aber gegenüber dem Vorjahr um 230 T€. Es ergibt sich somit ein Gesamtergebnis von - 370 T€ (Vorjahr: - 600 T€).

II. Chancen und Risiken

Zur gezielten Sicherung bestehender und künftiger Erfolgspotentiale ist bei den Stadtwerken ein systematisches Risikofrüherkennungssystem implementiert worden. Durch die Bewertung und den kontrollierten Umgang mit Risiken soll die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Unternehmens gesichert werden. Ungünstige Entwicklungen werden so frühzeitig erkannt, wodurch wiederum gegensteuernde Maßnahmen rechtzeitig ergriffen werden können. Das Finanz- und Risikomanagement wird im Unternehmensverbund Stadtwerke/WEV gemeinschaftlich durchgeführt. Ziel ist es, sich gegen finanzielle Risiken jeglicher Art abzusichern. Beim Finanzmanagement wird eine konservative Risikopolitik verfolgt. Soweit bei finanziellen Vermögenswerten Ausfall- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen. Zur Minimierung von Ausfallrisiken verfügt der Unternehmensverbund über ein effizientes Mahnwesen.

Den Schwerpunkt der Risiken stellen die Betriebsrisiken dar, die wiederum direkte Auswirkung auf die Bestandsgefährdung des gesamten Unternehmens haben. Allerdings sind durch die systematisch vollzogenen Sanierungen im Bereich der Wasserdarbietung Maßnahmen ergriffen worden, die risikoreduzierende Wirkung hatten. Gleiches gilt für die Umsetzung des Bäder- und Raumkonzeptes.

Im Bäderbetrieb ist mit Abschluss der Freibadsanierung die Anpassung an den Stand der Technik erreicht. Im Hallenbad wird sich auch nach Umsetzung der im Bäderkonzept verankerten Sanierungsmaßnahmen weiterer Handlungsbedarf ergeben. Im Lehrschwimmbecken ist altersbedingt jederzeit ein technischer Ausfall weiter möglich. Die Höhe der im verabschiedeten Bäderkonzept erforderlichen Sanierungsaufwendungen bedeutet eine erhebliche finanzielle Belastung für die wirtschaftliche Basis des Unternehmens. Durch den Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung mit der Stadt Warendorf zur finanziellen Unterstützung der Sanierungsmaßnahmen in den Bädern zum Einen sowie der Bereitstellung eines Verlustausgleiches zum Ausgleich der Verluste in der Bädersparte zum Anderen wurde hier Risikovorsorge betrieben. Allerdings reichte der gezahlte Verlustausgleich im abgelaufenen Geschäftsjahr und im Vorjahr nicht aus, die Bäderverluste vollständig zu decken.

pdf-Kopie

Durch die gesetzliche Regelung des steuerlichen Querverbundes im Jahressteuergesetz 2009 und deren Interpretation durch die Finanzverwaltung können sich neue Anforderungen ergeben.

Vor dem Hintergrund zukünftig reduzierter Beteiligungsergebnisse der WEV, die sich durch den Wettbewerb auf dem Gasmarkt, energiesparendem Verbraucherverhalten und den Regulierungsaktivitäten ergeben, wird die Unterstützungsnotwendigkeit durch die Stadt Warendorf zukünftig noch verstärkt werden.

Im Bereich der Wasserversorgung gehen die Betriebsrisiken in erster Linie von dem technischen Zustand des Wassernetzes aus. Rund 8 Kilometer des Leitungsnetzes weisen ein Alter von über 60 Jahren auf und insgesamt rund 28 % des Verteilungsnetzes bestehen noch aus Gussmaterial.
Zur Ausschöpfung der Grundwasserförderrechte von 600.000 m³ wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr zwei neue Brunnen in Betrieb genommen so dass die Grundwasserförderung gestärkt werden konnte. Insgesamt sind aber in allen Bereichen der Wasserdarbietung zukünftig weiter erhebliche finanzielle Mittel notwendig, um die Versorgungssicherheit gewährleisten zu können.

Im Wasserbereich zeichnen sich Tendenzen einer verstärkten staatlichen Regulierung im Bereich des Netzes sowie auch bei der Preisgestaltung ab. Auf diese gilt es sich frühzeitig vorzubereiten.

Durch die Umsetzung des Raumkonzeptes am Standort Hellegraben sind nunmehr die Weichen für eine adäquate Unterbringung aller Mitarbeiter unter einem Dach gestellt, so dass auch die Kunden- und Dienstleistungsorientierung des Unternehmensverbundes Stadtwerke/WEV weiter gestärkt werden kann.

Für das Jahr 2010 erwarten wir ein stabiles Ergebnis in der Wassersparte. Die Bädersparte wird zum Einen durch Unwägbarkeiten beim WEV Abführungsergebnis und zum Anderen durch ein Sanierungsprojekt im Hallenbad belastet. Der Gesellschafter Stadt Warendorf hat hierbei bereits durch Zahlung eines zusätzlichen Verlustausgleiches von 200 T€ Unterstützung geleistet.

Den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Entwicklungen liegen derzeit nicht vor.

pdf-Kopie

III. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

Warendorf, 31. März 2010

Jürgen Brüggemann
(Geschäftsführer)

pdf-Kopie

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtwerke Warendorf GmbH für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften (und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags) liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Bielefeld, den 23. Juli 2010

DR. RÖHRICHT – DR. SCHILLEN oHG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Cebulla
Wirtschaftsprüfer

Kampen
Wirtschaftsprüfer

Gewinn- und Verlustrechnung
der Stadtwerke Warendorf GmbH, Warendorf
für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009

	2009		Vorjahr
	€	€	T€
1. Umsatzerlöse		3.581.762,51	3.476
2. andere aktivierte Eigenleistungen		71.082,78	59
3. sonstige betriebliche Erträge		873.449,10	731
4. Materialaufwand:			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.088.544,55		-1.003
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-252.554,05	-1.341.098,60	-556
5. Personalaufwand:			
a) Löhne und Gehälter	-1.024.404,61		-886
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 72.451,24 €	-251.113,26	-1.275.517,87	-233
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-647.807,86	-593
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.389.686,96	-1.542
8. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		523.246,16	603
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		28,24	0
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.010,21	15
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-621.001,73	-566
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-221.534,02	-495
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-136.826,94	-125
14. sonstige Steuern		-11.312,30	20
15. Jahresüberschuß		-369.673,26	-600

Warendorf, 31. März 2010

Jürgen Brüggemann
(Geschäftsführer)

Bilanz zum 31. Dezember 2009

der

Stadtwerke Warendorf GmbH , Warendorf

Aktivseite

	Stand 31.12.2009 €	€	Stand 31.12.2008 T€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		58.102,00	66
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	3.297.416,58		2.394
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	82.190,51		83
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	628.548,00		580
4. Verteilungsanlagen	5.276.285,41		4.970
5. Technische und bauliche Einrichtungen Bäder	1.060.502,00		103
6. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	227.471,51		138
7. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	23.545,48	10.595.959,49	1.401
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	10.091.674,63		10.092
2. Beteiligungen	144.453,28		144
3. sonstige Ausleihungen	3.665,27	10.239.793,18	4
		20.893.854,67	
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		92.057,47	77
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	273.788,89		297
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	96.570,70		281
3. Forderungen gegen Gesellschafter	592.163,92		419
4. sonstige Vermögensgegenstände	407.149,74	1.369.673,25	655
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		34.372,84	12
C. Rechnungsabgrenzungsposten		700,00	1
		22.390.658,23	21.717

Passivseite

	Stand 31.12.2009 €	€	Stand 31.12.2008 T€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		3.000.000,00	3.000
II. Kapitalrücklage		3.754.793,77	3.451
III. Gewinnrücklage		47.681,17	648
IV. Jahresüberschuss / -fehlbetrag		-369.673,26	-600
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		1.214.982,00	1.090
C. Empfangene Ertragszuschüsse		747.600,00	889
D. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen		311.287,00	653
E. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.170.021,76		9.447
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	505.689,18		975
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.391.893,89		362
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	38.700,77		35
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	457.714,64		1.637
6. sonstige Verbindlichkeiten	119.967,31	13.683.987,55	130
davon aus Steuern: € 0,00			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00			
		22.390.658,23	21.717

pdf-Kopie

ANHANG

Stadtwerke Warendorf GmbH

zum 31. Dezember 2009

I. Form und Darstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 wurde nach den Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften und den ergänzenden Bestimmungen des GmbHG über die Gliederung und den Ausweis der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt.

In der Gliederung der Bilanz wurde gem. § 265 Abs. 5 HGB den Besonderheiten der Versorgungswirtschaft Rechnung getragen.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die vorgeschriebenen ergänzenden Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben zum Jahresabschluss sind in diesem Anhang gemacht.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagennachweis dargestellt.

II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bewertet und werden entsprechend der Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Bewertung der Sachanlagenzugänge erfolgte mit den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten. Gewährte Lieferantenskonti wurden berücksichtigt. In die Herstellungskosten wurden die Lohn- und Materialkosten zuzüglich angemessener Teile der Gemeinkosten einbezogen.

pdf-Kopie

Die Abschreibungen der Wasserversorgung erfolgen bei Zugängen bis zum Geschäftsjahr 2002 überwiegend degressiv mit dem späteren Übergang auf die lineare Methode zu den steuerlich zulässigen Höchstsätzen, Zugänge ab dem Geschäftsjahr 2003 werden grundsätzlich linear abgeschrieben. Das Anlagevermögen der Bäder wird nach der linearen Methode abgeschrieben. Die angesetzten Nutzungsdauern erfolgen in Anlehnung an die amtlichen steuerlichen AfA-Tabellen für die Wasserversorgung bzw. für Bäderbetriebe. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Wert von 60,00 € bis 150,00 € werden im Zugangsjahr voll abgeschriebnen Wirtschaftsgüter im Wert zwischen 150,00 € und 1.000,00 € werden in einem Sammelposten erfasst und über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen (WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH) sind zu Anschaffungskosten bewertet.

Die Beteiligung umfasst den Eigenkapitalanteil am Wasserbeschaffungsverband Sassenberg-Versmold-Warendorf, Versmold, der zu Anschaffungskosten bewertet ist.

Die sonstigen Ausleihungen sind mit dem Nennwert ausgewiesen.

Die Vorräte sind durch Stichtagsinventur körperlich aufgenommen und zu gewogenen Durchschnittspreisen bewertet worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Die passivierten Ertragszuschüsse, die bis Ende 2002 vereinnahmt worden sind, werden mit 5 % p.a. ihres Ursprungswertes ertragswirksam aufgelöst. Die ab 2003 erhaltenen Zuschüsse zu den Baukosten der Versorgungsleitungen bzw. Hausanschlusskosten werden als Sonderposten für Investitionszuschüsse erfasst und korrespondierend zu den aktivierten Anlagen aufgelöst.

Die Rückstellungen sind ausreichend bemessen und tragen den erkennbaren Risiken in ausreichendem Umfang Rechnung.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen passiviert.

2. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem als Anlage zum Anhang beigefügten Anlagennachweis.

Bei den Anteilen an verbundenen Unternehmen handelt es sich um die 74,9-%ige Beteiligung des Betriebszweiges Bäder am Stammkapital der WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH, Warendorf, die zu Anschaffungskosten bewertet ist.

pdf-Kopie

Die sonstigen Ausleihungen betreffen ein unverzinsliches, dinglich abgesichertes Wohnungsbaudarlehen an einen Bediensteten des Wasserwerkes, das zum Nennwert ausgewiesen wird.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen den von der WEV GmbH noch abzuführenden Betrag aus dem Ergebnisabführungsvertrag für das Jahr 2009 sowie miteinander verrechnete Liefer- und Leistungsforderungen.

Das Stammkapital entspricht § 4 des Gesellschaftsvertrages vom 21. August 2002 und wird von der Stadt Warendorf gehalten.

Der Jahresfehlbetrag aus dem Geschäftsjahr 2008 wurde mit den Gewinnrücklagen verrechnet.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung, den Jahresabschluss, rückständigen Urlaub und Altersteilzeitverpflichtungen.

Einzelheiten zu den Verbindlichkeiten ergeben sich aus dem nachfolgenden Verbindlichkeitenspiegel:

		Gesamtbetrag €	davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr €	davon mit einer Restlaufzeit über 5 Jahre €
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	8.885.910,48 €	540.748,62 €	8.345.161,86 €
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	505.689,18 €	505.689,18 €	0,00 €
3.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.375.209,11 €	1.375.209,11 €	0,00 €
4.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	38.700,77 €	38.700,77 €	0,00 €
5.	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	457.714,64 €	457.714,64 €	0,00 €
6.	sonstige Verbindlichkeiten	119.967,31 €	119.967,31 €	0,00 €
		11.383.191,49 €	3.038.029,63 €	8.345.161,86 €

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch Ausfallbürgschaften der Stadt Warendorf abgesichert.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus Darlehensvereinbarungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter betreffen im Wesentlichen die Konzessionsabgabe 2009.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen Kundenüberzahlungen aus der Jahresverbrauchsabrechnung.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse betreffen mit T€ 3.324 die Wasserversorgung und mit T€ 257 den Bäderbetrieb.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist die Konzessionsabgabe von T€ 411 enthalten.

Das negative Ergebnis von T€ 370 soll durch Entnahmen aus den Rücklagen abgedeckt werden.

4. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Stadtwerke Warendorf GmbH ist Mitglied in der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe, Münster. Gegenüber den Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungsanstalt ihren Versicherungspflichten nicht mehr nachkommen kann, eine subsidiäre Einstandspflicht der Gesellschaft. Die Höhe einer möglichen Verpflichtung kann zurzeit aufgrund fehlender Angaben der Versorgungsanstalt nicht beziffert werden. Der Verteilung der Versorgungsverpflichtung auf anspruchsberechtigte Arbeitnehmer, ehemalige Arbeitnehmer und Rentenbezieher ist nicht ermittelbar.

Der derzeitige Umlagesatz beträgt 4,5%, ferner wird ein Sanierungsgeld von 3,0 % erhoben. Diese Beträge trägt ausschließlich der Arbeitgeber. Die Summe der umlagepflichtigen Arbeitsentgelte für das Jahr 2009 betrug T€ 912.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der zkw im sogenannten Umlageverfahren erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Bei dieser Art der Zusatzversorgung liegt eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

pdf-Kopie

III. Ergänzende Angaben

Geschäftsführer ist Herr Diplom-Kaufmann Jürgen Brüggemann, Georgsmarienhütte.

Der Gesellschafterversammlung gehörten folgende Mitglieder an:

Jochen Walter	Bürgermeister (Vorsitzender)
ab 29.10.2009 Gerhard Berlage	selbständiger Kaufmann
bis 29.10.2009 Johannes Brandhofe	Lehrer
ab 29.10.2009 Marc-Andre Burgdorf	Kreisoberrechtsrat
Jörg Erke	Diplom-Ingenieur
Hubert Grobecker	Diplom-Ingenieur
bis 29.10.2009 Bernhard Halbuer	Diplom-Agrar-Ingenieur
Ute Hüning	Milchwirtschaftliche Laborantin
ab 29.10.2009 Gerhard Nergert	Diplom-Finanzwirt
bis 29.10.2009 Heinrich Nikelewski	Diplom-Ingenieur
bis 29.10.2009 Dr. Hans Günther Schöler	Vorsitzender Richter beim OVG, im Ruhestand (ab 13.03.2008)
ab 29.10.2009 Mike Schweigert	Diplom-Ingenieur Elektrotechnik
Georg Graf von Spee	Jurist, Diplom-Bankbetriebswirt
Dr. Erich Tertilt	Unternehmer
ab 29.10.2009 Patrick Uchtmann	Bankfachwirt
bis 29.10.2009 Hermann Wohlers	Regierungsoberamtsrat a. D.

pdf-Kopie

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten, getrennt nach Mitarbeitergruppen, betrug für Beamte 1 Mitarbeiter und für tariflich Beschäftigte 26 Mitarbeiter.

Vergütungen an die Gesellschafterversammlung wurden in Höhe von € 1.167 gezahlt.

Von der Regelung des § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Im Geschäftsjahr 2009 wurden vom Abschlussprüfer T€ 13 für Abschlussprüfungsleistungen, T€ 1 für Steuerberatungsleistungen, T€ 10 für sonstige Leistungen berechnet.

Warendorf, den 31. März 2010

Stadtwerke Warendorf GmbH

Brüggemann
(Geschäftsführer)

pdf-Kopie

Glossar zum NKF

A

Abschreibungen (**AfA** = **A**bsetzung **f**ür **A**bnutzung):
Abschreibungen erfassen den Werteverzehr bei langlebigen Wirtschaftsgütern (Vermögensgegenstände, die länger als ein Jahr im Geschäftsprozess eingesetzt werden). Der Werteverzehr kann durch allgemeine Gründe wie Alterung und Verschleiß oder durch spezielle Gründe wie einen Unfallschaden oder Preisverfall veranlasst sein. Die Abschreibung wird als Aufwand im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung berücksichtigt.
⇨ Nutzungsdauer
⇨ Werteverzehr

Aktiva:
Die Aktiva (oder Aktivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Anlage- und Umlaufvermögen und den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz aufgeführt sind. Sie lässt erkennen, wie das auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesene Kapital zu einem bestimmten Zeitpunkt konkret verwendet wird bzw. wurde.
⇨ Anlagevermögen
⇨ Gegensatz: Passiva
⇨ Umlaufvermögen

Aktivierung:
Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet.

Allgemeine Rücklage:
Der Bilanzausweis resultiert aus der Gegenüberstellung sämtlicher Aktivposten und sämtlicher Passivposten außer der allgemeinen Rücklage selbst. Ergibt sich eine positive Saldogröße stellt diese die allgemeine Rücklage dar. Weist der Ergebnisplan oder die Ergebnisrechnung einen Fehlbedarf/Fehlbetrag aus und kann dieser nicht durch die Ausgleichsrücklage abgefangen werden, ist dieser durch eine Reduzierung der allgemeinen Rücklage auszugleichen.
⇨ Ausgleichsrücklage

Anderskosten:
Anderskosten gehören neben den Zusatzkosten zu den kalkulatorischen Kosten. Hierbei handelt es sich um Kosten, denen ein Aufwand in anderer Höhe gegenübersteht. Zu den Anderskosten zählen u.a. kalkulatorische Abschreibungen oder kalkulatorische Mieten. Beispielsweise werden kalkulatorische Abschreibungen gebildet, wenn die Aufwendungen nicht die tatsächlichen Wertminderungen abdecken. Zweck ist es also, den tatsächlichen Werteverzehr darzustellen.
⇨ Kalkulatorische Kosten
⇨ Zusatzkosten

Anlagenbuchhaltung:
In der Anlagenbuchhaltung werden die langlebigen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfasst und verwaltet. Aufgabe der Anlagenbuchhaltung ist die Bewertung und Buchung von Zu- und Abgängen des Anlagevermögens sowie die Ermittlung und Buchung der Abschreibung.

Anlagevermögen:
Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände einer Kommune, die dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Geschäfts-/Dienstbetrieb zu dienen. Es umfasst alle Vermögensteile, die zum Aufbau und zur Ausstattung eines Betriebes nötig und langfristig in der Kommune gebunden sind. Das Anlagevermögen wird im Gegensatz zum Umlaufvermögen nicht weiter be- oder verarbeitet und geht nicht in den Prozess der betrieblichen Leistungserstellung ein.
Nur die Vermögensgegenstände, die als Gebrauchsgüter klassifiziert werden und deren wirtschaftliches Eigentum bei der Kommune liegt, werden dem Anlagevermögen zugeordnet.
Das Anlagevermögen besteht aus immateriellem Vermögen, Sach- und Finanzanlagen und wird auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.
⇨ Immaterielle Vermögensgegenstände
⇨ Umlaufvermögen

Anschaffungskosten/Anschaffungswert:
Bei den Anschaffungskosten bzw. dem Anschaffungswert handelt es sich um jegliche Aufwendungen, die anfallen, um einen Gegenstand in den betriebsbereiten Zustand zu versetzen. Sie umfassen den Kaufpreis und Nebenkosten wie z.B. Überführungskosten, Zoll usw..

Aufwand:
Aufwand ist der bewertete – aber nicht unbedingt zahlungswirksame – Verbrauch / Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen einer Organisationseinheit in einer Rechnungsperiode (Haushaltsjahr = Kalenderjahr).

Außerordentliche Aufwendungen und Erträge:
Bei außerordentlichen Aufwendungen bzw. Erträgen handelt es sich um ungewöhnliche bzw. seltene oder periodenfremde Aufwendungen oder Erträge wie beispielsweise aus der Vermögensveräußerung oder aus der Herabsetzung von Schulden oder Rückstellungen. Im Haushaltsplan sind hierfür keine Haushaltsansätze ausgewiesen bzw. bei außerplanmäßigen Aufwendungen sind auch keine Haushaltsreste verfügbar.

Außerordentliches Ergebnis:
Das außerordentliche Ergebnis ist der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und außerordentlichen Aufwendungen.
⇨ Außerordentliche Aufwendungen und Erträge
⇨ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
⇨ Finanzergebnis
⇨ Jahresergebnis
⇨ Ordentliches Ergebnis

Außerplanmäßige Einzahlungen und Auszahlungen:
Hierbei handelt es sich um Einzahlungen oder Auszahlungen, für die im Haushaltsplan keine Ermächtigung veranschlagt ist.

Ausgabe:
Eine Ausgabe vermindert das Netto-Geldvermögen *(Kasse + Forderungen – Verbindlichkeiten)*. Ausgaben setzen sich zusammen aus den Auszahlungen, den Abgängen von kurzfristigen Forderungen und den Zugängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten. Beispiel: Entstehung von Verbindlichkeiten durch den Kauf von Gütern und Dienstleistungen ohne unmittelbaren Zahlungsmittelabfluss. Hier liegt eine Ausgabe, jedoch keine Auszahlung vor.

Ausgleichsrücklage:
Die Ausgleichsrücklage wird nur einmal im Rahmen der Eröffnungsbilanzierung ermittelt. Sie kann bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Ausgleichsrücklage dient insbesondere als Ausgleich für Fehlbeträge. Ist der Bestand aufgezehrt, führt jeder weitere Fehlbetrag der Ergebnisrechnung zu einer Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage.
⇨ Allgemeine Rücklage

Auszahlung:
Bei einer Auszahlung handelt es sich um einen Abfluss von Zahlungsmitteln. Hierbei wird der Zahlungsmittelbestand (Bestand in der Kasse, Schecks, Guthaben auf Bankkonten) verringert. Das gesamte Geldvermögen kann bei einer Auszahlung konstant bleiben, da hierzu auch kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten gehören.

B

Bestandsveränderung:
Bestandsveränderungen ergeben sich, wenn mehr hergestellt als verkauft wird (Bestandsmehrung) oder mehr verkauft als hergestellt wird (Bestandsminderung). Dies verzerrt den Erfolgsausweis insofern, als sich die Aufwendungen auf die hergestellte Menge, die Erlöse jedoch auf die abgesetzte Menge von Erzeugnissen beziehen. Daher sind auch die Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen beim Erfolgsausweis zu berücksichtigten. Eine Bestandsminderung hat Aufwandscharakter, eine Bestandsmehrung hat Ertragscharakter.

Bewertung:
Unter Bewertung versteht man die Feststellung des Wertes einer Forderung oder Verbindlichkeit, eines Rechts oder sonstigen (Vermögens-)Gegenstandes in Geldeinheiten zur Erstellung einer Bilanz. Gesetzliche Vorschriften sollen willkürliche Bewertungen insbesondere aus Gründen des Gläubigerschutzes verhindern. Die allgemeinen Bewertungsgrundsätze und deren Anwendungsmöglichkeiten finden sich im Handelsgesetzbuch und in den Steuergesetzen. Bewertungsgrundsätze sind unter anderem das Niederstwert- und das Höchstwertprinzip, welche beide aus dem Vorsichtsprinzip abgeleitet worden sind.
⇨ Niederstwertprinzip
⇨ Höchstwertprinzip

Bilanz:
Bei der Bilanz handelt es sich um eine Gegenüberstellung des Eigenkapitals und aller Schulden (Passiva) mit den Vermögenswerten (Aktiva) zu einem bestimmten Stichtag. Die Bilanz muss immer ausgeglichen sein.

Bilanzkennzahlen:
Die Bilanz kann mit Kennzahlen (Verhältniszahlen) analysiert werden. Zur Analyse kommunaler Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse wurde ein „NKF-Kennzahlenset“ herausgegeben. Dieses Kennzahlenset umfasst 19 Kennzahlen, die zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Eröffnungsbilanz bzw. Jahresabschluss einer Kommune herangezogen werden können. Sobald alle Kommune ihre Haushaltswirtschaft auf das Neue Kommunale Finanzmanagement umgestellt haben (2009) sind landesweite Vergleiche mit anderen Kommunen möglich.
⇨ NKF-Kennzahlenset

Buchwert:
Buchwert ist der Wert, mit dem die zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewerteten Aktiva und Passiva, vermindert um Abschreibungen und vermehrt um Zuschreibungen, in der Bilanz erfasst sind („zu Buche stehen“). Bestimmt wird der Buchwert nach bestimmten Grundsätzen (z.B. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung).
⇨ Bewertung
⇨ Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen
⇨ Abschreibungen
⇨ Zuschreibung

Budget:
Bestimmten Organisationseinheiten einer Verwaltung (beispielsweise Fachbereiche) werden bestimmte Finanzmittel zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Hierbei spricht man von Budgets.

C

Controlling:
Das Controlling ist ein Steuerungsinstrument, um das Erreichen von Verwaltungszielen zu sichern. Ein Instrument für das Controlling ist beispielsweise die Kosten- und Leistungsrechnung.
⇨ Grundzahlen
⇨ Kennzahlen
⇨ NKF-Kennzahlenset

D

Deckungsbeitrag:
Der Deckungsbeitrag ist die Differenz zwischen den Erlösen und den variablen Kosten. Der Deckungsbeitrag sagt aus, in welcher Höhe dieses Produkt zur Deckung der Fixkosten dient.

Debitor:
Bei einem Debitor (Schuldner) handelt es sich um eine Person, die in der Schuld steht, Forderungen des Gläubigers (Kreditor) zu erbringen. Den Debitor nennt man auch Zahlungspflichtigen.
⇨ Kreditor

Doppelte Buchführung:
⇨ Siehe Doppik.

Doppik:
Der Begriff Doppik steht für „**Dopp**elte Buchführung **i**n **K**onten“. Aufgabe der Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle.

Drei-Komponenten-Rechnung:
Bei den drei Komponenten handelt es sich um die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung.

E

Eigenkapital:
Das Eigenkapital ist die Differenz zwischen Vermögen und Schulden. Jahresüberschüsse erhöhen und Jahresfehlbeträge mindern das Eigenkapital.

Eigenkapital-Spiegelbildmethode
Hierbei handelt es sich um eine Bewertungsmethode für Beteiligungen an Unternehmen für die Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz. Beteiligungen an Unternehmen, die nicht in den Gesamtabschluss einbezogen werden brauchen, können mit dem anteiligen Wert des Eigenkapitals angesetzt werden.

Einnahme:
Eine Einnahme erhöht das Netto-Geldvermögen *(Kasse + Forderungen – Verbindlichkeiten)*. Einnahmen setzen sich zusammen aus den Einzahlungen, den Zugängen von kurzfristigen Forderungen und den Abgängen von kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Einzahlung:
Bei einer Einzahlung handelt es sich um einen Zahlungsmittelzugang (Erhöhung des Bargeld- oder Bankkontenbestandes).

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit:
Dies ist der Saldo aus der Summe der ordentlichen Erträge und der Summe der ordentlichen Aufwendungen.
⇨ Außerordentliches Ergebnis
⇨ Finanzergebnis
⇨ Jahresergebnis
⇨ Ordentliches Ergebnis

Ergebnisplan:
Hier wird der vollständige Ressourcenverbrauch (Aufwand) und das Ressourcenaufkommen (Ertrag) dargestellt.

Eröffnungsbilanz:
Die Eröffnungsbilanz ist die Bilanz, welche mit dem Beginn des ersten Haushaltsjahres mit einer Rechnungsführung nach den Regeln der doppelten Buchführung aufzustellen ist. Grundlage der Aufstellung sind die Ergebnisse der Inventur und die daraus entstandene Inventarliste.
⇨ Bilanz

Ertrag:
Ertrag ist der bewertete, aber nicht unbedingt zahlungswirksame Wertezuwachs innerhalb einer Periode (z.B. Haushaltsjahr).

Ertragswertverfahren:
Das Ertragswertverfahren dient der Ermittlung des Wertes von Renditeobjekten durch Berechnung der kapitalisierten Erträge, die mit diesen Objekten voraussichtlich erwirtschaftet werden (Ertragswert = Barwert der zukünftigen Überschüsse aus Einnahmen und Ausgaben). Es wird insbesondere bei der Bewertung eines Unternehmens oder eines vermieteten bzw. verpachteten Grundstückes angewendet und ist in Deutschland in der Wertermittlungsverordnung gesetzlich normiert worden.

F

Finanzanlagen:
Die Finanzanlagen zählen zum Anlagevermögen auf der Aktivseite der Bilanz. Sie dienen auf Dauer finanziellen Anlagezwecken. Zu den Finanzanlagen gehören Anteile an verbundenen Unternehmen (i.d.R. Unternehmensbeteiligungen von mehr als 50 %) und Beteiligungen sowie Wertpapiere des Anlagevermögens und Ausleihungen.

Finanzbuchhaltung:
Die Finanzbuchhaltung hat die Buchführung und Zahlungsabwicklung einer Kommune zu erledigen. Sie gliedert sich in die Bereiche „Buchführung“ und „Zahlungsabwicklung“. In der Finanzbuchhaltung werden alle Geschäftsvorfälle und die dadurch bedingten Veränderungen der Vermögens- und Kapitalverhältnisse einer Kommune erfasst. Sie hat die Angaben zu machen und die Daten zu liefern, die eine Grundlage für den Haushaltsplan mit Ergebnisplan und Finanzplan sowie für den Jahresabschluss mit Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und der Bilanz bilden sollen.

Finanzergebnis:
Dies ist der Saldo aus Finanzerträgen und den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen.
- ⇨ Außerordentliches Ergebnis
- ⇨ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
- ⇨ Jahresergebnis
- ⇨ Ordentliches Ergebnis

Finanzmittel:
Zu den Finanzmitteln (auch Zahlungsmittel genannt) zählen das Bargeld und Guthaben bei Banken (einschl. Kontokorrentverbindlichkeiten auf Girokonten). Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich aus der Gesamtfinanzrechnung.

Finanzplan / Finanzrechnung:
Der Finanzplan bzw. die Finanzrechnung beziehen sich auf die betriebswirtschaftlichen Rechengrößen „Einzahlungen“ und „Auszahlungen“. Hier werden alle Geschäftsvorfälle abgebildet, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzpositionen, Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) verändern. Ziel des Finanzplans ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfs für den Planungszeitraum. Der Finanzplan enthält somit
- die Ein- und Auszahlungen aus der *laufenden Verwaltungstätigkeit*
- die Summe aller Ein- und Auszahlungen aus *Investitionstätigkeit* aus den Teilfinanzplänen
- die Ein- und Auszahlungen aus der *Finanzierungstätigkeit.*

Fremdkapital:
Fremdkapital sind die auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesenen Schulden bzw. Rückstellungen, die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten darstellen.

Forderungen:
Die Forderungen einer Kommune sind auf der Aktivseite beim Umlaufvermögen zu bilanzieren. Die Forderungen der Kommunen sind in einem Forderungsspiegel nachzuweisen. Im Forderungsspiegel sind die einzelnen Forderungsarten (z.B. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen) mit Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 – 5 Jahre, mehr als 5 Jahre) anzugeben.

Forderungsspiegel
- ⇨ Siehe Forderungen.

G

Gewinn:
Hierbei handelt es sich um einen Begriff aus der Privatwirtschaft. Für den Bereich der Kommunen wird hierzu auf den Begriff „Jahresergebnis“ verwiesen.

Gesamtabschluss:
Ein wichtiges Ziel der Reform des Haushaltsrechts ist die Verbesserung des Gesamtüberblicks über die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Kommunen. Daher hat eine Kommune erstmals zum 31.12.2010 einen Jahresabschluss und die Jahresabschlüsse des gleichen Geschäftsjahres aller verselbstständigten Aufgabenbereiche zu einem Gesamtabschluss (Konzernabschluss) zusammenzuführen. Der Gesamtabschluss besteht aus Gesamtergebnisrechnung, Gesamtbilanz und Gesamtanhang. Dem Gesamtabschluss sind ein Gesamtlagebericht und ein Beteiligungsbericht beizufügen.
⇨ Konsolidierung

Gesamtfinanzplan:
Der Gesamtfinanzplan ist Bestandteil des Haushaltsplanes. Im NKF wird die Planungskomponente zur Gesamtfinanzrechnung als Gesamtfinanzplan bezeichnet. Der Gesamtfinanzplan und die Gesamtfinanzrechnung sind von den Bezeichnungen der einzelnen Zeilen her identisch.
⇨ Gesamtfinanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung:
Im NKF ist die Gesamtfinanzrechnung ein Teil des Jahresabschlusses. In ihr werden die Einzahlungen und Auszahlungen einer Periode (Haushaltsjahr) nachgewiesen. Hieraus ergeben sich die Änderungen des Bestandes an Finanzmitteln.
⇨ Gesamtfinanzplan

Gewinn- und V**erlustrechnung (GuV):**
In der Gewinn- und Verlustrechnung werden meist staffelförmig die Erträge und Aufwendungen einer Periode gegenübergestellt, um den Jahresgewinn zu ermitteln. Dieser Begriff stammt aus der Privatwirtschaft. Bei den Kommunen spricht man von der „Ergebnisrechnung“.

Grundzahlen:
Hierbei handelt es sich um quantitative Informationen, die die Grundlage für Struktur- oder Kennzahlen oder ihre Interpretation liefern. Sie lassen sich nicht weiter aufschlüsseln, sind für sich betrachtet nicht steuerungsrelevant, beschreiben im Allgemeinen Sachverhalte, die kurz- und mittelfristig nicht oder kaum zu beeinflussen sind (z.B. Einwohnerzahl, Zahl erteilter Genehmigungen) und sind in der Regel absolute Zahlen. Aus mehreren Grundzahlen werden durch Verknüpfungen Kennzahlen abgeleitet, z.T. auch für die Interpretation erforderliche Strukturzahlen.
⇨ Kennzahlen

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen:
- allgemeine Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
  - Dokumentation
  - Rechenschaft
  - Kapitalerhaltung
  - intergenerative Gerechtigkeit
- spezielle Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung:
  - Vollständigkeit
  - Richtigkeit und Willkürfreiheit
  - Verständlichkeit
  - Öffentlichkeit
  - Aktualität
  - Relevanz
  - Stetigkeit
  - Recht- und Ordnungsmäßigkeit

H

Haftungsverhältnisse:
Beispiele für Haftungsverhältnisse sind Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen und aus ähnlichen Rechtsgeschäften.

Haushaltsausgleich:
Nach den gesetzlichen Vorgaben ist der Kreis Coesfeld verpflichtet, jährlich einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Kann dies Ziel nicht erreicht werden, muss der Kreis Coesfeld ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen.
⇨ Haushaltssicherungskonzept

Haushaltsreste:
Am Jahresende können nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen ins nächste Jahr übertragen werden. Bei der Übertragung von Ermächtigungen ist die sachliche Festlegung im Haushaltsplan zu beachten. Nähere Einzelheiten hierzu sind in § 22 der Gemeindehaushaltsverordnung NRW geregelt.

Haushaltssicherungskonzept:
Das Ziel des Haushaltssicherungskonzeptes ist die Wiederherstellung der künftigen, dauernden Leistungsfähigkeit einer Kommune im Rahmen der geordneten Haushaltsführung. Im Haushaltssicherungskonzept hat die Kommune den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wiederhergestellt ist. Ein Haushaltssicherungskonzept ist aufzustellen, wenn bei der Aufstellung des Haushalts

- durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder
- in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Als Bestandteil des Haushaltsplanes bedarf das Haushaltssicherungskonzept der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Aufsichtsbehörde kann die Genehmigung mit Bedingungen und Auflagen versehen.

Haushaltsvermerke:
Haushaltsvermerke sind einschränkende oder erweiternde Bestimmungen zu Ansätzen im Haushaltsplan.

Herstellungskosten:
Herstellungskosten sind die Aufwendungen, die durch den Verbrauch von Gütern und die Inanspruchnahme von Diensten für die Herstellung eines Vermögensgegenstands, seine Erweiterung oder für eine über seinen ursprünglichen Zustand hinausgehende wesentliche Verbesserung entstehen.

Höchstwertprinzip:
Dieses Prinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Verbindlichkeiten, der besagt, dass der Wertansatz nach oben korrigiert werden muss, wenn sich der Rückzahlungsbetrag entsprechend ändert. Für die Bewertung des Vermögens gilt das Niederstwertprinzip.
⇨ Bewertung
⇨ Niederstwertprinzip

I

Immaterielle Vermögensgegenstände:
Immaterielle Vermögensgegenstände sind Rechte und Möglichkeiten mit besonderen Vorteilen, zu deren Erlangung bei der Kommune Ausgaben entstehen und die bewertungsfähig sind (z.B. Software-Lizenzen). Bilanziert werden dürfen aber nur die käuflich erworbenen Software-Lizenzen.

Inneres Darlehen:
Ein inneres Darlehen ist die vorübergehende Inanspruchnahme von Mitteln der Sondervermögen zur Deckung von Investitionstätigkeiten im Finanzplan.

Intergenerative Gerechtigkeit:
Nach dem Grundsatz der intergenerativen Gerechtigkeit (auch Generationengerechtigkeit genannt) soll jede Periode mit ihrem Ressourcenverbrauch belastet werden, den sie verursacht. Vorgriffe auf spätere Perioden sowie deren ungerechtfertigte Belastungen sind unzulässig. Der gesamte Ressourcenverbrauch einer Periode muss somit regelmäßig durch Erträge derselben Periode gedeckt werden, um nachfolgende Generationen nicht zu überlasten.

Inventar:
Ein Inventar ist ein stichtagsbezogenes, auf einer Inventur basierendes Verzeichnis aller Vermögensgegenstände (Vermögen) und Schulden einer Kommune. Hierbei werden alle Vermögensgegenstände nach Art, Menge und Wert erfasst.
⇨ Inventur

Inventur:
Die Inventur ist die jährlich vorzunehmende körperliche Erfassung und Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden z.B. durch Zählen, Messen, Wiegen, Schätzen oder auf Grundlage von buchhalterischen Aufzeichnungen.
⇨ Inventar

Investitionen:
Unter Investitionen versteht man Ausgaben für die Veränderung des Anlagevermögens.

J

Jahresabschluss:
Der Jahresabschluss ist der rechnerische Abschluss eines Haushaltsjahres und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. die Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile sind die Bilanz, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung. Der Jahresabschluss hat im Wesentlichen folgende Funktionen: Kontrolle, Information, Rechenschaftslegung, Dokumentation, Erfolgsermittlung.

Jahresergebnis:
Das Jahresergebnis ist die Summe aus ordentlichem Ergebnis und außerordentlichem Ergebnis.
⇨ Außerordentliches Ergebnis
⇨ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
⇨ Finanzergebnis
⇨ Ordentliches Ergebnis

K

Kalkulation:
Aufgabe der Kalkulation ist die Auswertung und Aufbereitung der im betrieblichen Leistungsprozess entstandenen Kostenträger (Produkte).
⇨ Kosten- und Leistungsrechnung

Kalkulatorische Kosten:
Die kalkulatorischen Kosten dienen der sachlichen Abgrenzung von Kosten und Aufwendungen. In der Kostenrechnung müssen kalkulatorische Kosten verrechnet werden, damit ohne Rücksicht auf handels- und/oder steuerrechtliche Vorschriften die für kostenrechnerische Zwecke richtige Bemessung des Werteverzehrs an Produktionsfaktoren gefunden wird. Unterschieden wird bei kalkulatorischen Kosten zwischen Anderskosten und Zusatzkosten.
⇨ Anderskosten
⇨ Zusatzkosten

Kennzahlen:
Zur Konkretisierung und zur Überwachung der Zielerreichung ist der Einsatz von geeigneten Messgrößen erforderlich. Dabei sollten vorrangig Messgrößen eingesetzt werden, die direkt über die Erreichung eines Ziels Auskunft geben. Als solche Messgrößen, die als absolute oder relative Zahlen Verwendung finden, dienen die Kennzahlen eines jeden Produktes.
⇨ NKF-Kennzahlenset

Konsolidierung:
Nach der Einheitstheorie wird eine Kommune als ein „Unternehmen/Konzern" angesehen. Im NKF wird der Begriff der Konsolidierung zur Aufrechnung konzerninterner Vorgänge im Konzernabschluss oder Gesamtabschluss verwandt. Als Konsolidierungsverfahren finden die Vollkonsolidierung und die Equity-Methode Anwendung. Bei der Vollkonsolidierung werden Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge aus den Jahresabschlüssen der Beteiligungsgesellschaften voll in den Gesamtabschluss der Kommune einbezogen. Bei der Equity-Methode wird der Beteiligungsbuchwert im Gesamtabschluss jährlich an die Entwicklung des Eigenkapitals des Beteiligungsunternehmens angepasst.

Kontenarten:
Es gibt
- Bestandskonten der Bilanz
  Sie enthalten die Fortschreibung der aktiven und passiven Bilanzpositionen. Sie teilen sich in Aktiv- und Passivkonten auf. Die Bilanzkonten weisen nur reine Zu- und Abgänge aus (also weder Ertrag noch Aufwand). Sie werden über die Schlussbilanz abgeschlossen.
- Erfolgskonten der Ergebnisrechnung
  In den Erfolgskonten (Ertrags- und Aufwandskonten) werden die Erträge und Aufwendungen gebucht. Diese Konten werden über die Ergebnisrechnung abgeschlossen.

Kontenplan:
Systematische Gliederung aller Konten der Buchführung (Bestands-, Ertrags- und Aufwandskonten) sowie aller Konten der Finanzrechnung einer Kommune.

Kosten- und Leistungsrechnung (KLR):
Die KLR ist ein wesentlicher Bestandteil des internen Rechnungswesens. Die grundsätzlichen Aufgaben bestehen in der Planung, Steuerung und Kontrolle von betrieblichen Bereichen und Prozessen. Durch die Kosten- und Leistungsrechnung erhält die Unternehmens-/ Verwaltungsleitung Informationen über das betriebliche Geschehen auf quantitativer Basis. Den umfassendsten Informationsauftrag stellt die Ermittlung des Betriebserfolges/Jahresergebnisses dar.

Kosten:
Kosten sind der in Geld bewertete Werteverzehr von Gütern und Dienstleistungen zur Erstellung von betrieblichen Leistungen.

Kreditor:
Bei einem Kreditor handelt es sich um einen Gläubiger bzw. Kreditgeber. Der Gegenpart zum Kreditor ist der Debitor (Schuldner).
⇨ Debitor

L

Lagebericht:
Der Eröffnungsbilanz sowie dem Jahresabschluss ist ein Lagebericht beizufügen. Der Lagebericht soll ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune vermitteln. Einerseits ist der Lagebericht ein Rückblick auf das Haushaltsjahr und hat die Aufgabe, den Verlauf der laufenden Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit in zusammengefasster Form darzustellen. Andererseits soll er auch Schlussfolgerungen für die zukünftige Haushaltswirtschaft enthalten.

Leistung:
Unter Leistung versteht man in Geld bewertete, aus dem betrieblichen Produktionsprozess hervorgegangene Güter einer Periode.

Liquide Mittel:
Liquide Mittel sind sofort verfügbare Mittel. Sie umfassen den Bargeldbestand und die Guthaben auf Bankkonten.

Liquidität:
Liquidität ist die Fähigkeit und Bereitschaft, die bestehenden Zahlungsverpflichtungen termingerecht und betragsgenau begleichen zu können.

Liquiditätskredite:
Liquiditätskredite sind Kredite zur Überbrückung des verzögerten Eingangs von Deckungsmitteln, soweit keine anderen Mittel zur Verfügung stehen.

N

Niederschlagung:
Bei einer Niederschlagung wird die Weiterverfolgung des fälligen Anspruchs zurückgestellt, ohne jedoch auf den Anspruch selbst zu verzichten. Hierbei handelt es sich in der Regel um eine verwaltungsinterne Maßnahme (anders wie beim Erlass einer Forderung).

Niederstwertprinzip:
Das Niederstwertprinzip ist ein Bewertungsgrundsatz für Vermögensgegenstände. Dieser Bewertungsgrundsatz besagt, dass das Vermögen mit dem niedrigsten möglichen Wert in der Bilanz angesetzt werden muss. Für die Bewertung von Schulden gilt das Höchstwertprinzip.
⇨ Bewertung
⇨ Höchstwertprinzip

NKF:
Das **N**eue **K**ommunale **F**inanzmanagement (NKF) beinhaltet alle Maßnahmen zur Reform der kommunalen Haushalts- und Finanzwirtschaft im Sinne einer neuen betriebswirtschaftlichen Steuerung. Mit der Einführung von NKF werden folgende Ziele verfolgt:
- weitere Verbesserung der Steuerungsfähigkeit in den Kommunen durch konsequente Produktorientierung und Steuerung über Ziele und Kennzahlen
- vom Geldverbrauchskonzept zum Ressourcenverbrauchskonzept:
  Förderung nachhaltiger Haushaltswirtschaft und intergenerativer Gerechtigkeit
- mehr Transparenz im kommunalen Haushalt für die Bürgerinnen und Bürger.

Alle Kommunen des Landes NRW müssen bis zum Jahr 2009 ihr Rechnungswesen von der Kameralistik auf ein doppisches Haushalts- und Rechnungswesen auf der Basis der kaufmännischen doppelten Buchführung umstellen.

NKF-Kennzahlenset:
Das NKF-Kennzahlenset wurde von Aufsichtsbehörden der Gemeinden (GV) sowie der Gemeindeprüfungsanstalt NRW als überörtliche Prüfungseinrichtung und Vertretern der öffentlichen Rechnungsprüfung für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen erarbeitet. Das Kennzahlenset umfasst hierbei folgende Kennzahlen:
- Steuerquote
- Zuwendungsquote
- Personalintensität 1
- Sach- und Dienstleistungsintensität
- Abschreibungslastquote
- Transferaufwandsquote
- Zinslastquote
- Ergebnisquote der laufenden Verwaltungstätigkeit
- Fehlbetragsquote 1 + 2
- Eigenkapitalreichweite
- Reinvestitionsquote
- Kurzfr. Verbindlichkeitsquote
- Dynamischer Verschuldungsgrad
- Eigenkapitalquote 1 + 2
- Anlagendeckungsgrad 2
- Anlagenintensität
- Infrastrukturquote.

Das Kennzahlenset macht eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Kommune nach einheitlichen Kriterien möglich.
⇨ Kennzahlen

Nutzungsdauer:
Unter Nutzungsdauer wird die Zeitspanne verstanden, in der ein abnutzbares Wirtschaftsgut im Betrieb verwendet werden kann.
⇨ Abschreibungen
⇨ Werteverzehr

O

Ökonomisches Prinzip:
Das ökonomische Prinzip wird auch Wirtschaftlichkeitsprinzip genannt. Demnach handelt wirtschaftlich, wer mit gegebenen Mitteln den größtmöglichen Erfolg (Maximalprinzip) oder wer ein gegebenes Ziel mit dem geringsten Mitteleinsatz (Minimalprinzip) erreicht.

Ordentliches Ergebnis:
Das ordentliche Ergebnis ist die Summe aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis.
⇨ Außerordentliches Ergebnis
⇨ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit
⇨ Finanzergebnis
⇨ Jahresergebnis

Output:
Hierbei handelt es sich um das außerhalb der jeweiligen Organisationseinheit erkennbare und nachgefragte Ergebnis der Produkterstellung dieser Organisationseinheit.

P

Passiva:
Die Passiva (oder Passivseite der Bilanz) entspricht der Summe aus dem Eigenkapital, den Sonderposten, den Rückstellungen, den Verbindlichkeiten und der passiven Rechnungsabrenzung. Die Passivseite (rechte Seite der Bilanz) gibt Auskunft über die Herkunft des Kapitals, das zur Finanzierung der auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesenen Vermögenswerte verwendet wurde.
⇨ Eigenkapital
⇨ Fremdkapital
⇨ Gegensatz: Aktiva

Pensionsrückstellungen:
Für Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften sind auf der Passivseite der Bilanz Rückstellungen anzusetzen. Zu diesen Rückstellungen gehören bestehende Versorgungsansprüche sowie sämtliche Anwartschaften und andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst. Für die Rückstellungen ist im Teilwertverfahren der Barwert zu ermitteln.

Periodengerechte Abgrenzung:
Aufwendungen und Erträge müssen dem Zeitraum ihrer Entstehung bzw. ihrer wirtschaftlichen Zugehörigkeit unabhängig vom Zeitpunkt des tatsächlichen Geldflusses genau zugeordnet werden.

Produkt:
Unter einem Produkt wird eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen verstanden, die von Stellen außerhalb des jeweiligen Fachbereiches (innerhalb oder außerhalb) der Verwaltung benötigt werden. Produkte können materiell oder immateriell sein und besitzen einen Wert, für den der Kunde einen Preis zahlen muss oder müsste. Produkte im kommunalen Bereich sind beispielsweise die Beratung eines Sozialhilfeempfängers, die Bereitstellung eines Kindergartenplatzes oder Erteilung einer Genehmigung.

Produktbereich:
Der Produktbereich stellt die oberste Gliederungsebene dar und ist eine verbindliche Mindestgliederung der Kommunalhaushalte. Jeder Kommunalhaushalt in Nordrhein-Westfalen muss die vorgeschriebenen 17 Produktbereiche des Produktrahmens abbilden. Ein Produktbereich fasst mehrere, thematisch zusammengehörige Produktgruppen zusammen.

Produktgruppe:
Die Produktgruppe fasst mehrere Produkte zusammen, die inhaltlich in einem engen Zusammenhang stehen.

Produktbeschreibung:
In der Produktbeschreibung werden die notwendigen Produktinformationen beschrieben. Hierzu zählen beispielsweise die inhaltliche Beschreibung des Produkts, Ziele, Kennzahlen, Angaben zum Personaleinsatz, Bewirtschaftungsregeln und Erläuterungen zu den Haushaltspositionen. Die inhaltliche und formale Ausgestaltung der Produktbeschreibung ist nicht verbindlich geregelt und somit der Kommune selbst überlassen. Ziel der Produktbeschreibung liegt darin, Informationen zur Entscheidungsfindung zu geben.

Produkthaushalt:
Der Produkthaushalt erfasst die eingesetzten Ressourcen und rechnet deren Verbrauch den Leistungen (Produkten) zu. Das führende und verbindliche Gliederungsprinzip für den Haushalt erfolgt hierbei produktorientiert (Produktbereiche, Produktgruppen, Produkte). Durch eine etablierte Kosten- und Leistungsrechnung können die nötigen Daten für eine Berechnung des Ressourcenbedarfs geliefert werden.

Q

Qualitätsmanagement:
Das Qualitätsmanagement (kurz: QM) bezeichnet die Konzeption und Durchführung von Maßnahmen, die der Verbesserung von Arbeitsabläufen in der Kommune dienen. Grundlage jeder Qualitätsuntersuchung ist ein umfangreiches Zahlenwerk, welches durch das NKF noch breiter und tiefer dargestellt wird als zuvor.

R

Rechnungsabgrenzungsposten (RAP):
Eine Rechnungsabgrenzung ermöglicht eine periodengerechte Erfolgsermittlung. Die Rechnungsabgrenzung rechnet Aufwendungen und Erträge der Periode zu, in der sie verursacht werden/entstehen. Zu diesem Zweck werden auf der Aktiv- und auf der Passivseite der Bilanz Rechnungsabgrenzungsposten gebildet. Zugelassen sind unter den Rechnungsabgrenzungsposten nur sogenannte transitorische Vorgänge, bei denen die Zahlung im alten, der Aufwand bzw. der Ertrag aber erst im neuen Jahr anfällt. Ausstehende Zahlungen müssen hingegen als Forderungen gebucht werden.

- aktive Rechnungsabgrenzung:
    - Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Ausgaben führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr Aufwand darstellen
    - Beispiel: Mietaufwendungen werden im alten Jahr für das neue Jahr bezahlt.
- passive Rechnungsabgrenzung:
    - Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Einnahmen führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr Ertrag darstellen.
    - Beispiel: Mieterträge des neuen Jahres werden im alten Jahr eingezahlt.

Ressource:
Eine Ressource ist ein zur Verfügung gestelltes Sach-, Geld- oder Personalmittel für die Erfüllung einer Aufgabe oder Erstellung einer Leistung/eines Produktes.

Ressourcenverbrauch:
Den Verbrauch von Gütern, Arbeits- und Dienstleistungen bezeichnet man als Ressourcenverbrauch.

Restbuchwert:
Der Restbuchwert ergibt sich aus der Differenz zwischen den Anschaffungswerten und den Abschreibungen.

Rücklagen:
Rücklagen sind Bestandteil des Eigenkapitals und werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Sie sind rechnerisch die Differenz zwischen dem Vermögen auf der Aktivseite der Bilanz und allen übrigen Passivposten. Sie stellen keine liquiden Mittel dar. Unterschieden werden allgemeine Rücklagen, Sonderrücklagen und Ausgleichsrücklagen.
- ⇨ allgemeine Rücklage
- ⇨ Sonderrücklage
- ⇨ Ausgleichsrücklage

Rückstellungen:
Rückstellungen stellen Aufwendungen dar, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen später zu leistende Auszahlungen aufwandsmäßig den Haushaltsjahren ihrer Verursachung zugerechnet werden. Beispiele: Pensions- und Beihilferückstellungen, Urlaubsrückstellungen.

S

Sachwertverfahren:
Das Sachwertverfahren ist eine Methode der Immobilienbewertung. Mit diesem Verfahren wird der Wert von Gebäudeanlagen auf Grundstücken ermittelt. Besonders selbstgenutzte, individuell gestaltete Gebäude werden mit Hilfe dieses Verfahrens bewertet. Im Sachwertverfahren werden Faktoren wie Herstellungskosten zum ursprünglichen Zeitpunkt, Wertminderung (z.B. aufgrund der Zeit), Bodenwert, Sachwert von Außenanlagen und sonstigen Anlagen etc. einbezogen. Aus der Aufrechnung dieser Positionen ergibt sich dann der Sachwert des Grundstücks.

Sonderposten:
Sofern der Kreis Coesfeld für einen festgelegten Verwendungszweck Beträge von Dritten für seine Investitionen erhält (z.B. Landeszuweisungen), so sind diese in der Bilanz auf der Passivseite als Sonderposten auszuweisen. Sonderposten stellen eine Zwitterposition zwischen Eigen- und Fremdkapital dar. Sie sind entsprechend der Nutzungsdauer des mit Fremdmitteln finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Sonderrücklage:
Es gibt pflichtige und freiwillige Sonderrücklagen. Die pflichtige Sonderrücklage beinhaltet zweckgebundene Rücklagen aus erhaltenen Investitionszuwendungen bzw. Kapitalzuschüssen, die im Rahmen einer Zweckbindung der Eigenkapitalstärkung dienen sollen und nicht für eine ertragswirksame Auflösung vorgesehen sind.
Der freiwillige Bereich der Bildung von Sonderrücklagen obliegt dem Ausweis- bzw. Darstellungswillen der einzelnen Kommunen. Beispiel hierfür sind z.B. erzielte Mehrerträge, die ausschließlich zur Wiederbeschaffung von Vermögensgegenständen für den gebührenrechtlichen Bereich in späteren Jahren verwendet werden.

Substanzwertverfahren:
Für Zwecke der Bilanzierung in der Eröffnungsbilanz können Beteiligungen an Unternehmen nach dem Ertragswertverfahren oder nach dem Substanzwertverfahren bewertet werden. Bei sachzielbezogenen Beteiligungen kommt das Substanzwertverfahren in Betracht.

T

Teilergebnisplan:
Der Teilergebnisplan (vergleichbar mit dem bisherigen Unterabschnitt im Verwaltungshaushalt) enthält alle im Haushaltsjahr mit dem Produkt (den Leistungen) zusammenhängenden voraussichtlichen Erträge (Ressourcenaufkommen) und Aufwendungen (Ressourcenverbrauch).

Teilfinanzplan:
Der Teilfinanzplan (vergleichbar mit dem bisherigen Unterabschnitt im Vermögenshaushalt) enthält alle im Haushaltsjahr dem Produkt zuzuordnenden voraussichtlichen investiven Einzahlungen und Auszahlungen sowie die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Transferertrag:
Bei Transfererträgen handelt es sich um Leistungen von Dritten an die Kommune, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Zuweisungen für laufende Zwecke).

Transferaufwand:
Bei Transferaufwendungen handelt es sich um Leistungen der Kommune an Dritte, die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen (z.B. Sozialhilfe, Jugendhilfe).

U

Umlaufvermögen:
Das Umlaufvermögen stellt im Gegensatz zum Anlagevermögen die Vermögensgegenstände dar, die den Kommunen im Allgemeinen nur zur vorübergehenden Nutzung dienen und nicht zu den Rechnungsabgrenzungsposten gehören. Das Umlaufvermögen lässt sich in die vier Hauptgruppen Vorräte, Forderungen, Wertpapiere und flüssige Mittel (Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) unterteilen.

Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:
Hierbei handelt es sich um Aufwendungen oder Auszahlungen, die die Ermächtigung im Haushaltsplan übersteigen.

V

Verbindlichkeiten:
Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag feststehenden Schulden. Sie sind in der Bilanz dem Fremdkapital zuzuordnen. Es erfolgt eine Unterscheidung zwischen kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten. Die Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitenspiegel auszuweisen. Im Verbindlichkeitenspiegel sind die Verbindlichkeiten nach Empfängern der von der Kommune zu erbringenden Leistung zu gliedern mit Angabe der Restlaufzeiten (bis zu 1 Jahr, 1 – 5 Jahre, mehr als 5 Jahre).

Verlust:
Verlust ist der negative Saldo zwischen Ertrag und Aufwand.

Vermögen:
Vermögen sind alle Sachgüter, Rechte und Forderungen, über die eine Organisationseinheit als (wirtschaftlicher) Eigentümer verfügt.

Verpflichtungsermächtigung:
Verpflichtungsermächtigungen sind vorgesehene Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten. Sie dürfen nur eingegangen werden, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Durch die Verpflichtungserklärungen wird der Dispositionsspielraum dieser Jahre eingeschränkt. Zur Planung ist dem Haushaltsplan aus diesem Grund eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen beizufügen.

W

Werteverzehr:
Wertminderung von Anlage- und Sachgütern durch Gebrauch und Verbrauch. Buchungstechnisch findet man den Werteverzehr in den Abschreibungen wieder.
⇨ Abschreibungen

Wertgrenze für Investitionen:
Hierbei handelt es sich um die Grenze, ab der Ansätze für Investitionen einzeln im Finanzplan aufgeführt werden müssen. Sie ist vom Kreistag festzulegen. Nach dem Beratungsergebnis im Beirat NKF liegt diese Grenze bei 50.000 €.

Z

Zusatzkosten:
Bei Zusatzkosten handelt es sich um Kosten, denen kein Aufwand gegenübersteht. Sie berücksichtigen die sog. Opportunitätskosten, d.h. Kosten durch entgangenen Nutzen. Beispiele sind der kalkulatorische Unternehmerlohn, kalkulatorische Wagnisse und kalkulatorische Eigenkapitalzinsen.
⇨ Kalkulatorische Kosten
⇨ Anderskosten

Zuschreibung:
Zuschreibung oder Wertaufholung ist das Gegenstück zur Abschreibung und ist die Wertheraufsetzung von Vermögensgegenständen. Stellt sich nach einer außerplanmäßigen Abschreibung heraus, dass die Gründe, die zu dieser Abschreibung geführt haben, nicht mehr bestehen, so besteht ein Beibehaltungswahlrecht (= Zuschreibungswahlrecht).
⇨ Abschreibungen

Zuwendungen:
Zuwendungen sind Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers. Zu den Zuwendungen (Oberbegriff) gehören die Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches, also zwischen Bund, Land, Gemeinden, Zweckverbänden und sonstigen öffentlichen Bereichen (z.B. Schlüsselzuweisungen, Schulpauschale, Investitionspauschale). Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich an den privaten Bereich oder auch umgekehrt (z.B. Kreiszuschuss an eine Einrichtung oder an einen Verein).